

ELEKTRO-FUNDGRUBE
Hausgeräte I. und II. Wahl
2x in Hannover
Königstr. 32
Badenstedter Str. 60
☎ 0511-31 9912/21
Info@elektro-fundgrube-hannover.de
elektro-fundgrube-hannover.de

BEKO Miele GRUNDIG BOSCH
smeg AEG LEXBERG

STARTUP-IMPULS MACH MIT, WEIL DEINE IDEE ZÄHLT!

Gründungswettbewerb –
jetzt mitmachen.

www.startup-impuls.de

hannoverimpuls

Bewerben
bis zum
09.01.22!

Mit großem Sonderteil
com.unity SPEZIAL
zum Semesterstart
Winter 2021



Reserve mucho
**OPERN
BALL**

18. & 19.02.2022

Der Vorverkauf läuft!
staatsoper-hannover.de

**STAATSOPER
HANNOVER**

Liebe Leserin, lieber Leser,

Diese Ausgabe enthält eine Premiere. Erstmals findet Ihr im hinteren Heftteil 16 Sonderseiten zum Start des Wintersemesters an den hannoverschen Hochschulen. Warum? Nun, eigentlich geben wir zweimal im Jahr unser studentisches Magazin **com.unity** heraus. Aufgrund des zaghaften Neubeginns des Wissenschaftsbetriebs in Präsenzlehre und der noch zögerlichen Rückkehr der Studierenden an ihre Hochschulen haben wir uns entschieden, die Winter-Ausgabe nicht erscheinen zu lassen, dafür aber wichtigen Campus-Themen erstmalig in der magaScene eine Bühne zu bieten. Und das beginnt eigentlich schon viel früher im Heft, denn unser großes Monatsinterview, das Ihr ab Seite 6 lesen könnt, beschäftigt sich diesmal mit den erstaunlichen Corona-Schnüffelhunden der Tierärztlichen Hochschule Hannover. Prof. Dr. Holger Volk gab uns interessante Einblicke in das Forschungsprojekt „Back to Culture“, das auch auf unser magaScene-Schwerpunktthema Veranstaltungen einzahlt.

Apropos zahlen. Seit dem 11. Oktober ist Schluss mit den kostenlosen **Corona-Schnelltests**. Ehrlichweise waren sie ja nie wirklich kostenlos. Seit Beginn der Testerei wandte der Staat und damit wir Steuerzahler über 5 Milliarden Euro auf, damit die Getesteten mit gutem Gewissen zur Arbeit, ins Restaurant oder Theater gehen konnten. Begründung für den jetzigen Schwenk: Allen wurde ein kostenfreies Impfangebot gemacht, warum soll die Allgemeinheit weiterhin für die Impfpözer zahlen? Der Impfdruck dürfte auch an anderen Stellen steigen, denn immer mehr Veranstalter schwenken auf die 2G-Regel um. Hannover 96 und Hannover Concerts gingen bei den Großen früh voran, ab dem 1. Dezember zieht auch das Staatstheater nach. Unserem Herzensverein wünschen wir an dieser Stelle, dass er beim nächsten 40.000 Zuschauer-Kick auch die einfachste G-Regel beherzigt: Genug-Bier. Dass schon in der Halbzeit-Pause des Schalke-Spiels an vielen Gastro-buden der Gerstensaft aus war, gehört strafrechtlich in die Kategorie „Unterlassene Hefeleistung“.

Generell sollte man beim Besuch einer **2G-Veranstaltung** auch weiterhin Vorsicht walten lassen. Und da müssen wir gar nicht mit dem Finger nach Berlin auf das Berghain zeigen. Zwei Wochen nach dem Re-Opening des Kult-Clubs wurden schon 20 Corona-Infektionen bestätigt, trotz 2G-Maßnahme am Einlass. Mitte Oktober erreichte unsere Redaktion die Mail einer Band, die in einer kleinen Gaststätte in der Region Hannover für einen 2G-Kulturabend gebucht war. Die Kontrollen des Publikums am Eingang sollen sehr lax gewesen sein, der Impfstatus der Band wurde überhaupt nicht abgefragt. Nach dem Gig erkrankte der Schlagzeuger an Corona, musste sogar ins Krankenhaus, später wurden weitere 20 Corona-Infektionen unter den Konzertbesuchern entdeckt. Eine Meldung aus dem Gruselkabinett, die auch den Veranstaltern eine Mahnung sein sollte: Nehmt Eure Fürsorgepflicht ernst, kontrolliert akribisch, wer zu Euch kommt, wenn Ihr 2G macht! Schwarze Schafe erweisen der Kultur sonst einen Bärendienst.

Wir wünschen allen Menschen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und genügend Abstand und Anstand auf den bald beginnenden **Weihnachtsmärkten** in der Stadt und Region Hannover.

Viel Spaß mit unserer November-Ausgabe!

Jens Bielke, Redaktion



NIEDERSACHSEN HÄLT ZUSAMMEN

magaScene

erscheint monatlich bei

STROETMANN VERLAG

UND AGENTUR GmbH

Lange Laube 22,

30159 Hannover

Tel.: 0511 / 1 55 51

anzeigen@stroetmann-verlag.de

redaktion@stroetmann-verlag.de

www.magascene.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Björn Franz, Max Hase

REDAKTION

Jens Bielke (*jb*)

Christian Bolte (*cb*)

Ramin Faridi (*ram*)

Björn Franz (*bj*)

Clara Günther (*cjg*)

Frank Rohne (*froh*)

Schorse Schröder (*gss*)

ZUSTÄNDIG FÜR TERMINE

Christian Bolte, Amrei Günther,

Clara Günther, Svetlana Hämeke,

Ramin Faridi

Terminmeldungen bitte an:

termine@stroetmann-verlag.de

GRAFIK

Rainer Braum

Michael Schlette

FOTOS

Karsten Davideit, Ramin Faridi,

Clara Günther, Adobe Stock

CARTOON

Michail

ANZEIGEN

Jens Bielke, Ramin Faridi,

Rosario Grosso, Andreas Heineke,

Marcel Lensch, Frank Rohne,

Georg Schröder

Es gilt die Preisliste Nr. 12/2019

REDAKTIONSSCHLUSS

In der Regel der 15. des Vormonats

(für Januar: 8.12.)

VERTRIEB

Eigenvertrieb

VERSANDSERVICE

Versandkostenbeitrag:

EUR 30,- für 12 Ausgaben, Zahlung

per Scheck oder auf unser Konto

BEITRÄGE

Die gezeichneten Beiträge müssen nicht

die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung

übernommen werden.

LESBARKEIT

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir

personenbezogene Bezeichnungen, die

sich zugleich auf Frauen und Männer

beziehen, in der im Deutschen üblichen

männlichen Form. Dies soll jedoch kei-

nesfalls eine Geschlechterdiskriminierung

oder eine Verletzung des Gleich-

heitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.

VERANSTALTUNGSFOTOS

Digitalfotos 300dpi.

DRUCK

Print Media Group

Kassel

AUFLAGE

Druckauflage

aktuell 25.000

iww-geprüft: 3. Quartal 2021

verbreitet 24.158

bei 558 Auslagestellen,

magaScene ist Mitglied der IWW =

Informationsgemeinschaft zur Feststel-

lung der Verbreitung von Werbeträgern

e.V. - d.h. die Verbreitung der gesamten

Auflage wird regelmäßig überprüft

KONTO

Commerzbank Hannover

IBAN DE55 2508 0020 0852 6527 00

BIC (SWIFT) DRESDEFF250

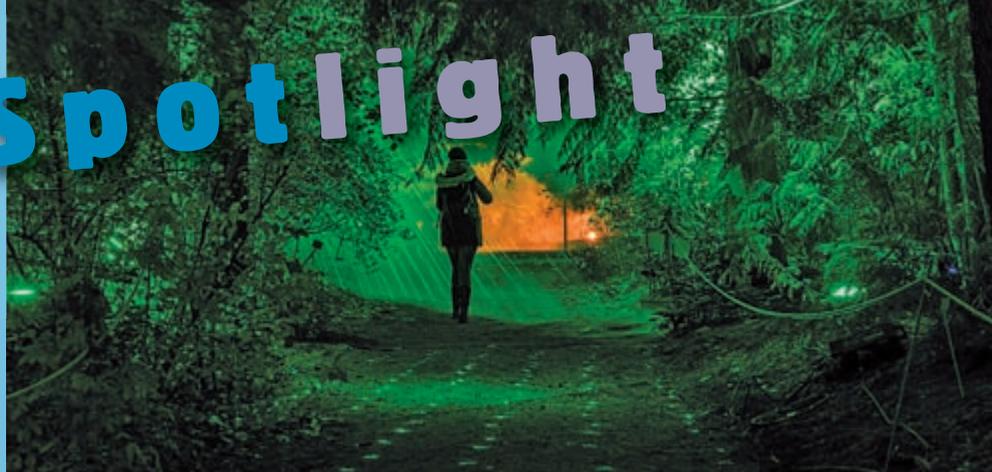
Überregionaler

Anzeigenverkauf:

Tel. (069) 979 517-10



Spotlight



Der **Christmas Garden Hannover** nimmt nach dem Ausfall der Premiere im letzten Jahr einen neuen Anlauf - vom 19.11. bis 9.01. im illuminierten **Erlebnis-Zoo Hannover**. (Foto: Michael Clemens)



Am 11.11. kommt die Speedfolk-Formation **Fiddler's Green** ins **MusikZentrum Hannover**, um das 30-jährige Bandjubiläum zu feiern. (Foto: Holger Fichtner)

Die Punkband **SystemfehIA** wird 20 Jahre jung und zelebriert das unter anderem am 21.11. auf der **Strangriede Stage**.



The Bricks spielen Musik der 1960er-Jahre live und authentisch. Wo sonst treffen schon Rolling Stones, Muddy Waters, Chuck Berry und Ray Charles aufeinander? Gewiss am 20.11. in der **Marlene**.



Der Jazz Club präsentiert unter dem Label „Music for Friends“ die **Jost Nickel Band** am 27.11. in der neuen Veranstaltungshalle im **Sportzentrum TuS Vinnhorst**. (Foto: Gerhard Kuehne)



Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) richtet den **Deutschen Seniorentag 2021** in Hannover aus. Vom 24. bis 26.11. düst auch der BAGSO-Vorsitzende Franz Müntefering durch das HCC. (Foto: BAGSO/Deck)



Ein Spiel aus Licht und Schatten verspricht vom 20.11. bis 16.1. das **17. Wintervariété** in der Orangerie Herrenhausen. Zum Cast von **Sombra** gehört auch die Akrobatin **Helena Lehmann**.



Schon der Ort ist ein Star: Das **Junge Vokalensemble Hannover** eröffnet am 21.11. mit Händels Meisterwerk „Messiah“ die Konzertreihe **Herrenhausen Barock** in der prunkvollen Galerie Herrenhausen. (Foto: Christian Wyrwa)

Kopfnüsse knacken heißt es vom 1. bis 14.11. beim **November der Wissenschaft**. Viele Veranstaltungen werden in diesem Jahr online über den Hochschul- und Wissenschaftsstandort Hannover informieren. (Foto: LHH Franziska Gilli)



Klaus Maria Brandauer rezitiert am 7.11. im **Großen Sendesaal des NDR** aus Richard Wagners „Eine Pilgerfahrt zu Beethoven“ und wird dazu mit bekannten Werken Beethovens von Sebastian Knauer am Klavier begleitet. (Foto: Nik Hunger)



Im Interview:

Prof. Dr. Holger Volk

Direktor der Klinik für Kleintiere
Stiftung Tierärztliche Hochschule
Hannover



Eine Corona-Studie



Können Hunde Corona erschnüffeln? Diese Frage treibt Prof. Dr. Holger Volk seit dem Ausbruch der Pandemie um. Im Sommer 2020 veröffentlichte das Team des Direktors der Klinik für Kleintiere an der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover (TiHo) gemeinsam mit Forscherkollegen vom dort ansässigen Research Center for Emerging Infections and Zoonoses (RIZ) dann tatsächlich eine Studie, die die Welt verblüffte: Trainierte Spürhunde sind in der Lage, Speichelproben SARS-CoV-2-infizierter Menschen von Speichelproben gesunder Menschen zu unterscheiden. Eine Corona-Studie mit Wau-Effekt! Was im Labor gelang, konnte dann auch „in freier Wildbahn“ bestätigt werden. Im September und Oktober 2021 wurden unter dem Titel „Back to Culture“ in Hannover vier Testkonzerte veranstaltet: Fury in the Slaughterhouse und Bosse spielten auf der Gilde Parkbühne, Alle Farben und Sido in der Swiss Life Hall, und die Hunde schnüffelten fleißig mit. In Zusammenarbeit mit Hannover Concerts, ProEvent, der Medizinischen Hochschule Hannover, dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Kynoscience, Awias Aviation Services und der Bundeswehr überzeugten die tierischen Supernasen auch hier. Aber was folgt jetzt daraus? Welche Einsatzmöglichkeiten gäbe es für die Vierbeiner? Und wie machen die Hunde das eigentlich? Das wollten wir vom Professor persönlich wissen und interviewten ihn am 14. Oktober in seinem Diag-Nose-Head-Quarter im Bünteweg 9.

Holger Volk studierte an der TiHo und in Frankreich an der École Nationale Vétérinaire de Lyon Tiermedizin. Im Anschluss schrieb er sich für das PhD-Studium (Doctor of Philosophy) der TiHo ein und forschte im Institut für Pharmakologie, Toxikologie und Pharmazie an verschiedenen Epilepsiemodellen zu den Mechanismen von Pharmakoresistenzen. Das Promotionsstudium schloss er 2004 mit dem Doktorgrad „PhD“ ab. Da ihn mehr interessierte als die reine Laborarbeit, wechselte er von Hannover nach London, wo er sich am Royal Veterinary College klinisch fortbildete: Er spezialisierte sich weiter auf den Gebieten Neurologie und Neurochirurgie und absolvierte im Jahr 2008 erfolgreich die Prüfung zum Diplomate des European College of Veterinary Neurology. Anschließend hatte er verschiedene Führungspositionen im Royal Veterinary College inne und baute die Neurologie in der dortigen Kleintierklinik zu einer der weltweit größten Abteilungen auf diesem Gebiet aus und leitete mit dem Queen Mother Hospital for Animals die dortige Kleintierklinik. Zuletzt leitete er als Professor für Veterinärneurologie und Neurochirurgie das Department für Clinical Science and Services, zu dem neben dem Queen Mother Hospital for Animals Kliniken für Pferde und Nutztiere, ein Zentrum für Ausbildungsforschung, ein Zentrum für die Ausbildung von Tierärzthelferinnen und Tierärzthelfern, ein Zentrum für klinische Fertigkeiten sowie ein Weiterbildungszentrum gehören. Der Forschungsschwerpunkt des heute 47-jährigen ist die Epilepsie beim Kleintier. Nach 15 Jahren London und mit ausgelöst durch das BREXIT-Votum der Briten zog es ihn und seine vierköpfige Familie, er ist Vater zweier Töchter im Kindesalter, wieder zurück nach Hannover, wohnungstechnisch an den schönen Deister. Seit Januar 2019 hat Prof. Dr. Holger Volk an der TiHo die Professur für Kleintierkrankheiten inne und ist Direktor der Klinik für Kleintiere.

Interview und Text: Jens Bielke, Intro-Foto und Fotos im Gespräch: Clara Günther

mit Wau-Effekt



„Verglichen mit uns Menschen hat der Hund 40-mal mehr Riechrezeptorzellen.“

magaScene: Herr Prof. Dr. Volk, wie sind Sie auf die Idee gekommen, Hunde als Corona-Schnüffler einzusetzen?

Volk: Mein Fachgebiet ist die Epilepsie-Forschung bei Kleintieren und hier vor allem beim Hund. Anders als der Mensch nimmt dieser Vierbeiner seine Umwelt vor allem über seinen Geruchssinn wahr. In Testserien an einer Art „Schnüffelmaschine“ erforschen wir, wie ein Hund einen neuen Geruch erlernt, ihn sich merkt und welchen Einfluss Epilepsie auf dieses Lernverhalten haben könnte. Als sich im Januar 2020 Corona auch in Deutschland ausbreitete, stellte ich mir irgendwann die Frage: Können Hunde eigentlich auch Proben von Infizierten mit SARS-CoV-2-Virus erschnüffeln?

magaScene: Wen haben Sie bei dieser gewagten Hypothese zuerst ins Vertrauen gezogen?

Volk: An einem Freitag-Abend rief ich Prof. Dr. Albert Osterhaus an, den Direktor des Research Center for Emerging Infections and Zoonoses (RIZ) an der TiHo, und stellte ihm genau diese Frage. Seine erste Verblüffung wich dann schnell der Neugierde. Am Tag darauf haben wir dann noch einmal telefoniert, in der Zwischenzeit hatte ich nach ähnlichen Studienansätzen gefah-

det. Diese geniale Idee hatten andere nämlich auch schon gehabt (lacht). Malaria konnten Hunde zum Beispiel noch an den Socken der Erkrankten erschnüffeln, aber auch andere virale Erkrankungen konnten die Vierbeiner detektieren.

magaScene: Woher suchen Sie sich die Spürhunde für Ihre Testreihe?

Volk: Unsere ehemalige TiHo-Kollegin Dr. Esther Schälke ist eine ausgewiesene Expertin im Bereich der Ausbildung und des Trainings von Personenspürhunden und seit 2019 an der Schule für Diensthundewesen der Bundeswehr tätig. Dort werden Hunde auch für die Suche nach Sprengstoff trainiert. Wir sind uns schnell einig geworden, die Bundeswehr stellte uns zehn ihrer Spürhunde zur Verfügung.

magaScene: Und woher kamen die Corona-Proben?

Volk: Das waren Sputum-Proben von Erkrankten, also eine Mischung aus Tracheobronchialsekret und Speichel, die uns von der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) und vom Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) zur Verfügung gestellt wurden. Unser RIZ-Institut hat die Corona-Proben dann mittels eines chemischen Prozesses inaktiviert, sodass von ihnen weder für die

Hunde, noch für Menschen die Gefahr einer Infektion ausging. Und was für uns besonders wichtig war: Der Geruch der Corona-Proben veränderte sich nicht. Später konnten wir dann im Hochsicherheitslabor sogar nachweisen, dass es für die Hunde keinen Unterschied beim Detektieren macht, ob die Corona-Probe aktiviert oder inaktiviert ist.

magaScene: Warum wurden am Anfang Sputum-Proben verwendet?

Volk: Im Sputum ist die Viruslast einer mit Corona infizierten Person am größten. Andere Forschergruppen auf der Welt haben mit Schweißproben gearbeitet. In einer zweiten Studie haben wir dann untersucht, ob die Hunde den Corona-Geruch auch an anderen Körperflüssigkeiten, wie Schweiß und Urin erkennen können. Und auch das funktioniert. In welcher Form wir dem Hund die Corona-Probe darreichen, ist also nicht entscheidend.

magaScene: Aber wie genau macht der Hund das? Worauf reagiert er bei den SARS-CoV-2-Proben?

Volk: Das ist noch nicht abschließend erforscht. Der Hund erschnüffelt wahrscheinlich Volatile Organic Compounds, kurz VOC, das sind flüchtige organische Verbindungen, die bei Raumtemperatur oder höheren Temperaturen durch Verdampfen in die Gasphase übergehen.

magaScene: Wie lange dauert es, einen Hund zum Corona-Detektiv zu schulen?

Volk: Mithilfe der „Schnüffelmaschine“ kann man einen ausgebildeten Sprengstoff-Spürhund innerhalb einer Woche auf den Geruch des Virus SARS-CoV-2 trainieren.

magaScene: Wie war das Schnüffel-Setting bei den „Back-To-Culture“-Konzerten?

Volk: Bei der „Back-to-Culture“-Studie mussten wir uns den Gegebenheiten vor Ort anpassen und entwickelten dafür ein neues Line-Up-Setting für das Erschnüffeln der Proben in extra

dafür gebauten, aufgereihten Schnüffeltöpfen. Und wir mussten den Hund antrainieren, dass er sich entweder hinsetzt oder Laut gibt, sollte er eine positive Probe erkennen. Da wir mit professionellen Spürhunden arbeiten konnten, war diese Konditionierung relativ schnell umgesetzt. Vier Konzerte wurden dann im September und Oktober veranstaltet: Fury in the Slaughterhouse und Bosse auf der Gilde Parkbühne, Alle Farben und Sido in der Swiss Life Hall. Am Tag des jeweiligen Konzertes mussten die menschlichen Probanden vorab im Corona-Testzentrum in der Karmarschstraße einen Corona-Schnelltest absolvieren und zusätzlich zu Kontrollzwecken eine PCR-Probe und eine mit einem Wattebausch in der Armboge genommenen Geruchsprobe abgeben. Abends am Konzertort mussten sich dann kleine Grüppchen nach dem Einlass aufreihen und eine weitere Geruchsprobe aus der Armboge abgeben, die der Hund dann hinter einer blickdichten Absperrung beschnüffelte. Dieses Setting hat sich gut bewährt.

magaScene: Welche Hunderasen haben denn den besten Riecher?

Volk: Prädestiniert sind langnasige Hunde, weil diese eine höhere Nasenoberfläche haben und einen optimierten Luftstrom zum Riechen. Hunde haben mehr als 1.000 Gene für die Olfaktion, die Geruchswahrnehmung. Verglichen mit uns Menschen hat der Hund 40-mal mehr Riechrezeptorzellen, 200 bis 300 Millionen gegenüber fünf bis acht Millionen beim Menschen. Und ihm steht mit dem vomeronasalen Organ sogar ein zusätzliches Geruchssystem zur Verfügung. Um mal in einem anschaulichen Bild zu sprechen: Der Hund kann einen Tropfen Flüssigkeit in 20 mit Wasser gefüllten Olympia-Schwimmbecken detektieren.

magaScene: Wie bewertet die Bevölkerung diese faszinierende Fähigkeit?

Volk: Überaus positiv! Der Mensch traut und vertraut den Hunden. Auch die Hundeführer haben großes Vertrauen in die Fähigkeiten ihrer Vierbeiner. Die Skeptiker bei unseren Studien findet man eher in der Forschungsgemeinschaft. Auch ich hatte anfangs Zweifel. Die Hunde haben mich dann aber schnell vom Gegenteil überzeugt. Es gibt mittlerweile sogar schon erste Studien, die den Schluss nahe legen, dass der Hund das Virus SARS-CoV-2 erschnüffeln kann, bevor der Mensch infektiös ist.

magaScene: *Warum wurden bei der „Back-to-Culture“-Studie die Schweiß-Proben vorab genommen? Warum schnüffelte der Hund nicht direkt am Menschen?*

Volk: Wir wollten eine mögliche Stigmatisierung des Probanden vor allen anderen Konzertgängern vermeiden. Außerdem haben ja nicht alle Menschen ein entspanntes Verhältnis zu Hunden.

magaScene: *Wie kam der Kontakt zu Hannover Concerts zustande?*

Volk: Das öffentliche Interesse an unseren Studien war von Anfang an sehr hoch. Wir hatten den großen Wunsch, die Hunde auch außerhalb der Laborsituation einzusetzen, um das Prozedere in einem Alltagssetting zu testen. Als dann Nico Röger von Hanno-

ver Concerts und Stefan Schreckenberger von ProEvent auf uns zukamen, sind wir uns schnell einig geworden. Ich habe unsere Zusammenarbeit als sehr vertrauensvoll und immer lösungsorientiert empfunden. Andere Forscher in der Welt haben ihre Studien an Flughäfen oder in Alten- und Pflegeheimen durchgeführt, wir haben das Konzert-Setting gewählt. Aber eigentlich ging es uns um etwas ganz anderes: Wir wollten damals, zu Beginn der Pandemie einen Unterschied machen. Heute, nach zwanzig Monaten Corona in Deutschland, sind wir alle ein wenig „covid-tired“. Am Anfang der Pandemie drohte uns allen eine riesige Katastrophe, daher haben wir Tiermediziner den Humanmedizinern auch schnell unsere volle Unterstützung zugesichert. Beim Thema Epidemiologie ist die Tiermedizin nämlich viel weiter als die Humanmedizin, Stichwort Vogelgrippe, Schweinepest etc. Wir hätten auch liebend gerne viel früher mit unserer Studie begonnen, Anfang des Jahres 2021 wären wir schon startklar gewesen. Da war die Inzidenz noch sehr hoch und die Impfquote sehr niedrig. Aber einige Türen gingen nicht so schnell auf wie erhofft.

magaScene: *Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur stellte*

im Juli diesen Jahres 1,3 Millionen Euro zur Erforschung der Einsatzmöglichkeiten von Corona-Spürhunden bei Großveranstaltungen zur Verfügung...

Volk: Das klingt erst einmal nach viel Geld, ist es sicherlich auch. Diese Summe relativiert sich aber, wenn man weiß, dass mehr als die Hälfte davon in die Durchführung der PCR-Tests geflossen ist.

magaScene: *Und welches erste Fazit konnten Sie bei „Back to Culture“ ziehen?*

Volk: Dass mittlerweile mehr Menschen geimpft sind, als wir vermuten, wenigstens bei unseren Studien (lacht). Über 90 % der Konzertteilnehmer waren nämlich vollständig geimpft. Kein einziger Proband wurde von uns positiv auf Corona getestet. Die positiven Proben, die wir zu internen Kontrollzwecken eingeschmuggelt hatten, haben die Hunde zu fast 100 % erkannt.

magaScene: *Das sind doch eigentlich gute Zahlen, oder?*

Volk: Ja, wobei ich mir als Studienleiter durchaus auch gewünscht hätte, dass wir bisher unentdeckte Corona-Infektionen durch die Hunde hätten entdecken können. Die hohe Durchimpfung in der Probandengruppe war da eher hinderlich.

CAVALLUNA

PASSION FOR HORSES



CELEBRATION!

22. - 23.01.2022 Hannover / ZAG Arena



„Die Hunde könnten in der Pandemie-Bekämpfung eine zusätzliche Absicherung sein, ein 2G+.“

magaScene: Aber hätten die Hunde bei einem frisch Geimpften nicht auch anschlagen können, weil sich durch die Impfung Prozesse in den Zellen verändern?

Volk: Ja, das hatten wir auch vermutet, vor allem bei den RNA-Impfstoffen. Das hat sich aber nicht bestätigt. Genauso wenig die Vermutung, dass der Hund nicht speziell Covid anzeigt, sondern eine andere Krankheit. Wir konnten viele Daten sammeln und viele Dinge ausschließen.

magaScene: Welche Einsatzmöglichkeiten für die Hunde bieten sich in Zukunft an?

Volk: Aktuell läuft im öffentlichen Leben vieles in Richtung 2G, Zutritt also nur für Geimpfte und Genesene. Die Hunde könnten in der Pandemie-Bekämpfung eine zusätzliche Absicherung sein, ein 2G+. Wir wissen ja mittlerweile, dass sich auch Geimpfte infizieren und das Virus weitergeben können. Ein weiteres Plus, das für den Hund spricht, ist seine Schnelligkeit. Während er innerhalb weniger Sekunden ein Ergebnis liefert, dauert es bei einem Antigen-Schnelltest vom unangenehmen Rachen- oder Nasenabstrich bis zum Ergebnis fast zwanzig Minuten. Bei Großveranstaltungen kommen Sie mit

den Tests vor Ort auch logistisch schnell an ihre Grenzen.

magaScene: Kam es in Ihrer Studie vor, dass ein Hund sich geirrt und jemanden falsch-positiv eingestuft hat?

Volk: Ja, es gab einen Fall. Aber auch hier konnten wir den Fall lösen, denn ein zweiter Hund diente dann als Korrektiv-nase (lacht). Wir haben generell bei diesen Konzerten immer mit maximal möglicher Transparenz gearbeitet und die Forscherküche weit aufgesperrt, das ist sonst eigentlich nicht üblich.

magaScene: Ein Kooperationspartner bei der Studie war die AWIAS Aviation Services GmbH, ein Unternehmen, das sich für die Sicherheit in der Luftfahrt einsetzt...

Volk: Ja, die AWIAS verfügt wie die Bundeswehr auch über Sprengstoff-Spürhunde und hatte deshalb großes Interesse an einer Kooperation. Auch ihr Geschäftsmodell lag damals ohne regelmäßigen Flugverkehr am Boden. Und auch dort war der Wunsch ausgeprägt, mitzuhelfen. Apropos Einsatzmöglichkeit für Corona-Spürhunde: Denkbar wäre zum Beispiel, dass künftig die Passagiere nach dem Verlassen des Flugzeuges im Transitbereich von Hunden auf Corona geprüft werden. Vor dem Check-In wäre diese Prozedere zeitlich wohl zu knapp.

magaScene: Wenn ich eine Großveranstaltung plane, wo könnte ich mir Corona-Spürhunde mieten?

Volk: Das müsste jetzt geklärt werden. Sicherlich wäre eine Zertifizierung sinnvoll. Sprengstoff-Spürhunde müssen in regelmäßigen Tests nachweisen, dass sie ihre Fähigkeiten nicht eingebüßt haben. Auch Hunde altern und werden vergesslich. Auch beim Hund ist es keine Frage, ob er im Alter an Gedächtnisverlust leiden wird, sondern ab wann. Ab einem Alter von 15 Jahren treten bei zwei von drei Hunden kognitive Dysfunktionen auf, ähnlich wie beim Menschen. Der Pool an Hunden, die wir für den Corona-Nachweis einsetzen könnten, ist groß. Ob bei Polizei, Zoll oder Bundeswehr, es sind tausende von Hunden im Einsatz, die auf die Suche nach Personen oder Substanzen trainiert sind. Die Politik müsste jetzt die Entscheidung über eine passende Infra- und Ausbildungsstruktur treffen, um diese Hunde für die Suche nach Corona einsetzbar zu machen.

magaScene: Dass die wissenschaftliche Forschung aus dem Bereich der Tiermedizin derart nah dran ist an der Lebenswirklichkeit des Menschen, ist das für Sie Neuland oder alltägliche Arbeit?



Backstage schnüffelt ein Hund an den Corona-Proben
(Foto: Ulrich Stamm)



Volk: Neuland ist, dass die Forschung in Deutschland seit Corona plötzlich sehr im Fokus der Öffentlichkeit steht. Aus meiner Zeit in London kann ich berichten, dass der Austausch zwischen Forschungseinrichtungen und Medien viel intensiver ist. In Deutschland herrscht immer eine große Skepsis gegenüber dem Wissenschaftsbetrieb. Grundsätzlich dient unsere Forschung in der Tiermedizin nicht nur dem Tierwohl, sondern auch dem Menschen. Die Aufmerksamkeit für unsere Covid-Studien war weltweit enorm. Es kamen Medienanfragen aus Russland, China und Australien. Irgendwann wurde mir das fast zu viel, ich wollte ja auch noch arbeiten (lacht). Was mich besonders freut: Unsere Umfrage zeigte, dass 97% der Bevölkerung die Corona-Schnüffelhunde befürworten. Und das hat sich auch bei unseren Konzert-Probanden gezeigt. Sie waren sichtlich stolz, bei diesem Projekt dabei zu sein. Ich habe an diesen vier Abenden eine richtige Aufbruchstimmung gespürt. Dass Forschung die Bevölkerung für ein Projekt begeistern kann, passiert nicht so oft und tut richtig gut. Hätten wir die Menschen auch bei anderen Entscheidungen bezüglich Corona besser eingebunden, wären wir heute vielleicht schon weiter bei der Bekämpfung der Pandemie.

magaScene: *Wie geht es jetzt mit der Auswertung der Studie weiter?*

Volk: Für die World Health Organisation (WHO) erarbeiten wir aktuell eine Studie, die alle Daten der weltweiten Untersuchungen zu dieser Thematik bündelt und auswertet. Danach werde ich mich wieder der Geruchs- und Lernforschung bei Kleintieren widmen.

magaScene: *Haben Sie privat eigentlich auch einen Hund?*

Volk: Ja, einen kleinen Mischling aus Bulgarien.

magaScene: *Frei nach Lorient: Ein Leben ohne Hund ist möglich, aber sinnlos?*

Volk: Ich bin Tierarzt, und es hört sich trivial an: Ich liebe Tiere. Mein Job ist der Schöns- te. Ich kann Tieren helfen und Menschen gleich mit. Mitunter vergessen Tierärzte, dass sie auch den Menschen am anderen Ende der Leine mögen müssen. Und das haben wir mit unseren Corona-Studien doch eindrucksvoll bewiesen.

magaScene: *Herr Prof. Dr. Volk, vielen Dank für das Gespräch.*

Weitere spannende Themen aus der Wissenschaft und dem hannoverschen Campus-Leben findet Ihr im com.unity SPEZIAL ab Seite 83 in dieser Ausgabe.



„Back to Culture“ beim Fury-Konzert: Christof Stein-Schneider, Kai Wingenfelder und Rainer Schumann mit den Spürnasen Anouka und Poldi (Foto: Ulrich Stamm)

CHRISTMAS GARDEN HANNOVER

MIT DER DÄMMERUNG BEGINNT DIE MAGISCHE REISE ...

Die günstigsten Tickets und ein schneller Einlass! TICKETS ONLINE KAUFEN!

19. Nov 2021 bis 09. Jan 2022

ERLEBNIS-ZOO HANNOVER

WWW.CHRISTMAS-GARDEN.DE

NeuePresse hannoversche Allgemeine ERLEBNIS FÖRDERUNG DEAG HANNOVER

BLEIBEN SIE GESUND!
Unser COVID-19-Hygiene-Konzept finden Sie auf www.christmas-garden.de

Tickets auf www.ticket.de unter 01806 - 777 111

* (0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz / max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz)

MUSIC CITY HANNOVER

Jazz Club goes Vinnhorst

„Music for Friends“ im Sportzentrum TuS Vinnhorst

Der Jazz Club Hannover gibt ordentlich Gas im November. Neben 15 Konzerten in den eigenen vier Wänden am Lindener Berg, wird es erstmals auch zwei Shows beim TuS Vinnhorst geben. Vanessa Erstmann, 1. Vorsitzende des Jazz Clubs, freut sich gleich auf zwei Highlights in der neuen Location: „Der Jazz Club ist erstmals in der neuen Sport- und Veranstaltungshalle des TuS Vinnhorst zu Gast. Wir freuen uns auf zwei Top-Konzerte, die wir dort im November unter dem Label 'Music for Friends' veranstalten werden. Am 6.11. präsentieren

wir Lutz Krajenski's Super Soul Jam feat. Della Miles & Cosmo Klein und bringen den Groove nach Vinnhorst. Am 27.11. folgt ein Konzert mit einem der besten Schlagzeuger Deutschlands: Jost Nickel dürfte vielen als Drummer der Band Disko No. 1 des Soul-Superstars Jan Delay bekannt sein - nun kommt Jost mit eigener Band und seinem sehnsüchtig erwarteten Debütalbum, das sich zwischen Funk und groovy Fusion bewegt, nach Hannover.“

Wir wünschen dieser neuen Veranstaltungsreihe einen guten Start und hoffen auf weitere Dates beim TuS Vinnhorst (Grashöfe 27, 30419 Hannover) in den kommenden Monaten. Karten für sämtliche Konzerte des Jazz Clubs solltet Ihr im Vorverkauf erwerben. Mehr Infos, auch zu den Konzerten, die direkt im Jazz Club stattfinden, gibt es hier: www.jazz-club.de. gss

Lutz Krajenski stellt am 6.11. sein neues Album vor

(Foto: Johnny Johnson - Duo Extra)



Open Air-Konzerte auch im Herbst

Das Clubhaus 06 verlängert die Freiluft-Saison

Die bisherige Open Air-Saison im Clubhaus 06 verlief sehr erfolgreich. Jeden Monat brachte Clubhaus-Chef Gary Sifris acht bis zehn Konzerte auf die Bühne, die im lauschigen Biergarten des VfR 06 Döhren steht. Möglich ist dies unter anderem auch wegen der engen und guten Zusammenarbeit von Clubhaus und Verein. „Speziell der gute Draht zu Stefan Dörner, dem 1. Vorsitzenden des VfL 06, ist hier zu nennen“, so Gary. „Jeder profitiert von unseren Veranstaltungen. So konnte der Verein z.B. neue Mitglieder gewinnen, oder wir konnten durch die musikalischen Veranstaltungen schon gemeinsam neue Sponsoren finden. Das ist nur möglich aufgrund unserer guten Beziehungen, die auf beiderseitigem Verständnis beruhen, und so planen wir in Zukunft auch gemeinsame, größere Veranstaltungen.“

Bei den meisten Veranstaltern ist spätestens im Oktober auch die Open Air-Saison beendet, nicht so dieses Jahr im Clubhaus 06. Hier soll es laut Gary bis in den Dezember weitere Freiluft-Konzerte geben. Das erste findet am Sonntag, den 28.11. ab 14 Uhr mit einer Überraschungsband statt. Neben diversen Heißgetränken wird das Clubhaus-Team Euch an diesem Tag mit Spanferkel, Sauerkraut und anderen Leckereien verwöhnen. Ein weiteres, neues und dann immer am 3. Freitag des Monats stattfindendes Format wird am 19.11. Premiere feiern. Da lädt das Clubhaus zur ersten „The Funky Get Down Session“. Mitinitiator ist hier Georg, der Frontmann der Hannoverschen Automatic Heroes. Diese Veranstaltung findet indoor statt. Mehr auf www.clubhaus06.de. gss



Freiluft-Fan Gary Sifris

(Foto: Dieter Böhm)

Ein Lied für Kleefeld

Den Soundtrack des Stadtteils gibt es jetzt auch auf CD

Im Februar diesen Jahres luden der Bürgerverein Kleefeld e.V. und die Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz zu einem Wettbewerb ein. „Ein Lied für Kleefeld“ wurde gesucht, und... auch gefunden. Eingesendet wurde eine Vielzahl von musikalischen Beiträgen aus allen Genres, von Hobbymusikern und Profis, Coverversionen und eigene Songs. Gemeinsam hatten sie alle das vorgegebene Thema Kleefeld. Diese interessante Ansammlung von Beiträgen können sich nun Interessierte auch als CD in die heimische Sammlung stellen. Das Cover zieren natürlich die Gewinner des Wettbewerbes, die von einer fünf-köpfigen Jury ermittelt wurden. Monomaster posieren dort mit einer goldenen Schallplatte. Neben den Gewinnern finden sich noch neun weitere Songs auf der CD. Zu bekommen ist das Album direkt im HÖLDERLIN EINS. Auf der Webseite des Stadtteilzentrums finden sich auch weitere Infos und natürlich Musik. www.hoelderlin-eins.de gss



MUSICCITY HANNOVER

Velvet Moon in der Faust

Die 60er Jahre Halle in ungewöhnlichem Glanz

Der „Velvet Moon“ ist am 24. Oktober leider untergegangen. Bis dahin hat sich die 60er Jahre Halle in der Faust in einen Schauplatz für grandioses Artistic-Burlesque-Dinner-Variété verwandelt. Die Transformation der Halle, die ich sonst nur als Location für Partys und Konzerte kenne, war erstaunlich. Bei unserem Besuch begrüßte uns am Einlass ein netter Herr im Frack auf dem roten Teppich. Kaum in der Halle angekommen, fiel sofort der riesige Kronleuchter und das sehr stilvolle Ambiente ins Auge. Kleine, nett eingedeckte Tische standen bereit, und unser Servicepersonal stellte sich namentlich vor. Da kam schon gleich Variété-Stimmung auf.

Ein wichtiger Bestandteil der Show war die Live-Jazz-Band. Sascha Kommer and his Orchestra lieferten den perfekten Soundtrack für den Abend. Durch die Show führte Conférencière Koko La Douce aus der Schweiz. Gastgeberin Tronicat La Mieze war ein absolutes Highlight der verschiedenen Darbietungen und konnte im Laufe des Abends mehrfach mit stilvollem Burlesque ihr Publikum begeistern. Weitere Künstler boten allerlei Artistik, Zauberei und Performances, immer unterbrochen von Blöcken, in denen das erstklassige, dreigängige Menü serviert wurde. Dies entstammte übrigens der hauseigenen Küche der Faust und ließ keinen Zweifel daran, dass diese durchaus in der Lage ist, auch hochwertige Speisen zuzubereiten. Fazit: ein rundum gelungener Abend und auch das Team der Faust ist zufrieden, wie uns Jörg Smotlacha berichtete: „Wir sind sehr froh, dass die Show nach einigen Hürden und Verschiebungen nun doch noch stattfinden konnte. So sieht das sicherlich auch das ganze Team, auf und hinter der Bühne, das hier einiges an Arbeit und Herzblut investiert hat.“

Für uns war es jedenfalls ein sehr gelungener Abend und wer weiß, vielleicht wird die 60er Jahre Halle noch einmal der Ort für eine solche Veranstaltung. Wir wären gern wieder dabei.

gss



**Volle Power auf halbem Mond:
Gastgeberin Tronicat La Mieze**

Local Heroes Niedersachsen 2021

Verbessertes Konzept ging im MusikZentrum an den Start

Bereits im letzten Jahr musste Local Heroes Niedersachsen coronabedingt in anderer Form stattfinden. Es wurden 14 Live-Musikvideos gedreht, die von einer Jury, bestehend aus lokalen Veranstaltern und den Workshop-Coaches anhand eines Bewertungsbogens benotet wurden. Außerdem wurden alle Mitarbeiter der LAG Rock und des MusikZentrums Hannover als neutrale und unabhängige Personen hinzugezogen, um die Wertung des sonst üblichen Live-Publikums zu ersetzen.

Dieses Jahr wurde das Konzept wesentlich verbessert, um dem Publikum seine Stimme zurückzugeben. Zum ersten Mal fand das Finale von „local heroes Niedersachsen“ am 9.10. mit einer rund dreistündigen Livestream-Show und Live-Abstimmung im Internet statt. Nachdem sich zwölf niedersächsische Bands mit Videos präsentiert hatten, vergaben die Zuschauerinnen und Zuschauer ihre Erst- und Zweitstimmen über ein Online-Tool. Zusammen mit der Jurywertung erreichten dann Joanne By The Chapel die meisten Punkte. Die für Lüneburg angetretene Folk-Pop-Band trägt nun den Titel „local heroes Niedersachsen 2021“ und wird im kommenden Jahr Niedersachsen beim Bundesfinale vertreten. Im Punkte-Ranking folgten Delta Constellations (Salzgitter) an zweiter Stelle und Whale In The Desert (Landkreis Stade) an dritter Stelle.

gss

**So sehen Sieger aus:
Joanne By The Chapel**



Pavillon

KULTURZENTRUM

22. 11.

Fjarill

Album-Tour: POËSI

13.11. 20 Uhr	Tim Fischer Zeitlos · Cabaret Berlin
12.- 14.11	Boyfriends Thermoboy FK
20.11. 19:30 Uhr	Johannes Floehr Ich bin genau mein Humor
20.11. 20 Uhr	Die Bert Engel Show Detlef Wutschik & Matthias Brodowy
21.11. 20 Uhr	CAVEMAN Du sammeln. Ich jagen!
01.12. 20 Uhr	MASAA Album-Tour: IRADE
04.12. 17:30 Uhr	Wladimir Kaminer Die Wellenreiter auch um 20:30 Uhr
15.12. 20 Uhr	Timon Krause Comedy in Mind
30.12. 20 Uhr	Max Goldt Lesung neuer und alter Texte
08.01. 20 Uhr	Dota Wir rufen Dich Galaktika
10.01. 20 Uhr	Alfons Wo kommen wir her?
15.01. 20 Uhr	Abdelkarim Wir beruhigen uns
27.01. 20 Uhr	Kuersche 25 Jahre Jubiläum

Lister Meile 4
30161 Hannover
Tel. 0511.235555-0
VVK an allen bekannten
VVK-Stellen und online

www.pavillon-hannover.de

Hannover Stadt & Region

A

- Alter Bahnhof Anderten, An der Bahn 2
☎ 59 17 10
- Alter Krug, Seelze, Hannoversche Str. 15 a
☎ (0 51 37) 82 82 84
- Anna Blume, Stöckener Str. 68
☎ (01 57) 83 46 91 88
- Apollo, Limmerstr. 50
☎ 45 24 38, kostenlose Info-Hotline für DESIMOs spezial Club: (08 00) 777 66 90
- Arminia Hannover Vereinigaststätte Bischofsholer Damm 119
☎ 81 04 48
- ASB Bahnhof, Berliner Str. 8, Barsinghausen ☎ (0 51 05) 77 00 66
☎ (0 18 05) 33 39 66
- Atelier KrAss UnARTig, Weidendamm 30
☎ 5 59 83 21

B

- Ballhof Café, am Ballhof Zwei, Ballhofplatz
☎ 99 99 28 54
- Ballhof Eins + Ballhof Zwei, Ballhofplatz
☎ 99 99 11 11
- bauhof Hemmingen, Dorfstr. 53
☎ 7 60 89 89
- Beatbox, Leinhäuser Weg 38/40
☎ (01 71) 1 27 54 57
- Beginenturm, Am Hohen Ufer
- Béi Chez Heinz, Liepmannstr. 7B
☎ 21 42 99 20
- Berggarten, Herrenhäuser Straße 4
☎ 16 84 45 43
- Berufsinformationszentrum, Escherstr. 17
☎ 9 19 21 99
- Bildungsverein, Stadtstr. 17
☎ 34 41 44
- Bildungswerk ver.di, Goseriende 10
☎ 12 400 400
- Blues Garage, Isernhagen HB, Industriestr. 3-5
☎ 86 67 15 57
- Bowling World Hannover, Osterstr. 42
☎ 56 86 84 99
- Brauhaus Ernst August, Schmiedestr. 13
☎ 36 59 50
- Bronco's, Schwarzer Bär 7
☎ 2 60 74 53
- Buchhandlung Hugendubel, Bahnhofstr. 14
☎ (089) 30 75 75 75
- Bürgerschule - Stadtteilzentrum Nordstadt e.V., Klaus-Müller-Kilian-Weg 2
☎ 1 69 06 94

C

- C. Bechstein Centrum, Königstr. 50 A
☎ 843 00 150
- Café Glocksee, Glockseestr. 35
☎ 1 61 47 12
- Café Lohengrin, Sedanstr. 35
☎ 33 28 35
- Capitol, Schwarzer Bär 2
☎ 12 12 33 33
- Cavallo, Dragonerstr. 34
☎ 288 99 11
- Christuskirche, Conrad-Wilhelm-Hase-Pl. 1
- CinemaxX, Raschplatz ☎ Programm-Info & Reservierung: (0 40) 80 80 69 69
- CineStar, Garbsen, Rathausplatz 2
☎ (0 51 31) 49 92 90
- Clubhaus „06“, Gustav-Brandt-Str. 82
- Conti-Campus (Leibniz Universität Hannover), Königsworther Platz 1
- Cumberlandsche Bühne (Zugang: Schauspielhaus-Innenhof), Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11

D

- daunstärs Langenhagen, Konrad-Adenauer-Str. 15; Infos: www.mimuse.de
- die hinterbuehne, Hildesheimer Str. 39a
☎ 3 50 60 70
- Die kleine Bühne, Theatersaal der Lukasgemeinde, Rolandstr./ Isernhagener Str.
☎ 84 84 96 45
- Dublin Inn, Am Markte 13
☎ 2 15 72 89
- Duke Irish Pub, Astenstr. 15
☎ 80 09 77 00

E

- Eilenriedestadion, Clausewitzstr. 5
- Eisfabrik, Seilerstr. 15 F
☎ 2 83 45 90
- Eisstadion am Pferdeturm, Am Pferdeturm 7, Tickets Hannover Indians u.a. im Fanshop am Eisstadion unter
☎ 76 01 18 20
- Erlebnis-Zoo Hannover, Adenauerallee 3
- Erlöserkirche, An der Erlöserkirche 2
☎ 85 00 39 64
- Eve Klub & Lounge, Reuterstr. 3
☎ 2 62 51 51

F

- Faust, Kunsthalle, Zur Bettfedernfabrik 3
☎ 4 58 24 80
- Faust, Zur Bettfedernfabrik 3
☎ 45 50 01
- Feinkost Lampe, Eleonorenstr. 18 (Im Hinterhof)



Fr. 05.11.2021 | 19:30 Uhr + 21:45 Uhr
**MARY HALVORSON'S
 CODE GIRL**

Fr. 12.11.2021 | 19:30 Uhr + 21:45 Uhr
NILS WÜLKER „GO“

Sa. 13.11.2021 | 19:30 Uhr + 21:45 Uhr
**HOTEL BOSSA NOVA
 „Cruzamento“**

Do. 18.11.2021 | 20:30 Uhr
 SEITWÄRTS AVANTGARDE JAZZ FESTIVAL
 PRÄSENTIERT:
TIM BERNE'S SNAKEOIL

So. 21.11.2021 | 19:30 Uhr + 21:45 Uhr
MARRIAGE MATERIAL

Fr. 26.11.2021 | 19:30 Uhr + 21:45 Uhr
**LISBETH QUARTETT
 „There Is Only Make“**

Fr. 03.12.2021 | 19:30 Uhr + 21:45 Uhr
STEPHANIE LOTTERMOSE

Sa. 11.12.2021 | 19:30 Uhr + 21:45 Uhr
**MARTHA HIGH AND THE SOUL
 COOKERS**

MUSIC FOR FRIENDS IM
 SPORTZENTRUM TUS VINNHORST
 (Grashöfe 27, 30419 Hannover)

Sa. 06.11.2021 | 20:00 Uhr
**LUTZ KRAJENSKI'S SUPER
 SOUL JAM**
 feat. Della Miles & Cosmo Klein

Sa. 27.11.2021 | 20:00 Uhr
JOST NICKEL BAND
 „The Check In“



jazz-club.de

Unterstützt
 von:



- FigurentheaterHaus (Theatrio), Großer Kolonnenweg 5
 ☎ 8 99 59 40
- Frosch, Franz-Nause-Str. 3
 ☎ 21 11 55
- FZH Döhren, An der Wollbahn 1
 ☎ 16 84 91 12
- FZH Linden, Windheimstr. 4
 ☎ 16 84 48 97
- FZH Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92
 ☎ 16 84 38 61

G

- Galerie Herrenhausen, Herrenhäuser Straße 3
 ☎ 16 84 45 43
- Gaststätte „Zum Stern“, Weberstr. 28
 ☎ 215 82 08
- Gaststätte „Zur Eiche“, Hannoversche Str. 152, Garbsen
 ☎ (05137) 7 33 80
- Gaststätte „Zur Eiche“, Silberstr. 13, Hannover
 ☎ 5 47 62 51
- GDA Wohnstift Kleefeld, Osterfelddamm 12
 ☎ 5 70 51 41
- Gedenkstätte Ahlem, Heisterbergallee 10
 ☎ 61 62 37 45
- GOP Varieté-Theater, Georgstr. 36
 ☎ 30 18 67 10
- Gosch-Sylt an der Markthalle, Karmarschstr. 49
 ☎ 3 06 91 19
- Großer Garten, Herrenhäuser Str. 3
- Gutshof Rethmar, Sehnde, Gutsstraße 16
 ☎ (0 51 38) 60 69 13

H

- Haus der Jugend, Maschstr. 24
 ☎ 16 84 43 95
- Haus der Region, Hildesheimer Str. 18+20
 ☎ 6 16-0
- Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Str.7
 ☎ 30 03 33-0
- HCC (Hannover Congress Centrum): Eilenriedehalle, Glashalle, Kuppelsaal, Leibniz Saal, Niedersachsenhalle, Theodor-Heuss-Platz 1-3
 ☎ 8 11 30
- HDI Arena, Robert-Enke-Str. 3
 ☎ Ticket-Hotline Hannover 96: (0 18 05) 33 39 96
- Hermannshof Springe-Völkßen, Röse 33
 ☎ (0 50 41) 77 64 85
- Historisches Museum, Pferdestr. 6
 ☎ 16 84 30 52
- Hochhaus-Lichtspiele, Goseriende 9
 ☎ 1 44 54
- Hölderlin Eins (Kulturhaus Kleefeld), Hölderlinstr. 1
 ☎ 53 32 76 06
- HMTMH (Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover), Neues Haus 1
 ☎ 3 10 03 33

MIMUSE

KABARETT · COMEDY · MUSIK
 in LANGENHAGEN

THEATERSAAL · RATHENAUSTRASSE 14
Sonntag, 07.11. 19:00 Uhr



SISSI PERLINGER
 „Worum es wirklich geht“
 - Show vom 24.04.2020

Samstag, 13.11. 20:00 Uhr



MATTHIAS BRODOWY & Damen-Likör-Chor Hamburg
 - Show vom 14.11.2020

Samstag, 20.11. 20:00 Uhr



VINCE EBERT
 „Make Science Great Again!“

DAUNSTÄRS goes THEATERSAAL

Donnerstag, 25.11. 20:00 Uhr



JENS HEINRICH CLAASSEN
 „Ohne Liebe rostet nichts“

THEATERSAAL · RATHENAUSTRASSE 14

Sonntag, 28.11. 17:00 Uhr



WILDES HOLZ
 „Alle Jahre wilder“
 - das Familienprogramm

Samstag, 04.12. 20:00 Uhr



LISA FELLER
 „Ich komm jetzt öfter“

Montag, 06.12. 20:00 Uhr

„Oh, du Fröhliche!“
 - der ultimative Nikolaus-Mix
**MATTHIAS BRODOWY
 WERNER MOMSEN
 HERZEN IN TERZEN
 CASANOVA SOCIETY**



ORCHESTRA

Sonntag, 12.12. 19:00 Uhr



STEPHAN BAUER
 „Weihnachten fällt aus!
 Josef gesteht alles!“

DAUNSTÄRS goes THEATERSAAL

Donnerstag, 16.12. 20:00 Uhr



NEKTARIOS VLACHOPOULOS
 „Ein ganz klares Ja!“

www.MIMUSE.de



Helene Bockhorst

LIVE-MUSIK

- Mo 01 Latin Quarter**
- Fr 05 Jan Plewka & M. Schmedtje**
- Di 23 Marco Schmedtje**
- So 28 Fette Hupe Hannover**
- KULTUR & GESELLSCHAFT**
- Mi 03 Eski Ustalar - Alte Meister**
- Do 04 Die ultimative Ossi-Lesung**
- Sa 06 Toxic**
- Sa 06 Sebastian 23**
- So 07 Faust-Flohmarkt**
- So 07 Toxic**
- So 07 Push The Buttons**
- Do 11 Quichotte**
- Fr 12 Die Literaturreisöhne**
- Sa 13 Die Improkokken**
- So 14 Toxic**
- Mo 15 Tablequiz mit Fränkie & Fronkh**
- Mi 17 Moritz Neumeier**
- Do 18 Macht Worte!**
- Fr 19 Rainer Holl**
- Sa 20 Handgemacht!**
- Sa 20 Vernissage: California Dreams**
- So 21 Toxic**
- Do 25 David Friedrich**
- Fr 26 Florian Hacke**
- Sa 27 LIP-Session - Filmprojekt**
- Sa 27 Helene Bockhorst**
- Mo 29 Macht Rassismus krank?**

AUSSTELLUNG

- Ocean Memories** Kunsthalle, 21.10. - 14.11.
- California Dreams** Kunsthalle, 21.11. - 19.12.

FUSSBALL

- Hannover 96 auf Großbildleinwand**
- Kulturzentrum Faust, Zur Bettfedernfabrik 3
30451 Hannover. Tel: 0511 / 45 50 01
- VVK bei Faust, Monster Records, Titus Skateshop,
STA Travel (Uni-Hauptmensa), 25 Music, Pockers,
GetränkeKult Linden sowie bundesweit bei CTS

- Homeyers Hof, Garbsen-Horst, Frielinger Str. 12
☎ (0 51 31) 46 51 07
- Horster Harlekin, Garbsen, Andreaestr. 16
☎ (0 51 31) 45 59 35
- I**
- Indiego, Glockseestr. 35
☎ 12 35 74 21
- Irish Pub, Brüderstr. 4
☎ 1 45 89
- Isernhagenhof, Isernhagen FB, Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 2 72 38
- J**
- Jazz Club, Am Lindener Berge 38 ☎ 45 44 55
- Jugendkirche, An der Lutherkirche 11
☎ 2 20 79 60

K

- Kanapee, Edenstr. 1
☎ 3 48 17 17
- Katakombe, Wettbergen, An der Kirche 25
☎ 43 44 60
- Kestner Gesellschaft, Goseriede 11
☎ 70 12 00
- KinderTheaterHaus Hannover, Kestnerstr. 18
☎ 81 69 81
- Kino am Raschplatz, Am Raschplatz 5
☎ 31 78 02
- Kino im Künstlerhaus, Sophienstr. 2
☎ 16 84 55 22
- Kino im Sprengel, Klaus-Müller-Kilian-Weg 1
☎ 70 38 14
- KleinkunstBühne Hannover in der Gaststätte „Zur Eiche“, Silberstr. 13
☎ 5 39 10 20
- KleinkunstBühne Springe, Zum Oberntor 1
☎ (0 50 41) 7 89 10
- Kreuzkirche, Kreuzkirchhof 3
- Kubus, Städtische Galerie, Theodor-Lessing-Platz 2
☎ 16 84 57 90
- Künstlerhaus, Sophienstr. 2
☎ 16 84 12 22
- Küsters Hof, Wunstorf, Hindenburgstr. 29 b
☎ (0 50 31) 88 17
- Kulturbüro Linden Süd, Café Allerlei, Allerweg 7
☎ 213 34 92
- Kulturbüro Südstadt, Böhmerstr. 8
☎ 8 07 73 11
- Kulturcafé Ginkgoo, Landwehrstr. 75
☎ (01 78) 625 52 09
- Kulturgemeinschaft Vinnhorst e.V., Vinnhorster Rathausplatz 1
☎ 897 558 22
- KulturKaffee Rautenkranz, Isernhagen FB, Hauptstr. 68
☎ (0 51 39) 9 78 90 50
- Kulturkiosk Lodderbast, Berliner Allee 56
☎ (01 70) 2 38 28 28
- Kulturpalast Linden, Deisterstr. 24
☎ 01 71 1 44 59 08
- Kulturtreff Bothfeld, Klein-Buchholzer Kirchweg 9
☎ 6 47 62 62
- Kulturtreff Hainholz, Voltmerstr. 36
☎ 3 50 45 88
- Kulturtreff Plantage, Plantagenstr. 22
☎ 49 64 14
- Kulturtreff Roderbruch, Rotekreuzstr. 19
☎ 5 49 81 80
- Kulturtreff Vahrenheide, Wartburgstraße 10
☎ 67 18 12
- Kunstverein Hannover, Sophienstr. 2
☎ 169 92 78-0
- Kuriosum, Schneiderberg 14
☎ 70 18 96
- Kurt-Hirschfeld-Forum Lehrte, Burgdorfer Str. 16
☎ (0 51 32) 10 96

L

- La Bohème, Groß-Buchholzer Kirchweg 71
☎ 7 60 40 00
- Landesmuseum, Willy-Brandt-Allee 5
☎ 9 80 76 86
- Leibniz Theater, Kommandanturstr. 7
☎ 59 09 05 60
- Leibniz Universität Hannover, Welfengarten 1
☎ 7 62-0
- Leonore-Goldschmidt-Schule, Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 96 12
- Leuenhagen & Paris, Lister Meile 39
☎ 31 30 55
- LieblingsBar, Herrenhäuser Markt 5
☎ 76 80 91 26
- Literarischer Salon, Conti-Hochhaus, Königsworther Platz 1
☎ 7 62 82 32
- Literaturhaus, im Künstlerhaus, Sophienstr. 2
☎ 88 72 52
- Lüttjelever Scheune, Ronnenberg, Hinter dem Dorfe 12
☎ (0 51 09) 51 39 85
- LUX, Schwarzer Bär 2

M

- Marktkirche, Hanns-Lilje-Platz 2
☎ 3 64 37 21
- Markuskirche, Hohenzollernstr. 54A
☎ 66 54 67
- Marlene - Bar & Bühne, Prinzenstr. 10
☎ 3 68 16 87
- Medienhaus, Schwarzer Bär 6/ Eing. Minister-Stüve-Str.
☎ 44 14 40
- MeRz-Theater, Rudolf-Steiner-Haus, Brehmstr. 10
☎ 81 56 03
- Mittwoch:Theater, Am Lindener Berge 38
☎ 45 62 05
- Monster Records, Oeltzenstr. 1
- Motel California, Isernhagen HB, Elisenstr. 14
☎ 86 67 15 56

- Museum August Kestner, Trammplatz 3
☎ 16 84 21 20
- Museum Schloss Herrenhausen, Herrenhäuser Str. 5
☎ 16 83 40 00
- Museum Wilhelm Busch - Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst, Georgengarten 1
☎ 16 99 99 11
- Music College Hannover, Bultstr. 7-9
☎ (01 76) 21 99 79 97
- Musikschule Hannover, Maschstr. 22-24
☎ 16 84 41 57
- MusikZentrum Hannover, Emil-Meyer-Str. 28 ☎ 2 60 93 00

N

- NDR Funkhaus, Rudolf-v.-Bennigsen-Ufer 22
☎ 98 80
- Neues Rathaus, Trammplatz 2
☎ 168-0
- Neues Theater, Georgstr. 54
☎ 36 30 01
- Neustädter Hof- und Stadtkirche, Rote Reihe 8
☎ 1 71 39
- Nordstadtbibliothek, Engelbosteler Damm 57
☎ 16 84 40 68

O

- Opernhaus, Opernplatz
☎ 99 99 11 11
- Orange Club Lounge, Osterstr. 42
☎ 56 86 84 99
- Orangerie Herrenhausen, Herrenhäuser Str. 3

P

- Pavillon, Kulturzentrum am Raschplatz, Lister Meile 4
☎ 2 35 55 50
- Pfarrkirche Heilige Engel, Reichenberger Straße 1
☎ 52 31 12

R

- Rampe, Gerhardstr. 3
- Ratskeller Wunstorf, Lange Str. 12,
☎ (0 50 31) 96 00 80
- Ricklinger Bad, Kneippweg 25,
☎ 168-33563, Tickets für das Kommaus-Festival unter www.kommaus-hannover.de
- Rocker, Reuterstr. 5
☎ (01 72) 5 12 84 75
- Rockhouse, Kurt-Schumacher-Str. 23
☎ 24 84 74 34
- Rudolf-Kalweit-Stadion, Bischofsholer Damm 119

S

- Schauspielhaus, Prinzenstr. 9
☎ 99 99 11 11
- Schloss Herrenhausen, Tagungszentrum, Herrenhäuser Str. 5
☎ 76 37 44-0
- Schloss Landestrof, Neustadt a. Rbge., Schlossstr. 1, VVK
☎ (0 50 32) 89 90
- Schloss Marienburg, Pattensen, Marienberg 1
☎ (0 50 69) 34 80 00
- Schützenplatz, Bruchmeisterallee 1
- Schulbiologiezentrum, Vinnhorster Weg 2
☎ 16 84 76 65
- Schulzentrum Garbsen (Aula und Forum) Meyenfelder Str. 8, VVK im Kulturforum
☎ (0 51 31) 70 76 50
- Schwule Sau, Schaufelder Str. 29
☎ 7 00 05 25
- Shakespeare, Gutenberghof 3
☎ 32 28 00
- SofaLoft, Jordanstr. 26 ☎ 80 70 70
- Spielbank Hannover, Lister Meile 2, Eingang über Rundestraße
☎ 98 06 60
- Spokusa, Callinstr. 26A
☎ 70 23 60
- Sportplatz, Akazienweg 10, Burgdorf
- Sportplatz, An der Ammerke, Egestorf
- Sprengel Museum, Kurt-Schwitters-Platz
☎ 16 84 38 75
- St. Barbara-Kirche, Seelze, Haren - berger Meile 31
☎ (05137) 917 15
- Stadt-/Schulbibliothek Badenstedt, Plantagenstr. 22
☎ 16 84 65 64
- Stadt-/Schulbibliothek Bothfeld, Hintzehofer 9
☎ 16 84 82 55
- Stadt-/Schulbibliothek Mühlenberg, Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 95 41
- Stadt-/Schulbibliothek Roderbruch, Rotekreuzstr. 21 A
☎ 16 84 87 80
- Stadtbibliothek Am Kronsberg, Thie 6
☎ 16 83 42 55
- Stadtbibliothek Döhren, Peiner Str. 9
☎ 16 84 91 40
- Stadtbibliothek Garbsen, Rathausplatz 13 ☎ (0 51 31) 7 07-160
- Stadtbibliothek Hannover, Hildesheimer Str. 12
☎ 16 84 21 69
- Stadtbibliothek Herrenhausen, Herrenhäuser Str. 52/54
☎ 16 84 76 87
- Stadtbibliothek Kleefeld, Rupsteinstr. 6/8
☎ 16 84 42 37
- Stadtbibliothek Linden, Lindener Marktplatz 1
☎ 16 84 21 80
- Stadtbibliothek Misburg, Waldstr. 9
☎ 16 83 22 57
- Stadtbibliothek Ricklingen, Ricklinger Stadtweg 1
☎ 16 84 30 79
- Stadtbibliothek Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92 ☎ 16 84 38 15
- Stadthaus Burgdorf, Sorgenser Straße 31
☎ (0 51 36) 9 72 14 18

DESIMO.

spezial Club

Ticket- und Infotelefon
0800 . 777 66 90
Gebührenfrei! Ein Service von **htp**
Das Magazin

<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px;">CHRISTIAN EHRRING</div> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Mo 1.11. 19:30 AEGI Kabarett / Satire</p>	<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px;">DER CLUB-MIX</div> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Mo 29.11. 17:30 & 20:15 APOLLO - 3G - Mit Überraschungsgästen</p>
<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px;">MATTHIAS BRODOWY</div> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Di 16.11. 20:15 APOLLO - 3G - Kabarett</p>	<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px;">INGO OSCHMANN</div> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Di 30.11. 20:15 APOLLO - 3G - Comedy</p>
<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px;">THORSTEN STRÄTER</div> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Mi 17.11. 20:00 AEGI Komik, Kabarett, Klartext</p>	<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px;">DER CLUB-MIX</div> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Di 7.12. 17:30 & 20:15 APOLLO - 3G - Mit Überraschungsgästen</p>
<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px;">DESIMO Zaubershow</div> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Mo 22.11. 20:15 APOLLO - 3G - Komik & Magie</p>	<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px;">DESIMO Silvestershow 2021/22</div> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Fr 31.12. 17:30 & 20:15 APOLLO Comedy & Magie</p>
<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px;">TIMO WOPP</div> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Di 23.11. 20:15 - 3G - APOLLO Hannover-Premiere Stand Up Speed-Comedy</p>	<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px;">WILLIAM WAHL</div> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Di 11.1. 20:15 APOLLO - 3G - Klavier-Comedy Kabarett</p>

Corona-Hygieneeregeln werden garantiert. Bitte informieren Sie sich über aktuelle Besonderheiten aufgrund der Infektionslage. Siehe:

www.spezial-club.de

Karten an den VVK-Stellen, online und im Apollo, Limmerstr. 50, www.apollokino.de Unterstützt von **htp** Das Magazin **Gerechtigkeitslotterie**

bauhof hemmingen

Live Musik Theater Kino L

Sa., 13.11.2021, 20 Uhr
Matthias Jung //
„Chill mal...“ Kabarett



Sa., 20.11.2021, 20 Uhr

Anne Folger //
„Selbstläufer“

Klavierkabarett,
Klassik-Crossover



Fr., 26.11.2021, 20.00 Uhr
Quintense //
„Winterwonderland“

A-Cappella-
Show



Sa., 11.12.2021, 20 Uhr
Les Brünettes //
„4“ A-Cappella-Show



bauhof on tour
Carl-Friedrich-Gauß-Schule (KGS)
Hemmingen

Fr., 03.12.2021, 20 Uhr
Lars Redlich //
„Lars' Christmas“

Das Weihnachtsprogramm von Lars Redlich



HINWEIS

Kurzfristige Verlegungen
des Veranstaltungsortes
sind möglich.

Informationen hierzu unter
www.bauhofkultur.de/
aktuelles.

bauhof hemmingen
Vorverkauf und Info:
www.bauhofkultur.de



- Stadtteiltreff Sahlkamp, Elmstr. 15
☎ 16 84 80 51
- Stadtteilzentrum KroKuS, Thie 6
☎ 16 83 42 50
- Stadtteilzentrum Lister Turm, Walderseestr. 100
☎ 16 84 24 02
- Stadtteilzentrum Ricklingen, Ricklinger Stadtweg 1
☎ 16 84 95 95
- Stadtteilzentrum Weiße Rose, Aula der Leonore-Goldschmidt-Schule, Mühlenberger Markt 1
☎ 16 84 96 12
- Stadttheater Wunstorf, Südstr. 8
☎ (0 50 31) 10 12 37
- Stattdreisen Hannover e.V., Escherstr. 22
☎ 1 69 41 66
- Step by Step, Melanchtonstr. 57 ☎ 0163 688 688 9
- Strangriede Stage, Engelbosteler Damm 106
- Studiotheater Expo-Plaza 12
☎ 310 04 16
- SubKultur, Engelbosteler Damm 87
- Swiss Life Hall, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 8
☎ 92 98 80

T

- TAK - die Kabarett-Bühne, Am Küchengarten 3-5
☎ 44 55 62
- TaM TaM, Aula der Leonore-Goldschmidt-Schule (IGS Mühlenberg), Mühlenberger Markt 1
☎ 43 31 37
- Tango Milieu, Ökologischer Gewerbehof, Leinaustr.
☎ 44 02 02
- Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
☎ 12 12 33 33
- Theater am Berliner Ring, Burgdorf, VVK
☎ (0 51 36) 18 62
- Theater am Spaltherals, Barsinghausen, Am Spaltherals 12
☎ (0 51 05) 8 42 14
- Theater an der Glocksee, Glockseestr. 35
☎ 1 61 39 36
- Theater fensterzurstadt, Striehlstr. 14
☎ 2 13 31 35, VVK im Künstlerhaus
- Theater im Pavillon, u.a. Spielort der theaterwerkstatt hannover, Lister Meile 4 ☎ 34 41 04
- Theater in der Eisfabrik, Spielstätte der Commedia Futura und Landerer & Company, Seilerstr. 15 F
☎ 81 63 53
- Theater in der List, Spichernstr. 13 ☎ 89 71 19 46
- Theater Nordstadt, Klaus-Müller-Kilian-Weg 2
☎ 75 22 65
- Theatermuseum, im Schauspielhaus, Prinzenstr. 9
☎ 99 99 20-40
- Theatersaal Langenhagen, Rathenaustr. 14; Infos: www.mimuse.de
- Tonhalle Hannover e.V., Fischerstr.1A
☎ 47 39 79 37



Achtung - Alle Veranstaltungen 2 G
Bis auf den 4.12. - dort gilt die 3 G Regel

NOVEMBER

Sa. 06.11. - 20 Uhr, Eintritt frei
alexandermarkusundich
(Alternative Punk)

Heldenlos (Indie, Pop, Rock)

Fr. 12.11. - 20 Uhr, Eintritt 10 €
SystemfehIA (Punk)

Support: **Angenehm ist Anders**

Sa. 13.11. - 20 Uhr, Eintritt 10 €
Lorimer Burst
FARGO (Leipzig)

Kokomo (Instrumentaler Post Rock)

Sa. 20.11. - 21 Uhr, Eintritt 8 €
Abfluss (Punk)

Sa. 27.11. - 21 Uhr, Eintritt frei
The Grey (Hardrock)

DEZEMBER

Sa. 04.12. - 21 Uhr, Eintritt 10 €
TAG X (Alternative Rock)
3 G!

Sa. 11.12. - 20 Uhr, Eintritt 15 €
(für KKR Card Inhaber 13 €)
Teufel, Tod und Heavy Metal - Til Burgwächter & Shotgun Justice
(Heavy Metal)

Sa. 18.12. - 21 Uhr, Eintritt 10 €
NeroX
(Dark Broken Heart Rock)

Engelbosteler Damm 106
30167 Hannover
Haltestelle 6:
STRANGRIEDE





Hannovers kleine Bühne
für große Ereignisse

- Tonstudio Tessmar, Reinhold-Schleese-Str. 24
☎ 90 92 55-0
- Tourist Information, Ernst-August-Platz 8
☎ 1 23 45-111
- VHS (Volkshochschule) Hannover, Burgstr. 14
☎ 16 84 47 83
- Villa Lenzberg, Lenzbergweg 62
☎ 844 85 611
- Villa Seligmann, Hohenzollerstr. 39
☎ 8 44 88 71 00
- VW-Podbi-Sportpark, Constantinstr. 86

U

- Uhu-Theater, Böhmerstr. 8
☎ 88 95 83

V

- ver.di-Höfe, Goserie 10-12
☎ 12 40 00

W

- Waldgasthaus Entenfang, Eilersweg 1
☎ 79 49 39
- Weltspiele - cosmos for music, art & clubculture, Weidendamm 8
☎ 459 78 995
- Wiese am Johannesshof, Hohmannhof 11
- Wiesendachhaus, Zum Fugenwinkel 1,
☎ (05 11) 96 76 90 01

Z

- Zoo Hannover, siehe Erlebnis-Zoo
- Zur Tenne, In den Steinen 6, Wenningens-Degersen
☎ (0 51 03) 80 13

Kartenvorverkauf

- HAZ/NP-Geschäftsstellen Hannover (Lange Laube 10), Barsinghausen (Marktstr. 10), Neustadt a. Rbge. (Am Wallhof 1), Wunstorf (Mittelstr. 5)
☎ 12 12 33 33
- Kartenservice bei der Tourist Information (nur Tickets für Stadttouren, Internationaler Feuerwerkswettbewerb, Messen, Zoo, GOP, Schützenausmarsch und Jahreskarten Herrenhäuser Gärten), Ernst-August-Platz 8 ☎ 1 23 45-111
- Kartenshop im Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2 ☎ 12 12 33 33
- Kartenshop im üstra-Kundenzentrum, Karmarschstr. 30-32 ☎ 12 12 33 33
- Kartenshop in der Galeria Kaufhof am Hauptbahnhof, Ernst-August-Platz 5
☎ 12 12 33 33
- Vorverkauf für die Freien Theater: Vorverkaufskasse im Künstlerhaus, Sophienstr. 2 für folgende Freien Theater: Agentur für Weltverbesserungspläne, Commedia Futura, Compagnie Fredeweß, Theater fensterzurstadt, FigurentheaterHaus, Iyabo Kaczmarek - Freie Theaterproduktionen, KinderTheaterHaus, Landerer&Company, Theater an der Glocksee, Theater in der List und Theater im Pavillon
☎ 16 84 12 22

November 2021

Mi., 03.11. - 20.00 Uhr
Elisabeth Cutler: Silence is Rising

Do., 04.11. - 20.00 Uhr
JAN FORSTER „Mit allen Sinnen!“
(K)ein mentaler Unflug

Fr., 05.11. - 20.00 Uhr
Claire Danjou
„Balade à travers la chanson française“

Sa., 06.11. / Fr., 12.11. /
Fr./19.11. / Fr., 26.11. - 20.00 Uhr
Die Bösen Schwestern:
„BEST OF CORONA (Version)“
Das Beste aus 2000 Jahren – und 2020

So., 07.11. - 19.00 Uhr
Merci Udo! Michael von Zaleski spielt und singt Udo Jürgens.

Mi., 10.11. - 20.15 Uhr
„Da lacht der Bär!“
Volksweisheiten und andere Komiker?

Do., 11.11. - 20.00 Uhr
Wolfgang Grieger und die High Nees
Musik Comedy

Sa., 13.11. - 20.00 Uhr
Ü50 - Party!!!
Jüngere Jahrgänge willkommen!!!

So., 14.11. - 19.00 Uhr
Die Welt braucht Lieder!
Michael von Zaleski und Lillemor Spitzer

Mi., 17.11. - 20.00 Uhr
Die Comedy-Company:
"Alles dreht sich um Das Eine"

Do., 18.11. - 20.00 Uhr
Lactose Stand Up Open Stage
Vier Comedians, zwei Moderatoren, ein Publikum

Sa., 20.11. - 20.00 Uhr
The Brics
Vorgruppe: „Blue Saloon“

Mi. 24.11. - 20.00 Uhr
Endlich wieder Big Band Konzerte!
Clean, Fine and Funky & Juniors

Sa., 27.11. - 20.00 Uhr
Liebt Euch doch einfach!
Musikkabarett mit Mechthild Kerz
Am Flügel: Joachim Beuster

So., 28.11. - Di., 30.11. - 20.00 Uhr
Die „Bösen Schwestern“:
Wir warten aufs Christkind

ALLE VERANSTALTUNGEN 2 G !

Alexanderstr./Ecke Prinsenstr.
30159 Hannover
Tel. 0511 - 368 16 87
www.marlene-hannover.de

SEPTEMBER | OKTOBER | NOVEMBER | DEZEMBER
KABARETTPROGRAMM 2021

TAK
Die Kabarett-Bühne

Ihre Weihnachtsfeier im TAK?

Einfach anfragen:
mail@tak-hannover.de

www.tak-hannover.de

winter 2021

FRIEDMANN WEIG DAMENREISCHER WATZUNG TRETTNER



Quarter Mitte der 80er große Erfolge. Nach der Bandauflösung 1990 folgte 2012 die Reunion und mittlerweile drei neue Alben. Zum Auftakt ihrer Tour im Herbst 2021 kommt nun das vierte Album „Releasing The Sheep“ heraus.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Bleib Moder & M!R!M
Post-Punk, es gilt die 2G-Regel.
20.30 Uhr, Café Glocksee

Southside Jam Houseband & Friends
Zusammen mit dem ein oder anderen Gastmusiker füllt die Southside Jam Houseband zwei Stunden mit Rock, Blues und Americana. Eintritt nur nach 2G-Regel. Anmeldung unter: juergi.becker@googlemail.com.
20.30 Uhr, SV Arminia

Theater

Aschenputtel
Familienstück ab sechs Jahren nach dem Märchen der Brüder Grimm.
10.30 Uhr, Schauspielhaus

Christian Ehring
Antikörper, Kabarett, es gilt die 2G-Regel.
19.30 Uhr, Theater am Aegi

Ein Mann in seiner Klasse
Nach dem Roman von Christian Baron.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Film

Apollo
18.00 Uhr 700 km Harz
15.15 Uhr Fabian

Kino am Raschplatz
14.00 Uhr Kinderkino:
Das fliegende Klassenzimmer
14.00 Uhr Kino für Kleine: Feuerwehrmann

SAM - Helden fallen nicht vom Himmel
20.30 Uhr Bis an die Grenze -Police
20.45 Uhr Butenland

Kino im Künstlerhaus
15.00 Uhr Schocken – Ein deutsches Leben
17.00 Uhr Made in Bangladesh
19.30 Uhr Der Zwerg

Literatur

Ulf Erdmann Ziegler
Mit dem NSU und den Skandalen um die Erfassung der Terroristen und die Aufarbeitung der Ermittlungen beschäftigt sich Ulf Erdmann Zieglers Roman „Eine andere Epoche“. Im Literarischen Salon spricht Jens Meyer-Kovac mit dem Autoren.
20.00 Uhr, Literarischer Salon

... auch das noch

Whiskyprobe
17.00 Uhr, Shakespeare

Eröffnung
November der Wissenschaft 2021
Auftakt und eine der wenigen Präsenzveranstaltungen des diesjährigen Novembers der Wissenschaft. Das Gesamtprogramm mit vielen Online-Veranstaltungen findet Ihr unter www.hannover.de/knowember. Hier und heute diskutieren Wissenschaftler hannoverscher Hochschulen unter dem Titel „Gesellschaft in der Transformation“ aktuelle Forschungsfragen: Wie kann eine klimaverträgliche Energieversorgung zu bezahlbaren Preisen gelingen? Was gehört zwingend zu einem kommunalen Nachhaltigkeitsmanagement? Wie wird künstliche Intelligenz unsere medizinische Versorgung bzw. die medizinischen Berufe verändern? Wie ändert sich unser Verhältnis zu den Tieren, mit denen und von denen wir leben? Und schließlich: Was gibt uns Halt im Wandel und was bedeuten Kunst und Kultur für unser Leben?
Anmeldung erforderlich unter veranstaltungen.volkswagenstiftung.de.
18.00 Uhr, Schloss Herrenhausen

1 Montag

Stadt und Region Hannover
Musik

Beethoven-Abend zum 250. Geburtstag des Komponisten
Susanne Leinert-Heidt, Johannes Heidt und Elmar Schimmel spielen Beethovens Sonate für Klavier und Violine Nr. 1 D-Dur Opus 12/1, Sechs Lieder Opus 48 (Gellert-Lieder) und die Sonate für Klavier und Violine Nr. 10, G-Dur, Opus 96. Karten bitte vorbestellen, an der Abendkasse gibt es keine Garantie auf Tickets!
19.30 Uhr, Merz Theater

Konzert
Mit der Violinklasse von Prof. Ulf Schneider.
19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Latin Quarter
Mit Hits wie „Radio Africa“ oder „The New Millionaires“ feierte die Popband Latin

Southside Jam
Mo., 1.11.2021
SOUTHSIDE JAM HOUSEBAND & FRIENDS
Begrenzte Besucherzahl!
Anmeldung unter 0157/50281538 oder juergi.becker@googlemail.com erbeten!
Es gilt die 2G-Regel!

Arminia Vereinslokal
Bischofsholer Damm 119 · 30173 Hannover
www.southsidejam.de

2 Dienstag

Stadt und Region Hannover
Musik

Les Barbeau
Rock'n'Roll, es gilt die 2G-Regel.
21.00 Uhr, Café Glocksee

Theater

**Großer Wolf und kleiner Wolf
oder das Glück, das nicht vom Baum
fallen wollte**
Figurentheater Neumond, ab vier Jahren.
10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Aschenputtel
siehe 1.11.
10.30 Uhr, Schauspielhaus

Die heimliche Insel
Stück mit mehreren Geheimnissen von
Horst Hawemann, ab acht Jahren.
11.00 Uhr, Theater im Pavillon

Der Geister-Leuchtturm
Einen Job als Leuchtturmwärter hatte sich
Josiah schon immer gewünscht. Und sogar
seine Frau Rowena, die eigentlich gerne in
der Stadt lebt, hat sich bereit erklärt, ihren
Mann auf eine entlegene Insel zu begleiten,
auf der er nun Dienst tun soll. Angeblich
spukt es in dem Leuchtturm. Ruhelose Seen,
schaurige Geräusche und Spannungen
zwischen den Charakteren sorgen dafür,
dass Nerven und Lachmuskeln bei den Be-
suchern des Comedy-Thrillers „Der Geister-
Leuchtturm“ von Peter Colley ordentlich
strapaziert werden. Das Stück wird bis zum



10.11. aufgeführt.
19.30 Uhr, Neues Theater

Eine Liebesgeschichte
Musikalkonzert mit Julia Goehrmann.
19.30 Uhr, SofaLoft

Hedwig and the angry Inch
Musical von John Cameron Mitchell
und Stephen Trask.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Sailors
Eine „berauschende Nacht an Land“ ver-
spricht die GOP-Show „Sailors“, die dem
Publikum Sehnsucht nach dem Meer und
Hafenromantik direkt nach Hannover liefert
und es in eine Hafenbar in den zwanziger
Jahren versetzt. Mit dabei sind weltklasse
Artisten, Musik und jede Menge maritime
Atmosphäre. Die Show wird bis zum 9.1.21
gezeigt.
19.30 Uhr, GOP



Foto: Marion NELLE

Dr. Matthias Thöns

Online-Vortragsreihe zu Vorsorge und Zukunft Sparda-Bank Hannover fragt „Alles geregelt?“

Warum ist eine Patientenverfügung wichtig? Welche klassischen Irrtümer gibt es im Erbrecht? Um diese Fragen zu beantworten, ist seriöse Beratung wichtig. In der Online-Vortragsreihe „Alles geregelt?“ der Sparda-Bank Hannover, der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung und der Neuen Presse informieren an drei Abenden im November renommierte Experten live im Internet über diese und andere Themen zu Vorsorge und Zukunft.



Foto: Webstudio Mack

Jan Bittler

Zum Auftakt spricht **Dr. Matthias Thöns** am 3. November über das Thema „Patientenverfügung“. Der Palliativmediziner berichtet mit großer Expertise aus der Praxis und geht dabei auch auf aktuelle Aspekte wie die Corona-Pandemie und das neue Gesetz zur Sterbehilfe ein. Vor allem aber erläutert der SPIEGEL-Bestsellerautor, wie man sich und seine Angehörigen mit einer guten Patientenverfügung absichert.

Am 10. November referiert **Jan Bittler** zum Thema „Erben und Vererben“. In seinem Vortrag klärt der Fachanwalt für Erbrecht nicht nur über klassische Irrtümer auf. Vorerbe? Vollerbe? Schlusserbe? Nacherbe? Der Experte kennt die Feinheiten der aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen, die das Erben und Vererben regeln, und stellt sie allgemein verständlich dar.

Der dritte Vortrag der Reihe fragt am 17. November „Was brauchen wir wirklich?“. Kleiderschrank, Schreibtisch, Dachboden, Keller – Aufräum-Expertin **Katharina Auerswald** gibt in ihrem humorvollen Vortrag Tipps zum Thema „Aufräumen mit System“, wie man Ordnung schafft - und vielleicht noch wichtiger - diese dauerhaft aufrechterhält.



Foto: Petra Haškova

Katharina Auerswald

Die Experten-Vorträge starten jeweils um 19.00 Uhr live und kostenfrei im Internet auf haz.de, neuepresse.de und sparda-h.de/allesgeregelt.

Das Stellen eigener Fragen ist vor oder während des Vortrags ausdrücklich erwünscht! Fragen können vorab mit dem Schlagwort „Alles geregelt?“ an hannover@haz.de gerichtet werden.



LITERARISCHER SALON: ULF ERDMANN ZIEGLER - CONTI-FOYER, 3.11.
(FOTO: JÜRGEN BAUER)

Film

Apollo

18.00 Uhr Der Rosengarten von Madame Verne
20.15 Uhr Helden der Wahrscheinlichkeit
22.30 Uhr Tanz der Vampire

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kinderkino:
Das fliegende Klassenzimmer
14.00 Uhr Kino für Kleine: Feuerwehrmann SAM - Helden fallen nicht vom Himmel

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Schocken – Ein deutsches Leben
17.30 Uhr Made in Bangladesh
20.00 Uhr Spuren Suchen – Lüneburg zur Zeit des Nationalsozialismus

Literatur

Feinkost Comix: Uli Oesterle

Rufus Himmelstoss lässt es in den siebziger Jahren so richtig krachen: Drogen, Partys, freie Liebe. Als er im Suff einen Autounfall verursacht, bei dem eine Mutter und ihre beiden Kinder sterben, geht Himmelstoss in den Untergrund und wählt dafür das Obdachlosenmilieu. Uli Oesterle stellt seinen Comic „Vatermilch“ heute bei Feinkost Lampe vor. 20.00 Uhr, Feinkost Lampe

Knirpse

Die heimliche Insel

Fünf Protagonisten namens Dienstag, Ken-nich, Falsch, Runguck und Fremde kommen auf der einsamen Insel Echoland zusammen und müssen lernen miteinander klarzukommen. Gemeinsam bewältigen sie Höhen und Tiefen. Ein Theaterstück für Kinder ab acht Jahren. 11.00 Uhr, Pavillon

... auch das noch

Qi Gong – Shibashi

10.00 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Immer wieder Dienstags - Kurz und gut

Stadtführung, Anmeldung unter:
www.stattreisen-hannover.de
17.00 Uhr, Hannah-Arendt-Platz

Spurensuche: Restaurierung

Babara Helmrich geht mit Ihnen in den eindrucksvollen Räumlichkeiten der Villa Seligmann auf Spurensuche und erzählt Interessantes aus der Restaurierungszeit des Hauses. 18.00 Uhr, Villa Seligmann

Free english speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Neuseeland und Südpazifik - acht Monate am schönsten Ende der Welt

3 D-Diashow von Stephan Schulz.
19.30 Uhr, StadtHaus, Burgdorf



3

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

orgel:impuls

18.30-19.00 Uhr, Markuskirche

Anne-Sophie Mutter

Star in allen Jahreszeiten,
Musik von Vivaldi, Chin und Mozart.
19.30 Uhr, Hannover Congress Centrum

Elisabeth Cutler

Silence is Rising, Jazz.
20.00 Uhr, Marlene

Theater

Großer Wolf und kleiner Wolf oder das Glück, das nicht vom Baum fallen wollte

siehe 2.11.
10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Der Geister-Leuchtturm

siehe 2.11.
19.30 Uhr, Neues Theater

**VORWÄRTS IMMER,
RÜCKWÄRTS NIMMER**
FAUST WARENANNAHME, 4.11.

Der eingebildete Kranke

Der Hypochonder Argan spielt die Hauptrolle in Molières letzter Komödie „Der eingebildete Kranke“. Ermuntert von seinem gut zu ihm verdienenden Arzt steigert dieser sich immer weiter in eine Welt der erfundenen Leiden hinein und blockiert auch das Liebesglück seiner Tochter: Denn diese darf natürlich nur heiraten, wenn der Zukünftige ein Arzt ist.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Gretchen 89ff.

Theaterstück von Lutz Hübner über den Gretchen-Monolog im „Faust“ und die Probleme, ihn einzustudieren.

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Otello

Oper von Giuseppe Verdi, Drama lirico nach William Shakespeare.

19.30 Uhr, Opernhaus

Sailors

siehe 2.11.

19.30 Uhr, GOP

Ausbilder Schmidt

Schakeline, fahr' der Panzer vor, Comedy.

20.00 Uhr, Leibniz Theater

Extrawurst

Ein Tennisverein will einen neuen Grill anschaffen. Während den Beratungen, ob das Gerät gekauft werden soll, wirft Vereinsmitglied Melanie ein, dass man doch noch einen zweiten Grill kaufen sollte, damit das einzige türkische Vereinsmitglied Erol sein Grillgut nicht in die Nähe von eventuellem Schweinefleisch zubereiten muss. Und obwohl der so aufmerksam bedachte Erol sagt, dass dieser Schritt unnötig sei, entbrennt eine große Debatte über eine mögliche „Extrawurst“. Komödie von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob.

20.00 Uhr, Theater in der List

Film

Apollo

16.45 Uhr Fabian

20.15 Uhr Der Rosengarten von

Madame Verne

22.30 Uhr Tanz der Vampire

Kino am Raschplatz

14:00 Uhr Kinderkino:

Das fliegende Klassenzimmer

14.00 Uhr Kino für Kleine: Feuerwehrmann

SAM - Helden fallen nicht vom Himmel

18.30 Uhr Hochwald

20.45 Uhr The french dispatch

21.00 Uhr 100. Geb. von Charles Bronson:

Death Wish



Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Fünf Patronenhülsen

17.00 Uhr Made in Bangladesh

19.30 Uhr The Painted Bird

Literatur

Thomas Freitag

Hinter uns die Zukunft, Lesung.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Parties & Disco

1 Euro-Party

Jeden Mittwoch ist der Eintritt in der DAX Bierbörse frei und es gibt Red Bull Vodka, Prosecco auf Eis und Bier vom Fass für nur einen Euro. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

November der Wissenschaft: Pflanzenkläranlagen (Constructed Wetlands)

Mitmachaktion und Vortrag. Zum November der Wissenschaft siehe 1.11.

Anmeldung bis zum 2.11. unter

botanik.uni-hannover.de.

17.00 Uhr, Campus Herrenhausen

Die Erneuerung der KunstWelten

Führungsvortrag, Anmeldung unter geschaeftsfuherung@freunde-landes-galerie.de. 17.30 Uhr, Landesmuseum

Eski Ustalar - Alte Meister

Hasan Y. und Ali S. kamen in den 60er-Jahren mit der ersten Welle der Arbeitsmigration nach Deutschland. Im Rahmen des Projektes „Alte Meister“ erzählen die beiden von ihren Leben und ihrer Arbeit hier. 18.00 Uhr, Faust Warenannahme

November der Wissenschaft:

Die Campus Brauerei

Vorstellung des Projekts „Campus Brauerei“ und Einblicke in aktuelle Forschungsvorhaben zur Digitalisierung und energetischen Optimierung des Brauprozesses sowie zur Herstellung alkoholfreien Biers. Zum November der Wissenschaft siehe 1.11.

Anmeldung erforderlich unter brauerei.uni-hannover.de. 18.00 Uhr, Leibniz Universität

Großes BCH Table-Quiz

Fünf Runden à 11 Fragen zu überraschenden Themengebieten. Die maximale Teamgröße liegt bei 6 Personen. Anmeldung unter: table-quiz@beichezheinz.de. Eintritt nur nach 2G-Regel. 20.30 Uhr, Bei Chez Heinz

4

Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Weine nicht, dass ich jetzt gehe

Sängerin Johanna Krödel und Pianistin Julia Rinderle vertonen Lieder über Abschied, Exil und Hoffnung von Hanns Eisler, Kurt Weill und Erich Wolfgang Korngold. Es gilt die 2G-Regel. 19.00 Uhr, Villa Seligmann

2. Sinfoniekonzert C

Dieses Konzert ist bereits ausverkauft! 20.00 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Johanna Zeul

Liedermacherin. 21.00 Uhr, Feinkost Lampe



JOHANNA ZEUL – FEINKOST LAMPE, 4.11.
(FOTO: MONDMANN BOTHUR)

Knirpse

Ballett ab 9 Jahren
16.00-17.00 Uhr, TSC Phoenix

Archäologischer Kinderclub
Workshop für Kinder ab acht Jahren mit Anmeldung. 16.30-18.00 Uhr, Landesmuseum

Parties & Disco

Vollmond-Party
Bestelle und bezahle ein Getränk und bekomme zwei - jeden Donnerstag.
Eintritt nur nach 2G-Regel.
21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus
siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Winterzauber Herrenhausen

Wer nicht länger auf den Weihnachtsmarkt warten möchte, kann sich zumindest schon mal beim Winterzauber Herrenhausen in weihnachtliche Stimmung bringen. Dafür sorgen Lichtgirlanden, geschmückte Tannenbäume, Pfefferkuchen und heißer Punsch, die den Ehrenhof des Herrenhäuser Schlosses, die Galerie und die Allee in einen vorweihnachtlichen Markt verwandeln.
Eintritt nach 2 G-Regel.
11.00-20.00 Uhr, Herrenhäuser Gärten

Faszination Porzellan

Vor dem Hintergrund der Ausstellung „Prunk! August der Starke und das Porzellan“ bietet das Museum August Kestner mit der Veranstaltungsreihe „Faszination Porzellan“ die Möglichkeit in die Geschichte der Meißener Porzellanmanufaktur einzutauchen. Die Besucher werden durch die Ausstellung geführt und erfahren näheres zur stilistischen und zeitlichen Entwicklung der Porzellanherstellung.
Anmeldung unter:
museumspraedagogik.kestner@hannover-stadt.de.
11.15 Uhr, Museum August Kestner

Rund um den Pelikan TintenTurm
Zur Teilnahme an dieser historischen Führung ist eine Anmeldung an fuehrungen@tintenturm.de bis spätestens zwei Tage vor dem Termin erforderlich.
15.00 Uhr, Pelikan TintenTurm

Gin-Tasting
17.00 Uhr, Shakespeare

Ziemlich beste Freunde
Tier und Mensch in der Vorgeschichte Europas, Vortrag, Ref.: Dr. Valeska Becker, Anmeldung landesverein@gmx.de.
18.30 Uhr, Landesmuseum

Tafiti und Pinsel
Figurentheater Marmelock, ab vier Jahren.
10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Brauhaus Comedy Night
Es ist wieder so weit: Vier Comedians der Extraklasse kommen ins Brauhaus und strazieren die Lachmuskeln des Publikums. Durch den Abend führt der Hamburger Frißor und Comedy-Moderator Dennis Grundt.
19.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

Der Geister-Leuchtturm
siehe 2.11.
19.30 Uhr, Neues Theater

Frankenstein
Mary Shelley konnte nicht ahnen, wie sehr der Name des Protagonisten ihres Romanes „Frankenstein“ heute als Synonym für ein Monster steht. Selbst Menschen, die das Buch nie in der Hand hatten, können mit dem Namen etwas anfangen. Im Schauspielhaus wird Frankensteins Monster jetzt auch auf der Bühne zum Leben erweckt.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

Sailors
siehe 2.11.
19.30 Uhr, GOP

Dark Room
Eine musikalische Spurensuche im Dunkeln mit Musik von Franz Schubert und David Lang.
20.00 Uhr, Schauspielhaus

Jan Forster
Mit allen Sinnen! – (K)ein mentaler Unfug, Mentalmagie.
20.00 Uhr, Marlene

tanzOFFensive 2021: Migrena 2x2
Tanzstück von Yotam Peled & The Free Radicals.
20.00 Uhr, Commedia Futura
Eisfabrik

Cem Yilmaz
Türkische Stand-up-Comedy.
20.30 Uhr, Hannover Congress Centrum

Film

Apollo
18.00 Uhr Gaza Mon Amour
18.00 Uhr Keine Zeit zu sterben

Kino am Raschplatz
14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
14.00 Uhr Petterson und Findus:
Findus zieht um

Kino im Künstlerhaus
16.00 Uhr Fünf Patronenhülsen
18.00 Uhr Neunzehnhundertzweiundachtzig
20.15 Uhr Jacques Tati – Eine Retrospektive

Literatur

Angelika Klüssendorf
Vierunddreißigster September, Lesung.
19.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

Sven Regener
In seinem Roman „Glitterschnitter“ schreibt Sven Regener über verschiedene Protagonisten und ihre Erlebnisse in Wien und behandelt dabei Themen wie Liebe, Freundschaft, Verrat, Kunst und Wahn. Es gilt die 2G-Regel. 20.00 Uhr, Pavillon

Thomas Freitag
siehe 3.11.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Vorwärts immer, rückwärts nimmer!
Das Kollektiv „Die ultimative Ossi-Lesung“ kommt nach Hannover und präsentiert anlässlich des 31. Jahres der deutschen Wiedervereinigung ein Best Of ihrer Comedyshow mit satirischen Geschichten über das Leben in der DDR. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Demokratie und Emotion

Diskussion: Was unterscheidet ein demokratisches Wir von einem identitären Wir? Anmeldung unter niedersachsen@fes.de. 19.00 Uhr, Pavillon

Nachtwächter Melchior

Von Henkern, Macht und Hellebarden. Stadtführung mit Stattreisen, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 21.00 Uhr, Beginenturm

5

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Orchester-Detektive:

Keine Angst vor großen Tieren

Dieses Konzert ist bereits ausverkauft! 17.00 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Mary Halvorson's Code Girl

Jazz, Folk und Improvisation. 19.30, 21.45 Uhr, Jazz Club Hannover

Claire Danjou

Balade à travers la chanson française, Chansons. 20.00 Uhr, Marlene

Drunk At Your Wedding

Garagenrock, Indiepop und Folk. 20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Eilenriede Blues-Session

20.00 Uhr, Clubhaus 06

Jan Plewka & Marco Schmedtje

Zusammen mit seinem langjährigen Weggefährten Marco Schmedtje blickt Jan Plewka, Mitglied der Rockband „Selig“, auf seine musikalische Karriere zurück. Mit einer Gitarre und zwei Stimmen spielen die beiden sowohl eigene Songs, als auch Lieder von anderen Künstlern. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Jethro Tull's Martin Barre & Band

Prog-Rock. 20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Musik 21.1: Flex Ensemble

Konzert mit Musik von Gordon Williamson, Arnold Schönberg, Ludwig van Beethoven. 20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal des NDR

Plattenpolytour

12 Jahre in der Hahnenstraße 12. Mit Sabine und Micha Phonem. 20.00 Uhr, Pinte Poing

Tintengraben aus Linden

20.00 Uhr, Irish Pub

underground paris

Je T'Aime und Namid'a, zwei Musikgruppen aus Paris, geben ein Konzert im Chèz Heinz. Musikalisch bewegen sich die Bands zwischen Rock, Post- und Indie-Punk. Eintritt nur nach 2G-Regel. 20.00 Uhr, Béi Chèz Heinz

DESiMOs spezial Club im November

4-G auf dem Handy 3-G im Apollo 2-G im Theater am Aegi

Die G-Danken sind frei! Und deshalb hat sich das Team von DESiMOs spezial Club jetzt entschieden, für seine Shows ein Mischmodell aufzusetzen. Nur geimpft oder genesen geht es in die Shows im Theater am Aegi, tagesaktuell Getesteten öffnet sich nur noch die Apollo-Tür.

Zum Monatsauftakt steht am 1.11. gleich ein kabarettistisches Schwergewicht auf der Bühne im Theater am Aegi. **Christian Ehring** dürfte vielen als Moderator der Satireshow „extra 3“ bekannt sein. „Antikörper“ heißt sein aktuelles Programm, wie passend für diese Hannover-Premiere.

Für den an selber Stelle am 17.11. geplanten 2-G-Abend mit **Torsten Sträter** wurde eine Sondergenehmigung beantragt. Ob's geklappt hat, lest Ihr zeitnah auf www.spezial-club.de.

Jetzt geht unser Programm-Überblick aber weiter mit 3-G im Apollo. Auf allen Wegen im Kino muss eine Maske getragen werden, erst am Sitzplatz darf sie fallen.

Sein aktuelles Programm heißt „Keine Zeit für Pessimismus“. **Matthias Brodowy** hält am



Timo Wopp kommt am 23.11.

Wir verlosen 2x2 Karten für die Club Mix-Show am Mo., den 29.11.21 um 20.15 Uhr im Apollo.

Wenn Ihr gewinnen möchtet, schreibt uns bis zum 19.11.21 eine E-Mail an: bielke@stroetmann-verlag.de (Betreff: DESiMO-Verlosung magaScene) Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

16.11. wieder die Fahne hoch für alle, die am Tag des Weltuntergangs morgens noch einen Apfelbaum pflanzen.

Am 22.11. gibt sich dann der Club-Gas(t)geber persönlich die Ehre. Meister-Mogler **DESiMO** kombiniert in „Zaubershow“ persönliche Highlights aus seinen ersten fünf Soloshows zu einem facettenreich-funkelnden, verbliüend-magischen Erlebnis.

Timo Wopp hat im Apollo schon mit Bowling-Kugeln jongliert. „Ultimo - die Jubiläumstour“ blickt am 23.11. auf zehn Jahre körperbetonte Kabarett-Arbeit auf den Bühnen dieser Republik zurück.

Am 29.11. ist dann endlich wieder **Club-Mix**-Zeit im Apollo. Gastgeber DESiMO begrüßt um 17.30 und 20.15 Uhr drei illustre Gäste aus den Bereichen Musik und Kabarett. Für die Abendshow verlosen wir Tickets! Den Rausschmeißer gibt dann am 30.11. **Ingo Oschmann**. Der Untertitel seiner Hannover-Premiere „Scherztherapie“ lautet „Lachen, bis einer heult“. In diesem Sinne: Viel Vergnügen! *jb*

Wir unterstützen den Club:





Otello

siehe 3.11.
19.30 Uhr, Opernhaus

Salon Herbert Royal

19.30 Uhr, Georg-Büchner-Gymnasium,
Letter

Woyzeck

Schauspiel von von Georg Büchner.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Extrawurst

siehe 3.11.
20.00 Uhr, Theater in der List

Florian Schroeder

Mit seinem neuen Programm „Neustart“
drückt Florian Schroeder auf den Reset-
knopf und dreht die Welt auf links.
20.00 Uhr, Pavillon

Ich. Held

...oder die Fantasie eines abgebrochenen
Baumstammes, der in den See gefallen ist.
20.00 Uhr, Premiere,
Theater an der Glocksee

Let's Dance

Live-Tour der Tanzshow.
Es gilt die 2G-Regel.
20.00 Uhr, ZAG-Arena

Martin Valenske & Henning Ruwe

Unfreiwillig komisch, Kabarett.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Robert Griess

Apokalypso, Baby, Kabarett.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

tanzOFFensive 2021: Migrena 2x2

siehe 4.11.
20.00 Uhr, Commedia Futura Eisfabrik

Film

Apollo

18.00 Uhr Aware -
Reise in das Bewusstsein
20.15 Uhr Keine Zeit zu sterben

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
14.00 Uhr Petterson und Findus:
Findus zieht um

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Kubanische Visionen:
La bella del Alhambra
20.15 Uhr Kubanische Visionen:
Un traductor

Kino im Sprengel

20.30 Uhr Malak mein Gesetz ist die Familie

Sport

Hannover Scorpions - Herner EV Miners
Eishockey, Oberliga. 20.00 Uhr,
hus de groot EISARENA, Mellendorf

Knirpse

**November der Wissenschaft:
Robotik-Programmier-Workshop**
Workshop für max. 12 Teilnehmende. Nach
einer kurzen Einführung in die Grundlagen
der Robotik geht es direkt an die Program-
mierung von von echten Industrierobotern.
Zum November der Wissenschaft siehe
1.11. Anmeldung bis zum 1.11. unter
robofabrik.uni-hannover.de.
10.00 Uhr, Leibniz Universität WMR-Gebäude

Parties & Disco

Cumberlandsche

Club-Nacht mit wechselnden DJs.
22.30 Uhr, Cumberlandsche Galerie

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Winterzauber Herrenhausen

siehe 4.11. 11.00-21.00 Uhr,
Herrenhäuser Gärten

Einführung in die Ausstellung: use-less

Derzeit ist im Museum August Kestner die
Ausstellung „use-less. Slow Fashion gegen
Verschwendung und hässliche Kleidung“ zu
sehen. Mit verschiedenen Expertengesprä-
chen bietet das Museum eine interessante
Einführung in die Thematik der Ausstellung.
14.00 Uhr, Museum August Kestner

Offenes Haus

Der Kulturtreff Plantage ist umgezogen und
lädt jeden ein vorbeizukommen, um sich
die neuen Räumlichkeiten anzusehen.
14.00-17.30 Uhr, Kulturtreff Plantage

Rosebuschverlassenschaften eröffnet

Gesamtkunstwerk, das Kunst mit den Über-
resten der Industriearbeit zur Zeit des Na-
tionalsozialismus verbindet. Führung.
15.00-19.00 Uhr, Rosebusch-Verlassenschaf-
ten

Hannover bei Nacht

Stadtrundfahrt, Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
17.30 Uhr, Tourist-Information

Kubanische Visionen: Quo Vadis Kuba?

Vortrag von Andreas Hesse. 18.00 Uhr,
Kino im Künstlerhaus

Eröffnung mit Musik

Der Kulturtreff öffnet seine neuen Türen am
Davenstedter Markt und lädt zu einer feier-

Drunk At Your Wedding
Garagenrock, Indiepop und Folk.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Brauhaus live

Heute auf der Bühne: Prime und DJ Engin.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

The Great Park

Folk.
21.00 Uhr, Galeria Lunar goes Underground

Theater

Tafti und Pinsel

siehe 4.11.
10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Der Geister-Leuchtturm

siehe 2.11.
16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Hotel zu den zwei Welten

Philosophisches Puppentheater des Figu-
rentheaters Marmelock für Erwachsene.
18.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Sailors

siehe 2.11.
18.30, 21.30 Uhr, GOP

Premiere: Master Shakespeare at Home

Premiere der Theater Compagnie
„So ein Theater“. Weitere Termine:
13.11. und 14.11. Es gilt die 2G-Regel.
19.00 Uhr, IGS Roderbruch, Aula

Amphitryon

Tragikomödie von Heinrich von Kleist.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

REPLAY
ALTER BAHNHOF ANDERTEN, 6.11.

lichen Eröffnung mit Musik ein.
Eintritt nur nach 2G-Regel.
18.30 Uhr, Kulturtreff Plantage

Kickerturnier für Jedermann
Startgeld beträgt drei Euro.
19.00 Uhr, Krökelbar

Piglet Circus
19.00 Uhr, Zirkuszelt am Haus der Jugend

Bingo
22.00 Uhr, Shakespeare

6

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Tripelkonzert und Chorfantasie

Das Tripelkonzert und die Chorfantasie von Ludwig van Beethoven gehörten lange zu den weniger beachteten Werken des Komponisten. Mit einem Konzertabend in der Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis sollen diese Werke daher nun in den Fokus gerückt und gewürdigt werden. Mit von der Partie sind Absolventen und Studenten der Musikhochschule und die Solisten Julia Rinderle, Marilies Guschlbauer und Dainis Medjaniks. Es gilt die 2G-Regel.
19.30 Uhr, Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis

Demon's Eye

Classic Rock.
20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Irgendwas ist immer...

Kurt Tucholsky trifft Otto Reutter. Lieder und Texte über alltägliche Katastrophen, mit Elke Siemon, Gerd Becker und Willi Schlüter.
20.00 Uhr, Theater in der List

Heino goes Klassik

Ein deutscher Liederabend. Mit Violinist Yury Revich und Franz Lambert mit seinem „Traumorchester“.
20.00 Uhr, Hannover Congress Centrum

Rebecca Trescher Tentett

Paris Zyklus - The Spirit of the Streets.
20.00 Uhr, Schloss Landestrost, Neustadt

Music for Friends:

Lutz Krajenski's Super Soul Jam

Im Rahmen der „Music for Friends“-Reihe des Jazz Clubs Hannover kommt Lutz Krajenski zusammen mit der amerikanischen Sängerin Della Miles und dem Berliner Sänger Cosmo Klein in die neue Sport- und



Veranstaltungshalle des TuS Vinnhorst.
20.00 Uhr, Sportzentrum TuS Vinnhorst

Replay

Kultstücke aus der Classic Rock Ära.
20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

alexandermarkusundich & Heldenlos

Alternative Punk und Indierock.
Es gilt die 2G-Regel.
20.00 Uhr, Strangriede Stage

Rebecca Trescher Tentett

Rebecca Trescher präsentiert sie mit ihrem Tentett das neue Album „Paris Zyklus – The Spirit of the Streets“. Inspiriert von Treschers sechsmonatigen Composer in Residence Aufenthaltes an der renommierten Cité internationale des Arts in Paris entstand der vierteilige Werk-Zyklus.
20.00 Uhr, Schloss Landestrost

Jon Flemming Olsen

Solo-Konzert des Grimme-Preisträgers.
20.20 Uhr, Step By Step

Brauhaus live

siehe 5.11.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Lhyre

Dark-Electronica.
21.00 Uhr, Feinkost Lampe

New Fancy

New Fancy, gegründet 2006, ist die Reunion der in den 70ern und 80ern erfolgreichen Hardrock-Band Desirée. Neben Covern von bekannten Rockklassikern werden auch einige eigene Songs aus den alten Zeiten gespielt.
21.00 Uhr, Frosch

Universen: Ebow

Abschlusskonzert im Rahmen von „Kein Schlusstrich“.
21.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Theater

Frau Holle

Märchen der Brüder Grimm mit Musik von Robert Schumann. Ab drei Jahren. Karten bitte vorbestellen, an der Abendkasse keine Garantie auf Tickets.
15.30 Uhr, Merz Theater

Musik Box Revival

„Runter vom Sofa und ab in die Kneipe“. Musikalische Revival-Show des Hannover-schen Showensembles.
16.00 Uhr, FZH Döhren

Der Geister-Leuchtturm

siehe 2.11.
16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Wunderkrebs

18.00 Uhr, Premiere, Theater im Pavillon

Sailors

siehe 2.11.
18.30, 21.30 Uhr, GOP

Dark Room

siehe 4.11.
19.00 Uhr, Schauspielhaus

Toxic

Die Legende von Andy und Gaby oder Pailettenbikinis für Alle. Film-Theater-Hybrid mit anschließendem Nachgespräch.
19.00 Uhr, Premiere, Faust 60er Jahre Halle

Ein Mann in seiner Klasse

siehe 1.11.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Alter Bahnhof
Heute Live: **REPLAY** 20.00 Uhr
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



**DER GEISTER-LEUCHTTURM
NEUES THEATER, BIS 10.11.**
(FOTO: P. STEFFEN)

Kino im Künstlerhaus

17.30 Uhr Kubanische Visionen:
Fresa y chocolate
20.15 Uhr Kubanische Visionen:
Kurzfilme von Eduardo del Llano

Kino im Sprengel

20.30 Uhr Malak mein Gesetz ist die Familie

Parties & Disco

Orientalischer Abend

Kulinarische ägyptische Spezialitäten und
orientalisches Programm mit den Glass
Eaters. 19.00 Uhr,
Gaststätte Zur Leinemasch, Grasdorf

Tag der offenen Beatbox

Die Beatbox hat einen neu gestalteten
Außenbereich und weihet diesen mit Essen
und musikalischer Unternehmung der Band
„Get A Life“ ein.
Eintritt nur nach 2G-Regel.
19.00 Uhr, Beatbox

Cumberlandische

siehe 5.11.
22.30 Uhr, Cumberlandische Galerie

... auch das noch

JuBi – Die Jugendbildungsmesse

Spezialmesse für Auslandsaufenthalte.
10.00-16.00 Uhr, Schillerschule

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30, 16.30 Uhr,
Tourist-Information

Winterzauber Herrenhausen

siehe 4.11.
11.00-21.00 Uhr, Herrenhäuser Gärten

Stadtspaziergang

Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren.
14.00 Uhr, Tourist-Information

Freiluftmalerei - Begegnungen

Führung durch die Ausstellung im Freien,
Anmeldungen unter (05 11) 98 07-686
oder info@landesmuseum-hannover.de.
15.00 Uhr, Landesmuseum

Piglet Circus

15.00 Uhr, Zirkuszelt am Haus der Jugend

Stadtteilfeührung durch die Nordstadt

Anmeldung unter
www.visit-hannover.com/stadttouren.
15.00 Uhr, Christuskirche

Rosebuschverlassenschaften geöffnet

siehe 5.11. 15.00-19.00 Uhr,
Rosebusch-Verlassenschaften

Greek

Oper von Mark-Anthony Turnage, die die
Geschichte des Ödipus, der seinen Vater
ermordet und sich in seine Mutter verliebt,
in das Londoner Est End der achtziger Jahre
des vergangenen Jahrhunderts.
19.30 Uhr, Opernhaus

Gretchen 89ff.

siehe 3.11.
19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Andrea Volk

Feier-Abend! Büro und Bekloppte,
Kabarett.
20.00 Uhr, Kleinkunsthöhne Hannover

Die Bösen Schwestern

Die pandemische Unterbrechung ist über-
standen: Die Bösen Schwestern haben aus
ihrem umfangreichen Repertoire ein großes
„Best Of“ geschaffen und stellen dieses
unter dem Titel „Best of - Corona“ vor.
Und wer die Protagonistinnen „Anitalein“
Palmerova und Magda „Matitschku“
Anderson kennt, der weiß, dass das Ergeb-
nis pädagogisch wertvoll und ziemlich
witzig ist.
20.00 Uhr, Marlene

Hotel zu den zwei Welten

siehe 5.11.
20.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Ich. Held

siehe 5.11.
20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Justus Krux

Justus Krux ist Jurist und Kabarettist und

nutzt den ersten Umstand für Inhalte des
zweiten. In seinem Programm „Kommste
noch auf nen Kaffee mit hoch...?“ liefert er
endlich die ultimative Übersetzungshilfe für
das Juristendeutsch.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Kack & Sachgeschichten

Fred, Tobi und Richard, eigentlich Macher
eines Podcasts namens „Kack & Sachge-
schichten“, sind nun auch live auf Bühnen
unterwegs. Dabei sprechen sie über Filme,
Serien und fiktive Welten und erörtern
unterhaltsame Fragen.
20.00 Uhr, Pavillon

Philipp Scharrenberg

Realität für Quereinsteiger, Kabarett.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Sebastian 23

„Cogi to ergo dumm“ heißt die neue Show
von Sebastian 23, in welcher der Poetry
Slam-Altmeister einen satirischen Blick auf
unsere Zeit wirft und dem Phänomen
Dummheit auf den Grund geht.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

tanzOFFensive 2021: Migrena 2x2

siehe 4.11.
20.00 Uhr, Commedia Futura Eisfabrik

Film

Apollo

16.00 Uhr Paw Patrol
18.00 Uhr Die Unbeugsamen
20.15 Uhr Keine Zeit zu sterben

Kino am Raschplatz

11.45 Uhr Matinée: Nachspiel
14.00 Uhr Petterson und Findus:
Findus zieht um
14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär

 **Pizza Hawaii · Pizza Tuna
Pizza Salami XL (je ca. 26 cm)
5,99 Euro bei Abholung**
☎ 350 7000 · ThePizzaFactory.de

GRUNDGESETZ - IN CONCERT
BALLHOF EINS, 8.11.
(FOTO: KATRIN RIBBE)

Kubanische Visionen: Vortrag zur Ausstellung Frauen erneuern Havanna
Vortrag von Chris Heidrich und Kurzfilm.
15.30 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Friedrich Hölderlin
Anlässlich des 251. Geburtstages Friedrich Hölderlins findet im Hölderlin Eins ein Literatur- und Musikabend zu seinen Ehren statt. Es gilt die 2G-Regel.
17.00 Uhr, Hölderlin Eins

7 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

1. Kammermusik-Matinee

Dieses Konzert ist bereits ausverkauft!
11.30 Uhr, Kleiner Sendesaal des NDR

2. Sinfoniekonzert:

Trauer und Versöhnung
Werke von Béla Bartók und Josef Suk.
17.00 Uhr, Opernhaus

Himmelwärts

„Wenn den Menschen Flügel wachsen“ - ein Musiktheater mit Gabriele Hiepkö and Birgit Hahnheiser.
17.00 Uhr, St. Joseph-Gemeinde

Klaus Maria Brandauer & Sebastian Knauer

Schauspieler und österreichisches Gesamtkunstwerk Klaus Maria Brandauer rezitiert Richard Wagners „Pilgerfahrt zu Beethoven“ und wird dabei von Sebastian Knauer am Klavier begleitet, der Beethovens „Heiligenstädter Testament“ spielt.
17.00 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Alexander Skrjabin's Farbenklavier

Mit dem Farbenklavier des russischen Komponisten Alexander Skrjabin treten Musik und Licht in eine außergewöhnliche Symbiose. Zum Abschluss der Konzertreihe „Herbstmusik in Herrenhausen“ spielt Miwa Hoyano auf dem besonderen Instrument u.a. Werke von Bach und Takahashi.
18.00 Uhr, Herrenhäuser Kirche

Devil May Care

Seit fünf Jahren steht die Band Devil May Care aus Würzburg auf der Bühne und bringt ihr Publikum mit Post-Hardcore und Metal zum Tanzen und Schwitzen.
Eintritt nur nach 2G-Regel.
18.00 Uhr, Béi Chéz Heinz



J.O.B.

Das Quartett aus Ove Volquartz, John Hughes, Björn Lückert und Gianni Mimmo kennt sich mit Jazz aus und zelebriert auf Konzerten die freie und improvisierte Kreation von Musik.
18.00 Uhr, Rampe

Merci Udo

Hommage an Udo Jürgens von Michael von Zaleski.
19.00 Uhr, Marlene

Theater

Meisterklasse mit Neil Shicoff

Öffentlicher Meisterkurs des Internationalen Opernstudios.
11.00 Uhr, Opernhaus

Tafiti und Pinsel

siehe 4.11.
11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Toxic

siehe 6.11.
12.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Sailors

siehe 3.11.
14.00, 17.00 Uhr, GOP

Frau Holle

siehe 6.11.
15.30 Uhr, Merz Theater

Musik Box Revival

siehe 6.11.
16.00 Uhr, FZH Döhren

Der Geister-Leuchtturm

siehe 2.11.
16.00 Uhr, Neues Theater

Extrawurst

siehe 3.11.
16.00 Uhr, Theater in der List

Haarmann lädt zum Dinner

Theaterstück von und mit Rainer Künnecke.
18.00 Uhr, Leibniz Theater

Wunderkrebs

18.00 Uhr, Theater im Pavillon

Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie

Mitten in den Vorbereitungen zum Jubiläumprogramm „Nummerschieben“ kam dem Duo „Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie“ die Pandemie dazwischen. So wurde der Blog „Tage in Corona“ aus der Not geboren und schließlich zu einem Geburtshelfer für das gleichnamige Programm.
18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Ich bin nicht tot

Lola Arias beschäftigt sich in ihrem Stück mit den „unsichtbaren Alten“. Die Generation 65+ verschwindet zusehends aus dem Alltag und dieser Zustand wurde durch die Pandemie noch verschärft. In „Ich bin noch nicht tot“ stehen daher hannoversche Senioren und Pflegekräfte auf der Bühne und proben den Aufstand gegen das System.
19.00 Uhr, Schauspielhaus

Mythos Wirklichkeit

Doppelabend von Jonathan Heidorn und Pia Maria Kröll.
19.00 Uhr, Ballhof Zwei

Sissi Perlinger

Die Perlingerin: Worum es wirklich geht, Kabarett.
19.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Film

Apollo

14.00 Uhr Drachenreiter
16.00 Uhr Paw Patrol
18.00 Uhr Die Unbeugsamen
20.15 Uhr Keine Zeit zu sterben

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Exhibition on screen:
Van Gogh's Sunflowers



BRUDY ENSEMBLE FEAT. SOBI HÖLDERLIN EINS, 9.11.

Der Hauptbahnhof Hannover

Zwischen Verkehrsknotenpunkt und Flaniermeile. Stadtführung mit Stattreisen, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 14.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Hannover unterm Hakenkreuz

Stätten der Verfolgung und des Widerstandes, Stadtführung mit Stattreisen, Buchung unter www.stattreisen-hannover.de. 14.00 Uhr, Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis

Push The Buttons

Abschlussabend der Veranstaltungsreihe zu queerer und feministischer Vernetzung und Bildung in Hannover. 14.00 Uhr, Faust Warenannahme

Verführung zum Tango

Tango-Café und Schnupperstunde. 15.00 Uhr, Tango Milieu

restless bags

Das Museum August Kestner beschäftigt sich aktuell mit den Themen Nachhaltigkeit und Slow Fashion und bietet unter diesem Motto den Workshop „restless bags“ an, in welchem es um das volle Potenzial eines Jutebeutels gehen soll. Anmeldung unter: museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de. 15 Uhr, Museum August Kestner

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

20.00 Uhr, Shakespeare

8 Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Verfemt-verfolgt-ermordet.

Komponieren als Hoffnungsschimmer in dunkler Zeit
Anlässlich des Gedenktages an die November-Pogrome findet in der Marktkirche ein Liederabend mit Esther Choi und Paul Weigold statt. Dabei sollen Komponisten gewürdigt werden, die aufgrund ihrer jüdischen Herkunft ausgegrenzt und verfolgt wurden. 17.00 Uhr, Marktkirche

2. Sinfoniekonzert: Trauer und Versöhnung
siehe 7.11.
19.30 Uhr, Opernhaus

Kino am Raschplatz

11.45 Uhr Matinée: Nachspiel
14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
14.00 Uhr Petterson und Findus:
Findus zieht um

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Kubanische Visionen:
Guantanamera
18.00 Uhr Kubanische Visionen:
Plaff oder Zuviel Angst vor dem Leben
20.15 Uhr Kubanische Visionen: Soy Cuba

Literatur

Themenfrühstück

mit Barbara Ellen Erichsen
Phantastisches und Provokantes aus der Welt der Vielempfindung. Barbara Ellen Erichsen liest sich selbst und singt. 11.00 Uhr, Café Lohengrin

Barbara Schlüter

Verschaukelte Liebe, Buchvorstellung und Lesung. 17.00 Uhr, Hinterbühne, Zwo

Sport

TSV Limmer - MTV Barum

Fußball, Oberliga, Frauen.
13.00 Uhr, TSV Limmer

Hannover 96 - HSC Hannover

Fußball, Oberliga, Frauen.
14.30 Uhr, Eilenriedestadion

Hannover Indians - Saale Bulls Halle

Eishockey, Oberliga.
19.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

Knirpse

Ich geh mit meiner Laterne...

Workshop, ab acht Jahren, mit Anmeldung. 11.00-14.00 Uhr, Landesmuseum

Parties & Disco

Walzer, Rumba, Cha Cha Cha

Tanz am Nachmittag mit DJ Gernot.
15.00-18.00 Uhr, Gaststätte
Zur Leinemasch, Grasdorf

... auch das noch

Flohmarkt

7.00-17.00 Uhr, Faust Freigelände

Winterzauber Herrenhausen

siehe 4.11.
10.00-19.00 Uhr, Herrenhäuser Gärten

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Piglet Circus

11.00 Uhr, Zirkuszelt am Haus der Jugend

Im Freien

Von Monet bis Corinth, Führung mit Anmeldung. 11.00-12.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Einführung in die Ausstellung: use-less

Für die Ausstellung „use-less. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung“ bietet das Museum August Kestner verschiedene Vorträge und Gespräche an, welche in die Thematik der Ausstellung einführen. 11.30 Uhr, Museum August Kestner

Japanische Teezeremonie

11.30-12.00, 13.30-14.00, 14.30-15.00 Uhr,
Landesmuseum

Kubanische Visionen:

Das kubanische Gesundheitssystem
Vortrag von Klaus Piel.
12.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Theater

Salon Herbert Royal

Hannovers smartestes, bestaussehendes
(und einziges) Comedy-Sextett.
17.00, 20.30 Uhr, GOP

Der eingebildete Kranke

siehe 3.11.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Grundgesetz in Concert

Shubert, Schrader, Pötsch und Rietschel.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

Sister of Comedy

Comedy mit Daphne de Luxe, Waltraud
Ehlert, Ninia la Grande, Rebecca Carrington
und Rosemie, ausverkauft.
20.00 Uhr, Kleinkunsthöhle Hannover

Film

Apollo

18.00 Uhr Keine Zeit zu sterben
20.15 Uhr MonGay: Firebird

Hochhaus-Lichtspiele

20.30 Uhr Martin Eden

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
14.00 Uhr Petterson und Findus:
Findus zieht um

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Daido Moriyama -
Die Vergangenheit ist immer neu,
Die Zukunft ist immer nostalgisch
18.00 Uhr Schocken – Ein deutsches Leben
20.15 Uhr Neunzehnhundertzweiundachtzig

Literatur

Ines Barner

Mit „Praktiken des Schreibens zwischen
Autor und Lektor“ befasst sich Ines Barner
in ihrem Buch „Von anderer Hand“, das sie
heute im Gespräch mit Salon-Moderator
Matthias Vogel vorstellt.
20.00 Uhr, Literarischer Salon

... auch das noch

November der Wissenschaft:

Computergestütztes Modellieren und 3D-Druck

Einblicke in das computergestützte Model-
lieren und den 3D-Druck am Institut für Bio-
tanik. Zum November der Wissenschaft
siehe 1.11. Anmeldung bis zum 7.11.
unter botanik.uni-hannover.de.
15.00 Uhr, Campus Herrenhausen

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare



9

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Acoustic Session and Open Stage

19.30 Uhr, Café Lohengrin

Cunmo Ying

Musik von Beethoven und Liszt.
19.30 Uhr, Kleiner Sendesaal des NDR

Das Brudy Ensemble feat. SOBI

Das Betrachten der Welt vom Privaten her
von und mit Mathias Max Herrmann.
19.30 Uhr, Cumberlandsche Bühne
Es gilt die 2G-Regel.
20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Theater

Das Wohnzimmer meines Lehrers

Das Betrachten der Welt vom Privaten her
von und mit Mathias Max Herrmann.
19.30 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Der Beginn einer neuen Welt

Von Theresa Henning.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Der Geister-Leuchtturm

siehe 2.11.
19.30 Uhr, Neues Theater

Sailors

siehe 2.11.
19.30 Uhr, GOP

Film

Apollo

18.00 Uhr Aware - Reise in das Bewusstsein
22.30 Uhr Joy Division

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
19.30 Uhr Lieber Thomas
14.00 Uhr Petterson und Findus:
Findus zieht um

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr Daido Moriyama -
Die Vergangenheit ist immer neu,
Die Zukunft ist immer nostalgisch
18.00 Uhr Gendernauts
20.15 Uhr Neunzehnhundertzweiundachtzig

Literatur

Daniel Schreiber und Ulrich Koch

Alleinsein, Lesung.
19.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

... auch das noch

Qi Gong –

Shibashi
10.00 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Immer wieder Dienstags -

Kurz und gut
siehe 2.11. 17.00 Uhr, Hannah-Arendt-Platz

Arbeiterbewegung und Republik

Abschluss der dreiteiligen Vortragsreihe
„Die Goldenen Zwanziger? Zur Geschichte
der Weimarer Republik am Beispiel der Re-
gion Hannover“ des hannoverschen Histori-
kers Dr. Peter Schulze. Anmeldung unter
niedersachsen@fes.de. 18.00 Uhr, Werkhof

Free english speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare



Da lacht der Bär

Volksweisheiten und andere Komiker?
Show mit Yvette Chelou, Marie Diot & Fabian Großberg, 2VorRaus und dem Duo DelicARTE.

20.15 Uhr, Marlene

Film

Apollo

20.15 Uhr Keine Zeit zu sterben
18.00 Uhr Die Unbeugsamen

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
14.00 Uhr Petterson und Findus:
Findus zieht um
20.45 Uhr The french dispatch

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr The Sunlit Night
18.00 Uhr Neunzehnhundertzweiundachtzig
20.15 Uhr Jacques Tati – Eine Retrospektive

Medienhaus Hannover

20.00 Uhr Sundance Shorts 2021

Knirpse

Laternenumzug und Lichterfest mit Clown Fidolo

Im Anschluss Lichterfest im Spielpark. Anmeldung erforderlich unter Tel. 549 81 80.
16.15 Uhr, Roderbruchmarkt

Parties & Disco

1 Euro-Party

siehe 3.11. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus
siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

November der Wissenschaft:

Ein Herzensprojekt - die Aortenklappe
Experimente zur Funktion von Herzklappen: Besucherinnen und Besucher können den Blutfluss durch Herzklappenmodelle im makroskopischen Maßstab steuern. Zum November der Wissenschaft siehe 1.11. Anmeldung erforderlich unter www.imp.uni-hannover.de.
17.00 Uhr, Campus Maschinenbau, Garbsen

November der Wissenschaft:

Seid ihr noch ganz dicht? - Einblick in die Prüfung von Schutzmasken
Seit über einem Jahr gehören sie zur unserem Alltag. Aber weshalb schützen sie eigentlich vor Infektionen? Und wie werden aktuelle, aber auch zukünftige Masken -

typen getestet? Zum November der Wissenschaft siehe 1.11. Anmeldung erforderlich unter imp.uni-hannover.de.

17.00 Uhr, Leibniz Universität, Garbsen

Jüdische Geschichte in Deutschland - 20. Jahrhundert

Referent: Wolfgang Borchardt, Anmeldungen an juedischebibliothek@israel-jacobson-gesellschaft.de.
19.00 Uhr, Jüdische Bibliothek Hannover

Wie weiter als Linke?

Gemeinsam mit Daphne Weber, Mitglied des Bundesvorstandes der Partei Die Linke, werden die Analysen und Perspektiven nach der Bundestagswahl diskutiert und erörtert.
19.00 Uhr, Pavillon

Der James Bond Abend

Alles Wichtige über den besten Doppel-Null-Agenten, der jemals im Auftrag ihrer Majestät die (Frauen-)Welt unsicher gemacht hat. Mit Siegfried Tesche.
20.07 Uhr, Leibniz Theater

10

Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

orgel:impuls

18.30-19.00 Uhr, Markuskirche

RPWL - 20 Jahre God Has Failed

Artrock.

20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Theater

Amphitryon

siehe 5.11.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Der Geister-Leuchtturm

siehe 2.11.

19.30 Uhr, Neues Theater

Eine Liebesgeschichte

siehe 2.11.

19.30 Uhr, SofaLoft

Vater unser

Nach dem Roman von Angela Lehner.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Arnulf Rating

Zirkus Berlin, Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Extrawurst

siehe 3.11.

20.00 Uhr, Theater in der List

Ich. Held

siehe 5.11.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

11

Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

547. Konzert Junger Künstler

Beethoven: Anfang und Unendlichkeit.
20.00 Uhr, Kleiner Sendesaal des NDR

Fiddler's Green

Irish Speedfolk, Support: Saint City Orchestra.
Es gilt die 2G-Regel.

20.00 Uhr, Musikzentrum

MC Fitti

Autoscooter Tour 2021, Rap.
20.00 Uhr, Indiego Glocksee

RPWL -

20 Jahre God Has Failed

siehe 10.11.

20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Terrorgruppe

Die Terrorgruppe, eine der einflussreichsten deutschen Punk-Bands der 90er und 2000er, geht nun auf Abschiedstournee und gastiert dabei auch in Hannover. Es gilt die 2G-Regel.
20.00 Uhr, Capitol

Wolfgang Grieger und die High Nees

Musik-Comedy.

20.00 Uhr, Marlene

**WOLFGANG GRIEGER UND DIE
HIGH NEES - MARLENE, 11.11.**

Theater

Die Judenbank

Volksstück für einen Schauspieler
von Reinhold Massag,
Gastspiel vom Theater Poetenpack.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Frankenstein

siehe 4.11.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

Klimatriologie

von Thomas Köck.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Otello

siehe 3.11.
19.30 Uhr, Opernhaus

Arnulf Rating

siehe 10.11.
20.00 Uhr, daunstárs, Langenhagen

Matthias Brodowy

Keine Zeit für Pessimismus, Kabarett.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Quichotte

Nicht weniger als ein Spektakel - so heißt
die neue Solo-Show des Poetry Slammers
Quichotte. Mit Comedy, Poesie und Free-
style-Raps bietet er einen unvergleichlichen
Abend.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Verbrechen von nebenan

Live-True-Crime-Podcast.
Es gilt die 2G-Regel.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

tanzOFFensive 2021: Echogedicht

Tanzstück von Tiago Manquinho.
20.00 Uhr, Commedia Futura Eisfabrik

Film

Apollo

18.00 Uhr Grenzland
20.15 Uhr Nahschuss
20.45 Uhr Nomadland

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kino für Kleine: Bamse - Der
liebste und stärkste Bär
14.00 Uhr Petterson und Findus: Findus
zieht um

Kino im Künstlerhaus

15.30 Uhr The Sunlit Night
18.00 Uhr Kubanische Visionen: Genera-
tion
20.15 Uhr Mit eigenen Augen

Literatur

Linden liest

In der Lesereihe „Linden liest“ stehen Au-



toren aus Linden und ihre Texte über den
Stadtteil im Fokus. Den Anfang machen
Ninia LaGrande, Trägerin des Stadtkultur-
preises 2020 und die Lokalliteratin Ruby
schreibt Zeugs. Anmeldung unter:
marktplatz.linden@sparkasse-hannover.de.
19.30 Uhr, Sparkasse Linden

Paradise Lost

Szenisch-musikalische Lesung mit Chris-
tiane Ostermayer, Inga Kolbeinsson und
York Ostermayer.
20.00 Uhr, Theater in der List

Thomas Kunst

Zandschower Klinken, Lesung.
20.15 Uhr, Hugendubel

Knirpse

Ballett ab 9 Jahren

16.00-17.00 Uhr, TSC Phoenix

Lichterfest im Kinderwald

Der Kinderwald Hannover lädt anlässlich
des Martinstages zu einem Laternenumzug
durch den mit Lichtern geschmückten
Mecklenheider Forst ein. Begleitet wird der
Umzug von den Kinderwaldchören und
Clown Fidolo. Anmeldung unter:
kinderwald@hannover-stadt.de.
16.00-18.00 Uhr, Kinderwald Hannover

Parties & Disco

Vollmond-Party

siehe 4.11. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Faszination Porzellan

Beim zweiten und letzten Tag der kleinen
Veranstaltungsreihe „Faszination Porzellan“
geht es zum Porzellancafé in der Süd-

stadt. Dort haben die Teilnehmer die Mög-
lichkeit angeregt durch die historischen
Ausstellungsstücke im Museum August
Kestner eigene Porzellankreationen zu
entwickeln. Anmeldung unter: museums-
paedagogik.kestner@hannover-stadt.de.
11.15 Uhr, Museum August Kestner

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Naturkunde trifft KunstWelten

Führung durch „Im Freien“, Anmeldung
unter geschaeftsfuherung@freunde-landes-
galerie.de. 18.00 Uhr, Landesmuseum

(Ent-)demokratisierung der Demokratie

Diskussion mit Prof. Dr. Philip Manow,
Autor des gleichnamigen Buches, zu illibe-
ralen und liberalen, direkten und repräsen-
tativen Demokratien. Anmeldung unter
niedersachsen@fes.de. 19.00 Uhr, Pavillon

Nachtwächter Melchior

siehe 4.11. 21.00 Uhr, Beginenturm

12

Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Nils Wülker

In seinen letzten beiden Alben hat sich Nils
Wülker mit Pop und Hip Hop auseinander-
gesetzt. Mit seinem neuen Album „Go“
wagt der Trompeter und Komponist zusam-
men mit seiner Band einen Ausflug in die
Welt der Elektronik-Musik.
19.30, 21.45 Uhr, Jazz Club Hannover



SAILORS - GOP VARIÉTÉ-THEATER, BIS 9.1.22

Boyfriends

Thermoboy FK bauen auf der Bühne ein Fernsehstudio auf und drehen an drei Tagen vor Live-Publikum ihre Serie „Boyfriends“, bei der die vier Protagonisten Christopher, Alvin, Hendrik und Sebastian und ihre neu beginnende Freundschaft im Zentrum stehen.
19.30 Uhr, Pavillon

Der zerbrochne Krug

Frau Marthe beschuldigt Ruprecht, der mit Marthes Tochter Eve verlobt ist, einen ihrer Krüge zerstört zu haben. Dorfrichter Adam scheint bei der Aufklärung des Falls nicht an der Wahrheit sondern nur an einem schnellen Abschluss der Angelegenheit interessiert zu sein. Heinrich von Kleists Lustspiel beschäftigt sich mit der Wahrheit und das, was als Wahrheit bezeichnet wird.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Greek

siehe 6.11.
19.30 Uhr, Opernhaus

The Return

Von Felix Landerer / Of Curious Nature.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

Chin Meyer

Leben im Plus, Kabarett.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Christoph und Lollo

Mitten ins Hirn, Musik-Kabarett.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Die Bösen Schwestern

siehe 6.11.
20.00 Uhr, Marlene

Extrawurst

siehe 3.11.
20.00 Uhr, Theater in der List

Ich. Held

siehe 5.11.
20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Joachim Hieke und das Leibniz Theater Ensemble

Männer im Baumarkt.
20.00 Uhr, Leibniz Theater

Let's Burlesque

Sinnlich-sündige Show-Sensation aus Berlin. Es gilt die 2G-Regel.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Waltraud Ehert

Walli und die Best Ätschas, Kabarett.
20.00 Uhr, Kleinkunstbühne Hannover

Willy Astor

Jäger des verlorenen Satzes, Kabarett.

Philippe Jaroussky

Barock: jetzt.
19.30 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Kalapi

Die Punkrock-Band Kalapi steht bereits seit acht Jahren auf der Bühne, hat aber immer noch viel zu sagen. Krieg, Hass, aber auch Liebe, Spaß und Party - all das vereint die Band in ihrer Musik und sorgt so für ein außerordentliches Konzerterlebnis.
20.00 Uhr, Faust Mephisto

RPWL - 20 Jahre God Has Failed

siehe 10.11.
20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Roland Kaiser

Schlager-Gott.
20.00 Uhr, ZAG-Arena

Transit Trio

Die Rhythmusgruppe der Hannoveraner Band „Das Günther“ hat sich zusammengenommen, um digital-analog-improvisierte Musik zu machen.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Brauhaus live

Heute auf der Bühne:
Unpluggbar und DJ Chris.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Bubu

Jazz.
21.00 Uhr, Galeria Lunar goes Underground

SystemfehLA

Punk. Es gilt die 2G-Regel.
21.00 Uhr, Strangriede Stage

Theater

Die Judenbank

siehe 11.11.
11.00 Uhr, Ballhof Zwei

Sailors

siehe 2.11.
18.30, 21.30 Uhr, GOP

Das wird man doch mal sagen dürfen!?

Ungesagtes, Unsagbares und Unsägliches, satirischer Theaterabend mit viel Musik von und mit der Theaterinitiative Bühnensturm.
19.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen,
Langenhagen

tanzOFFensive 2021: Echogedicht
siehe 11.11.

20.00 Uhr, Commedia Futura Eisfabrik

Film

Apollo

18.00 Uhr Himmel über dem
Camino - Jakobsweg
20.15 Uhr The Father
22.30 Uhr Shane -
Frontmann von the Pogues

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
14.00 Uhr Petterson und Findus:
Findus zieht um

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Endlich Tacheles
17.30 Uhr Mit eigenen Augen
20.00 Uhr Tod auf dem Hochsitz

Kino im Sprengel

20.30 Uhr Künstlerfilme der Lütticher Szene
1971-2011

Literatur

Die Literaturrenshöhe

Henning Chadde und Bernard Hoffmeister
laden wieder zu ihrer Poetry Slam-Lese-
bühne ein und haben diesmal Leticia Wahl
aus Kassel zu Gast. Die Poetry Slamerin und
Autorin vereint in ihren Texten Gesell-
schaftskritik mit Selbstopinone und Comedy
und feierte damit auch international
Erfolge. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Sport

Hannover Scorpions - TecArt Black Dragons

Eishockey, Oberliga. 20.00 Uhr,
hus de groot EISARENA, Mellendorf

Knirpse

MenschenWelten-Scouts

Führung für Kinder und die ganze Familie.
14.00-16.00 Uhr, Landesmuseum

November der Wissenschaft: Schrapper-Löten für Einsteiger

Workshop für Teilnehmer ab 10 Jahren.
Hier lernst du die Grundlagen des Löten
und kannst unter fachkundiger Aufsicht
dein erstes Bauteil löten. Zum November
der Wissenschaft siehe 1.11. Anmeldung
erforderlich unter roberta-hannover.de.
16.30 Uhr, Leibniz Universität
WMR-Gebäude

Parties & Disco

Eilenriede Karaoke-Abend
19.00 Uhr, Clubhaus 06

Cumberlandsche

siehe 5.11.
22.30 Uhr, Cumberlandsche Galerie

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus
siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Einführung in die Ausstellung: use-less
siehe 5.11. 14.00 Uhr, Museum August
Kestner

**November der Wissenschaft:
Computergestütztes Modellieren
und 3D-Druck**

siehe 8.11. 15.00 Uhr, Campus Herrenhau-
sen

Infostand: Tiefsee - Leben im Dunkel
15.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

**November der Wissenschaft: Thailand-
Vietnam Socioeconomic Panel**

Im Rahmen des DFG-Langzeitprojektes
„Thailand-Vietnam Socioeconomic Panel“
(TVSEP) werden seit 2007 Interviews mit
4400 ländlichen Haushalten in Thailand
und Vietnam durchgeführt. Die Teilneh-
menden erhalten einen digitalen Rundgang
durch dieses einmalige Forschungsprojekt
in Form moderierter Videos, Powerpoint-
Präsentationen und „life interviews“. Zum
November der Wissenschaft siehe 1.11. An-
meldung erforderlich unter www.tvsep.de.
16.00 Uhr, Leibniz-Universität, Fakultät für
Wirtschaftswissen

...ab und zu war wieder einer tot ...

500 Jahre hannoversche Kriminalge-
schichte. Stadtführung mit Statreisen, Bu-
chung unter www.stattreisen-hannover.de.
17.00 Uhr, Neustädter Hof- und Stadtkirche
St. Johannis

**November der Wissenschaft: Pflanzen-
kläranlagen (Constructed Wetlands)**
s. 3.11. 17.00 Uhr, Campus Herrenhausen

**November der Wissenschaft:
Nachhaltigkeit an der Leibniz
Universität Hannover**

Überblick über die Nachhaltigkeitsaktivitäten
der Leibniz Universität. Zum November
der Wissenschaft siehe 1.11.
Anmeldung bis zum 1.11.2021 unter
sustainability.uni-hannover.de.
18.00 Uhr, Campus Herrenhausen

Are you still: There

Fotografien von Andreas Graf, Michael
Heck, Moritz Küstner und Kai Löffelbein.
18.00-21.00 Uhr, Vernissage, Goethe Exil

Alle Gesund?

Podiumsdiskussion zu sozialer Gerechtig-
keit und zum Recht auf Gesundheit mit
Birgit Jaster (Paritätischer Verband Nds.),
Anne Jung (Gesundheitsreferentin medico
International), Johannes Schwietering (Arzt,
Medinetz Hannover) und Meike Siefker
(Pflegerin, ver.di). Moderation: Lea Karrasch.
Anmeldung unter kultur@kargah.de.
19.00 Uhr, Pavillon

Indien Intensiv

Der Künstler Rainer Thielmann nimmt Sie
mit auf eine Reise durch Indien mit Bildern,
Songs und Poesie. Den Spuren von Gandhi
folgend geht es dabei vor allem um den
Bundesstaat Gujarat - Heimat und Wirk-
stätte Gandhis.
19.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Krökeln für Jedermann

Das Startgeld beträgt drei Euro.
19.00 Uhr, Krökelbar

Wilhelm Busch - in Szene gesetzt

Audiovision mit dem bekannten Moderator
Peter von Sassen. 20.00 Uhr, Dorfgemein-
schaftshaus Bredenbeck, Bredenbeck

Bingo

22.00 Uhr, Shakespeare



WIEDERERÖFFNUNG

Einweihungsfeier Freitag, 12.11.21 ab 18 Uhr

Umgebaut - renoviert - modernisiert: Aus Restaurant
„Zwischenzeit“ wurde „Werkhof Restaurant“.
Geblieben sind der gute Service und das leckere Essen.
Überzeugen Sie sich selbst und feiern Sie mit uns!

Special: buntes Herbstbuffet, mit Gerichten quer durch
unsere Speisekarte für nur 19 €, inklusive 1 Glas Sekt.
Um Reservierung wird gebeten.

werkhof
HANNOVER

Schaufelder Str. 11 - 30167 Hannover
Tel. 0511 / 35 35 63 80
restaurant@werkhof-nordstadt.de
www.werkhof-hannover.de
Mo-Fr 11-23 Uhr - Sa 17-23 Uhr



**GLITTERBOX
HCC KUPPELSAAL, 13.11.**

Rumpelstilzchen

Märchen der Brüder Grimm mit Musik von Robert Schumann. Ab drei Jahren. Karten bitte vorbestellen, an der Abendkasse keine Garantie auf Tickets.

15.30 Uhr, Merz Theater

Papagena, Papagena, Papagena

Opernabend mit Pianist und Gesangscoach Christian Zimmer und Stars aus Opernhäusern Deutschlands, mit Arien von Mozart, Bizet, Rossini u.a.

17.00 Uhr, Saal der Börse

Eine Liebesgeschichte

siehe 2.11.

18.30 Uhr, SofaLoft

Sailors

siehe 2.11.

18.30, 21.30 Uhr, GOP

Wunderkreis

18.30 Uhr, Theater im Pavillon

Boyfriends

siehe 12.11.

19.30 Uhr, Pavillon

Bäumchen wechsel dich

Toller Plan: Angelika und Jochen Bruns haben eine Hütte im Harz gemietet und wollen dort mit der ganzen Familie das Fest der Liebe feiern. Schnee und Eis machen dem Ehepaar aber einen Strich durch die Rechnung und als die beiden sich gerade der festlichen Einsamkeit abgefunden haben, fällt auch noch die Heizung aus. Der gerade noch rechtzeitig herbeigerufene Notdienst stellt dich leider auch nicht als das heraus, das das Ehepaar Bruns erwartet hat. Die weihnachtliche Komödie von Florian Battermann verspricht adventliche Lacher.

19.30 Uhr, Generalprobe, Neues Theater

Der eingebildete Kranke

siehe 3.11.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

Die Tagesordnung

Nach einer Erzählung von Éric Vuillard.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Gretchen 89ff.

siehe 3.11.

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Laurel & Hardy

Figurentheater Theatrium Steinau, Figurentheater für Erwachsene.

19.30 Uhr, Figurentheaterhaus

Otello

siehe 3.11.

19.30 Uhr, Opernhaus

13

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

3. Burgdorf-Ball

mit der Red Pepper Band.
19.00 Uhr, Stadthaus, Burgdorf

Goldener Samstag: Noam Bar

Die Sängerin Noam Bar singt über persönliche Geschichten aus ihrem Leben. Musikalisch bewegt sie sich dabei zwischen R&B, Hip Hop, Soul und Jazz.
19.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Hotel Bossa Nova

Das Jazzquartett aus Wiesbaden lässt sich nicht an ein Genre binden. Mit dem neuen Album „Cruzamento“ verbindet die Gruppe Jazz mit Fado, Samba und - wie könnte es anders sein - Bossa Nova.
19.30, 21.45 Uhr, Jazz Club Hannover

Mariza canta Amália

Konzert der Königin des Fado.
19.30 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Buddy & the Cruisers

Buddy & the Cruisers bringen den Sound und das Lebensgefühl der 50er Jahre wieder auf die Bühne.
20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Die Fairleser:Innen

Poetry Punk.
20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Epitaph

Classic Rock.
20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Lorimer Burst, Fargo & Kokomo

Post-Rock.
20.00 Uhr, Strangriede Stage

Los Fastidios

Los Fastidios wurde Anfang der 90er in Verona gegründet und gilt als eine der bedeutendsten antifaschistischen Oi- und Streetpunkbands Italiens.
Eintritt nur nach 2G-Regel.
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Tim Fischer

Mit seinen aktuellen Alben „Zeitlos“ und „Cabaret Berlin“ verknüpft Tim Fischer moderne und traditionelle Spielarten des Chansons und stellt die Zeitlosigkeit des Genres unter Beweis.
20.00 Uhr, Pavillon

Soya the Cow

Drag-Pop.
20.30 Uhr, Feinkost Lampe

Brauhaus live

Heute auf der Bühne:
The Jetlags und DJ Rico.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Loop The Band

Loop The Band bewegt sich musikalisch zwischen Soul, Blues und Funk.
Eintritt nur nach 2G-Regel.
21.00 Uhr, Frosch

Messer

Post-Punk, es gilt die 2G-Regel.
21.00 Uhr, Café Glocksee

Theater

Master Shakespeare at Home

Siehe 5.11.
15.00, 18.30 Uhr, IGS Roderbruch, Aula

Alter Bahnhof
Heute Live: **BUDDY & THE CRUISERS** 20.00 Uhr
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr

Cumber Libre: Sing's mir
Ensemble-Reihe.
20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Die Improkokken
Eine Improvisationsshow mit einer Vielfalt aus verschiedenen improvisierten Szenen - über eine Achterbahn der Gefühle bis hin zum Western und Krimi ist alles dabei.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Die Leipziger Pfeffermühle
Der letzte Schrei, Kabarett.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Extrawurst
20.00 Uhr, Theater in der List; siehe 3.11.
Ich. Held
siehe 5.11.
20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Lilo Wanders
Sex ist immer noch ihr Hobby, Kabarett.
20.00 Uhr, Kleinkunsthöhle Hannover

Matthias Brodowy & DamenLikörChor
Matthias Brodowy singt und trinkt mit dem DamenLikörChor aus Hamburg, Musikkabarett.
20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Sebastian Schnoy
Dummkreatie - Warum Deppen Idioten wählen, Kabarett.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

tanzOFFensive 2021: Echogedicht
siehe 11.11.
20.00 Uhr, Commedia Futura Eisfabrik

Matthias Jung
„Chill mal...“. Kabarett. Bauhof on tour.
20.00 Uhr, KGS Hemmingen, Hohe Bunte 4

Film

Apollo
16.00 Uhr Die Olchis - Willkommen in Schmuddelfing
18.00 Uhr Nahschuss
20.15 Uhr Nomadland
22.30 Uhr Shane - Frontmann von the Pogues

Kino am Raschplatz
11.45 Uhr Matinée: Familie Brasch
14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
14.00 Uhr Petterson und Findus:
Findus zieht um

Kino im Künstlerhaus
18.00 Uhr Gleis 11
20.15 Uhr Mit eigenen Augen

Kino im Sprengel
20.30 Uhr Ein kleines Nichts

Literatur

Michael Seubert
Christian Morgensterns Gelgenlieder oder Die Reise in der Walnussschale, Lesung mit Simultanvertonung auf der klassischen Gitarre. 20.00 Uhr, Fachwerkhaus im Stadtpark, Lehrte

Parties & Disco

Funky Moves & Rocking Beats
Partyabend mit DJ Frank, DJ Olaf und DJ Micky. Gespielt werden Klassiker aus Rock, Soul und Funk, aber auch neue Songs. Eintritt nur nach 2G-Regel. Anmeldung unter: www.kroekelbar.de. 20.00 Uhr, Krökelbar

Ü50-Party
Es gilt die 2G-Regel. 20.00 Uhr, Marlene

Glitterbox
Diskokugeln, Konfetti und Dragqueens sorgen für eine unvergleichliche Partyatmosphäre. Den Rest macht der Nu Disco- und House-Soundtrack des Line-Ups aus Todd Terry, The Shapeshifters, Mousse T., Sophie Lloyd und Teni Tinks.
Eintritt nur nach 2G-Regel. 21.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Cumberlandsche
siehe 5.11.
22.30 Uhr, Cumberlandsche Galerie

... auch das noch

Jobmesse Hannover
Recruiting Messe. 10.00-16.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Eilenriedehalle

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus
siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30, 16.30 Uhr, Tourist-Information

Hanno(ver)nascht!
Kulinarischer Stadtrundgang. Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren. 13.30 Uhr, Tourist-Information

Stadtspaziergang
siehe 6.11. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Schloss in den Gärten
Marie Dettmer führt durch das Museum Schloss Herrenhausen und stellt dabei Texte und Auszüge aus Briefen von historischen Persönlichkeiten Hannovers vor. Anmeldung unter (05 11) 168-439 45 oder buchungen.hmh@hannover-stadt.de. 14.00-15.00 Uhr, Museum Schloss Herrenhausen



Pizza Hawaii · Pizza Tuna
Pizza Salami XL (je ca. 26 cm)
5,99 Euro bei Abholung
☎ 350 7000 · ThePizzaFactory.de



Second-Hand-Basar
Der Förderverein Feriendorf Eisenberg veranstaltet seinen mittlerweile 31. Second-Hand-Basar für Baby- und Kinderartikel. Anmeldung unter: basar@foerdereverein-eisenberg.de. 16.00-18.00 Uhr, Bothfelder Sporthalle

Whiskyprobe
17.00 Uhr, Shakespeare

14 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

1. Kinderkonzert
11.00 Uhr, Opernhaus

1. Klassik Extra
Die NDR Radiophilharmonie und Sergei Nakariakov spielen Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Peter Tschaikowsky, Grigoras Ionica Dinicu und Johannes Brahms. 11.30, 18.00 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Harmonische verbindungen.
Türkische Volksmusik auf dem Klavier
Konzert mit Anmeldung:
Clausdeimel@mac.com.
15.00 Uhr, Landesmuseum



INSIDE LLEWYN DAVIS
KINO IM KÜNSTLERHAUS, 15.11. (FOTO:
 UNIVERSAL PICTURES INTERNATIONAL SPAIN)

Film

Apollo

14.00 Uhr Drachenreiter
 16.00 Uhr Die Olchis -
 Willkommen in Schmuddelfing
 20.15 Uhr Nomadland

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Matinée:
 Eine Nacht im Louvre: Leonardo da Vinci

Kino am Raschplatz

11.00 Uhr European Arthouse Cinema Day:
 Bikes vs Cars
 11.45 Uhr Matinée: Familie Brasch
 14.00 Uhr Kino für Kleine:
 Bamse - Der liebste und stärkste Bär
 16.00 Uhr Petterson und Findus:
 Findus zieht um
 20.30 Uhr European Arthouse Cinema Day:
 Nahschuss

Literatur

Museum trifft Literatur:

August der Starke - Mythos und Macht
 Passend zur Sonderausstellung „Prunk!
 August der Starke und das Porzellan“ gibt
 die literarische Komponistin und Rezitatorin
 Marie Dettmer in Form einer Lesung inter-
 essante Einblicke in das Leben und die Zeit
 des Kurfürsten Friedrich August I. Anmeldung
 unter (05 11) 168-421 20 oder museen-
 kulturgeschichte@hannover-stadt.de.
 15.00 Uhr, Museum August Kestner

Heinrich Heine:

Die Herz- und Harz-Reise
 Lesung mit Musik.
 16.00 Uhr, Theater in der List

Sport

HSC Hannover - SV Hastenbeck
 Fußball, Frauen, Oberliga.
 10.00 Uhr, VW-Podbi-Sportpark

HSC Hannover - Hannover 96 II
 Fußball, Regionalliga Nord.
 14.00 Uhr, VW-Podbi-Sportpark

SV Arminia - SV Ramlingen/Ehl.
 Fußball, Oberliga.
 14.00 Uhr, Rudolf-Kalweit-Stadion

Knirpse

Geniale Erfindungen im Tierreich
 Führung für Kinder ab sechs Jahren, mit An-
 meldung. 11.00-12.00 Uhr, Landesmuseum

Auf ins Freie!

Führung für Kinder und die ganze Familie,
 mit Anmeldung. 13.00-14.00 Uhr,
 Landesmuseum, Museumsfoyer

MittelalterWelten-Scouts

Führung für Kinder und die ganze Familie.
 15.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

Lacrimosa

L'Arte della Musica Antiqua. Konzert unter
 der Leitung von Andreas Strunkeit.
 17.00 Uhr, St. Joseph-Gemeinde

AGogol und NaabtalDeath

Das Duo aus AGogol und NaabtalDeath hat
 sich die japanische Pianistin Rieko Okuda
 eingeladen. Zu dritt sorgen die Künstler
 für ein unvergleichliches Musikerlebnis
 zwischen Jazz und Elektro.
 18.00 Uhr, Rampe

Dialog der Künste

Musiker präsentieren eine „Opern -
 essenzenz“ mit Ausschnitten aus den Werken
 Peter Grimes und Boris Godunow von
 Benjamin Britten und Modest Mussorgskij.
 18.30 Uhr, Kreuzkirche

Die Welt braucht Lieder

Mit Michael von Zaleski und Lillemor Spitzer.
 19.00 Uhr, Marlene

Ensemble Megaphon

Ein performatives Konzert
 mit zeitgenössischen Liedern.
 19.00 Uhr, Kino im Künstlerhaus

Theater

Jim Knopf und

Lukas der Lokomotivführer

Figurentheater Theatrium Steinau,
 ab vier Jahre.
 11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Toxic

siehe 6.11.
 12.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Sailors

siehe 2.11.
 14.00, 17.00 Uhr, GOP

Master Shakespeare at Home

siehe 13.11.
 15.30 Uhr, IGS Roderbruch, Aula

Rumpelstilzchen

siehe 13.11.
 15.30 Uhr, Merz Theater

Aschenputtel

siehe 1.11.
 16.00 Uhr, Schauspielhaus

Bäumchen wechsel dich

siehe 13.11.
 16.00 Uhr, Premiere, Neues Theater

Boyfriends

siehe 12.11.
 17.00 Uhr, Pavillon

Das Boot ist voll

Theaterstück mit Willi Schlüter.
 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Monika Tschosek

& Joachim Hieke
 Verständnissvoll Missverstehen, Kabarett.
 18.00 Uhr, Leibniz Theater

Die Puderdose

Weiberabend, Kabarett.
 18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Greek

siehe 6.11.
 18.30 Uhr, Opernhaus

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus
siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Geheimrat Leibniz

Rainer Künnecke schlüpft wieder in die Rolle von Leibniz und führt Sie durch das Museum Schloss Herrenhausen.
11.00 Uhr, Museum Schloss Herrenhausen

Im Freien

siehe 7.11. 11.00-12.00 Uhr,
Landesmuseum, Museumsfoyer

Die vier Jahreszeiten

Workshop mit Anmeldung.
11.00-14.00 Uhr, Landesmuseum

Jobmesse Hannover

siehe 13.11. 11.00-17.00 Uhr, Hannover
Congress Centrum, Eilenriedehalle

EINFührung in die Ausstellung: Prunk!

Zum Ende der Ausstellung „Prunk! August der Starke und das Porzellan“ stellt Dr. Cornelia Skodock noch einmal die Thematik der Ausstellung näher vor.
11.30 Uhr, Museum August Kestner

Der Hauptbahnhof Hannover

s. 7.11. 14.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Engagiert gegen

Verschwörungserzählungen

Fachtagung der Amadeu Antonio Stiftung Niedersachsen zur Bildungsarbeit gegen Verschwörungserzählungen, mit wissenschaftlichen und praxisnahen Perspektiven.
14.00 Uhr, Pavillon

Schätze unter Glas –

Ein Ausflug in die Tropen

Sonntagstour,
Anmeldung: www.natourwissen.de.
14.00 Uhr, Berggarten, Schauhäuser

Kleidertauschparty

Tauschlust statt Kaufrausch! Hier kannst Du alte Lieblingsstücke gegen neue tauschen. Die Näh-Disko bietet nicht nur Musik, sondern auch allerlei Varianten zum Upcycling: Profis zeigen Dir, wie Du kleine Löchlein mit Stickereien verzieren kannst oder ändern direkt vor Ort die neu erworbenen Kleidungsstücke. Bringe max. 10 saubere, brauchbare Kleidungsstücke und max. 5 Accessoires mit. Wenn Du 15 Teile zum Mitnehmen findest, super. Wenn Du weniger mitnimmst, wird der Rest gespendet.
15.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

Verführung zum Tango

siehe 7.11. 15.00 Uhr, Tango Milieu



Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Pub-Quiz

20.00 Uhr, Shakespeare

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Der Bruch
17.30 Uhr Mit eigenen Augen
20.00 Uhr Inside Llewyn Davis

Literatur

Florian Illies

Zeit-Mitherausgeber Florian Illies hat ein ungewöhnliches Buch über die 30er-Jahre geschrieben und die Liebe in den Fokus gestellt. Im Literarischen Salon stellt er sein Buch über „Liebe in Zeiten des Hasses“ vor. 20.00 Uhr, Literarischer Salon

... auch das noch

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Tablequiz mit Fränkie und Fronkh

Das ultimative Hirnschmalz-Battle mit den beiden Dirty Old Quizmastern Fränkie & Fronkh alias Johannes Weigel und Kersten Flenster. Anmeldung bis zum 14.11. unter: dernachbarincafe@kulturzentrum-faust.de.
20.00 Uhr, Faust Der Nachbarin Café

15 Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Alte Musik zur Monatsmitte

19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Plathnerstraße

Konzert

Mit der Oboenklasse
von Prof. Kai Frömbgen.
19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal
Uhlemeyerstraße

Theater

Aschenputtel

siehe 1.11.
9.30 Uhr, Schauspielhaus

Film

Apollo

18.00 Uhr Fantastische Pilze
20.15 Uhr WoMoGay: Borderline

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
14.00 Uhr Petterson und Findus:
Findus zieht um
20.30 Uhr Eiffel in Love

16 Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Nico Santos

Singer-Songwriter-Pop.
Es gilt die 2G-Regel.
20.00 Uhr, Swiss-Life-Hall



**INGRID LAUBROCK UND
TOM RAINEY DUO - RAMPE, 17.11.**

17 **Mittwoch**

Stadt und Region Hannover

Musik

orgel:impuls

18.30-19.00 Uhr, Markuskirche

Tom Rainey & Ingrid Laubrock

Im Rahmen des Seitwärts Avantgarde Jazz-festivals kommt das Duo Tom Rainey und Ingrid Laubrock aus den USA nach Hannover. Als Opener ist auch das hannoversche Trio WNU mit dabei. Eintritt nur nach 2G-Regel.

20.00 Uhr, Rampe

Gregory Porter

Konzert des international erfolgreichen und zwischen Jazz und Soul agierenden Sängers.

20.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Theater

Bäumchen wechsel dich

siehe 13.11.

19.30 Uhr, Neues Theater

Greek

siehe 6.11.

19.30 Uhr, Opernhaus

Gretchen 89ff.

siehe 3.11.

19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Sailors

siehe 2.11.

19.30 Uhr, GOP

Vater unser

siehe 10.11.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Die Comedy Company

Alles dreht sich um das Eine, Freestyle-Comedy.

20.00 Uhr, Marlene

Extrawurst

siehe 3.11.

20.00 Uhr, Theater in der List

Haarmann lädt zum Dinner

siehe 7.11.

20.00 Uhr, Leibniz Theater

Moritz Neumeier

Moritz Neumeier wirft einen zynischen, aber vor allem auch humorvollen Blick auf unsere Zeit.

20.00 Uhr, Pavillon

Platon Karataev

Indie-Folk. Es gilt die 2G-Regel.

21.00 Uhr, Café Glocksee

Theater

Kostprobe: Sweeney Todd

Kurzführung mit dem Regieteam, Besuch der Bühnenprobe und Nachgespräch.

17.30 Uhr, Opernhaus

Bäumchen wechsel dich

siehe 13.11.

19.30 Uhr, Neues Theater

Ein Mann in seiner Klasse

siehe 1.11.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Eine Liebesgeschichte

siehe 2.11.

19.30 Uhr, SofaLoft

Sailors

siehe 2.11.

19.30 Uhr, GOP

Matthias Brodowy

siehe 11.11.

20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Hannover in den 70ern

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kino für Kleine:

Bamse - Der liebste und stärkste Bär

14.00 Uhr Petterson und Findus:

Findus zieht um

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Mit eigenen Augen

17.30 Uhr Endlich Tacheles

20.00 Uhr Illegal in Europa

Literatur

Nachtbarden

Die Lesebühne im TAK.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Sport

Hannover Indians - Hammer Eisbären

Eishockey, Oberliga.

20.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

Parties & Disco

Eröffnungsparty

20.00 Uhr, Quartier Theater

... auch das noch

Qi Gong – Shibashi

10.00 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Immer wieder Dienstags - Kurz und gut

siehe 2.11. 17.00 Uhr, Hannah-Arendt-Platz

Free english speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Hannah Lühmann und Andrea Büchler

Schwangerschaftsabbruch, Lesung und Gespräch. 19.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

JAGUAR – BÉI CHÉZ HEINZ, 18.11.

(FOTO: MAKS PALLAS)

Olaf Bossi

Endlich Minimalist... aber wohin mit meinen Sachen? Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Torsten Sträter

Schnee, der auf Ceran fällt, Kabarett. Es gilt die 2G-Regel.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Film

Apollo

18.00 Uhr Nomadland

20.15 Uhr The Father

22.30 Uhr Shane -

Frontmann von the Pogues

Kino am Raschplatz

20.45 Uhr Gegen jeden Verdacht

14.00 Uhr Kino für Kleine:

Bamse - Der liebste und stärkste Bär

14.00 Uhr Petterson und Findus:

Findus zieht um

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Mit eigenen Augen

20.15 Uhr Jacques Tati – Eine Retrospektive:

Les vacances de Monsieur Hulot

Literatur

Literaturabend:

Es gibt keinen Planeten B

Der Literaturkreis der Bürgergemeinschaft stellt unterhaltsame und informative Bücher zum Klima- und Umweltschutz vor. Musik: Inge Hock.

19.30 Uhr, Kulturtreff Roderbruch

Parties & Disco

1 Euro-Party

siehe 3.11. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrt

im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Nah an der Natur

Kulturimbiss,Themenführung mit Anmeldung. 12.00 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Tag der offenen Tür

Es gilt die 2G-Regel.

15.00 Uhr, HMTMH Institut für

Musikphysiologie und Musiker-Medizin

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Poli-Corporate.

Funktional, nachhaltig, modisch

Im Rahmen der aktuellen Ausstellung „useless. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung“ findet im Museum



August Kestner ein öffentlicher Vortrag zur nachhaltigen und modischen Gestaltung von Dienstkleidung statt. Anmeldung unter: museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de. 18.30 Uhr, Museum August Kestner

Umerziehungslager in China

Die Uigurin Gulbahar Haitiwaji und die Usbekin Qelbinur Sidik haben die Umerziehungslager Chinas, wo Menschen mit Zwangsarbeit und Folter zu linientreuen Staatsbürgern gemacht werden sollen, mit eigenen Augen gesehen. Im Béi Chéz Heinz erzählen sie über ihre Erlebnisse. Asgar Can, Vorsitzender der Ostturkistanischen Union Europas e.V., übersetzt ihre Berichte ins Deutsche. Eintritt nur nach 2G-Regel. 19.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

18 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kammerkonzert

Mit der Violoncelloklasse Prof. Tilmann Wick. 18.00 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Jean Goldenbaum

„May all dictators fall“: Konzert für 5 Gitarren und Lyrik aus verschiedenen Ländern in verschiedenen Sprachen, Anmeldungen an juedischebibliothek@israel-jacobson-gesellschaft.de.

19.30 Uhr, Jüdische Bibliothek Hannover

Die Welt braucht Lieder

siehe 14.11.

20.00 Uhr, Leibniz Theater

Jaguwar

Die Berliner Band existiert seit 2012 und hat nun nach zwei EPs ihr erstes Album veröffentlicht. Jaguwar verbindet Popklänge mit gewaltigen und lauten Elementen und erschafft so einen eigenen, neuen Sound. Eintritt nur nach 2G-Regel. 20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Thorbjørn Risager & The Black Tornado

Blues Rock.

20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Tim Berne's Snakeoil

Ein Jazzquartett um Altsaxophonist Tim Berne, welcher zu den Protagonisten der improvisierten Jazzmusik gehört. 20.30 Uhr, Jazz Club Hannover

Saroos

Krauttriphop.

21.00 Uhr, Feinkost Lampe



Theater

ABC der Demokratie: 5- Sex

Eine Begriffsklärung mit Ijoma Mangold und Gästen.
19.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Cody Stone

Klassische Magie im digitalen Zeitalter? Cody Stone macht es möglich. Bereits mit sieben Jahren begann er, sich mit der Zauberkunst zu beschäftigen und begeisterte seitdem auch das Fernsehpublikum. In „Cody's Magic Show“ präsentiert Stone eine monatliche Veranstaltungsreihe mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten von High-Tech-Gadgets bis hin zu Illusions-Experimenten.
19.00 Uhr, Hinterbühne

Bäumchen wechsel dich

siehe 13.11.
19.30 Uhr, Neues Theater

Der Beginn einer neuen Welt

siehe 9.11.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Hedwig and the angry Inch

siehe 2.11.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Sailors

siehe 2.11.
19.30 Uhr, GOP

Helmut Schleich

Kauf, du Sau, Kabarett.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Lachtose

Vier Comedians haben jeweils 15 Minuten

Zeit, das Publikum mit den besten Poiten aus den Socken zu hauen. Am Ende des Abends entscheiden die Gäste wer der Beste war. So einfach und so unterhaltsam sind die Regeln von „Lachtose“, der Stand Up Open Stage in der Marlene. Wer meint, dass er selber auch ein richtig witziger Zeitgenosse ist, der kann sich unter lachtose@gmail.com melden, um selber mal auf der Bühne zu stehen.
20.00 Uhr, Marlene

Toda

Nadav Zelners Ballett „Toda“ beschäftigt sich mit der Selbstentdeckung und der All-macht seiner Protagonisten. Diese sind mit göttlichen Fähigkeiten ausgestattet und müssen sich die Frage stellen, was diese Fähigkeiten wert sind, wenn sie auch nicht glücklich machen.
20.00 Uhr, Opernhaus

Film

Apollo

18.00 Uhr Paulo Conte: Via con me
20.15 Uhr Ich bin Dein Mensch
22.30 Uhr Der Mauretanier

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kinderkino:
Emil und die Detektive
14.00 Uhr; Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär

Kino im Künstlerhaus

16.00 Uhr The Painted Bird
20.15 Uhr The Sunlit Night

Kino im Sprengel

20.30 Uhr Der Marktgerichte Mensch

TIM BERNE UND SNAKEOIL JAZZ CLUB, 18.11.

Literatur

Macht Worte!

Verschiedene Poetry Slam-Künstler zeigen ihr Können und haben die Chance die hannoversche Dichterkrone zu gewinnen.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Knirpse

Ballett ab 9 Jahren

16.00-17.00 Uhr, TSC Phoenix

Archäologischer Kinderclub

siehe 4.11. 16.30-18.00 Uhr, Landesmuseum

Parties & Disco

Vollmond-Party

siehe 4.11. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

KinoSaurier: Das bewegte Bild der Dinosaurier in Hannover und Wien

Führung mit Anmeldung unter info@n-g-h.org. 19.00 Uhr, Landesmuseum

Stolperscheiben - Teil 1: Galante Zeiten

In einem musikalischen Vortrag wird auf jüdische Künstler aufmerksam gemacht, die durch die Folgen der Zeit des Nationalsozialismus in Vergessenheit geraten sind. Dabei werden originale Schellackplatten, sogenannte „Stolpersteine“, auf Grammophonen abgespielt.
19.00 Uhr, Villa Seligmann

Nachtwächter Melchior

siehe 4.11. 21.00 Uhr, Beginenturm

19 Freitag

Stadt und Region Hannover

Musik

Copperhead Country

Southern Rock.
20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Hällas

Progrock.
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Kathrin Scherers Cluster Quartett und Rolf Kühns Yellow&Blue

Im Rahmen des Seitwärts Avantgarde Jazz-festivals ist Kathrin Scherer's Cluster Quar-

SINN-PHONIETTA UND CHRISTIAN INTORP - SCHLOSS LANDESTROST, 19.11.
(FOTO: MARCUS GÄRTNER)

tett und die Band Yellow & Blue um Rolf Kühn in der Rampe zu Besuch.
Eintritt nur nach 2G-Regel.
20.00 Uhr, Rampe

Max Raabe & Palast Orchester
Guten Tag, liebes Glück-Tour.
20.00 Uhr, Hannover Congress Centrum

The Funky Get Down Session
20.00 Uhr, Clubhaus 06

Sinn-Phonietta & Christian Intorp
„Die Geschichte vom Soldaten“. Igor Strawinskys Mischung aus Tango, Pastorale, Marsch, Walzer, Ragtime und Choral, dargeboten durch die Hamburger Sinn-Phonietta, versprüht große Lebensfreude. Schauspieler Christian Intorp rundet die hochkarätige Besetzung ab.
20.00 Uhr, Schloss Landestrost

Brauhaus live
Heute auf der Bühne: bäm und DJ Engin.
21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Bäumchen wechsel dich
siehe 13.11.
16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Sailors
siehe 2.11.
18.30, 21.30 Uhr, GOP

Eine Liebesgeschichte
siehe 2.11.
19.30 Uhr, SofaLoft

Anka Zink
Gerade nochmal gutgegangen, Kabarett.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Die Bösen Schwestern
siehe 6.11.
20.00 Uhr, Marlene

Monika Tschosek
High Heels auf dem Jakobsweg,
Comedy-Revue.
20.00 Uhr, Leibniz Theater

Öl der Erde
Schauspiel von Ella Hickson.
20.00 Uhr, Schauspielhaus

Frank Lüdecke
Mit seinem neuen Programm „Das Falsche muss nicht immer richtig sein“ betritt Frank Lüdecke wieder die Bühne des politischen Kabarett und deckt auf unterhaltsame Weise die Zusammenhänge zwischen Klimaforschung, E-Scootern, Negativzinsen und Grundeinkommen auf.
20.30 Uhr, Pavillon



Film

Apollo
18.00 Uhr Ich bin Dein Mensch
20.15 Uhr Promising young woman
22.30 Uhr Der Mauretanier

Kino am Raschplatz
14.00 Uhr Kinderkino:
Emil und die Detektive
14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär

Kino im Künstlerhaus
18.00 Uhr Speer Goes to Hollywood
20.15 Uhr The Sunlit Night

Literatur

Das Fest des Wüstlings
Der Musiker Jürgen Morgenstern-Feise und die SchauspielerIn Imme Beccard zeigen eine Hommage an Christian Morgenstern.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Hahnpeter
Leseabend mit Hans Peter Wichers.
20.00 Uhr, Theater in der List

Rainer Holl
Der „Optimist auf niedrigem Niveau“, auch Rainer Holl genannt, weiß um die Höhen und Tiefen des Lebens. Mit Poetry Slam und Songs wirft er einen zynischen und satirischen Blick auf unseren Alltag.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Sport

Hannover 96 - SC Paderborn
Fußball, 2. Bundesliga.
18.30 Uhr, HDI-Arena

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus
siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Wo hängt der „Sitzende Junge“?

Excursion mit Anmeldung unter geschaeftsfuehrung@freunde-landesgalerie.de. 12.00-16.00 Uhr, Landesmuseum

Einführung in die Ausstellung: use-less
siehe 5.11.
14.00 Uhr, Museum August Kestner

Christmas Garden

Nach der coronabedingten Absage 2020 nimmt der Christmas Garden Hannover jetzt einen neuen Anlauf. Bis zum 9.1.22 verwandelt das besinnliche Open-Air-Erlebnis täglich zwischen 17 und 22 Uhr (außer am 22., 23., 29., 30.11. und 24., 31.12.) den Erlebnis-Zoo Hannover in ein winterliches Lichtermeer. Rund 30 Installationen mit so hübschen Namen wie Glockenspiel, Himmelsleiter, Field of Lights oder Wishing Tree können auf dem rund zwei Kilometer langen Einbahnstraßen-Rundweg durch den Zoo in Augenschein genommen werden. Für das leibliche Wohl sorgt an verschiedenen Stationen die Zoo-Gastronomie. Um sich ein gewünschtes Einlass-Zeitfenster zu buchen, empfiehlt sich der digitale Vorverkauf, der auch günstiger ist als die Abendkasse. Tickets gibt es auf www.christmas-garden.de/hannover, dort findet man auch das umfangreiche Corona-Hygiene-Konzept. Letzter Einlass auf den Rundweg ist um 21 Uhr.
17.00-22.00 Uhr, Zoo Hannover

Kickerturnier für Jedermann
siehe 5.11. 19.00 Uhr, Krökelbar

Parties & Disco

Cumberlandische
s. 5.11. 22.30 Uhr, Cumberlandische Galerie

Bingo
22.00 Uhr, Shakespeare



ABFLUSS STRANGRIEDE STAGE, 20.11.

Die Tagesordnung

siehe 13.11.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Johannes Floehr

Wer Antworten auf die wirklich wichtigen Fragen des Lebens haben möchte, ist bei Johannes Floehr gut aufgehoben: Warum fallen Einräder nicht um? Wäre Super Mario Deutscher, würde er dann „Toller Jochen“ heißen? Und was würden Putzerfische eigentlich ohne Aquarium in der freien Natur machen? Das und noch viel mehr erörtert Johannes Floehr mit Ihnen.

19.30 Uhr, Pavillon

Die 5te Dimension

Die ultimative Impro-Show.

20.00 Uhr, Hinterbühne

Die Bert Engel Show

Puppenspieler Detlef Wutschik und Kabarettist Matthias Brodowy bringen zusammen eine skurrile, aber auch poetische Kabarettkomödie mit Menschen und Puppen auf die Bühne.

20.00 Uhr, Pavillon

Ich bin viel mehr

Figurentheater Die Roten Finger,

Figurentheater für Erwachsene.

20.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Kerim Parmuk

Erleuchtet und verstrahlt, Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

17. Wintervarieté: „Sombra“

Erfolgsregisseur Nikos M. Hippler und sein Team aus Artisten, Tänzern und Musikern bieten eine hochkarätige Show der Gegensätze: Licht und Schatten, Schein und Sein, Gut und Böse. Es entsteht eine neue, bild- und rhythmusgewaltige Dimension, die einen bleibenden Eindruck beim Zuschauer hinterlässt.

20.00 Uhr, Orangerie

Vince Ebert

„Make Science Great Again“ ruft Vince Ebert und es kommt dem Beobachter so vor, als sei Ebert der einzige, der bei aller Hysterie auf dem Boden der Tatsachen geblieben ist. Sein aktuelles Programm fußt auf Eberts Erlebnissen während eines Amerika-Besuchs.

20.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen, Langenhagen

Film

Apollo

16.00 Uhr Tom und Jerry

18.00 Uhr Ich bin Dein Mensch

20.15 Uhr Kaiserschmarrndrama

22.30 Uhr Promising young woman

20 Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Konzert des

Johannes-Brahms-Chores Hannover

Dvoraks Messe in D-Dur, op. 86. Keine Abendkasse, Karten können unter eintrittskarten@johannesbrahmshorchort.de bestellt werden!

20.00 Uhr, Marktkirche

Max Raabe & Palast Orchester

siehe 19.11.

20.00 Uhr, Hannover Congress Centrum

Pulsar Trio

NuJazz.

20.00 Uhr, Feinkost Lampe

Silke Eberhard Trio

und Christian Lillinger's Grund

Konzerte im Rahmen des Seitwärts Avantgarde Jazzfestivals. Es gilt die 2G-Regel.

20.00 Uhr, Gartenhaus, Küchengartenstr. 2a

The Bricks

Blues und Rock'n'Roll.

20.00 Uhr, Marlene

The Stearls

Klassiker von den Blues Brothers, Queen, CCR, ZZ Top, Chuck Berry oder auch den Stray Cats.

20.00 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

Alter Bahnhof
Heute Live: **20.00 Uhr**
THE STEARLS
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr

Anne Folger

„Selbstläufer“. Klavier-Kabarett Klassik-Crossover. Bauhof on tour.

20.00 Uhr, KGS Hemmingen, Hohe Bünte 4

80 proof

Classic Rock. Eintritt nur nach 2G-Regel.

21.00 Uhr, Frosch

Abfluss

Punk. Es gilt die 2G-Regel.

21.00 Uhr, Strangriede Stage

Brauhaus live

siehe 19.11.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Theater

Bäumchen wechsel dich

siehe 13.11.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Mannix & Thom

Kleine Zauberei ganz groß, Zaubershow.

17.30, 20.30 Uhr, Hinterbühne, Zoo

Oratorio Elektro

Oratorium für Vokalensemble, Performance und künstliche Intelligenz - oder:

Die Suche nach Spiritualität in Zeiten von Social Distancing.

18.30 Uhr, Premiere, Sprengel Museum

Sailors

siehe 2.11.

18.30, 21.30 Uhr, GOP

Der eingebildete Kranke

siehe 3.11.

19.30 Uhr, Schauspielhaus



Pizza Hawaii · Pizza Tuna
Pizza Salami XL (je ca. 26 cm)
5,99 Euro bei Abholung

☎ 350 7000 · ThePizzaFactory.de

**HERRENHAUSEN BAROCK: JUNGES
VOKALENSEMBLE HANNOVER -
GALERIE HERRENHAUSEN, 21.11.**
(FOTO: SADDO HEIBAT)



Kino am Raschplatz

11.45 Uhr Matinée: Familie Brasch
14.00 Uhr Kinderkino:
Emil und die Detektive
14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär

Kino im Sprengel

20.30 Uhr Drei Filme von Boris Lehman

Literatur

Buchlust 2021:

Imre Grimm

Über Leben in Deutschland. Kolumnen aus einem lustigen Land, Lesung. Es gilt die 2G-Regel. 12.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Buchlust 2021:

Anna Stieglich liest Margaret Atwood

Lesung. Es gilt die 2G-Regel.
14.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Buchlust 2021:

Paul Berf über Stig Dagerman

Deutscher Herbst, Lesung. Es gilt die 2G-Regel. 16.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

Paradise Lost

siehe 11.11. 20.00 Uhr, Theater in der List

Sport

Hannover 96 II -

SV Werder Bremen II (U23)

Fußball, Regionalliga, Herren.
18.00 Uhr, Eilenriedestadion

TSV Hannover-Burgdorf -

SG Flensburg-Handewitt

Handball, 1. Bundesliga.
20.30 Uhr, ZAG-Arena

Parties & Disco

Tanztee mit DJ Agnes

Tanzabend für alle begeisterten Standard- und Lateintänzer. 20.00 Uhr, Spokusa

Rhythm'n'Soul Syndicate

Arbeitsgruppe Beatvergnügen, mit Red Ford, YaYa Wiggle, Mr. Blue Beat und Stompin' Wolfman. 20.00 Uhr, Nordstadtbraut

Ü30-LGBTIQ-Party

Party mit DJ Giorgio. Es gilt die 2G-Regel, Karten können unter www.kroekelbar.de/party bestellt werden. 21.00 Uhr, Krökelbar

Cumberlandsche

siehe 5.11.
22.30 Uhr, Cumberlandsche Galerie

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30, 16.30 Uhr,
Tourist-Information
Handgemacht
Markt für Selbstgemachtes, Kunst und Kunsthandwerk.
11.00-17.00 Uhr, Faust Freigelände

Hanno(ver)nascht!

siehe 13.11. 13.30 Uhr, Tourist-Information

Stadtspaziergang

siehe 6.11. 14.00 Uhr, Tourist-Information

Stadtteilfehrung durch die List

Anmeldung unter www.visit-hannover.com/stadttouren.
15.00 Uhr, Lister Platz

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Christmas Garden

siehe 19.11.
17.00-22.00 Uhr, Zoo Hannover

California Dreams

Interaktive Medienarbeiten und Live-streaming zwischen LA (USA), Tijuana (MEX) und Hannover (D) mit verschiedenen internationalen Künstlern.
19.00 Uhr, Vernissage, Faust Kunsthalle

21 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Gamelen-Gesprächskonzert

mit Anmeldung.
15.00 Uhr, Landesmuseum

Herrenhausen Barock: Händel

Dieses Jahr läuft in der Herrenhäuser Galerie wieder die Konzertreihe „Herrenhausen

Barock“. Das Auftaktkonzert gestaltet das Junge Vokalensemble Hannover, das Barockorchester la festa musicale und vier Vokalsolisten aus England und Südafrika mit Händels „Messiah“.

15.30, 18.30 Uhr,
Galerie Herrenhäuser Gärten

König trifft Königin

Orgelmusik zum Christkönigsfest mit Axel LaDeur.

17.00 Uhr, St. Joseph-Gemeinde

Rudolf Buchbinder

The Diabelli Project, Klavierkonzert.

17.00 Uhr, Großer Sendesaal des NDR

Subsystem

Almut Schlichting und Sven Hinse sind wahre Tieftonspezialisten. Das Duo aus der Berliner Jazzszene rückt die tiefen Klänge seines Baritonsaxophons und Kontrabasses ins Zentrum der Aufmerksamkeit und gibt diesen Instrumenten so mal mehr Raum, um sich musikalisch zu entfalten.

18.00 Uhr, Rampe

Marriage Material

Ein neues Jazzensemble aus Berlin um den Drummer Felix Lehmann und den Bassisten Thomas Stieger. An der Gitarre steht der Finne Arto Mäkelä und sowohl am Vibraphon, als auch an der Marimba und der Synths der Österreicher Raphael Meinhart.

19.30, 21.45 Uhr, Jazz Club Hannover

Ray Wilson & Band

Classic Rock.

20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Theater

Lichtgestöber-Schneegefunkel

Figurentheater Miamou, ab drei Jahren.
11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Toxic

siehe 6.11.

12.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle



17. Wintervariété: „Sombra“

siehe 20.11.
17.00 Uhr, Orangerie

Sven Bensmann

Yes we Sven, Kabarett.
17.00 Uhr, Kleinkunsthöhne Hannover

Haarmann lädt zum Dinner

siehe 7.11.
18.00 Uhr, Leibniz Theater

Wunderkrebs

18.00 Uhr, Theater im Pavillon

Die Frau wird schöner mit jedem Glas Bier

Ein Truck Stop Abend mit
Gerhardt & Niggemeier.
18.30 Uhr, TAK - Die Kabarett-Böhne

Grundgesetz in Concert

siehe 8.11.
19.00 Uhr, Ballhof Eins

Caveman

Tom wird von seiner Frau vor die Tür gesetzt und erhält einen Besuch von einem Urahn aus der Steinzeit. Dessen Tipp: Männer sind Jäger und Frauen sind Sammlerinnen. Eine vergnügliche Theaterkomödie über die Irrungen und Wirrungen in einer Beziehung.
20.00 Uhr, Pavillon

Film

Apollo

11.00 Uhr Matinée: Woman - 2000 Frauen.
50 Länder. 1 Stimme.
14.00 Uhr Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess
16.00 Uhr Tom und Jerry
18.00 Uhr Kaiserschmarrndrama
20.15 Uhr Der Mauretanier

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Uhr Kent Nagano:
Montreal Symphony Orchestra

Kino am Raschplatz

11.45 Uhr Matinée: Familie Brasch
14.00 Uhr Kinderkino:
Emil und die Detektive
14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär

Literatur

Buchlust 2021: Dieter Richter

Con gusto. Die kulinarische Geschichte der Italiensehnsucht, Lesung. Es gilt die 2G-Regel. 11.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Buchlust 2021: Arne Rautenberg

Betrunkene Wälder, Lesung. Es gilt die 2G-Regel. 12.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

Buchlust 2021: Anselm Oelze

Die Grenzen des Glücks. Eine Reise an den Rand Europas, Lesung. Es gilt die 2G-Regel. 14.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Buchlust 2021: Natasa Kramberger

Verfluchte Misteln, Lesung. Es gilt die 2G-Regel. 16.00 Uhr, Literaturhaus Hannover

Gudrun Heidenreich

Satirisch, gnadenlos und ungeniert nimmt Autorin Gudrun Heidenreich den Alltag auf die Schippe. Musikalisch untermauert wird der Poetryabend dabei von den Hannover Blues Boyz. 18.00 Uhr, Craft Beer Kontor

Sport

TSV Limmer - HSC Hannover

Fußball, Frauen, Oberliga.
13.00 Uhr, TSV Limmer

HSC Hannover - Hildesheim

Fußball, Regionalliga Nord.
14.00 Uhr, VW-Podbi-Sportpark

Hannover Indians - EG Diez-Limburg

Eishockey, Oberliga.
19.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

Hannover Scorpions - Krefelder EV 81

Eishockey, Oberliga. 19.00 Uhr,
hus de groot EISARENA, Mellendorf

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Im Freien

siehe 7.11. 11.00-12.00 Uhr,
Landesmuseum, Museumsfoyer

Einführung in die Ausstellung: use-less

siehe 7.11. 11.30 Uhr,
Museum August Kestner

Auenwald und Dünenberg –

Der Hinübersche Garten

Rundgang mit NaTourWissen durch einen alten Landschaftsgarten in der Leineaue, Anmeldung auf www.natourwissen.de. 14.00 Uhr, Klosterkirche Marienwerder

Der Hauptbahnhof Hannover

s. 7.11. 14.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Kennen Sie Gottfried Wilhelm Leibniz?

Marie Dettmer führt Sie durch das Museum und stellt dabei spannende literarische Zeugnisse und Fakten von und über den großen Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz vor.
Anmeldung unter (05 11) 168-439 45 oder buchungen.hmh@hannover-stadt.de.
14.00 Uhr, Museum Schloss Herrenhausen

Sailors

siehe 2.11.
14.00, 17.00 Uhr, GOP

Frau Holle

siehe 6.11.
15.30 Uhr, Merz Theater

Bäumchen wechsel dich

siehe 13.11.
16.00 Uhr, Neues Theater

Das kleine wilde Tier

16.00 Uhr, Premiere, Theater in der List

Otello

siehe 3.11.
16.00 Uhr, Opernhaus

Oratorio Elektro

siehe 20.11.
16.30 Uhr, Sprengel Museum

Aschenputtel

siehe 1.11.
17.00 Uhr, Schauspielhaus

QUADRO NUEVO
SCHLOSS LANDESTROST, 23.+24.11.
(FOTO: QUADRO NUEVO)

Verführung zum Tango

siehe 7.11. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Christmas Garden

s. 19.11. 17.00-22.00 Uhr, Zoo Hannover

Pub-Quiz

20.00 Uhr, Shakespeare



22

Montag

Stadt und Region Hannover

Musik

Fjarill

Auf ihrem mittlerweile neunten Album „Poesi“ vertont das Singer-Songwriter-Duo um Aino Löwenmark und Hanmari Spiegel Gedichte von Nelly Sachs und Pär Lagerkvist. Lyrik und Musik werden miteinander verbunden und halten auf diese Weise alte Kunst lebendig.

20.00 Uhr, Pavillon

The Rattles & The Lords

Legenden der Beat-Musik.
20.00 Uhr, Theater am Aegi

Theater

Frankenstein

siehe 4.11.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

Desimo Solo

Zaubershow.
20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Puppenjungs -
Der Fall Haarmann

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kinderkino:
Emil und die Detektive
14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
20.30 Uhr Palmen im Schnee

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Der Bruch
17.30 Uhr Speer Goes to Hollywood
20.00 Uhr I'm not there

Kino im Sprengel

20.30 Uhr up-and-coming:
Out into the world

... auch das noch

Weihnachtsmarkt

11.00-21.00 Uhr,
Altstadt Hannover und Lister Meile

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Tim Rienits

„Ich umbau dir ein Schloss aus Sand. Über die Notwendigkeit, Architektur neu zu erhalten“: Joachim Otte spricht mit Tim Rienits, Professor für Stadt- und Raumentwicklung über die Baukultur des 21. Jahrhunderts. 20.00 Uhr, Literarischer Salon

23

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Quadro Nuevo

Als mediterrane Leichtigkeit des Seins könnte die Instrumental-Kunst von Quadro Nuevo beschrieben werden. Auf dem Programm des preisgekrönten Ensembles stehen italienische Tangos, französische Valse, neapolitanische Gassenhauer und vieles mehr. Auch 24.11. 18.00, 20.15 Uhr, Schloss Landestrost

KKS Big Band & Arkady Shilkloper

Die zu den besten Jugendjazzorchestern Niedersachsens zählende Big Band der Käthe-Kollwitz-Schule tritt zusammen mit dem international gefeierten Hornsolisten Arkady Shilkloper auf. Eintritt nur nach 2G-Regel. 19.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Schule

Nash Ensemble of London

Das Nash Ensemble of London vereint einige der ausgezeichnetesten Nachwuchsmusiker Großbritanniens. Das Repertoire reicht von der Klassik bis in die Moderne. 19.30 Uhr, Orangerie

Marco Schmedtje

Mit seinem neuen Solo-Album „Marzipan“ bietet Marco Schmedtje kunstvolle Kompositionen mit lyrischen Texten und virtuosen Gitarrenklängen. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Skywalker und Ghost Iris

Feinster Rock und Metal aus Tschechien und Dänemark erwartet das Publikum beim Doppelkonzert der beiden Bands Skywalker und Ghost Iris im Bei Chéz Heinz. Eintritt nur nach 2G-Regel. 20.00 Uhr, Bei Chéz Heinz

Trailhead

Hinter „Trailhead“ verbirgt sich der Songschreiber Tobias Panwitz aus Berlin. Mit Gitarre, Mundharmonika, Ukulele und Co. singt er in seinen Folksongs und Balladen über seine Reisen nach Amerika, Spanien und Lettland. Es gilt die 2G-Regel. 20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Universen

Gedenkonzert mit Derya Yildirim. 20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Jolphin

Indierock, es gilt die 2G-Regel. 21.00 Uhr, Café Glocksee

Mr. Vast

Standup-Comedy-Trash-Cult-Cabaret-Elektronica - so in etwa lässt sich das Programm von Mr. Vast zusammenfassen. Ein unvergleichliches Erlebnis voller Humor und Musik. 21.00 Uhr, Feinkost Lampe



**WINTERVARIÉTÉ „SOMBRA“, U.A. MIT DIEGO SALLES
ORANGERIE HERRENHAUSEN, 20.11. BIS 16.1.22**

Film

Apollo
17.30 Uhr Unter den Strassen von Hannover

Kino am Raschplatz
14.00 Uhr Kinderkino:
Emil und die Detektive
14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär

Kino im Künstlerhaus
15.30 Uhr Speer Goes to Hollywood
18.00 Uhr Der Zweite Anschlag
20.00 Uhr Der Hauptmann von Muffrika

... auch das noch

Qi Gong – Shibashi
10.00 Uhr, Kulturtreff Vahrenheide

Weihnachtsmarkt
11.00-21.00 Uhr,
Altstadt Hannover und Lister Meile

Kulturkissen Hannover
In einem offenen Workshop für Anfänger
und Fortgeschrittene haben Nähbegeisterte
die Gelegenheit Kissenhüllen aus einer auf-
gelösten Textilfabrik wieder neues Leben
einzuhauchen.
15.00-19.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Immer wieder Dienstags - Kurz und gut
siehe 2.11. 17.00 Uhr, Hannah-Arendt-Platz

Free english speaking table
19.30 Uhr, Shakespeare

24 Mittwoch

Stadt und Region Hannover

Musik

Quadro Nuevo
siehe 23.11.
18.00, 20.15 Uhr, Schloss Landestrost

orgel:impuls
18.30-19.00 Uhr, Markuskirche

Clean, Fine and Funky & Juniors
Big Band-Konzert.
20.00 Uhr, Marlene

Laura Cox
Obwohl sie erst ein Album veröffentlichte,
hat sich die Französin Laura Cox mit ihren
Gitarrenkünsten und ihrer zügellosen
Stimme bereits einen großen Namen in der
Welt des Blues und Rocks gemacht.
Eintritt nur nach 2G-Regel.
20.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Theater

Dornröschen
siehe 23.11.
10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Bäumchen wechsel dich
siehe 13.11.
19.30 Uhr, Neues Theater

Gretchen 89ff.
siehe 3.11.
19.30 Uhr, Mittwoch-Theater

Hedwig and the angry Inch
siehe 2.11.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Learning Feminism from Rwanda
Ruanda ist ein afrikanisches Land, dass seit
1994 die Geschlechtergerechtigkeit zur
Basis seiner Politik gemacht hat. Fünf Per-
formerinnen folgen den Spuren des Landes
und erörtern, was Deutschland und Europa
von Ruanda lernen können.
19.30 Uhr, Pavillon

Sailors
siehe 2.11.
19.30 Uhr, GOP

Impro-Café
Blitzschnelles Improtheater zum Mitmachen
mit Stefan, Ulli und Nico von Szene 52.
20.00 Uhr, Ballhof Café

Martin Zingsheim
Normal ist das nicht, Kabarett.
20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

17. Wintervariété: „Sombra“
siehe 20.11.
20.00 Uhr, Orangerie

Wir machen doch nur Spaß
Show der Comedy-Company.
20.00 Uhr, Leibniz Theater

Oskar und die Dame in Rosa
siehe 23.11.
9.30, 12.30 Uhr, Ballhof Zwei

Film

Apollo
18.00 Uhr Ich bin Dein Mensch
20.15 Uhr Kaiserschmarrndrama
22.30 Uhr Promising young woman

Kino am Raschplatz
14.00 Uhr Kinderkino:
Emil und die Detektive
14.00 Uhr Kino für Kleine:
Bamse - Der liebste und stärkste Bär
20.45 Uhr Gegen jeden Verdacht

Kino im Künstlerhaus
14.30 Uhr Speer Goes to Hollywood
17.00 Uhr The Sunlit Night
19.30 Uhr Yalda

Theater

Dornröschen
Figurentheater Neumond, ab fünf Jahren.
10.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Bäumchen wechsel dich
siehe 13.11.
19.30 Uhr, Neues Theater

Klimatrilogie
siehe 11.11.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Sailors
siehe 2.11.
19.30 Uhr, GOP

La Signora
Allein unter Geiern, Kabarett.
20.00 Uhr, Kleinkunstbühne Hannover

Timo Wopp
Ultimo - die Jubiläumstour,
Stand-Up-Comedy.
20.15 Uhr, Apollo

Oskar und die Dame in Rosa
Schauspiel von Éric-Emmanuel Schmitt.
Ab zehn Jahren.
9.30, 12.30 Uhr, Ballhof Zwei

Literatur

Deutscher Seniorentag: Das Leben ist ein vorübergehender Zustand

In ihrem Buch „Das Leben ist ein vorübergehender Zustand“ erzählt Dr. Gabriele von Arnim die Geschichte von sich und ihrem Ehemann Martin Schulze, welcher nach zwei Schlaganfällen weder laufen, lesen noch sprechen konnte. 14.30-15.30 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Macht Worte! The Finest

Best Of-Special mit den Gewinnern der Poetry Slams aus den Vormonaten. 19.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

Spuren des Schreibens

Der ehemalige FAZ-Redakteur Robert von Lucius liest aus seinem neuen Buch und gibt Einblicke in die Arbeit von Redakteuren, Auslands- und Inlandskorrespondenten. Es gilt die 2G-Regel. 20.00 Uhr, Medienhaus Hannover

Parties & Disco

1 Euro-Party

siehe 3.11. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Deutscher Seniorentag:

Festveranstaltung

Mit einer feierlichen Festveranstaltung wird der 13. Deutsche Seniorentag eingeläutet. Mit von der Partie sind unter anderem Frank-Walter Steinmeier, Stephan Weil und Belit Onay. 11.00-13.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Weihnachtsmarkt

11.00-21.00 Uhr, Altstadt Hannover und Lister Meile

Künstlerisch schreiben

Workshop mit Anmeldung. 15.00 Uhr, Landesmuseum

Offene Ideenwerkstatt

Wer Lust auf ein Heißgetränk und Interesse am Thema Upcycling hat, sollte bei der Ideenwerkstatt im Kulturtreff Plantage vorbeischaun. Tetrapacks und Milchtüten werden dort wiederverwendet und in Übertöpfe für Küchenkräuter oder andere Aufbewahrungsmöglichkeiten verwandelt. 16.00-18.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Christmas Garden

s. 19.11. 17.00-22.00 Uhr, Zoo Hannover

Ein Kessel Buntes - zur Farbigkeit antiker Textilien

Anlässlich der aktuellen Ausstellung „useless. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung“ hält Dr. Anne Viola Siebert einen Vortrag über die antike Geschichte von Kleidungs- und Textilienproduktion. Anmeldung unter: museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de. 18.30 Uhr, Museum August Kestner

Deutscher Seniorentag:

Eröffnung der Messe

Der mittlerweile 13. Deutsche Seniorentag startet mit der Eröffnung des Messebereichs und der Messebühne durch den Vorsitzenden der BAGSO Franz Müntefering. 9.30-10.30 Uhr, Niedersachsenhalle

25 Donnerstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Konzert

Mit der Gesangsklasse von Prof. Sabine Ritterbusch. 19.30 Uhr, HMTMH Kammermusiksaal Plathnerstraße

Unsere Lieblingsstücke für heute

Konzert der Studierenden der Violoncelloklasse von Prof. Leonid Gorokhov. 19.30 Uhr, HMTMH Hörsaal 202

Alex Diehl

Mit seiner neuen EP „Die Songs, die ich nie schreiben wollte“ verarbeitet Alex Diehl die Trennung von seiner langjährigen Lebensgefährtin. Deutscher Pop und Rock voller Emotionen. 20.00 Uhr, Lux

Konstantin Wecker

Eine Konzertreise nach Utopia - Musik, Gedichte und Gedanken zu der Frage „Wer hat definiert, dass ein in vielen Momenten schon gelebtes Utopia unmöglich ist?“. 20.00 Uhr, Theater am Aegi

Theater

Bäumchen wechsel dich

siehe 13.11. 19.30 Uhr, Neues Theater

Der Beginn einer neuen Welt

siehe 9.11. 19.30 Uhr, Ballhof Zwei



Learning Feminism from Rwanda

siehe 24.11. 19.30 Uhr, Pavillon

Sailors

siehe 2.11. 19.30 Uhr, GOP

Jens Heinrich Claassen

Ohne Liebe rostet nichts, Kabarett. 20.00 Uhr, Theatersaal, Langenhagen

17. Wintervariété: „Sombra“

siehe 20.11. 20.00 Uhr, Orangerie

Thomas Schreckenberger

Him für alle, Kabarett. 20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Thommi Baake

Scurrile Filmschätze aus den 60er- und 70er-Jahren zeigt Thommi Baake auf seinen zwei Projektoren. Für „Die Super 8 Show“ werden unbekannte Spielfilme, Verkehrsfilme, lehrreiches für den Unterricht oder auch Trickfilme auf die Leinwand geworfen. 20.00 Uhr, Hinterbühne

tanzOFFensive 2021: Fauna Futura

Tanzstück von Yotam Peled & The Free Radicals. 20.00 Uhr, Commedia Futura Eisfabrik

Film

Apollo

16.45 Uhr Fabian 20.15 Uhr Beckenrand Sheriff

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kinderkino: Emil und die Detektive 14.00 Uhr Kino für Kleine: Lotta zieht um

Kino im Künstlerhaus

16.00 Uhr Kubanische Visionen: Genderation 18.00 Uhr Coup 20.15 Uhr up-and-coming Internationales Film Festival: Special Selection



LISBETH QUARTETT
JAZZ CLUB, 26.11.

26 **Freitag**

Stadt und Region Hannover

Musik

Lisbeth Quartett

Vor einigen Jahren als Newcomer des Jahres mit dem Jazz-Echo ausgezeichnet, veröffentlichte das Lisbeth Quartett nun das neue Album „There Is Only Make“. Das Werk enthält vielschichtige Stücke, die zwischen ruhigen und kräftigen Passagen variieren.

19.30, 21.45 Uhr, Jazz Club Hannover

Carl Carlton and the Songdogs

Rock.

20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Karat

Akustiktour der legendären Ost-Rocker.

20.00 Uhr, Theater am Aegi

Kummer

Rap. Es gilt die 2G-Regel.

20.00 Uhr, Swiss-Life-Hall

Merci Udo

siehe 7.11.

20.00 Uhr, Leibniz Theater

The Johnny Cash-Show

San Quentin 50th Anniversary Tour mit The Cashbags.

20.00 Uhr, IGS Garbsen, Garbsen

Quintense

„Winterwonderland“. A-Cappella-Show. Bauhof on tour.

20.00 Uhr, KGS Hemmingen, Hohe Bunte 4

25 Jahre Wisecracker

Ska-Punk, Support: Goodbye Jersey, es gilt die 2G-Regel.

21.00 Uhr, Café Glocksee

Brauhaus live

Heute auf der Bühne:

Dickes C und DJ Denny Gee.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Deutscher Senientag:

Johann Sebastian Bach

Mit einem Vortrag und einer anschließenden Darbietung wird dem „Italienischen Konzert“ von Johann Sebastian Bach besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

8.30-9.15 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Theater

Bäumenchen wechsel dich

siehe 13.11.

16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Literatur

**Deutscher Senientag:
 Abenteuer vor der Haustür**

Manuel Andrack ist nicht nur Autor und Moderator, sondern auch begeisterter Wanderer. Mit seinen Büchern „Gesammelte Wanderabenteuer“ und „Schritt für Schritt“ zeigt er, dass das Abenteuer manchmal auch direkt vor der Haustür auf einen warten kann. 14.00-15.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Heinrich Steinfest

Amsterdamer Novelle, Lesung. 19.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

David Friedrich

Mit seinem Soloprogramm „Aber schön war es doch“ bietet David Friedrich einen Abend voller Poetry Slam, Stand Up und Musik. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Knirpse

Ballett ab 9 Jahren

16.00-17.00 Uhr, TSC Phoenix

Parties & Disco

Vollmond-Party

siehe 4.11. 21.30 Uhr, Dax-Bierbörse

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr, Tourist-Information

Deutscher Senientag:

Die Zukunft fest im Blick

Und zwar sozial, ökologisch und wirtschaftlich. Eine Gesprächsrunde mit Ise Bosch, Prof. Dr. Klaus Töpfer und Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker. 11.00-12.30 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Weihnachtsmarkt

11.00-21.00 Uhr, Altstadt Hannover und Lister Meile

Deutscher Senientag:

Diabetes & Bewegung

Immer mehr Menschen leiden an Diabetes. Helfen kann dabei vor allem auch viel Bewegung. Aber warum ist das so? Und wie bleibt man am Ball? Facharzt Dr. med. Jens Kröger gibt Auskunft. 15.00-15.30 Uhr, Niedersachsenhalle

Gin-Tasting

17.00 Uhr, Shakespeare

Christmas Garden

siehe 19.11.
 17.00-22.00 Uhr, Zoo Hannover

Stolperscheiben - Teil 2: Noble Zeiten

In einem musikalischen Vortrag wird auf jüdische Künstler aufmerksam gemacht, die durch die Folgen der Zeit des Nationalsozialismus in Vergessenheit geraten sind. Dabei werden originale Schellackplatten, sogenannte „Stolpersteine“, auf Grammophon abgespielt.

19.00 Uhr, Villa Seligmann

Nachtwächter Melchior

siehe 4.11. 21.00 Uhr, Beginenturm

Deutscher Senientag:

Die Zukunft des Älterwerdens im Miteinander der Generationen

Der Soziologe und Theologe Prof. Dr. Reimer Gronemeyer geht in einem Vortrag den Fragen nach, wie wir alt werden wollen und wie das Verhältnis zwischen den Generationen sein sollte. 9.30-10.30 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Sailors

siehe 2.11.

18.30, 21.30 Uhr, GOP

Anatomy of a Suicide

Carol, Anna und Bonnie sind eine Großmutter, zwei Mütter, drei Töchter. Während Carol und Anna den Freitod wählen und Suizid begehen, bricht Bonnie diesen Kreislauf der Abhängigkeit und bleibt am Leben. 19.30 Uhr, Premiere, Schauspielhaus

Ein Mann in seiner Klasse

siehe 1.11.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Himmel und Hölle

Choreografien von Juliano Nunes, Andonis Foniadakis und Marco Goecke. 19.30 Uhr, Opernhaus

Das Boot ist voll! Vitos Monolog

Theaterstück mit Willi Schlüter.

20.00 Uhr, Theater in der List

Die Bösen Schwestern

siehe 6.11.

20.00 Uhr, Marlene

Florian Hacke

Was darf man noch? Und was nicht? Diese Fragen beantwortet Florian Hacke mit Witz, Satire und Zynismus in seinem neuen Programm „Nichts darf man mehr“. 20.00 Uhr, Faust Warenannahme

17. Wintervariété: „Sombra“

siehe 20.11.

20.00 Uhr, Orangerie

Theater für Niedersachsen: Medea

Schauspiel von Pierre Corneille.

20.00 Uhr, Theater am Berliner Ring, Burgdorf

Thomas Reis

Mit Abstand das Beste, Kabarett.

20.00 Uhr, TAK - Die Kabarett-Bühne

Umuntu

Performance mit Bühnenkünstlern aus Blantyre in Malawi.

20.00 Uhr, Quartier Theater

Volker Kühn:

Genoveva oder die weiße Hirschkuh

Hannöversches Drama von Julie Schrader. 20.00 Uhr, Hinterbühne

tanzOFFensive 2021:

Fauna Futura

siehe 25.11.

20.00 Uhr, Commedia Futura Eisfabrik

Film

Apollo

18.00 Uhr Beckenrand Sheriff

20.15 Uhr Der Rausch

Kino am Raschplatz

14.00 Uhr Kinderkino:

Emil und die Detektive

14.00 Uhr Kino für Kleine: Lotta zieht um

Kino im Künstlerhaus

16.00 Uhr Kubanische Visionen:

Generation

18.00 Uhr Filmdokumente zur

Landesgeschichte

20.15 Uhr Coup

Kino im Sprengel

20.30 Uhr Berlin de l'aube à la nuit

Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde

19.30 Uhr Kino in der Kirche

Literatur

Deutscher Seniorentag:

Freundschaft, die uns im Leben trägt

Margot Käbmann liest aus ihrem Buch „Freundschaft, die uns im Leben trägt“ und zeigt auf, wie bedeutsam gute Freundschaften sind und warum man sie pflegen sollte. 16.00-17.00 Uhr, Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal

Sport

Hannover Indians - Herner EV Miners

Eishockey, Oberliga.

20.00 Uhr, Eisstadion am Pferdeturm

Kirnpse

MenschenWelten-Scouts

siehe 12.11.

14.00-16.00 Uhr, Landesmuseum

Parties & Disco

Cumberlandische

siehe 5.11.

22.30 Uhr, Cumberlandische Galerie

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,

Tourist-Information

Weihnachtsmarkt

11.00-21.00 Uhr,

Altstadt Hannover und Lister Meile

EINFührung in die Ausstellung: use-less

siehe 5.11.

14.00 Uhr, Museum August Kestner

Deutscher Seniorentag: Alt & Jung

Wie können Jung und Alt voneinander lernen und sich gemeinsam unterstützen? Das Mutter-Tochter-Gespann Kriemhild Gralla und Caro Scrimali weiß wie es geht. Mit „Briefe nur Briefe ... von gestern und heute“ geben sie Einblicke in die Erlebnisse von vier Generationen.

14.30-15.30 Uhr, Hannover Congress

Centrum, Kuppelsaal

Tote leben länger. Vom Umgang mit Ahnen in Peki plus der Anthropologie

Führung mit Anmeldung. 14.30-15.30 Uhr, Landesmuseum, Museumsfoyer

Infostand: Tiefsee - Leben im Dunkel

15.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

Hannover erleuchtend

Rundgang durch das weihnachtliche

Hannover, Anmeldung unter

www.visit-hannover.com/stadttouren.

16.00 Uhr, Tourist-Information

O du fröhliche ...- Von Hitjepuppen und anderen Weihnachtsbräuchen

Stadtführung, Anmeldung unter

www.stattreisen-hannover.de.

17.00 Uhr, Historisches Museum

Christmas Garden

siehe 19.11.

17.00-22.00 Uhr, Zoo Hannover

Hannover bei Nacht

siehe 5.11. 17.30 Uhr, Tourist-Information

Eröffnung der

16. Burgdorfer Lichtwochen

mit Late Night-Shopping.

18.00 Uhr, Innenstadt, Burgdorf

Silent Reading Party

Wer einfach mal wieder in Ruhe sein eigenes oder ein neues Buch lesen will, kann dies bei der „Silent Reading Party“ in der Stadtbibliothek Ricklingen tun. Anmeldung unter: stadtbibliothek-ricklingen@hannover-stadt.de.

18.00-20.00 Uhr, Stadtbibliothek Ricklingen

27

Samstag

Stadt und Region Hannover

Musik

Otterfest

Sechs verschiedene Bands sind im Béi Chéz Heinz zu Besuch und bewegen sich mit ihren Songs zwischen Pop, Rock und Punk. Eintritt nur nach 2G-Regel.

16.30 Uhr, Béi Chéz Heinz

Impericon Never Say Die! Tour 2021

Metal und Hardcore mit den Bands Nasty, Within Destruction, Distant, Dagger Threat, Cabal und Lifesick. Es gilt die 2G-Regel. 18.10 Uhr, Musikzentrum

Die Nacht der Filmmusik

Konzer mit dem

Klassik Radio Pops Orchestra.

20.00 Uhr, Hannover Congress Centrum



MECHTHILD KERZ - MARLENE, 27.11.

wieder auf die Bühne.
Eintritt nur nach 2G-Regel.
21.00 Uhr, Frosch

The Grey

Hardrock. Es gilt die 2G-Regel.
21.00 Uhr, Strangriede Stage

Theater

Die Zauberflöte für Kinder

Nacherzählung von Jakob Streit.
Ab fünf Jahren.
15.30 Uhr, Merz Theater

Bäumchen wechsel dich

siehe 13.11.
16.00, 19.30 Uhr, Neues Theater

Sailors

siehe 2.11.
18.30, 21.30 Uhr, GOP

Ich bin nicht tot

siehe 7.11.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Sweeney Todd

Musical-Thriller von Stephen Sondheim.
19.30 Uhr, Opernhaus

Vater unser

siehe 10.11.
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

Cumber Libre: Der Prinz der Tränen

Ensemble-Reihe.
20.00 Uhr, Cumberlandsche Bühne

Helene Bockhorst

Mit ihrem zweiten Soloprogramm „Die Bekennnisse der Hochtstaplerin Helene Bockhorst“ kommt Helene Bockhorst auch nach Hannover und bietet ein breites Comedyprogramm über den Scharlatan in jedem Einzelnen von uns, Sexualität und Meeres-tiere.
20.00 Uhr, Faust Warenannahme

Mechthild Kerz

Liebt Euch doch einfach, Musikkabarett.
20.00 Uhr, Marlene

Mellow

Blow your Mind, Magie und Illusionen.
20.00 Uhr, Hinterbühne

Münchhausens Abenteuer

Figurentheater Seiler,
Figurentheater für Erwachsene.
20.00 Uhr, Figurentheaterhaus

17. Wintervariété: „Sombra“

siehe 20.11.
20.00 Uhr, Orangerie

tanzOFFensive 2021: Fauna Futura

siehe 25.11.
20.00 Uhr, Commedia Futura Eisfabrik

Adventskonzert:

Freunde, große Freude!

Der hannoversche Oratorienchor und das Barockorchester „la festa musicale“ stimmen auf die beginnende Adventszeit ein. Gespielt werden Stücke von Telemann, Vivaldi und Händel.

19.00 Uhr, Gartenkirche St. Marien

Hole Full Of Love

Rock.

20.00 Uhr, Blues Garage, Isernhagen H. B.

Music for Friends: Jost Nickel Band

Der deutsche Top-Schlagzeuger Jost Nickel hat mit „The Check In“ nun seinen Traum des eigenen Albums verwirklicht und ist im Rahmen der „Music for Friends“-Reihe des Jazz Clubs Hannover auch hier zu Gast.

Musikalisch bewegt sich sein Album zwischen Jazz, Funk und Fusion.

20.00 Uhr, Sportzentrum TuS Vinnhorst

It's M.E.

Die Musikgruppe „It's M.E.“ feiert ihr 30-jähriges Bestehen und stellt ihr aktuelles Album „Roses & Rust“ vor. Ein Konzertabend voller Blues, Soul, Rock und Pop.
20.30 Uhr, Alter Bahnhof Anderten

25 Jahre Wisecracker

Ska-Punk, Support: UTC,
es gilt die 2G-Regel.

21.00 Uhr, Café Glocksee

Brauhaus live

Heute auf der Bühne:

4joy-music und DJ Denny Gee.

21.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Boomarank

Boomarank bringt die Rockklassiker der Altmeister aus den 70ern, 80ern und 90ern

Alter Bahnhof
Heute Live: **20.00 Uhr**
IT'S M.E.
An der Bahn 2 · 30539 Hann.-Anderten
Tel. 59 17 10 · täglich ab 11.30 Uhr



Pizza Hawaii · Pizza Tuna
Pizza Salami XL (je ca. 26 cm)
5,99 Euro bei Abholung

☎ 350 7000 · ThePizzaFactory.de

MYTHOS WIRKLICHKEIT - BALLHOF ZWEI,
28.11. (FOTO: ISABEL MACHADO RIOS)

Bizarrrshow

Die dunkle Seite, Late Night Show des
ZauberSalons Hannover für Erwachsene.
22.00 Uhr, Hinterbühne, Zwo

Film

Apollo

11.30 Uhr LIP-Session - das Filmprojekt
16.00 Uhr Peter Hase 2
20.15 Uhr Der Rausch

Kino am Raschplatz

11.45 Uhr Matinée: Familie Brasch
14.00 Uhr Kinderkino:
Emil und die Detektive
14.00 Uhr Kino für Kleine: Lotta zieht um

Kino im Künstlerhaus

18.00 Uhr Belarus-Filmfest : 89 mm
20.15 Uhr Belarus-Filmfest : Crystal

Kino im Sprengel

20.30 Uhr Un moment de douceur

Sport

HSC - Brökel

Frauenfußball, Oberliga.
14.00 Uhr, VW-Podbi-Sportpark

Parties & Disco

DepecheMode Party

Party mit Lorenz. Eintritt nur nach
2G-Regel. Anmeldung unter:
www.kroekelbar.de. 20.00 Uhr, Krökelbar

Ü40-Schlagerparty

Party mit DJ Eric. 21.00 Uhr,
Gaststätte Zur Leinemasch, Grasdorf

Schlampenfieber

Deutschlands größte schwul-lesbische
Herbstparty. Verantwortlich für die Musik
sind die DJs Tim Mason, Lukas Perkovic
und Disko Jutta. 22.00 Uhr, Pavillon

Cumberlandsche

s. 5.11. 22.30 Uhr, Cumberlandsche Galerie

... auch das noch

Waldheimer Wichtelmarkt

Vorweihnachtliches Straßenfest mit tradi-
tionellem Karussell, Mini-Scooter, Rollen-
rutsche, Ponykutsche sowie Stockbrot-
Backen und liebevoll Handgemachtem.
10.00 Uhr, Brandensteinstraße

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus

siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30, 16.30 Uhr,
Tourist-Information

Weihnachtsmarkt

11.00-21.00 Uhr,
Altstadt Hannover und Lister Meile

Stadtspaziergang

siehe 6.11. 14.00 Uhr, Tourist-Information



Lichtblicke

Leuchtendes und Erhellendes in und um
den neuen Kulturtreff Plantage für Groß
und Klein. Durch Fenster blickt man auf
Kunst und das erleuchtete Innere. Begleitet
werden die „Lichtblicke“ von musikali-
schen und artistischen Darbietungen.
17.00 Uhr, Kulturtreff Plantage

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Christmas Garden

s. 19.11. 17.00-22.00 Uhr, Zoo Hannover

28 Sonntag

Stadt und Region Hannover

Musik

Kammerkonzert

Konzert mit Anmeldung.
11.00 Uhr, Landesmuseum

Überraschungsband

Live und Open Air im Biergarten.
Mit Spanferkel und winterlichen Leckereien.
14.00 Uhr, Clubhaus 06

Adventskonzert:

Freunde, große Freude!
siehe 27.11.
17.00 Uhr, Gartenkirche St. Marien

Wildes Holz

17.00 Uhr, Theatersaal Langenhagen,
Langenhagen

Matt Mottel und Kevin Shea

Der Synthesizer und der Schlagzeuger aus
New York haben sich den Gitarristen
Wilson Novitzky eingeladen und bieten so
zusammen einen Jazzabend vom Feinsten.
18.00 Uhr, Rampe

Winter Wonderland

18.00 Uhr, Leibniz Theater

Fette Hupe Hannover feat. Oliver Leicht

Die Bigband „Fette Hupe Hannover“ spielt
modernen Jazz mit fetzigen Solos. Oliver
Leicht ist Saxophonist, Klarinetist und
Komponist und steht seit über 30 Jahren
auf der Bühne. Gemeinsam bieten sie ein
Bigband-Konzert der Extraklasse.
19.00 Uhr, Faust 60er Jahre Halle

Die Nacht der Musicals

Die schönsten Stücke aus den größten Mu-
sicals der Welt.
19.00 Uhr, Hannover Congress Centrum,
Kuppelsaal

Provinz

Folk-Pop. Es gilt die 2G-Regel.
20.00 Uhr, Swiss-Life-Hall

Theater

Peter und der Wolf

Figurentheater Seiler, ab fünf Jahren.
11.00 Uhr, Figurentheaterhaus

Sailors

14.00, 17.00 Uhr, GOP; siehe 2.11.

Die Zauberflöte für Kinder

siehe 27.11.
15.30 Uhr, Merz Theater

Bäumchen wechsel dich

siehe 13.11.
16.00 Uhr, Neues Theater

Das kleine wilde Tier

16.00 Uhr, Theater in der List

17. Wintervariété: „Sombra“

17.00 Uhr, Orangerie; siehe 20.11.

Otello

18.30 Uhr, Opernhaus, siehe 3.11.

Aufzeichnungen aus dem Kellerloch.

Bei nassem Schnee

Nach der Erzählung von
Fjodor Dostojewski.
19.00 Uhr, Ballhof Eins

Eva Scheurer und Rudolf Kowalski in

Alle Jahre schon Wieder

Weihnachtliche Katastrophen mit Musik



und Gesang. Eine Lesung in der Adventszeit mit Texten von Hanns Dieter Hüsch, Ulla Hahn, Robert Gernhardt, Jan Weiler und anderen.
19.00 Uhr, Schauspielhaus

Mythos Wirklichkeit
siehe 7.11.
19.00 Uhr, Ballhof Zwei

Die Bösen Schwestern
„Anitalein“ Palmerova und Magda „Matitschku“ Anderson sind im Weihnachtstieber aber natürlich laufen die Vorbereitungen für das Fest der Liebe im Herz-Maria-Jesu-Altenheim nicht so, wie es geplant war. Die Heimleiterin sitzt noch in der Klappe, Pastor Laube ist aus dem Gefängnis ausgebrochen und irgendwer hat die meisten Zimsterne verputzt. „Wir warten aufs Christkind“ mit den Bösen Schwestern sorgt vor allem für weihnachtliche Lacher.
20.00 Uhr, Marlene

Film

Apollo
114.00 Uhr Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess
16.00 Uhr Peter Hase 2
7.45 Uhr Der Rausch
20.15 Uhr Fabian

Hochhaus-Lichtspiele
11.00 Uhr Matinée: Caspar David Friedrich-Grenzen der Zeit

Kino am Raschplatz
11.45 Uhr Matinée: Familie Brasch
14.00 Uhr Kinderkino:
Emil und die Detektive
14.00 Uhr Kino für Kleine: Lotta zieht um

Kino im Künstlerhaus
5.00 Uhr Belarus-Filmfest : Courage
17.30 Uhr Coup 17.30 Uhr
19.30 Uhr up-and-coming Internationales Film Festival: Preisgekrönte Filme

Sport

Hannover 96 II (U23) - FC Oberneuland
Fußball, Regionalliga, Herren.
13.00 Uhr, Eilenriedestadion

HSC Hannover - Jeddeloh II
Fußball, Regionalliga Nord.
14.00 Uhr, VW-Podbi-Sportpark

SV Arminia - Lupu Martini Wolfsburg
Fußball, Oberliga.
14.00 Uhr, Rudolf-Kalweit-Stadion

Hannover Scorpions - Herforder EV
Eishockey, Oberliga. 19.00 Uhr, hus de groot EISARENA, Mellendorf

Knirpse

Auf ins Freie!
siehe 14.11. 13.00-14.00 Uhr,
Landesmuseum, Museumsfoyer

MittelalterWelten-Scouts
siehe 14.11.
15.00-17.00 Uhr, Landesmuseum

... auch das noch

Stadtrundfahrt im Doppeldecker-Bus
siehe 3.11. 10.30, 12.30, 14.30 Uhr,
Tourist-Information

Kreative Stickerei - Visible Mending
Nichts macht Kleidung so unkompliziert nachhaltig wie lange Tragezeiten. Lerne großartige Stopftechniken kennen, um Deinen Lieblingsstücken neues Leben einzuhauchen und zu einem richtigen Unikat zu machen. Anmeldung unter Tel. 168-495 95 oder Stadtteilzentrum-Ricklingen@Hannover-Stadt.de.
11.00 Uhr, Stadtteilzentrum Ricklingen

Waldheimer Wichtelmarkt
siehe 27.11. 11.00 Uhr, Brandensteinstraße

Im Freien
siehe 7.11. 11.00-12.00 Uhr,
Landesmuseum, Museumsfoyer

Weihnachtsmarkt
11.00-21.00 Uhr,
Altstadt Hannover und Lister Meile

EINFührung in die Ausstellung: use-less
siehe 7.11.
11.30 Uhr, Museum August Kestner

Der Hauptbahnhof Hannover
s. 7.11. 14.00 Uhr, Ernst-August-Denkmal

Fassaden erzählen Geschichte – Natursteine im Stadtbild
Naturkundlicher Rundgang,
Anmeldung:www.naturwissen.de.
14.00 Uhr, Künstlerhaus

Verführung zum Tango
siehe 7.11. 15.00 Uhr, Tango Milieu

Verschleiß ist heiß
Ausrangierten Kleidern ein neues Leben schenken - darum soll es in dem Workshop „Verschleiß ist heiß“ gehen, welcher im Museum August Kestner vor dem Hintergrund der aktuellen Ausstellung „Use-less. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung“ angeboten wird.
Anmeldung unter: useumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de.
15.00 Uhr, Museum August Kestner

O du fröhliche ...- Von Hitjepuppen und anderen Weihnachtsbräuchen
s. 26.11. 17.00 Uhr, Historisches Museum

Christmas Garden
s. 19.11. 17.00-22.00 Uhr, Zoo Hannover

29

Montag

Stadt und Region Hannover

Theater

Desimos Spezial Club
Na endlich ist es wieder so weit. Desimo steht wieder auf der Bühne und präsentiert den nach Kultur lebendigen Hannoveranern seinen Club-Mix.
17.30, 20.15 Uhr, Apollo

Amphitryon
siehe 5.11.
19.30 Uhr, Ballhof Eins

Film

Faust Warenannahme
20.00 Uhr Wir sind Held*innen

Kino am Raschplatz
14.00 Uhr Kinderkino:
Emil und die Detektive
14.00 Uhr Kino für Kleine: Lotta zieht um
20.30 Uhr Les Vétos

Kino im Künstlerhaus
15.00 Uhr Die Hexen von Salem
18.00 Uhr Coup
20.15 Uhr Jacques Tati –
Eine Retrospektive: Mon oncle

Literatur

Anschnitt - Das Büchermagazin
19.30 Uhr, Literaturhaus Hannover

Peter Buwalda

Wie in seinem Debüt-Roman „Bonita Avenue“ beschreibt Peter Buwalda in „Otmars Söhne“ eine toxische Familienkonstellation, in deren Mittelpunkt zwei namensgleiche Stiefbrüder stehen. Im Literarischen Salon liest Buwalda aus dem Originaltext und Tobias Kluckert, die Synchronstimme von Joaquin Phoenix, die deutsche Übersetzung. 20.00 Uhr, Literarischer Salon

... auch das noch

Weihnachtsmarkt

11.00-21.00 Uhr,
Altstadt Hannover und Lister Meile

Whiskyprobe

17.00 Uhr, Shakespeare

Macht Rassismus krank?

In einer Podiumsdiskussion unterhalten sich Gäste aus Politik und Zivilgesellschaft über Rassismus und seine gesundheitlichen Auswirkungen. In dem Zuge wird auch der Film „Wir sind Held*innen“ gezeigt. Anmeldungen unter: info@iik-hannover.de. 18.00 Uhr, Faust Warenannahme

30

Dienstag

Stadt und Region Hannover

Theater

Bäumchen wechseln dich

siehe 13.11.

19.30 Uhr, Neues Theater

Sailors

siehe 2.11.
19.30 Uhr, GOP

Sweeney Todd

siehe 27.11.
19.30 Uhr, Opernhaus

Das Podcast-UFO

Pocast-Live-Show mit Stefan Titze und Florentin Will. Es gilt die 2G-Regel. 20.00 Uhr, Theater am Aegi

Die Bösen Schwestern

siehe 28.11.
20.00 Uhr, Marlene

Ingo Oschmann

Scherztherapie - Lachen, bis einer heult, Comedy und Zauberei. 20.15 Uhr, Apollo

Film

Apollo

17.30 Uhr Das Ihme Zentrum

Kino im Künstlerhaus

15.00 Uhr Die Hexen von Salem
18.00 Uhr Coup
20.15 Uhr Daido Moriyama -
Die Vergangenheit ist immer neu,
Die Zukunft ist immer nostalgisch

Landesmuseum

18.30 Uhr Now I am Dead

... auch das noch

Weihnachtsmarkt

11.00-21.00 Uhr,
Altstadt Hannover und Lister Meile

Immer wieder Dienstags - Kurz und gut

siehe 2.11. 17.00 Uhr, Hannah-Arendt-Platz



Streiflichter in Linden

Stadtführung, Besondere Blicke auf die Lichter des Stadtteils, Anmeldung unter www.stattreisen-hannover.de. 18.00 Uhr, Lindener Marktplatz

Free english speaking table

19.30 Uhr, Shakespeare

Doppelkopfturnier

Wer teilnehmen möchte, muss einen ansprechenden Sachpreis oder alternativ ein Startgeld von drei Euro mitbringen. Eintritt nur nach 2G-Regel. 20.00 Uhr, Béi Chez Heinz

Krökeltturnier

Tischfußballturnier für Amateure. Vorherige Anmeldung bitte an: kkc@einmalalles-bitte.de. Eintritt nur nach 2G-Regel. 20.00 Uhr, Béi Chez Heinz

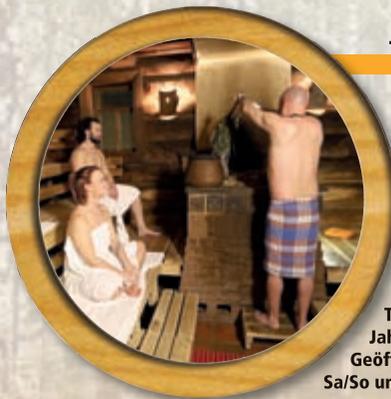
Pokerstammtisch

Der Buy-In beträgt 7 Euro, zuzüglich 3 Euro Tischgebühr. Anmeldung unter: poker@beichezheinz.de. Eintritt nur nach 2G-Regel. 20.00 Uhr, Béi Chez Heinz

magaScene
Wir brauchen Hilfe und suchen
noch Mitarbeiter*innen für
den magaScene-Vertrieb
Tel.: 1 55 51

Saunalandschaft Ha Manche m

Die Tage werden wieder kürzer und kälter. So manch einer wird die vielen Sauna- und Wellnessangebote unserer Region vermisst haben. Doch nun die gute Nachricht: Im Gegensatz zur vergangenen Saison, in der viele Angebote pandemiebedingt gar nicht stattgefunden haben, sind jetzt auch viele Saunen wieder geöffnet. Die 3-G-Regelung und ausgeklügelte Hygienekonzepte der Betreiber machen dies möglich, ohne dass sich die Saunafreunde allzu große Sorgen machen zu müssen. Im Gegenteil. Ein regelmäßiger Saunabesuch stärkt das Immunsystem, regt den Stoffwechsel an und steigert das allgemeine Wohlbefinden. Wir zeigen Euch hier, wo Ihr dem Alltag für einige Stunden entfliehen könnt und eine heiße Auszeit genießen könnt. In diesem Sinne wünschen wir Euch viel Spaß und frohes Schwitzen!



TROPICANA STADTHAGEN

Willkommen im exotischen Saunagarten. In acht Themensaunen können Sie den Stress des Alltags hinter sich lassen und Ihrem Körper etwas Gutes tun. Entspannen Sie bei wohlriechenden Aufgüssen und hören Sie in der Ruhe der Saunalandschaft in sich hinein. Die Meditations- und Ritualsauna, die Sibirische Banja oder die Biofiresaunen laden Sie dazu ein. Nutzen Sie den Tag und gönnen Sie sich noch mehr Wellness – mit unseren Gutscheinen ist dies auch ein schöner Geschenktipp. Wohltuende Massagen, Fußpflege oder eine hochwertige Kosmetik können Sie gerne vorab buchen. In der Saunagastromie erhalten Sie täglich frische Speisen und Getränke. Die Saunaanlage des Tropicana Stadthagen ist ausgezeichnet mit dem Qualitätszeichen SaunaPremium*****.

Tropicana Stadthagen

Jahnstraße 2 · 31655 Stadthagen · Tel. 05721 / 97 38 10
Geöffnet: Mo 13-22 Uhr, Di-Fr 10-22 Uhr (Mi nur Damensauna)
Sa/So und Feiertage 9-22 Uhr

VULKAN SAUNA

Seit über 50 Jahren bieten wir, Deutschlands 1. Männersauna, auf 5 Etagen das komplette Wohlfühlangebot nur für Männer!

Erlebe – Entspanne – Genieße – alles unter einem Dach!

Neu ab 12. Januar 2022 unser Schnuppertag!

Immer mittwochs freuen wir uns, nun auch alle Freunde und Freundinnen bei uns begrüßen zu dürfen!

Gay, Lesbian, Hetero & Friends – Tag der offenen Tür für alle

Vulkan Sauna Hannover

Otto-Brenner-Str.15 · Eingang Ecke Hausmannstr.

30159 Hannover · Tel. 0511-15166

www.vulkansauna.de · facebook.com/vulkansauna · [Instagram/vulkan](https://instagram.com/vulkan)

Öffnungszeiten ab 07.01.2022: Mo.-Do. je 14-23 Uhr,

Fr. 13 Uhr bis So. 23 Uhr durchgehend geöffnet



Hannover und Region Süden's heiß!



STADIONBAD

Den Alltagsstress einfach mal hinter sich lassen bei warmen 90 Grad, stündlich wechselnden Aufgüssen und vielfältigen Düften. Dies erwartet Sie in unserer neuen alten Sauna im Stadionbad. Ein Kurzurlaub für die Seele.

Stadionbad

Robert-Enke-Straße 5 · 30169 Hannover

Tel. 0511 / 168-454 11

www.stadionbadhannover.de

NORD-OST-BAD

In der Sauna des Nord-Ost-Bades können Sie sich in der finnischen Sauna (90° Celsius), der Bio-Sauna (60° Celsius), der Blockhaus-Sauna (95° Celsius) oder dem mediterranen Dampfbad (50° Celsius, 100% Luftfeuchtigkeit) erholen und entspannen.

Neben den üblichen halbstündlichen Aufgüssen finden in der finnischen Sauna mehrmals täglich Erlebnis-Aufgüsse statt.

Mehrere Aufenthalts- und Ruheräume sowie ein Saunagarten laden zum Verweilen ein. Zusätzlich kann das Schwimmbad mit genutzt werden.

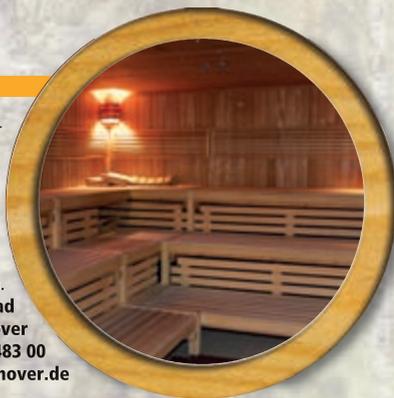
Regelmäßige Saunaevents runden das Angebot ab.

Nord-Ost-Bad

Podbielskistr. 301 · 30655 Hannover

Tel. 0511 / 168-483 00

www.nord-ost-bad-hannover.de



VAHRENWALDER BAD

Klassisch saunieren Sie in der 90 Grad warmen finnischen Sauna, in der stündlich wohltuende Aufgüsse durchgeführt werden.

Tipp: Die langen Samstagabend-Motto-Saunanächte - die Termine erfahren Sie online und im Foyer!

Vahrenwalder Bad

Vahrenwalder Str. 100 · 30165 Hannover

Tel. 0511 / 168-446 29

www.vahrenwalder-bad-hannover.de



Kunst und Design zum Jahresausklang

Auch den diesjährigen Saison-Abschluss begehrt die GEDOK Niedersachsen-Hannover mit einer großen Ausstellung: „o-ton – formhoch³“. Gezeigt werden Kunst und ArtDesign von 16 Künstlerinnen und zahlreiche Originale werden zum Verkauf angeboten.

Die ausstellenden Künstlerinnen präsentieren in der Ausstellung ein breites Spektrum von Werkstücken, bei denen die Kombination der Eigenschaften „schön“ und „nützlich“ im Vordergrund steht.

Schmuck, Keramik, Objekte, Druckgrafik, Malerei und Fotografie sind nur einige der Disziplinen, die auf die Besucher warten. Da die aus-



gestellten Objekte auch käuflich erworben werden können, eignet sich ein Besuch vor allem für diejenigen, die dieses Weihnachten mit dem Kauf von Geschenken für die Liebsten nicht bis zum letzten Augenblick warten möchten. Die Ausstellung wird vom 7.11. bis zum 19.12. im GEDOK GalerieSalon (Lola-Fischel-Str. 20) gezeigt. *cb*

Mi. 15 bis 18, Sa. u. So. 14 bis 17 Uhr

Ein Pullover von Designerin Taimi Zaeske

Textiles Thema

Im Normalfall tragen wir sie fast immer: Kleidung. Im Museum August Kestner erzählt die Ausstellung „use-less. Slow Fashion“ die Geschichte der Idee von „Slow Fashion“, die sich gegen Verschwendung und hässliche Kleidung richtet.

Der Großteil der hierzulande getragenen Kleidung wird in Ländern hergestellt, in denen auf Dinge wie Arbeitsschutz oder angemessene Löhne leider oft verzichtet wird. Studenten der Hochschule Hannover haben daher „Slow Fashion“ kreiert, die langlebig, ressourcensparend und trotzdem schön sein soll. In der vom 31.10. bis 13.3. im Museum August Kestner gezeigten Ausstellung werden auch Hinweise gegeben, wie das alltägliche Konsumverhalten der Europäer so verändert werden kann, um mit diesem auf eine



Verbesserung von Umweltschutz und Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie hinzuwirken. Die Schirmherrin der Ausstellung ist übrigens niemand geringeres als Vivienne Westwood. *cb*

Di.-So. 11-18
Mi. 11-20 Uhr

Im Museum August Kestner dreht sich alles um Klamotten

Fotos der vergangenen 40 Jahre

Die Arbeiten von über 35 kanadischen und amerikanischen Fotografen versammelt die Ausstellung „True Pictures?“ im Sprengel Museum. Die gezeigten Fotos stammen aus den Jahren 1980 bis heute und bilden die ganze Bandbreite von Themen ab, die die Fotografie der beiden nördlichsten Länder des amerikanischen Kontinents geprägt haben.



Auch im Sprengel Museum zu sehen: Jeff Walls „The Thinker“ von 1986

Cindy Sherman, Walead Beshty, Carrie Mae Weems, Jeff Wall, Nan Goldin, Martine Gutierrez und viele weitere Fotokünstler, die seit den achtziger Jahren das Bild nordamerikanischer Fotografie geprägt haben, vereint das Sprengel Museum vom 6.11. bis 13.2. auf einer Fläche von etwa 2.000 qm. Die vielfältigen politischen, technologischen und gesellschaftlichen Umbrüche in dieser Zeit können beim Besuch der Ausstellung durch die Linsen der Künstler wieder entdeckt und nachverfolgt werden. *cb*

Di. 10 bis 20 Uhr, Mi. bis So. 10 bis 18 Uhr

Kunst für Hör-Krimis

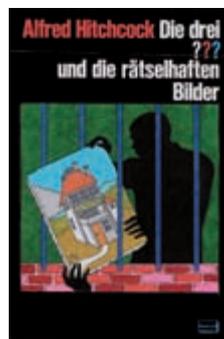
Über fünfzig Jahre erscheint schon die Krimireihe „Die drei ???“ in Buch- und vor allem in Hörspielform. Neben den Sprechern und der Musik genießen auch die Cover der jeweiligen Produktionen Kultstatus. Von 1969 bis 2009 wurden diese von Aiga Rasch geschaffen.

Die bereits 2009 Verstorbene hat es geschafft, dass ihre Arbeiten bekannter sind als ihr Name: Auch ohne jede Beschriftung dürften die meisten Deutschen unter 60 erkennen, zu welcher Serie die stets schwarz eingerahmten und mit besonders kräftigen Farben ausgeführten Illustrationen der Künstlerin gehören.

Noch bis zum 23.1. zeigt das Museum Wilhelm Busch einen Einblick in die Entstehungsgeschichte der Serie. *cb*

Di.-So. und feiertags
11 bis 17 Uhr

Unverkennbar: Ein Titelentwurf von Aiga Rasch



Museen

Hannoversches Straßenbahnmuseum

Hohenfelder Str. 16
Selhnde-Wehmingen
Tel. (0 51 38) 45 75
So. und feiertags 11-17 Uhr
• Sammlung von Schienenfahrzeugen des ÖPNV von 1895 bis zu den 1980er Jahren

Landesmuseum

Willy-Brandt-Allee 5
Tel. 980 76 86
www.landmuseum-hannover.de
Di.-So. 10-18 Uhr, Fr. 14 -18 Uhr
freier Eintritt, außer Sonderausstellungen
• Im Freien. Von Monet bis Corinth (bis 16.1.22)
• Ritter und Burgen.
Zeitreise ins Mittelalter (1.10. bis 20.2.22)

Luftfahrtmuseum

Ulmer Str. 2, Laatzen
Tel. 879 17 91
www.luftfahrtmuseum-hannover.de
Do.-So. 10 bis 17 Uhr
• Flugzeuge, Flugzeugmodelle, Triebwerke (Dauerausstellung)

Museum August Kestner

Trammplatz 3
Tel. 168 427 30
www.kestner-museum.de
Di.-So. 11-18 Uhr, Mi. 11-20 Uhr, Fr. freier Eintritt
• Prunk! August der Starke und das Porzellan (bis 14.11.)
• use-less. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung (31.10. bis 13.3.22)

Museum Schloss Herrenhausen

Herrenhäuser Str. 5
Tel. 763 74 40
tägl. 11-18 Uhr
• Recht was Königliches - Sonderausstellung zum 300. Jubiläum der Großen Fontäne in Herrenhausen (bis 31.10.)

Museum Wilhelm Busch

Georgengarten
Tel. 16 99 99 11
www.karikatur-museum.de
Fr.-So. 11-17 Uhr
• Sammeln, Ausstellen, Forschen! 90 Jahre Wilhelm Busch Gesellschaft (bis 31.12.)

- Aiga Rasch: Die drei ??? (bis 23.1.22)
- Honoré Daumier. Bürgerliche Idyllen (bis 23.1.22)

Sprengel Museum

Kurt-Schwitters-Platz
Tel. 168 438 75
www.sprengel-museum.de
Di. 10-20 Uhr, Mi.-So. 10-18 Uhr
• Zanele Muholi. Zazise (bis 10.10.)
• Franz Burkhardt. Atelier à vendre (bis 7.11.)
• Lovemobil (bis 5.12.21)
• Isabel Nuño de Buen (27.11. bis 10.4.22)
• True Pictures? Zeitgenössische Fotografie aus Kanada und den USA (6.11. bis 13.2.22)
• Elementarteile. Grundbausteine des Sprengel Museum und seiner Kunst (bis 31.12.23)
• Schnittstellen. Aus der Sammlung Niedersächsische Sparkassenstiftung (Online-Ausstellung)

WOK - World of Kitchen

Spichernstr. 22
Tel. 54 30 08 58
www.wok-museum.de
Führungen mit bis zu zehn Personen nur nach Anmeldung.
• Küchenausstellung von der Urzeit bis in die Moderne

Galerien & Ateliers

Galerie Depelmann

Walsroder Str. 305
Langenhagen · Tel. 73 36 93
www.depelmann.de
Di.-Fr. 10-18.30 Uhr,
Sa. 10-16 Uhr
• Zeitgenössische Kunst

GAF - Galerie für Fotografie in Hannover

Seilerstr. 15D · Tel. 89 97 73 13
www.gafeisfabrik.de
Do.-So. 12-18 Uhr
• Wolfgang Nebel: Transformation – Beyond Imagination (14.10. bis 21.11.)

Galerie Robert Drees

Weidendamm 15 · Tel. 980 58 28
www.galerie-robert-drees.de
Mi.-Fr. 10-18.30 Uhr,
Sa. 11-14 Uhr

- Samuel Salcedo & Gustavo Diaz Sosa. Deep Impact (bis 13.11.)

Galerie Koch

Königstr. 50
Tel. 34 20 06
www.galeriekoch.de
Tel. 9 80 58 28
• Kunst-Stücke: Eine Ausstellung auf Reisen (München–Hannover–Köln) (bis 12.11.)

Gedok Niedersachsen-Hannover

Lola-Fischel-Str. 20
Tel. 1 31 4 04
www.gedok-niedersachsenhannover.de
Mi. 15-18 Uhr,
Sa. und So. 14-17 Uhr
• o-ton – formhoch³ (7.11. bis 19.12.)

Kestner Gesellschaft

Goseriede 11 · Tel. 701 20 10
www.kestnergessellschaft.de
Di., Mi. u. Fr. - So. 11-18 Uhr,
Do. 11-20 Uhr
• Nicolas Party. Stage Fright (bis 9.1.22)
• Ericka Beckmann. Fair Game (bis 9.1.22)
• Tim Etchells. Let it come, let it come (bis 9.1.22)
• Jongsuk Yoon. Gang (bis 9.1.22)
• Malte Taffner. A Fragment of Eden (bis 9.1.22)

Kunsthalle Faust

Zur Bettfedernfabrik 3
www.kulturzentrum-faust.de
Do. und Fr. 16-20 Uhr,
Sa. und So. 14-18 Uhr

Ein Blick auf das Leben im Mittelalter: „Ritter und Burgen“ im Landesmuseum



Foto: Landesmuseum Hannover

- Ocean Memories. Eine multimediale Ausstellung aus Ozeanien (bis 14.11.)
- California Dreams. Interaktive Medienarbeiten (20.11. bis 19.12.)

Kunstraum j3fm

Kollenrodtstr. 58B
Tel. 8 99 38 81
www.j3fm.de
Fr. 19-20.30 Uhr, So. 14-16 Uhr
• Sofia Baronner. First Flush (bis 14.11.)
• Abel Dewitz. Holzschnitte (19.11. bis 12.12.)

Kunstverein Hannover

Sophienstr. 2 · Tel. 16 99 27 80
www.kunstverein-hannover.de
Di.-Sa. 12-19 Uhr,
So. und feiertags 11-19 Uhr
• ars viva-Preis für Bildende Kunst 2020 (26.11. bis 16.1.)

Rosebusch - verlassenschaften

Rosenbuschweg 9
Tel. 79 46 78
www.rosebuschverlassenschaften.de
Geöffnet am ersten Freitag und Samstag im Monat von 15-19 Uhr
• Gesamtkunstwerk, das Kunst mit den Überresten der Industriearbeit zur Zeit des Nationalsozialismus verbindet

Städtische Galerie Kubus

Theodor-Lessing-Platz 2
Tel. 168 457 90
Di.-So. 11-18 Uhr
• Lienhard von Monkiewitsch: Zum Achtzigsten (bis 31.10.)

17. Wintervarieté in der Orangerie „Sombra“ verspricht ein Spiel aus Licht und Schatten



Nach dem erfolgreichen Restart der Shows im GOP Varieté-Theater Hannover im Juli 2021 fiebert das Team nach der kurzfristigen Absage des letztjährigen Wintervarietés („Beethovens verschollenes Werk“) jetzt dem 20. November entgegen, dem Premierendatum der Show „Sombra“. Spielort bis zum 16. Januar ist wie immer die Orangerie Herrenhausen.

In den vergangenen Monaten hat sich das GOP-Produktionsteam intensiv auf diesen Neustart vorbereitet, war und ist im engen Austausch mit der Landeshauptstadt Hannover, der Eigentümerin der Orangerie der Herrenhäuser Gärten. „Die Gesundheit unserer Gäste, wie auch die

unserer Mitarbeiter und Artisten, genießt bei uns zu jeder Zeit und in allen Belangen seit jeher oberste Priorität und gehört zur Philosophie unseres Theaters“, unterstreicht GOP-Marketing-Direktor Bobo Weinzierl. „In enger Absprache mit den verantwortlichen Behörden und aufgrund der positiven Entwicklung der pandemischen Lage, werden wir im GOP Wintervarieté die 2 G-Regelung von Anfang an anwenden. Dies erlaubt uns, eine Platzkapazität von 465 Plätzen anzubieten, was betriebswirtschaftlich unabdingbar ist. Für das GOP Varieté-Theater Hannover in der Georgstraße gelten weiterhin die 3 G-Regelungen.“

Für eine hohe Auslastung des Wintervarietés 2021 soll diesmal die Show „Sombra“ sorgen, der zweite Geniestreich des Regisseurs Nikos Hippler, der bereits mit „Impulse“ weltweit für Aufsehen gesorgt hat. „Impuls“ war auch die bisher erfolgreichste Wintervariétéproduktion. Ihr Nachfolger „Sombra“ spielt mit dem Thema Dualität. Inspiriert von Licht und Schatten, Elektronik und Live-Musik, zeigen zehn Weltklasse-Künstler, davon gleich zwei beim weltweit wichtigsten Artistenfestival in Paris mit Gold ausgezeichnet, ihre Darbietungen. „Sombra“, legt den Fokus auf das Tanzen und ist absolut

rhythmusgesteuert. Dieses Mal geben allerdings nicht, wie bei „Impulse“, die Trommeln den Takt vor, sondern intensive Tanzbewegungen mit einem vergleichsweise leisen Ton den Rhythmus an. „Als wir den Cast zusammenstellten, war eine der Voraussetzungen, dass alle Artisten nicht nur exzellente Köpfer ihrer jeweiligen Disziplin sind, sondern auch über eine tänzerische Ausbildung verfügen oder die Fähigkeit mitbringen, Tanzeinlagen in ihre Nummern zu integrieren“, erklärt Regisseur Nikos Hippler.

Neben den Weltklasse-Artisten, darunter Diego Salles, Rodrigo Gil, Helena Lehmann und Laura Picard, ist eine aus zahlreichen weißen Würfeln zusammengesetzte Wand als Bühnenhintergrund das Highlight der Show. Hier werden mit Hilfe von ausgeklügelten Video- und Lichtdesigns ständig wechselnde Stimmungen und Schattenspiele erzeugt, die „Sombra“ zu einem Gesamtkunstwerk machen. Musikalisch begleitet wird die gefühlvolle Reise in die Welt der Gegensätze vom Hannoveraner Saiten-Virtuosen Wolfgang Stute, mal mit feurigen, mal mit düsteren Gitarrensolo. „Er wacht über das Ensemble wie ein guter Großvater-Geist“, so Kreativdirektor Werner Buss. *jb*

Mimuse-Ticket-Verlosung 20 Karten für Stephan Bauer gewinnen

Für die einen ist Weihnachten pure Besinnlichkeit, für die anderen die reine Apokalypse. Kabarettist Stephan Bauer zählt sich eher zur

zweiten Fraktion und hat sein erstes Weihnachtsprogramm, mit dem er am 12. Dezember auch im Theatersaal Langenhagen Station macht, daher auch „Weihnachten fällt aus! Josef gesteht alles!“ genannt.

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind... und macht nichts als Ärger. Streitende Familien, brennende Tannenbäume und gestresste Menschen, die in der Vorweihnachtszeit durch Innenstädte hetzen, auf der verzweifelten Suche nach Geschenken. Wenn wir ehrlich sind, hat man in der Adventszeit den Eindruck, Bethlehem war eine Filiale von REWE. Und wenn dann alle fix und fer-

tig sind vom Einkaufsmarathon, fällt am Heiligabend die Familie ein: die allein erziehende Schwester, die schlecht hörende Oma und die zickige Patentante mit ihrem Schoßhündchen. Mama kocht, was das Zeug hält und Papa ist total genervt, weil die Gans nicht auf dem Teller liegt, sondern neben ihm sitzt. Ideale Voraussetzungen für ein „rohes Fest“. Stephan Bauers erstes Weihnachtsprogramm ist die gnadenlos komische Antwort auf die apokalyptischen Seiten des Weihnachtsfestes - mit nur einem Ziel: dass es in dieser Zeit wenigstens einmal ordentlich was zu lachen gibt.

Der Abend findet unter 3G-Bedingungen statt, mit Sitzab-

stand von einem Meter im Schachbrett-Muster. Es gibt vor der Show und in der Pause einen Getränkepaß. Bis zum Sitzplatz muss eine medizinische Maske getragen werden. *jb*

Wir verlosen 10 x 2 Tickets für die Show am dritten Advent. Wenn Ihr gewinnen möchtet, schreibt uns einen flotten Vierzeiler, der sich reimt und Weihnachten zum Inhalt hat. Euer Gedicht schickt Ihr bis zum 19.11.21 per Mail an: bielke@stroetmann-verlag.de (Betreff: Verlosung Stephan Bauer). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Stephan Bauer

(Foto: Dominic Reichenbach)

Jubiläum in der Calenberger Neustadt

Das Leibniz Theater wird fünf Jahre jung



Theaterchef
(unten) und
Namensgeber
(links)
(Foto: Schröder)

Bereits 1981 gründete Wolfgang Werner die Werkstatt-Galerie Calenberg, kurz WGC, in der Calenberger Neustadt: anfangs als reine Werkstatt für Töpferwaren und ähnliches, später auch als Veranstaltungsort für Kleinkunst und Theater. Stammgast in der WGC war seinerzeit auch das traditionsreiche Theaterensemble „Die Tribüne“ aus Hannover. Um

2013 wurden dort neue männliche Darsteller für ein Stück gesucht, und ein gewisser Joachim Hieke bekam die Rolle.

So kam Hieke zum ersten Mal in Kontakt mit der damaligen WGC. Im Frühjahr 2016 wurde dann ein neues Konzept und auch ein neuer Inhaber gesucht, da Wolfgang Werner sich zurückziehen wollte. Anfangs steuerte Hieke nur Ideen für eine Wiederbelebung des Theaters bei, doch dann ergab sich folgendes, so Hieke: „Der Hauptgrund für die Übernahme des Theaters war eigentlich meine Tochter. Ich war zu der Zeit Reiseleiter und ständig in der ganzen Welt unterwegs. Meine Tochter lebte nicht bei mir, kam dann aber Ende 2015 und wollte bleiben. Da dachte ich, ich sollte mein Leben etwas ändern.“ Gesagt, getan. Er über-

nahm zum 1. Oktober 2016 die WGC. Das neue Konzept stand schnell fest. „Als ich mich damit beschäftigte, hatte ich quasi über Nacht ein komplettes Konzept und den Marketingplan im Kopf. 2017 war Leibniz Jahr – das sollte der Name des Theaters werden, und es sollte ein Theater von Hannoveranern für Hannoveraner sein.“

Der Anfang war dann nicht ganz einfach. Der Bautrupp, der die umfassenden Umbauarbeiten kurz vor der geplanten Eröffnung leisten sollte, tauchte gar nicht erst auf. Selbst am Tag der ersten Veranstaltung unter neuer Leitung musste dann noch einiges mit diversen privaten Helfern fertiggestellt werden, ein Rohrbruch setzte das Untergeschoss komplett unter Wasser, doch pünktlich zum Veranstaltungsbeginn um 20 Uhr war dann alles geschafft.

Schlussendlich wurde der Umbau in nur 17 Tagen realisiert, was schon ein kleines Wunder war, denn dafür hatte man ursprünglich mehrere Monate eingeplant. Am 14. November 2016, dem 300. Todestag von Gottfried Wilhelm Leibniz, wurde die ehemalige WGC in Leibniz Theater umbenannt. Viele Künstler aller Genres haben die Bühne des kleinen, aber feinen Wohlfühltheaters seither mit Leben gefüllt, neue Konzepte wie „Kultur on the Beach“ und einige Eigenproduktionen entstanden hier. Allen voran ist hier wohl „Haarmann lädt zum Dinner“ zu nennen. Das Erfolgsstück mit dem großartigen Schauspieler Rainer Künnecke feiert dieser Tage bereits seine 100. Vorstellung. Wir freuen uns auf weitere Innovationen und viele Veranstaltungen im Leibniz Theater – Alles Gute für die Zukunft! gss

„Bésame mucho“ lautet das Motto 2022

Der Vorverkauf für den Opernball hat begonnen

Hannover bekommt endlich seinen Opernball zurück! Am 18. und 19. Februar 2022 heißt es „Alles Walzer“. Das Motto lautet dann „Bésame mucho“ (Küss mich leidenschaftlich!) und verspricht zwei Abende im Zeichen spanischer, kubanischer und mexikanischer Kultur, Musik und Lebensfreude. Für das passende Ambiente sorgt erstmalig das Berliner Design-Büro flora&faunavisions, das die Ausschreibung für Hannovers wichtigstes gesellschaftliches Ereignis gewonnen hatte.

„Wir freuen uns riesig auf die Rückkehr unseres Opernballs“, strahlte Laura Berman bei der Programmvorstellung am 22.10. im Opernhaus. „Vieles, das unsere langjährigen Gäste beim Opernball schätzen, wird bleiben: der rote Teppich, die Foto-Box, das Schmink-Team, die Blumendeko, selbstverständlich der Einmarsch der Debütantinnen und Debütanten sowie der Shuttle-Service für den Heimweg. Aber wir werden auch

neue, frische Akzente setzen, u.a. mit einem Lip-sync-battle mit Dragqueen Gisela Kloppe oder einem Kuss-Wettbewerb“, verriet die Intendantin der Staatsoper Hannover gemeinsam mit James Hendry (Musikalischer Leiter des Opernballs) und Felix Schrödinger (Künstlerischer Leiter des Opernballs).

Ein lateinamerikanischer Marktplatz, ein Kaffeehaus und eine Taverne werden atmosphärische Akzente setzen. Nach der festlichen Eröffnung mit dem Niedersächsischen Staatsorchester, Mitgliedern des Opernsembles und einem noch geheimen Stargast kann dann an verschiedenen Orten im Opernhaus getanzt werden. Im großen Ballsaal liefern die Thilo Wolf Band und die Partyband Casino Royale den passenden Sound, im Lavestoyer erklingen Rhythmen von Cuba Vista und der Marschnersaal verwandelt sich mit DJ Demir Cesar in einen angesagten Club. Ballett-Direktor Marco Goecke plant eine tänzerische Überraschung mit Teilen seines Ensembles.



James Hendry, Laura Berman und Felix Schrödinger freuen sich auf den Opernball 2022 (Foto: Clemens Heidrich)

Die Kartenpreise variieren: Fr., 18.2.: Flanierkarte 120 € (bis 29 J. 55 €), Karte im Rang mit festem Sitzplatz 160 €, Sa., 19.2.: Flanierkarte 150 € (bis 29 J. 60 €), Karte im Rang mit festem Sitzplatz: 195 €. Der Opernball ist eine 2G-Veranstaltung, die Kontaktnachverfolgung geschieht per Luca-App.

Karten sind online erhältlich unter www.staatsoper-hannover.de sowie unter Tel. 9999-1111



Foto-Ausstellung „Frauen erneuern Havanna“ (Foto: Chris Heidrich)

Bereits zum dritten Mal widmet sich das Kino im Künstlerhaus dem kubanischen Filmschaffen. Vom 5. bis 7. November hat das KoKi in 'Kooperation mit „Cuba im Film-festival del cine cubano, Frankfurt“ und dem Global Partnership Hannover e.V. wieder „Kubanische Visionen“.

Die diesjährige Filmauswahl ist geprägt von einem retrospektiven Blick, präsentiert werden Hommagen an den im Januar im Alter von 77 Jahren verstorbenen großen Regisseur und Drehbuchautor Juan Carlos Tab'o sowie an den ebenfalls im Januar im Alter von 87 Jahren verstorbenen Regisseur Enrique Pineda Barnet.

Das KoKi hat „Kubanische Visionen“ 3. Festival des kubanischen Films

Von Juan Carlos Tab'o, der die Entwicklung der eigenen Gesellschaft immer kritisch begleitet hat, wird am 6.11. um 17.30 Uhr u.a. „Erdbeer und Schokolade - Fresa y chocolate“ (Kuba/ Mexiko/ Deutschland 1993) gezeigt, ein Film, der bei seinem Erscheinen eine Sensation in Kuba war und der den Silbernen Bären der Berlinale gewann. Weiterhin im Programm: die auch hierzulande erfolgreiche schwarze Komödie „Guantanamo“ aus dem Jahr 1995 (7.11., 15 Uhr) oder „Plaff oder zuviel Angst vor dem Leben“ (Kuba 1988, 7.11., 18 Uhr). Von Enrique Pineda Barnet wird „La Bella del Alhambra“ (Kuba 1989, 5.11., 15.30 Uhr) gezeigt, einer der erfolgreichsten Filme der kubanischen Kinogeschichte, Gewinner des Goya, des wichtigsten Filmpreises der spanischsprachigen Welt, sowie der Klassiker „Soy Cuba“ (Kuba, UdSSR 1964, 7.11., 20.15 Uhr) von Mikhail Kalatosov.

Doch es wird nicht nur zurück geschaut. Der populäre satirische Schriftsteller, Drehbuchautor und Filmemacher Eduardo del Llano wird persönlich am 6.11. um 20.15 Uhr seinen neuen Film „La Campa-a“ (Kuba 2021), vorstellen. Darüber hinaus laufen an jenem Abend seine Kurzfilmklassiker „Monte Rouge“ und „High Tech“, wobei „Monte Rouge“ zum ersten Mal in der kubanischen Filmgeschichte den eigenen Geheimdienst aufs Korn nimmt.

Weiterhin im Programm sind zwei Vorträge: Andreas Hesse, Mitarbeiter von „Cuba im Film, Frankfurt“, berichtet am 5.11. um 18 Uhr in seinem Vortrag unter der Überschrift „Cuba – Quo vadis?“ über Kuba heute unter wirtschaftlichen, sozialen und gesellschaftlichen Aspekten. Dr. Klaus Piel von der Humanitären Cuba Hilfe Bochum berichtet am 7.11. um 12 Uhr über das Gesundheitswesen Kubas. Zu diesem Thema wird am 5.11. um 20.15 Uhr auch der Film „Un Traductor - A Translator“ von Rodrigo und Sebastian Barriuso (Kuba 2018) gezeigt.

Abgerundet werden die „Kubanischen Visionen“ durch die an allen drei Tagen gezeigte Foto-Ausstellung „Frauen erneuern Havanna“, die Einblicke in die Arbeit von zwölf kubanischen Architektinnen und Ingenieurinnen zum Erhalt eines der größten lebenden Architekturmusen der Welt bietet.

jb

Es gelten die jeweils gültigen Corona-Regeln. Für die beiden Vorträge ist der Eintritt frei. Eintritt für das Filmprogramm: 6,50 Euro (4,50 Euro ermäßigt), HannoverAktivPass frei. Weitere Infos auf www.koki-hannover.de

„Black Live Matters“ ist zentrales Thema Sundance Shorts 2021 im Medienhaus Hannover

Aktuell touren die Sundance Shorts 2021 durch die Lande. Am 10. November um 20 Uhr laufen die Kurzfilmhighlights des Sundance Film Festival vom Januar 2021 auch in Hannover. Das Medienhaus zeigt sieben Filme in 92 Minuten. „Black Live Matters“ ist dabei ein zentrales Thema.

Szene aus „The Criminals“



Das Programm im Einzelnen: BJ'S MOBILE GIFT SHOP von Jason Park (USA 2021): Ein junger koreanisch-amerikanischer Studienabgänger läuft durch Chicago und macht Verkäufe in seinem mobilen Geschenkkeladen. BLACK BODIES von Kelly Fyffe-Marshall (Kanada 2020): Ein schwarzer Mann beklagt, dass er mit der Realität des Schwarzseins im 21. Jahrhundert konfrontiert wird. KKUM von Kang-min Kim (Südkorea, USA 2020): „Die Träume meiner Mutter waren immer starke Vorahnungen für wichtige Momente in meinem Leben“. WHITE WEDDING von Melody C. Roscher (USA 2021): Inmitten einer rassistisch angespannten Südstaaten-Hochzeit ergreift eine Braut die Chance, ihren entfremdeten schwarzen Vater herauszufor-

dern. WIGGLE ROOM von Sam Guest, Julia Baylis (USA 2021): Fest entschlossen, ihre Rollstuhlrampe vor der Pfändung zu retten, konfrontiert Daisy den Versicherungsagenten, der ihr Geld schuldet. TO KNOW HER von Natalie Chao (USA 2021): Eine poetische Erkundung des Blicks der Kamera und der Beziehung einer Familie zur Mutter der Filmemacherin. THE CRIMINALS von Serhat Karaaslan (Frankreich, Rumänien, Türkei 2020): In einer Stadt in der Türkei ist ein junges Paar auf der Suche nach etwas Privatsphäre. Sie werden von den Hotels abgewiesen, weil sie keine Heiratsurkunde haben.

jb

Eintritt: 7 Euro. Es gilt die Corona 2G-Regel mit amtlichem Nachweis!

Ist doch Ehrensache - Die Reihe zum Ehrenamt

Sie agieren häufig diskret im Hintergrund, sind für das geräuschlose Funktionieren des Landes aber unverzichtbar. Ehrenamtlich Beschäftigte kümmern sich um Kranke, Alte und Schwache, erfüllen Wünsche, helfen im Katastrophenfall, spielen mit Kindern, tragen Einkäufe oder engagieren sich in ihrem Sportverein. Und obwohl in Deutschland zwischen 15 und 17 Millionen Menschen ein Ehrenamt ausüben, bleibt ihre Arbeit vielfach unbeachtet.

Das wollen wir ändern und stellen in dieser Serie Einrichtungen vor, die nur existieren können, weil Ehrenamtliche Tag für Tag viel Zeit und Mühe investieren. Wer eine ehrenamtliche Tätigkeit kennt, die hier dringend vorgestellt werden sollte, kann uns mit einer Mail an redaktion@stroetmann-verlag.de (Betreff: Ehrenamt) auf diese aufmerksam machen.

Fledermäusen in Not helfen

Als die Theorie eines in einem chinesischen Labor gezüchteten Corona-Virus noch belächelt wurde, waren es die Fledermäuse, die für die Entstehung des Erregers verantwortlich gemacht wurden. Aber niemand, der die geflügelten Säuger nachts beinahe geräuschlos um das eigene Haus oder das eigene Haupt flattern sieht, muss sich Sorgen machen: Die europäischen Vertreter der Fledermäuse stellen in dieser Hinsicht keine Gefahr dar. Allerdings kann es passieren, dass eine verletzte Fledermaus gefunden wird. Falls das passiert, dann ist schnelle Hilfe nötig.

Die AG Fledermäuse des BUND Region Hannover weiß, was getan werden muss.

Es wird kalt und die in unseren Breitengraden beheimateten Fledermäuse machen sich auf den Weg in ihre Winterquartiere. Diese befinden sich häufig in der Nähe von menschlichen Behausungen, und es kann vorkommen, dass die schlafenden Tiere auf dem Dachboden oder an ähnlichen Orten angetroffen werden. Dort sollte man sie natürlich möglichst in Ruhe lassen. Wenn eine Fledermaus am Boden liegend oder auch tagsüber im Freien, ob hängend oder am Boden, gefunden wird, dann stimmt etwas nicht und sie braucht dringend Hilfe. Diese wird in der Region Hannover vor allem von der Fledermaus AG des BUND organisiert. Diese empfiehlt den Findern, das Tier nicht mit bloßen Händen zu berühren und vorsichtig mit Hilfe eines Tuches aufzuheben, um es dann in einer Pappschachtel mit Luftlöchern unterzubringen. Verletzungen können bei Fledermäusen nur schwer erkannt werden – ein Experte muss sich das Tier also unbedingt ansehen. Dieser kann über den Fledermausnotruf (s.u.) verständigt werden. Wo das Tier vom Finder abgeliefert werden muss, wird beim Notruf ebenfalls mitgeteilt. Behandlungskosten fallen für den Finder in keinem Fall an.



Eine Zwergfledermaus liegt auf dem Boden: ein Fall für den Fledermausnotruf!

Foto: Carina Bach / www.bund-fledermauszentrum-hannover.de

Es ist wichtig, dass ein Laie nicht versucht, die Fledermaus alleine gesund zu pflegen. Wer den Tieren helfen möchte, kann sich aber bei der Fledermaus AG des BUND entsprechend weiterbilden lassen. Wer sich für diese mehrmonatige Einarbeitung interessiert, muss mindestens 18 Jahre alt sein und an den regelmäßig stattfindenden Treffen der Fledermaus AG teilnehmen. Die Voraussetzungen sind aus Gründen der Qualitätssicherung Pflicht. Wer weniger Zeit zur Verfügung hat und trotzdem ehrenamtlich helfen möchte, hat eine ganze Reihe weiterer Tätigkeiten rund um die Hilfe für die pelzigen Flattertiere zur Auswahl. Und für alle, die noch keine 18 Jahre alt sind, gibt es eine Reihe von Gruppen des BUND, in denen sich Jüngere engagieren können.

Wer gar keine Zeit hat, sich ehrenamtlich zu betätigen, der kann dennoch helfen. Die Organisation der Fledermaus AG wird zwar vollständig von Ehrenamtlichen gestemmt, aber die Arbeit kommt nicht ohne Geld aus. Spenden sind also willkommen.



Fledermaus-Notruf: 0157 - 30 91 02 22 (Dr. Keil) · Webseite der Fledermaus AG: www.bund-fledermauszentrum-hannover.de
Bankverbindung für Spenden: BUND Fledermauszentrum Hannover

IBAN: DE45 4401 0046 0271 6994 66 · BIC: PBNKDEFF · Kreditinstitut: Postbank Dortmund · Verwendungszweck: FLEDERMÄUSE

ALBUM DES MONATS

Parzival DAVID THE HYMN

Hypertension / Indigo - VÖ 29.10.21

Dies ist ein wirklich außergewöhnliches Album. Allein die Tatsache, dass es das erste dieser Band seit 50 Jahren ist und dass hier 130 Mitmusiker aus 23 Ländern am Werk sind, ist mehr als beeindruckend. Parzival waren in den 1970ern eine international viel beachtete Band und in vieler Hinsicht Vorreiter musikalischer Genres. So beginnt die erste CD auch mit viel mittelalterlichem Flair, und man zieht Vergleiche zu aktuellen Bands wie Faun oder ähnlichen. Allerdings hat Parzival diese Art von Musik schon Anfang der Siebziger gemacht und war somit laut Rolling Stone Magazine quasi Erfinder eines neuen Genres. Dieses Konzept-Album ist ein gewaltiges Comeback. Die musikalische Bandbreite und Instrumentierung der atmosphärischen Songs ist wohl einzigartig. Ist die Band auf der ersten der beiden CDs noch tief in diesem, ihrem ganz eigenen Stil verhaftet, so öffnet sich auf der zweiten CD für mich das Ganze ein wenig. Andere Songstrukturen vermitteln eine ganz eigene Stimmung, die mich tatsächlich auch ein wenig an ein Rockmusical erinnern. Der Begriff Rock ist hier aber mit Vorsicht zu genießen. Wer Classic-Rock oder rockigen Prog-Rock oder Artverwandtes erwartet, wird wohl enttäuscht sein, aber dieses Doppelalbum ist ein echter Leckerbissen für alle anderen, die sich gemeinsam mit der Band, vielen renommierten Einzelmusikern und Orchestern auf diese musikalische Reise begeben wollen. gss

Weihnachten gar nicht mehr so weit weg ist, und genau dafür liefert Euch Stiggi Thunder den passenden Soundtrack. Legt man die CD ein, denkt man erst mal, man hätte sich vertan.

Knacken wie bei einer alten LP, recht altbackene Weihnachtsmusik, aber dann... bäm, der erste Rock 'n' Roll-Song kommt aus den Boxen. „Joy to the World“ heißt er und ist ein Klassiker des Genres. Neben einer Eigenkomposition, „Christmas Explosion“, finden sich dann noch weitere elf Tracks auf der CD. Alles Coverversionen aus den Bereichen Rock 'n' Roll, Country Rock, Blues Rock, Doo Wop. Die meisten Stücke hat Stiggi ein wenig umarrangiert, und so kommt das Album wie aus einem Guss daher. Eine tolle Weihnachts-CD, die sicherlich vielen Spaß machen wird. Wenn Ihr eine wollt, schreibt Stiggi unter stiggi.thunder@googlemail.com oder ordert einfach über seine Facebook Seite. Na dann... frohes Fest! gss

Digital Single Isabel Nolte

WER SORGEN HAT, HAT AUCH LIKÖR

Magic Mile Music / Believe Music

Isabel Nolte aus Münster ist einigen sicherlich noch aus der 2020er Staffel von „The Voice of Germany“ bekannt. Die Sängerin stellt hier mit viel Spaß an der Sache und einer guten Portion Humor ihre ganz persönliche Hommage an den Mädelsabend vor. Aufgenommen wurde im Magic Mile Studio mit diversen bekannten musikalischen Gästen, und es heißt hier im Refrain, frei nach Wilhelm Busch, „Wer Sorgen hat, hat auch Likör“. Stimmt und macht Laune. gss

den Mund, sondern findet klare Worte, um ihren politischen Standpunkt klar zu machen. Dabei schmiedet der Vierer aus Rheinberg aus diesen ersten Themen absolute Hits. Schöne, straighte Punkrock-Hymnen mit viel Mitsingpotential und genialen Hooklines machen Spaß. Mein ganz persönlicher Hit „Pech und Schwefel“ geht mir seit dem ersten Hören nicht mehr aus dem Kopf. Die Jungs haben in bester Slime- und Ton Steine Scherben-Tradition etwas zu sagen und verpacken das dann auch noch musikalisch extrem charmant. Geile Platte – Volltreffer! gss

Dura Duran FUTURE PAST

BMG / ADA / Warner - VÖ 22.10.21

Hört man den Bandnamen, fallen einem sofort die Superhits der 1980er ein. „The Reflex“, „Ordinary World“ oder auch der offizielle Titelsong zum 1985er Bond-Film „A View To A Kill“. Die britische Band war aber nicht nur damals erfolgreich, sondern konnte auch ihre späteren, regelmäßig veröffentlichten Alben immer wieder in den Charts platzieren. Hier kommt nun schon Studioalbum Nummer 15. Der Sound erinnert mich stark an die 1980er und 90er, was aber völlig ok ist. Dazu die charakteristische Stimme von Sänger Simon Le Bon, der diesen Posten ja nun schon seit 1980 innehat, und schon befindet man sich auf einem kleinen Trip in die Zeit, als die Grenzen zwischen Pop, Punk und New Wave ziemlich fließend waren. Schön gemacht. Für Freunde gut gemachter Popmusik, Nostalgi-ker und Fans der Band absolut empfehlenswert. gss

David Beta WENN ICH SCHON MAL HIER BIN

Hypertension / M.i.G. Music

VÖ 29.10.21
David Beta hat hier für sein Debütalbum einige namhafte Musiker um sich geschart. In den Credits findet sich so Gitarrist Peter Knoobs (u.a. Peter Maffay, Pe Werner), Pianist Zoran Grujovski (u.a. Das Pack, Rosenstolz) und der Bassist sowie die Bläser Sektion von Jan Delay. Die Drums steuerte Jens Carstens bei, der auch produzierte und hier seine Erfahrung mit Künstlern wie Heinz

HANNOVER PLATTEN

Stiggi Thunder CHRISTMAS EXPLOSION

Eigenvertrieb - VÖ 29.10.21
Die Tage werden kälter und dunkler, ein sicheres Zeichen, dass

GEHÖRT

Betontod PACE PER SEMPRE

Betontod / Tonpool - VÖ 29.10.21
„Pace Per Sempre“, also übersetzt „Friede für immer“ heißt das neue Betontod-Album, und es kommt im Cover mit Regenbogenfarben daher. Die Band bezieht auch hier wieder klar Stellung zu Themen wie Rassismus, Radikalismus, Verschwörungstheorien, Umweltzerstörung und nimmt kein Blatt vor



Rudolf Kunze, Selig oder Udo Lindenberg einfließen ließ. Das klingt schon mal beeindruckend, und das ist es auch. Musikalisch mischt David Beta Pop mit Singer-Song - writer-Attitüde und einer kleinen Portion Hip-Hop. Dieses Gemisch kommt mit guten deutschen Texten und grandiosen Melodien daher und wird sicher seine Fans finden. Wer auf intelligente und gut gemachte, deutschsprachige Musik steht, macht hier sicher nichts falsch. *gss*

Mein Elba

AUFTAKT

Hypertension / M.i.G. Music

VÖ 29.10.21

Mein Elba ist das erste Solo-Projekt von Carsten Schlegel. Schlegel war rund 15 Jahre Frontmann in der angesagten Coverband Horizont, die sich 2015 nach einem Abschlusskonzert in seiner Heimatstadt Naumburg, das von 5.000 Fans besucht wurde, auflöste. Hier kommt nun erstmals ganz eigenes Material von ihm. Im ersten Song „Auftakt“ heißt es im Refrain: „Ich fang zum letzten Mal von vorne an“ und das ist auch nicht nötig, wenn der sympathische Sänger sein Ding weiter so durchzieht. Die deutschsprachigen Pop-Songs überzeugen durchweg. Songwriting, Hook - lines und auch die Texte können punkten. Das Album vermittelt oft eine leicht melancholische Grundstimmung, die aber nie ins Negative kippt, und Nummern wie „Hemingway“ und „Teenagerstage“ versprühen eine gute Portion Power und Lebensfreude. Dieser Mix kann über die ganze Strecke von zehn Songs begeistern. Schönes Ding! *gss*

GELESEN

Thorsten Sueba

Atmosen in Hannover

CW Niemeyer Buchverlag

Eine Frau wird brutal beim Geocaching im Misburger Wald getötet, doch dies ist erst der Anfang einer ganzen Serie von mysteriösen Morden an Frauen in Hannover. Der Täter beginnt ein Katz-und-Maus-Spiel mit der Polizei und kündigt weitere Taten sogar vorher an. Kriminaloberkommissarin Andrea Renner und ihr neuer Kollege Raffael Störte -

becker werden auf den Fall angesetzt, und es beginnt eine aufregende Jagd nach dem Täter, bei der das Ermittlerteam mehr und mehr unter Zeitdruck gerät. Immer wieder versetzt einen der Autor der Geschichte in die Gedankenwelt des Täters, ohne das man weiß, wer es ist. Diese Frage beschäftigt den Leser natürlich, bleibt aber bis zum Ende ungeklärt, und der Schluss dieser spannenden Kriminalgeschichte fällt dann überaus überraschend aus. Autor Thorsten Sueba weiß, wovon er schreibt. Ist er doch selbst Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin, leitet den Sozialpsychiatrischen Dienst der Region Hannover. Sueba versteht es, den Leser zu fesseln und die Schauplätze der Geschichte derart bildhaft darzustellen, dass man sich mitten im Geschehen wähnt. Übrigens spielt ein bekanntes hannoversches Stadtmagazin, dessen November-Ausgabe Ihr in diesem Moment in der Hand haltet, hier auch eine kleine, aber doch wichtige Rolle. Beste, packende Kriminallektüre für die kalte Jahreszeit. *gss*

Dr. Siegfried Tesche

007 Ein Quantum Humor:

Skurrielles Wissen und lustige Fakten aus 60 Jahren James Bond

Lappan Verlag

Bond-Experte und Autor Dr. Siegfried Tesche aus Hannover widmet hier ein weiteres Buch dem wohl bekanntesten britischen Geheimagenten aller Zeiten. Die Rede ist natürlich von Bond, James Bond. Tesche ist leidenschaftlicher Fan, Sammler von Bond-Memorabilia und hat über die Jahre auch gute Kontakte in das direkte Umfeld des Bond-Universums aufgebaut. Der Mann weiß also, wovon er schreibt und hat hier eine Vielzahl unterhaltsamer und skurriler Fakten, Zitate und Geschichten der letzten 60 Jahre zusammengetragen, die wohl auch dem größten Fan noch viel Neues und Amüsantes näher bringen werden. Beispiele? Im September 1966 erklärte die Regierung von Pakistan James Bond zu einer potentiellen internationalen Bedrohung, was wohl an der freizügigen Lebensweise des Agenten

lag. Oder wusstet Ihr, dass James Bonds Rivale Dr. No ursprünglich ein Pinselaffchen sein sollte, Sean Connery eigenhändig Küsse in Filmszenen einbaute, oder dass ein Haufen Mäuse für den Film „Liebesgrüße aus Moskau“ in Schokolade getunkt wurde? Kurzum – dies ist ein Leckerbissen für Fans, der in einem gut gemachten, kleinformatigen Hardcover-Einband kommt und viel Lesespaß verspricht. Wer den Autor live sehen möchte, um mehr über die in den Bond-Filmen verwendeten Fahrzeuge zu erfahren, der sollte sich am 10.11. im Leibniz Theater einfinden. Dort präsentiert Tesche sein Programm „In rasanter Mission – Die Autos und Motorräder der James Bond Filme“. *gss*

GRAPHIC NOVEL/COMIC

**Der Hafen der Geheimnisse
Das Monster aus dem Meer**

Carlsen Verlag

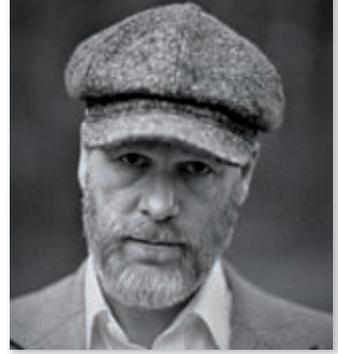
Hier kommt eine neue Comic-Reihe aus dem Carlsen Verlag. Das Künstlerduo Romuald Reutemann (Zeichner) und Pierre Gabus (Autor) schafft mit New Cherbourg eine Parallelwelt. Diese hat reale Bezüge zum Norden Frankreichs und spielt in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Alles beginnt damit, dass am Strand von New Cherbourg eine geheimnisvolle Meereskreatur angespült wird. Sofort schwärmen Neugierige aus diesem Fund herum, und die Spionageabwehr der Stadt muss eingreifen. Deren Agenten bilden eine Abwehr gegen finstere Mächte, denn das kleine New Cherbourg birgt ein Geheimnis, das weit größer ist als unbekannte Meerestiere. Doch die Menschheit ist dafür noch nicht bereit. Dieser erste Band kann begeistern, hat einen großartigen Plot und macht neugierig auf den weiteren Verlauf der Geschichte. Fans müssen da auch gar nicht so lange warten. Die Geschichte wird bereits am 28.12. mit dem zweiten Band fortgesetzt. Ich freue mich drauf. *gss*





Szene

Eines von 33 chor.com-Konzerten: der Leipziger Synagogalchor
(Foto: Rüdiger Schestag)



Der Elbsegler hat ein neues Album in Arbeit

Musik

Die **chor.com** zieht eine positive Bilanz: Knapp 1000 Teilnehmende und Mitwirkende waren vom 23. bis 26.9. beim europaweit größten Branchentreffen, das der **Deutsche Chorverband** in Hannover in diesem Jahr unter Hygieneauflagen durchgeführt hat, mit dabei. Angeboten wurden 274 Workshops, 33 Konzerte und zwei Masterclasses, daneben präsentierten sich 52 internationale Aussteller im Forum im HCC. „Überall war die Begeisterung und Freude spürbar, sich wieder persönlich auszutauschen, zu singen und Chormusik live zu genießen“, zog **Stephan Doormann** als Künstlerischer Leiter ein positives Resümee nach Ab-

schluss der Veranstaltung. „Uns ist es gelungen, mit der chor.com - über den Neustart nach der Pandemie hinaus - wichtigen Themenfeldern der Vokalszene wieder Raum zu geben. Ich bin sehr glücklich, dass in pädagogisch, methodisch und künstlerischer Hinsicht eingelöst werden konnte, was wir uns mit der Schwerpunktsetzung auf die 'nordische Chormusik' erhofft hatten.“ Die nächste chor.com ist vom 21. bis 24.9.2023 in Hannover geplant. --- Hannover wird vom 2022 erstmals Austragungsort der **Classical:NEXT** und damit das zehnjährige Jubiläum der Musikmesse beherbergen. Das weltweit bedeutendste Branchentreffen und Event für die globale Vernetzung der klassischen sowie Kunst-Musikszene wird vom 17. bis 20.5. ein internationa-

les Publikum in die Landeshauptstadt holen. --- Der **Elbsegler** arbeitet zur Zeit an seinem neuen Album. Es wird den Titel „Sommer 74“ tragen und soll in der ersten Hälfte des nächsten Jahres veröffentlicht werden. Produzent ist **Albi Husen**. Zum Album werden dann auch noch einige Videos gedreht - natürlich auch in Hannover. Laut Künstler können wir uns auf ein Album freuen, das positiv nach vorne geht, aber auch Ecken und Kanten und eine kleine Portion Sarkasmus hat. Diverse Gastmusiker sind geladen, zum Gelingen beizutragen, aber mehr wird noch nicht verraten. Wir sind sehr gespannt. Mehr News lest Ihr dann demnächst bei uns. --- Am 12.10. waren wir zum offiziellen Empfang in die Warenannahme der **Faust** eingeladen. Anlass war das 30-



präsentiert:

Der maga-Mucker-Markt

Eine Band, die in ihrer über 20-jährigen Geschichte neue Mitglieder ausschließlich über Gesuche in der magaScene gefunden hat? Klingt unglaublich, ist im Falle der Cover-Band Full Flavor aber wahr. Da wir uns als Mucker-Blatt der hiesigen Szene verstehen, bieten wir Band gesuchten im Heft diese Plattform. In räumlicher Nähe zu unseren Musik-Meldungen findet Ihr die Rubrik „Der maga-Mucker-Markt“, in der wir kurz und kompakt Gesuche von hannoverschen Bands nach Mitmusikern, Auftrittsmöglichkeiten oder Probenräumen veröffentlichen.

Fünf Amateure (Vocin, dr, b, g, g) suchen eine zweite Leadstimme, um das Spektrum ihres deutsch-englischen Rockprogramms aus 50/50-Verteilung Cover/Eigenes zu erweitern. Raum mit Anlage in der List vorhanden. Melden bitte bei Stephan unter Tel. 0170-7414099. --- **Lehrkräfte** in Gitarre, E-Gitarre/-Bass und Klavier/Piano für qualifizierten Instrumental-Unterricht gesucht. Ort: Kulturgemeinschaft Vinnhorst e.V. (Vinnhorster Rathausplatz 1). Weitere Infos unter www.kultur-in-vinnhorst.de und Tel. (05 11) 879 558 22. --- **Coldplay-Coverband** aus Hannover sucht einen Lead-Gitarristen, einen Keyboarder und einen Bassisten. Banderfahrung und Begeisterung für die Musik der Band sollte vorhanden sein. Kontakt: coldplaycover@web.de. --- Singen macht Spaß! Und bei uns erst recht! Unser gemischter **Chor** hätte gern ein paar weitere Frauen, die im Sopran singen, sowie Männer, die Tenor und Bass verstärken, weil wir durch



30 Jahre Faust: das Team und einige Gäste...



...musikalisches Highlight: Rabea

jährige Jubiläum des Kulturzentrums. Neben allerlei Gästen aus der Geschichte des Hauses, der Politik, diversen Wegbegleitern und Kollegen aus dem Kulturbereich, war als musikalischer Gast **Rabea** dabei. Alleine mit ihrem Cello, ihrer Stimme und einigen Effekten und Loopern bewaffnet, hatte sie die Aufgabe, die Lücken zwischen den einzelnen Redebeiträgen und Programmpunkten zu füllen... wow, ich muss sagen, das hat perfekt funktioniert. Schon erstaunlich, wie man mit derlei überschaubarem Aufwand derart tolle, atmosphärische Songs performen kann. Ich bin nun absoluter Fan und das geht sicher auch einigen anderen Besuchern so, die die Künstlerin bei diesem Anlass das erste Mal live erlebt haben. Wir empfehlen dringend einen

Besuch ihrer Webseiten oder den Kauf ihrer letzten CD. --- Am 16.10. haben die **Weltspiele** am Weidendamms eröffnet! „Die erste Klubnacht ging bis Sonntag 12 Uhr“, erzählte uns **Philip Friso Hoeksma** hinterher. Da war unser Jens als Premierengast schon längst im Bett. Und hatte sich am Abend noch gewundert, dass seine Handylinse am Einlass abgeklebt wurde. Friso dazu: „Wir wollen in unserem Club einen safer space schaffen, und dazu gehört auch, dass an den von uns kuratierten Club-Abenden jede und jeder unbeobachtet feiern kann.“ Die eigentlich für den 29.10. geplante Eröffnung der **Bar International** vorne an der Straßenseite verschiebt sich derweil in den November: „Die Edelstahlkühltruhen wurden noch nicht geliefert,

wohl auch eine Folge des globalen Rohstoffmangels“, bedauert Friso. --- Die überaus sympathischen Punk-Rocker von **Frustkiller** haben ihr eigenes Band-Jubiläum verpasst. Ups. Auf Facebook war am 23.9. folgendes zu lesen: „Leute, wir haben’s verpennt.. unseren eigenen Geburtstag im August... 25 Jahre! Nun ist Silberhochzeit - Prösterchen. Es wird ein neues Album geben, irgendwann Ende 2022 / Anfang 2023 und es wird gut, verdammt gut!“ Nun ja, wir können es der trinkfreudigen Truppe und Vorkämpfern in Sachen Schichtgetränk verzeihen. Prost Männer! --- Auch die **Excrementory Grundfuckers** gaben News auf Facebook bekannt. Es gibt Familienzuwachs in der Band. Neben einem aktuellen Bandfoto stand dort: „Na, fällt euch

Corona ein paar Abgänge hatten. Unser Chor steht allen Singbegeisterten offen. Voraussetzungen: die Fähigkeit, eine Melodie sicher nachzusingen und Lust auf regelmäßige(s) Proben(vergnügen). Notenkenntnisse sind keine Voraussetzung. Bei uns muss auch niemand alleine Vorsingen. Wir sind aktuell rund 30 Sängerinnen und Sänger im Alter zwischen 25 und 65 Jahren und proben mittwochabends (außer in den Ferien) von 19.30 bis 21 Uhr im Zooviertel. Stilrichtung: Pop, Jazz, Swing, Latin. Ein paar Schnupperproben sind kostenlos! Du hast Interesse? Schön! Dann ruf an unter (01 76) 26 17 32 08. --- Die **Concert Wind Band** sucht neue Registerkollegen/ innen für E-Bass, Klarinetten und Blech. Proben und Konzerte - wir legen los! Kontakt: www.jbo-youngstars.de. --- **Sängerin** sucht Rockband! Raum Hannover Nordstadt, Alter um die 40, unplugged oder im Proberaum, habe Karaoke- und Bänderfahrung und begleite mit Gitarre. Gern eigene Songs, kreative und humorvolle Musiker gesucht. Tel. (01 51) 65 74 06 99. --- Country-Rock-Band aus Hannover sucht Musiker! **Derringer** formiert sich neu und braucht noch einen Gitarristen, Bassisten und Keyboarder (m/w/d). Männliche Unterstützung im Gesang wäre auch super. Wenn Du

spätestens 2022 wieder auf der Bühne stehen willst, melde Dich bei Klaus unter Tel. (01 74) 645 08 11. --- Ich würde gern ein **Bandprojekt** ins Leben rufen, das stilistisch möglichst vielseitig ist (Abba bis Zappa und Eigenes, Rock bis Pop, unplugged bis laut, Hit bis Unknown) und von allen Beteiligten semiprofessionell (allerdings ohne pekuniären Fokus) betrieben wird. Ich bringe im fortgeschrittenen Level ein: Gitarren (A + E; eher Rhythmus und Slide als Solo), Harp (E + A) und Gesang. Gesucht werden: Bass, Gitarre, Drums, Gesang etc. Ernstgemeinte und ernstzunehmende Meldungen werden garantiert beantwortet: TeaBoneBluez@gmx.de. --- **Schlagzeuger** sucht schönen, trockenen Übungsraum in Hannover. Gerne im Bereich Empelde, Ricklingen, Ronnenberg oder im sonstigen Stadtgebiet. Bitte keine Angebote zur Untermiete. Größe mindestens 15 qm, aber auch gerne größer. Angebote bitte an Tel.: (05 11) 234 78 26 oder webmaster@helloweenie.de.

Wenn Ihr Bandgesuche habt, schreibt uns eine Mail mit Betreff „Mucker-Markt“ an: redaktion@stroetmann-verlag.de



Jubiläum verpennt: Frustkiller



Neu bei den Grindfuckers: Piggy



Mousse T. goes Schlager
(Foto: Jens Koch)

was auf? Der schöne Mann in der Mitte namens **Piggy** absolviert gerade ein Praktikum bei uns an der Gitarre und

wenn er sich nicht allzu blöd anstellt, sehr Ihr ihn vielleicht demnächst auch bei uns auf der Bühne. Seid nett zu ihm.“ Sind wir. Go Piggy, go go go. Wird schon. --- Macht **Mousse T.** jetzt Schlager? Nein! Aber er wird einen Song vom neuen **Helene Fischer**-Album remixen. Die Anfrage kam direkt aus dem Hauptquartier der Schlagerkönigin. --- Die Hannoveraner HipHop-Crew von **Passepartout** hat ein neues Video am Start. „Bengalos“ heißt der Song. Zu finden auf allen gängigen Streamingportalen und als Video auf YouTube. Es ist der erste Song aus ihrem im Frühjahr 2022 erscheinenden Debütalbum, und er ist richtig gut geworden. Sowohl Video, als auch die Musik der Band kommen wirklich perfekt rüber, denn es ist kein 08/15-Kellerstudio-Projekt, und die Band ist auch kein Newcomer, sondern hat schon einiges vorzuweisen. Das könnte ein großes Ding werden. Wir behalten das Thema auf jeden Fall im Auge. --- Seit 1996 servieren **Wisecracker** ihre ultima-

tive Ska-Punk-Party der ganzen Welt. Die sieben Musiker trumpfen dabei mit einer Mischung aus fetten Gitarrenriffs und furiosem Blechgebläse auf und scheren sich nicht weiter um Sprach- und Stilbarrieren. Die Songs werden nach Belieben auf spanisch, englisch oder deutsch getextet und finden musikalische Einflüsse aus diversen Kulturkreisen. Hauptsache laut, schnell und mit ordentlich Feierei – vor und auf der Bühne. Soweit der Infotext von **Spider Promotion**. Was sollen wir sagen – stimmt alles! Geile Live-Kapelle mit Party- und Gute-Laune-Garantie. Zum 25-jährigen Bandjubiläum gastieren **Wisecracker** gleich zweimal im Cafe Glocksee. Am 26.11. mit Support von **Goodbye Jersey** (Melodic Bugle-Punk aus HH) und am 27.11. mit **UTC** (Punk Rock-Legend aus Hannover). Wer unter 2G-Bedingungen an der ausgelassenen Party teilnehmen möchte, sollte sich eiligst die nötigen Tickets besorgen. Viele gibt es nicht mehr, haben wir gehört. --- **Cryptex-News:** Anlässlich

**Das Original seit 1983:
Nur in der Calenberger Straße!**



Neu: Bio-Nilgiri TGfOP
feinwürziger Tee aus Sündindiens Hochland

14,- € / 500 g
25,- € / 1 kg

www.tee-blatt.de
Calenberger Str. 15 · 30169 Hannover
Tel. 71 62 35 · mail@tee-blatt.de

Montag 10-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr

VERLOSUNG für den 11.11. im MusikZentrum



Foto: Holger Fichtner

Feiert mit **FIDDLER'S GREEN** Geburtstag!

Die erfolgreiche Irish Speedfolk-Formation **Fiddler's Green** hat etwas zu feiern und sie wollen das mit Euch zusammen tun! Am 11.11. kommt die Band ins MusikZentrum Hannover (die Show wurde vom Pavillon dorthin verlegt), um das 30-jährige Bandjubiläum amtlich zu zelebrieren.

Damit es auch wirklich eine feucht-fröhliche Party werden kann, gilt dann das 2G-Konzept. Einlass also nur für Gäste, die nachweislich entweder vollständig geimpft (+14 Tage nach der Zweitimpfung) oder bereits genesen sind. Es gibt dann keine Maskenpflicht und keine weiteren der derzeit üblichen Einschränkungen. Es darf also nach Lust und Laune getanzt und gefeiert werden. Wer die Band schon einmal live gesehen hat, der weiß, dass die Herren ordentlich Gas geben werden auf der Bühne und

dies locker ein Highlight der diesjährigen Konzertsaison wird.

gss

Tickets solltet Ihr schnellstens im Vorverkauf erstellen oder Ihr gewinnt einfach 2 x 2 Karten bei uns. Schickt uns bis spätestens 7.11. eine Mail mit dem Betreff „Fiddlers“ und Eurer Telefonnummer an: schroeder@stroetmann-verlag.de. Die Gewinner benachrichtigen wir am 8.11.



Passepartout mit neuem Video (Foto: Daniel Heitmüller)



Wisecracker feiern doppelte Party in der Glocke
(Foto: Stephan Kessler)

des 10. Geburtstags ihrer Debüt-LP „Good Morning, How Did You Live?“ veröffentlichte die Band am 8.10. in Kooperation mit EMP eine ganz besondere Vinyl-Version des Albums - mit wunderschönem Layout, tollen Extras und strengstens limitiert. Kurz vor dem Release erschien mit „Dance Of The Strange Folk“ auch die dritte Single mit samt Lyric-Video. --- Es steht fest: **Hammerhai** spielen nach einem Jahr Pause erneut ihr beliebtestes Konzert zum Jahresabschluss, am 30.12. im BÉi Chéz Heinz. Da sich der Club für die 2G-Regel entschieden hat, steht einem schweißtreibenden Konzertabend ohne Maske und Abstand nichts mehr im Wege. Als Gast werden **Kettenfett** ihren aktuellen Release mit dem schönen Titel „Nebel aus Blei“ feiern. Vorverkaufstart ist im November bei tixforjigs.com. --- Am 20.11. dreht sich bei der **Nordstadtbraut** am E-Damm alles um die geliebten Scheiben aus Vinyl. **Rhythm'n'Soul Syndicate** nennt sich die Veranstaltungsreihe, die

jetzt in die zweite Runde geht. Musikalisch begeben Sie Euch hier auf eine Club-Reise ins alte Harlem, Kingston oder London der 1960er Jahren - mit Rhythm'n'Blues, Soul, Ska und Rock'n'Roll ausschließlich von originalen 45RPM-Platten. Die beiden Haus-DJs **Mr. Blue Beat** (Radio Flora) und **Stompin' Wolfman** haben sich mit Djane **YaYa Wiggle** aus Leipzig und **DJ Red Ford** aus Tübingen prominente Unterstützung ins Boot geholt. Put on your dancing shoes and hin da! --- Der Teufelsgeiger wurde noch nicht in den Himmel aberufen. **Charly Neumann** befindet sich nach seinem am 10.9. erlittenen Herzinfarkt jetzt in der Reha. Wir wünschen dem 83-Jährigen gute Besserung und schnelle Genesung!

Gastro & Biz

Zum 100. Jahrestag des **Sportclub Elite** am 2.10. erschienen - über den Tag ver-

teilt - über 300 Freunde, Unterstützer und Mitglieder des Vereins sowie Vertreter der befreundeten Vereine TSV Victoria, LSV Alexandria und 1897 Linden. Sieben Rugbyspieler gründeten am 2.10.1921 den Lindener Sport Verein von 1921, später Rugby Club Elite von 1921. Inzwischen zählt der SC Elite über 350 Mitglieder in den Sparten Fußball, Boxen, Gewichtheben und Dart. Seit den 30er Jahren ist die aus Belgien stammende Familie **De Becker** an Bord und stellt heute u.a. mit **Anneliese De Becker** die Clubwirtin und mit ihrem Sohn **Niclas De Becker** den 1. Vorsitzenden. Die Familiengeschichte ist eng mit der Vereinsgeschichte verwoben: Unter den vielen Athleten, die über die Jahre nationale und sogar internationale Titel erringen konnten, ist auch der 2016 verstorbene Gewichtheber und Bankdrücker **Alfons De Becker**. Wenige Tage nach dem Jubiläum durfte der SC Elite die Meisterschaften des Niedersächsischen Boxsportverbands ausrichten:



Haarmann mit dem Hackebeichen (Foto: Schröder)

VERLOSUNG „Haarmann lädt zum Dinner“ Kultstück wird zum 100. Mal gespielt

„Warte, warte nur ein Weilchen, bald kommt der Haarmann auch zu dir, mit dem kleinen Hackebeichen macht er Hackefleisch aus dir.“ So heißt es in einem bekannten Volkslied über den hannoverschen Serienmörder Fritz Haarmann.

Das Leibniz Theater besuchte Haarmann nun schon so oft, dass dort am 21.11. die bereits 100. Aufführung des Kultstückes „Haarmann lädt zum Dinner“ stattfindet. Gespielt wird der Charakter sehr eindrucksvoll von Schauspieler Rainer Künnecke, der fast im Alleingang die grausige Geschichte erzählt. Nicht umsonst gehört das Stück mittlerweile zu den erfolgreichsten Veranstaltungen des kleinen Theaters in der Calenberger Neustadt. Also dem Stadtteil, wo auch Haarmann sein Unwesen trieb. *gss*

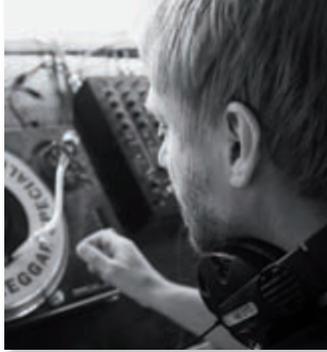
Wer diesem Ereignis beiwohnen möchte, kann bei zwei Karten für die fast ausverkaufte Vorstellung gewinnen. Schickt uns einfach bis zum 15.11. eine Mail mit den Betreff „Haarmann“ und Eurer Telefonnummer an: schroeder@stroetmann-verlag.de.



Szene

Kettenfett: Mausi und Mörtel paktieren mit dem Hammerhai

Junge Boxer ab 10 Jahren, darunter auch zwei Frauen, bestritten insgesamt 28 Kämpfe im Jubiläums-Festzelt. --- Zwei Vorzeigeprojekte der lokalen Kreativ-Community feierten ebenfalls Jubiläum. Der **Hafven** ist seit fünf Jahren ein „Innovation Hub“ mit zwei Standorten in Hannover. Er bietet Start Ups und kreativen Köpfen Co-Working-Spaces, Maker Spaces und alle Infrastruktur, die man braucht, um großartige Dinge zu tun. Der Standort in der Kopernikusstraße hat allein über 2.000 Quadratmeter. „Als wir vor fünf Jahren angefangen haben, hatten wir zwar einen Plan, was wir schaffen wollten, aber keine Idee, wie sich die Reise letztendlich entwickeln würde“, so **Jonas Lindemann**, einer der zehn Gründerinnen und Gründer des Projekts, am 30.9. beim offiziellen Empfang für geladene Gäste, an dem neben Oberbürger-



Kommt am 20.11. in die Nordstadtbraut: DJ Red Ford (Foto: Ken Werner)



Blumen für die Jubilare: Familie De Becker beim 100. Jahrestag des SC Elite

meister **Belit Onay** und Regionspräsident **Hauke Jagau** auch **Stefan Muhle**, Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, teilnahm. Heute ist der Hafven ein Unternehmen von 30 Mitarbeitenden mit verschiedenen Rollen. Das Projekt umfasst zurzeit ca. 1.200 Mitglieder, die Innovation Community. --- Unser zweiter Glückwunsch geht an **kreHtiv**, seit zehn Jahren das Netzwerk für professionell arbeitende Kreative in der Region Hannover. Am 29.9. konnte das Team um Geschäftsführerin **Christine Preitauer** im MusikZentrum ordentlich feiern. „kreHtiv ist eine Erfolgsgeschichte“, lobte Hannovers Bürgermeister **Thomas Hermann**. Und **Kai Schirmeyer**, allererster kreHtiv-Geschäftsführer, plauderte in einer Talkrunde aus dem Nähkästchen: „Viele

haben uns damals belächelt für diese Idee, auch in der Verwaltung. Viele Entscheider von damals sind mittlerweile weg, wir sind immer noch da!“. Und wenn das mit der Finanzierung für das nächste Jahr endlich geregelt ist, hoffentlich auch langfristig... --- Vor fünf Jahren habe ich mir meinen letzten Rasierapparat gekauft - bei **Balzer** am Steintor. Seitdem dackel ich zweimal im Jahr dort vorbei, um mich mit Reinigungskartuschen einzudecken. Bei meinem letzten Besuch Ende September blieb es beim Versuch. Der Laden war zu. Aber nicht wegen Umbau oder Urlaub. Nach fast vier Jahrzehnten hat sich der gelernte Werkzeugmacher **Dieter Balzer**, der das Fachgeschäft seit 1982 mit seiner Frau führt, in den Ruhestand verabschiedet. Und so geht nach über 60 Jahren der City heimlich, still und leise

Der Klassiker für Crevetten-Fans!

RESTAURANT · CAFÉ



Hier noch ein Tipp für die Feinschmecker unter Euch. Bestimmt haben schon einige sehnsüchtig auf das alljährliche bell'ARTE-Special gewartet. Ab sofort bis April 2022 findet im Restaurant bell'ARTE wieder der beliebte „Rosa Mittwoch“ statt.

Jeden Mittwoch ab 18 Uhr werden Riesencrevetten vom Grill, gratinierte Neuseelandmuscheln, Crevetten am Spieß oder im Teigmantel, Flusskrebssalat und Muschelsalat auf einer großen Platte serviert, mit herrlichen Dips, frischem Pizzabrot und einem gemischtem Salat auf einer großen Platte serviert. Wer nach der ersten großen Platte noch nicht satt sein sollte, dem wird auch gerne nachgereicht. All das inklusive einer leckeren Flasche Pinot Grigio und dem stilvollen Ambiente des bell'ARTE mit Blick auf den Maschsee. Das Angebot gibt es nach vorheriger Reservierung unter dem Stichwort „Rosa Mittwoch“, ab zwei Personen zu je 28,50 Euro. Bon appétit!



Hafven-Lotsen mit Jubiläums-Kuchen: Belit Onay, Jürgen Pleleit, Jonas Lindemann, Hauke Jagau und Stefan Muhle (Foto: Albert Rein)



10 Jahre kreHtiv: Couchsurfer im MusikZentrum (Foto: China Hopson)

erneut ein Stück Top-Beratung und Kundenfreundlichkeit verloren. Schade! --- Auch bei dieser Personalie geht es um einen Abschied. **Carola Schwensen** verlässt die **Deutsche Messe AG**. Nachdem die **Fachausstellungen Heckmann GmbH** vor Kurzem unter das Dach der Messe geschlüpft war, gab es ihren ehemaligen Posten als Geschäftsführerin nicht mehr. 31 intensive Jahre im Messengeschäft finden so ein jähes Ende. Eine Infa-Eröffnung ohne die agile Managerin? Kaum denkbar. Bleibt zu hoffen, dass die Abschiedsworte der 61-Jähri-

gen, die sie uns per Post sandte, sich bewahrheiten: „Auch wenn uns Corona arg gebeutelt hat, so bin ich sicher, dass Messen schon in naher Zukunft wieder ein wichtiges Marketinginstrument sein werden, das durch keinen Online-Handel zu ersetzen ist.“ Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft, Frau Schwensen!

Stadtkultour

Im Jahr 2003 gründete **Otto Stender** -

angetrieben durch die schlechten Ergebnisse der internationalen Bildungsstudien und eigenen Erfahrungen mit jungen Menschen - den Verein **MENTOR - die Leselernhelfer**. Im Jahr 2012 erhielt er als Anerkennung für seinen unermüdeten Lese-Einsatz das Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland und wurde 2014 mit der Plakette für Verdienste um die Landeshauptstadt Hannover ausgezeichnet. Ende September verstarb der Bücherfreund im Alter von 84 Jahren. --- **Wilde Zeiten**, so hieß die Fotoausstel-

Neuer Anlauf für den Christmas Garden Hannover

Nach der pandemiebedingten Absage 2020 nimmt der Christmas Garden Hannover in diesem Winter einen zweiten Anlauf. Vom 19. November bis zum 9. Januar verwandeln Millionen von Lichtpunkte und musikalische Untermalung das Freigelände des Erlebnis-Zoo Hannover in ein winterliches Lichtermeer.

Was in Deutschland seit 2016 in Berlin, Dresden, Stuttgart und Münster bereits Groß und Klein begeisterte, soll jetzt auch in Hannover für Stauern sorgen. Die magische Reise beginnt täglich mit der Dämmerung. Rund 30 Lichtinstallationen, mit so weihnachtlich

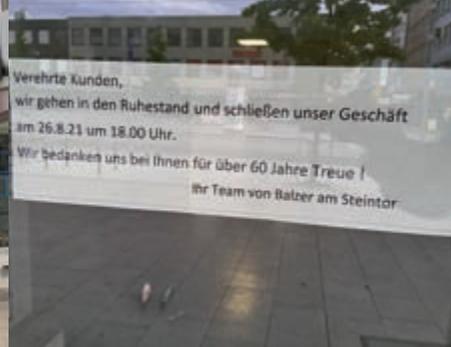
klingenden Namen wie „Glockenspiel“, „Himmelsleiter“, „Field of Lights“ oder „Wishing Tree“, können dann auf dem rund zwei Kilometer langen Rundweg durch den Zoo in Augenschein genommen werden, darunter selbstverständlich auch zahlreiche Tiermotive.



Christian Diekmann, Andreas M. Casdorff und Nico Röger

Flaneure buchen sich vorab online für ihren gewünschten Tag ein halbstündiges Einlass-Zeitfenster zwischen 17 und 21 Uhr. „Für den kompletten Rundgang sollten unsere Gäste dann zwei Stunden einplanen, für das leibliche Wohl sorgt an verschiedenen Stationen die Zoo-Gastronomie“, berichtete Christian Diekmann, Geschäftsführer der Christmas Garden Deutschland GmbH, kürzlich bei der Vorstellung des Programms im Zoo. „Die Absage 2020 hat uns sehr getroffen, daher freuen wir uns umso mehr, dass Hannover die Premiere dieses Veranstaltungsformats jetzt endlich erleben kann“, ergänzten Nico Röger von Hannover Concerts und Zoo-Direktor Andreas M. Casdorff unisono.

Empfohlen wird ausdrücklich der digitale Kartenvorverkauf, der zudem 2 Euro günstiger ist als Tickets an der Abendkasse. Auf www.christmas-garden.de/hannover findet sich auch das umfangreiche Corona-Hygiene-Konzept. Letzter Einlass auf den Einbahnstraßen-Rundweg ist um 21 Uhr, geöffnet ist die Anlage bis 22 Uhr. Am 22., 23., 29., 30.11. und 24., 31.12. pausiert der Christmas Garden Hannover. jb



Und wieder ein Traditionsgeschäft dicht: Balzer am Steintor

lung in der **Galerie für Fotografie (GAF)** in der Eisfabrik. Gezeigt wurden schwarzweiß-Fotografien von **Burkhardt ED Rump**, die zwischen 1979 und 1992 entstanden. Rump war seinerzeit Stammgast in diversen Lokalitäten und Szeneläden vom UJZ Kornstraße bis zur Großraumdisco und konnte in dieser Ausstellung nun bereits vorbei ist, aber für Interessierte gibt es doch noch Hoffnung, denn der Fotograf bietet einen großformatigen Fotoband an. Hier finden

sich dann sogar noch einige mehr, als die in der Ausstellung gezeigten Fotos. Das Buch ist qualitativ sehr hochwertig gemacht und ein echtes Schwergewicht. Davon konnten wir uns selbst überzeugen. Ein Ansichtsexemplar lag auf dem Tresen der GAF. Ein kunstvolles und lohnendes Stück Zeitgeschichte für Nostalgiker, Szenegänger oder Stadthistoriker. Bei Interesse einfach direkt Kontakt mit dem Künstler aufnehmen: burkhardt.rump@googlemail.com --- Am 14.10. fand die besuchte Gründungsveranstaltung der **Interessenvertretung der Freien Kunst- und Kulturszene Hannovers** im Pavillon

statt. Mehr als 100 Interessierte waren erschienen, um die aus der Kulturhauptstadtbewerbung Hannover 2025 hervorgegangene Idee einer eigenen spartenübergreifenden Vertretung zu unterstützen. Ziel der neuen Interessenvertretung ist es, die Akteure verschiedener kultureller Sparten zu vernetzen und gemeinsam kulturpolitische Zielsetzungen zu entwickeln sowie Konzepte für deren Umsetzung. Eine aktiv gestaltende Kulturpolitik soll möglichst vielen Menschen den Zugang zu Kunst und Kultur ermöglichen. Zudem möchte die Interessenvertretung sich aktiv an der Umsetzung des Kulturentwicklungsplans 2030 beteiligen

Premiere für den Lieblings-Weihnachtskalender
Die Lister Lieblinge machen die List besonders

Auf der Lister Meile liegen viele spannende Geschäfte, aber auch rechts und links der Einkaufsmeile laden inhabergeführte Läden zum Entdecken, Stöbern, Bummeln und natürlich zum Kaufen ein. Jenseits des Mainstreams gibt es hier ganz persönliche und individuelle Beratung. Die Attraktivität von List und Oststadt steigern, das hat sich die im Stadtteil ansässige Händlergemeinschaft Lister Lieblinge auf ihre Fahne geschrieben - und überrascht jetzt mit der Premiere des „Lieblings-Weihnachtskalenders“.



Mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Hannover wurden in zwei Versionen 1.500 Exemplare produziert, hinter deren 24 Türchen nicht nur leckere, fairtrade gehandelte Schokolade wartet. Viele Lister Lieblinge halten an „ihrem“ Dezember-Tag eine tolle Überraschung für ihre Kundschaft parat: einen Rabatt oder ein Give-Away. So lohnt zum Beispiel am 1.12. ein Stopp in der Kinderboutique Poggi Little Looks in der Jakobistraße 56, am 3.12. im Modegeschäft Sem Oui in der Drostestraße 4, am 14.12. bei Betten Hohmann in der Kollenrodtstraße 7+8 oder am 16.12. beim Vintage Interieur-Geschäft siebenundsiebzig in der Bödekerstraße 77. Ob Mode, Accessoires, Kinderbekleidung, Schönes für zu Hause, Altbewährtes, Neues, feine Weine oder einfach ein Café zum Verweilen - ein Besuch in diesem wunderschönen Stadtteil lohnt sich eigentlich das ganze Jahr über.

dieser Ausgabe findet Ihr eine Liste der teilnehmenden Läden. Einfach den dortigen Coupon ausschneiden, bei Eurem Bummel vorlegen, einen Kalender mitnehmen und dann im Dezember losshoppeln!

Erhältlich sind die Lieblings-Weihnachtskalender kostenlos ab der ersten November-Woche in den Geschäften der Lister Lieblinge. Tipp: Auf Seite 75 in

Mehr auf www.listerliebling.de



Sagt der Deutschen Messe „bye, bye“:
Carola Schwennsen



Burkhardt ED Rump zeigte „Wilde Zeiten“ in der GAF

und eine Anlaufstelle für alle Kunstschaffenden Hannovers sein. Ein besonderes Augenmerk liegt hier nicht nur in der gemeinsamen Vernetzung, sondern auch in der Unterstützung individueller Akteure bei der Suche nach Räumen oder bei finanziellen Nöten. Am Ende der Gründungsversammlung wählten die neuen Mitglieder einen 13-köpfigen Sprecherat. Gewählt wurden **Silke Boerma** (Workshop Hannover), **Theresa Charif** (MusikZentrum Hannover), **Mirijam Dzaack** (KulturAnker Hannover), **Klaus Gürtler** (Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum), **Samuel Henne** (ad/ad - Project Space e.V./IG PR FK - Interessengemein-

schaft Projektträume/ Freie Kunst Hannover), **Carsten Hentrich** (Theater fenster-zurstadt), **Luna Jurado** (Kulturzentrum Faust), **Lipi Mahjabin Ahmed** (Initiative für internationalen Kulturaustausch IIK e.V./Miso Netzwerk Hannover e.V.), **Terry-John Oculi** (Kulturzentrum Pavillon), **Lisa Quäschling** (Klubnetz), **Harro Schmidt** (Kunstverein Kunsthalle Hannover), **Lennart Voß** (Jazz Musiker Initiative Hannover) und **Ingrid Wagemann** (Landesverband Soziokultur/Agentur für kreative ZwischenRaumNutzung). --- Sechs Meter hoch, über eine Tonne schwer und ausgestattet mit einer drastischen Botschaft - so tourt der Wertgi-

gant von **HA Schult** aktuell durch die Bundesrepublik. Erschaffen aus defekten Elektrogeräten, erzählt der Wertgigant seine persönliche Geschichte. „Wir produzieren Müll und wir werden zu Müll. Der Müll ist allgegenwärtig auf einem Planeten, den wir zum Müllplaneten Erde machen“, sagt der Künstler hinter dem Schrott-Riesen. Ende September machte die Station für zwei Wochen am Maschteich hinter dem Neuen Rathaus halt und sorgte für Aufsehen. „Es ist jetzt Zeit zu handeln, weil die enormen Elektroschrottberge uns und unserer Umwelt schon heute schwer schaden“, unterstreicht **Patrick Döring**, Vor-

Präsentation am Messebahnhof Laatzen So sehen die neuen Züge der S-Bahn Hannover aus

Es war einer der letzten offiziellen Termine für Hauke Jagau. Die Vorstellung der neuen Züge der S-Bahn Hannover am 8.10. am Messebahnhof Laatzen ließ sich der Regionspräsident nicht entgehen. Hintergrund: Am 12. Juni 2022 übernimmt die Transdev Hannover GmbH von der DB Regio den Betrieb des S-Bahnnetzes Hannover.

„Dass wir den Betreiberwechsel europaweit ausschreiben mussten, machte die Sache nicht einfacher. Fast ein Jahrzehnt durften wir auf den heutigen Tag hinarbeiten“, frohlockte Hauke Jagau in seinem kurzen Grußwort. Gemeinsam mit Nadine Böger und Hartmut Körbs (Geschäftsführung der Transdev Hannover GmbH) sowie den Transdev Germany-Bossen Martin Becker-Rethmann und Tobias Heinemann ging es dann ins Wageninnere. Die neuen Fahrzeuge vom Typ Stadler Flirt3XL bieten 180 Sitzplätze in der 2. und 12 in der 1. Klasse, etwas weniger als die alten der DB Regio. Dafür sind die Abstände der gegenüberliegenden Sitze in den Viererabteilen größer, für mehr Beinfreiheit. 64 Flirt-Züge nimmt die Transdev in den Dienst, dazu kommen 13 Altfahrzeuge von DB Regio, die umgerüstet werden. Die neuen Züge bieten alle kostenloses W-Lan sowie Steckdosen. Auch neu: Das Licht ist kann gedimmt und der Tageszeit angepasst werden. Seit Juli sind die Bahnen, außen dominieren die Farben blau, weiß und rot, bereits im Schulungsbetrieb auf den Gleisen der Region unterwegs. Am 12.12. und damit pünktlich zum



Die Transdev-Verantwortlichen Martin Becker-Rethmann Nadine Böger, Hartmut Körbs und Tobias Heinemann mit Hauke Jagau (2.v.li.)

Fahrplanwechsel startet die neue S-Bahn Hannover dann mit drei Linien des sogenannten Ostnetzes in der Regelbetrieb: der Linie 3 zwischen Hannover und Hildesheim sowie den Linien 6 und 7 zwischen Hannover und Celle. Die restlichen sieben Linien des hannoverschen Netzes kommen ab dem 12.6.2022 hinzu. *jb*



Szene

Der neue Sprecherrat der Interessenvertretung der Freien Kunst- und Kulturszene



Künstler HA Schult und Patrick Döring vor dem „Wertgiganten“ (Foto: H. Langguth)



Alle Jahre wieder: Der Hannover-Adventskalender ist da!

standsvorsitzender der Wertgarantie SE, die bei der Kunstaktion mit an Bord ist. „Wir sind überzeugt, dass ein nachhaltiger Umgang mit Elektrogeräten einen großen Beitrag zur Einsparung von Elektroschrott und CO₂-Äquivalenten leisten kann. Das belegen auch die Ergebnisse unserer Studie ‘Reparieren statt Wegwerfen.’“ --- Woran merkt der Hannoveraner, dass Weihnachten schon wieder vor der Tür steht? Genau, der neue **Hannover-Schokoladen-Adventskalender** taucht in den Geschäften auf! Zum 17. Mal erscheint der Kalender mittlerweile und auch in diesem Jahr finden sich auf dem Suchbild berühmte Persönlichkeiten der Stadt und so manches

neues Gesicht ist zu entdecken. Die Szene spielt sich vor markanten Gebäuden, wie dem Neuen Rathaus oder der Marktkirche ab, und sogar die sich noch im Bau befindliche Leinewelle hat es auf das Bild geschafft. In einer Auflage von 22.500 Stück ist der beliebte Wimmelbild-Kalender in über 60 Verkaufsstellen erhältlich, darunter Buchhandlungen, ausgewählte Supermärkte der Rewe- und Edeka-Ketten, Galeria Kaufhof oder die Hannover Tourist Info. Zehn Cent pro verkaufter Kalender gehen an das Projekt „KuRVe“ des Diakonischen Werks, das kranken und wohnungslosen Menschen in Hannover zur Seite steht. --- Die queere Community sorgt sich um die

Schwule Sau. Im November 2020 kündigte die Stadtverwaltung, die LHH ist Vermieterin der Räume, dem Trägerverein **Anders queer** an, dass sie den Mietvertrag aus Haftungsgründen nicht verlängern will. Der Fachbereich Gebäudemanagement rechnet mit grob geschätzt 1,12 Millionen Euro Kosten für eine Sanierung - Geld, das im städtischen Haushalt für diese Zwecke nicht zur Verfügung steht. Weder die Stadt noch der Verein wollen die hohen Sanierungskosten für die Szene-Kneipe auf dem Sprengelgelände in der Nordstadt tragen. Bitte einigen, Hannover braucht kein Schwein, aber die Sau!

Große Igelsuchaktion zu Lande und in der Luft



Seit 2018 befindet sich das Gelände der ehemaligen Freiherr-von-Fritsch Kaserne an der Ada-Lessing-Straße (vormals General-Wever-Straße) im Besitz der Niedersächsischen Landesgesellschaft (NLG). Unter dem Arbeitstitel „Gartenstadt Nord“ entwickelt sie hier ein Quartier mit 750 Wohneinheiten und Gewerbeflächen. Ab 2019 wurden die vorhandenen Bäume und Gebäude entfernt, jeweils unter Einbeziehung des auf Umweltbaubegleitung spezialisierten Ingenieurbüros Mull und Partner (M&P), um sicherzustellen, dass keine geschützten Arten wie Fledermäuse und Igel zu Schaden kommen.

Bevor nun erneut gemäht wird, fand am 5.10. eine weitere, von zahlreichen Freiwilligen unterstützte Igelsuchaktion auf dem Gelände statt. Matthias Mueller von der NLG, Katharina Tempel von M&P, die Tierärztin Karolin Schütte vom Aktion Tier Igelzentrum Niedersachsen und Igelschützerin Sonja Kuhn koordinierten die Aktion, bei der neben Hunden auch Wärmebild-Handkameras, die vom auf Wärmebildtechnik spezialisierten Onlinehändler Maximtac zur Verfügung gestellt wurden, sowie zwei mit optischen und Wärmebild-Sensoren ausgestattete Drohnen der Rehkitzrettung Hanno-

ver zum Einsatz kamen - in dieser Hinsicht handelte es sich um ein Pilotprojekt. Die Drohnen konnten zahlreiche Kaninchen ausfindig machen, die sich eilig aus dem Staub machten - das Aufspüren von Tieren dieser Größe klappt also. Am Boden wurden mit Hilfe der Wärmebild-Handkameras auch zwei Igel gesichtet. Die Fundstellen wurden großzügig auf einer Karte des 27 Hektar großen Geländes markiert: Hier wird nun besonders langsam gemäht, und vor den Mähmaschinen schreiten geschulte Mitarbeiter von M&P mit einem Hund voran. Mit dem Ergebnis zeigten sich alle Beteiligten zufrieden - die geringe Zahl an Igel-Sichtungen auf dem bereits mehrfach abgesuchten Gelände war so erwartet worden. Zum Vergleich: Bei einer weiteren Suchaktion in Großbuchholz - ohne Drohneneinsatz, jedoch mit den drei Wärmebild-Handkameras von Maximtac - wurden 17 Igel gefunden, die versorgt werden mussten und sicher untergebracht werden konnten. ram

Hol` Dir Deinen Lieblings-Liebblings-Weihnachtskalender

Ab Anfang November 2021 in Deinen Lieblingsgeschäften rund um die Lister Meile.

POGGI LITTLE LOOKS

Kinderboutique | Jakobistr. 56

JONDA

Mode | Jakobistr. 12

WEDEVINI

Weinhandel | Wedekindplatz

ALLIANZ KEHNE & MEYBOHM

Versicherungen | Jakobistr. 49

LIEBE+ZEUG

Wohnaccessoires | Edenstr. 48

PARAPHERNALIA

Mode | Flüggestraße 14

LISTER WUNDERTÜTE

Kinder- und Damenmode | Voßstr. 59

BERGSPORTZENTRALE

Outdoorbekleidung | Jakobistr. 8

DAS NEST

Vintageinterior | Flüggestraße 23

BIOCOSMETICA

BIOKOSMETIK Fachstudio | Voßstr. 45

STILISTA

Mode | Jakobistr. 3

ROMANTIK

Vintage Möbel | Kl. Pfahlstr.19

KAFFEE KANN ICH.

Café | Voßstraße 41

SIEBENUNDSIEBZIG

Vintage Interieur | Bödekerstr. 77

BLUMEN WIESING

Blumenladen | Fundstraße 2

BETTEN HOHMANN

Bettenfachgeschäft | Kollenrodstr. 7 + 8

SCHUHHAUS MENZE

gute Schuhe | Podbielskistraße 2

TRITTFEST

Maßschuhe | Gr. Pfahlstr. 5

PORZELLAN CAFÉ

Keramik bemalen | Jakobistr. 20

POTTERIE

Küchenladen | Drostestraße 11

FIXE PFOTEN

Tierphysiotherapie | Friesenstr. 59

INDIGO

Blumenladen | Jakobistr. 13b

SEM OUI

Mode | Drostestraße 4

PAPIER-KONTOR

Schreibwaren | Friesenstr. 59

Wir machen die List besonders!

Lister
Liebling

WWW.LISTERLIEBLING.DE

Jetzt mit Deiner Geschäftsidee bewerben! Gründungswettbewerb Startup-Impuls geht in die nächste Runde

Der Wettbewerb Startup-Impuls von hannoverimpuls und der Sparkasse Hannover fördert die unternehmerische Umsetzung von guten Geschäftsideen: Ab sofort können sich Interessierte wieder bewerben. Beruflicher Status oder die aktuelle Lebenssituation spielen für die

Teilnahme am 19. Startup-Impuls Gründungswettbewerb keine Rolle - entscheidend ist, dass die Idee unternehmerisch in der Region Hannover realisiert werden kann oder kürzlich hier gegründet wurde. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 9. Januar 2022.

Erinnern Ihr Euch noch an die Wingfield-Box, die 2017 den Hauptpreis beim Startup-Impuls Gründungswettbewerb gewonnen hat? Die beiden Ex-Tennisprofis **Maik Burlage** und **Jaan Brunken** haben damals die **Wingfield GmbH** gegründet und starten seitdem mit ihrer Innovation so richtig durch. Die Installation aus zwei Kameras und einer Prozessoreinheit revolutioniert den Tennissport. Mit Hilfe von künstlicher Intelligenz und innovativer Bildverarbeitungs-Software ist die Box in der Lage, verschiedenste Daten eines Tennis-Matches zu tracken und auszuwerten. Normale Tennisplätze werden so zu digitalen Smart Courts und die Ergebnisse gibt es bequem per App. Die Auszeichnung beim Startup-Impuls Gründungswettbewerb hat den Gründern dazu nicht nur Beratung und mit dem Preisgeld Startkapital, sondern auch die breite Öffentlichkeit geliefert, um den Markt von Hannover aus aufzurollen. Heute nutzen bereits rund 200 Clubs und 15.000 Spielerinnen und Spieler das völlig neuartige Coaching. Das ist nur eine von zahlreichen Erfolgsgeschichten, die beim Gründungswettbewerb von hannoverimpuls und der Sparkasse geschrieben werden.

Der branchenoffene Startup-Impuls Gründungs-wettbewerb bietet Gründungsinter-

essierten eine Gelegenheit, ihre Geschäftsidee auf ihre Marktfähigkeit zu prüfen und zu einem Geschäftskonzept auszuarbeiten. Mithilfe eines vorbereitenden Beratungsprogramms und persönlichen Gründungs-coachings sollen die Bewerberinnen und Bewerber auf den Weg in die Selbstständigkeit gebracht werden. Bei Startup-Impuls – einem der höchstdotiertesten regionalen Wettbewerbe – geht es, wie auch das Beispiel von Wingfield zeigt, um mehr als ein Preisgeld. Die Gründenden profitieren auf ihrem Weg zum eigenen Unternehmen vom Know-how erfahrener Expertinnen und Experten. Der Wettbewerb führt die Idee zum Konzept, zur Prämierung und auf den Markt.

Bei Startup-Impuls sind alle Personen, die frisch gegründet haben oder mit einer Gründungsidee in den Startlöchern stehen, genau richtig. „So manche Geschäftsidee hat erst im Wettbewerb wesentliche Impulse und den richtigen Schlift für den Erfolg am Markt eingesammelt“, berichtet **Björn Höhne**, Projektleiter Gründung und Entrepreneurship bei hannoverimpuls, der den 19. Gründungs-wettbewerb Startup-Impuls verantwortet: „Besonders freut mich, dass viele Ideen erst durch den Gründungswettbewerb in die Umsetzung gehen - und diese Gründungen sind

durch das begleitende Netzwerk durchschnittlich erfolgreicher.“ Auf die Teilnehmenden warten 2022 wieder Preise im Wert von mehr als 100.000 Euro in drei Kategorien, hochwertige Beratungs- und Coaching-Angebote, Feedback, Imageclips – und die für den Erfolg so wichtige Öffentlichkeit! Insgesamt werden elf Teams oder Solo-Startende beim Startup-Impuls-Wettbewerb für die verschiedenen Kategorien nominiert.

Beim **Team-Start** gibt es für innovative, außergewöhnliche oder andere Erfolg versprechende Ideen von Teamgründungen 25.000 Euro zu gewinnen. Im Fokus steht bei diesem Preis auch das internationale Potenzial der Geschäftsidee. Der Preis **Solo-Start** richtet sich an alle, die alleine mit ihrer Geschäftsidee durchstarten. Viele Unternehmerinnen und Unternehmer gehen als „Solopreneure“ an den Start, etwa mit Designprodukten, Gastronomiekonzepten oder Onlineshops. Aufgepasst: Solo bezieht sich in diesem Fall auf die Anzahl der Gründerinnen und Gründer - nicht auf die Zahl der Mitarbeitenden. Wer überzeugt, gewinnt ebenfalls ein Preisgeld von 25.000 Euro.

Im von Gehrke Econ unterstützten Preis **Hochschul-Start** sind alle Ideen und Gründungen aus einem wissenschaftlichen oder forschenden Kontext gut aufgehoben. Diese Preiskategorie richtet sich an Studierende, Institute und Fachbereiche der Universitäten und Fachhochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen sowie wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Region Hannover. Dem 1. Platz winkt ein Preis in Höhe von rund 23.000 Euro. Darin enthalten sind neben 15.000 Euro Preisgeld (zweckbezogen) auch individuelle unterstützende Angebote zur Realisierung der Gründung und Weiterentwicklung der Geschäftsidee im Wert von bis zu 8.000 Euro, die primär von Gehrke Econ gestellt werden.

Mehr Informationen auf www.startup-impuls.de



Die Wingfield-Winner:
Jaan Brunken,
Julius Burlage,
Maik Burlage und
Henri Kuper

Foto: Wingfield

„Topf sucht Deckel - Wir wollen Sie nicht heiraten,
aber ein Arbeitsvertrag mit Ihnen wäre klasse!“

Die große Gastro-Jobbörse der *magaScene*

powered by



DEHOGA
N I E D E R S A C H S E N

Kreisverband Region Hannover

Das Gastgewerbe in Hannover ist eine große bunte Familie. Zurzeit suchen zahlreiche Betriebe neue Familienmitglieder: Sie lieben Teamarbeit, Menschen und Lebensmittel, Sie sind freundlich, zuverlässig und haben das Gastgeber-Gen? Dann lesen Sie, wer sich über Ihre Mitarbeit freuen würde:

+++

Tradition trifft Zeitgeist: Du liebst Kaffeekultur und feinste Konditorei-Produkte? Dann komm und verstärke unser Team bei **Konditorei Kreipe & Kreipe's Coffee Time**. Wir freuen uns auf Servicemitarbeitende (m/w/d), ob als Minijobber, in Teilzeit oder Vollzeit. Auf Dich warten flexible Arbeitszeiten an unseren Öffnungszeiten orientiert: Mo.-Sa. 8-19 Uhr und So. 10-18 Uhr. Bewerbungen an Jan Fleißig: info@Konditorei-Kreipe.de

+++

Das **Hotel Haase** stellt unbefristet für den Bereich Service/Rezeption ein: Wir sind ein 3-Sterne-Hotel mit Restaurant und suchen Ihre Unterstützung. Sie haben Ihre Ausbildung in der Hotellerie abgeschlossen und möchten in Teil- oder Vollzeit arbeiten? Dann bewerben Sie sich per Mail mit allen Unterlagen: u.haase@hotel-haase.de. Wir suchen auch Verstärkung bei der Raumpflege unserer Zimmer!

+++

Arbeiten im Glück... **Parkhotel Bilm****** am Stadtrand Hannovers: Ob Profi oder Quereinsteiger, ob Youngster oder erfahrener Profi - wir freuen uns auf Deine Bewerbung für unser Restaurant-Team. Work-Life-Balance in der Hotellerie - wir wissen wie es geht. Gut planbare Arbeitszeiten, zweimal im Jahr Betriebsferien (Weihnachten, Silvester, Sommer), Tarif + x, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld sowie Nachtzuschläge. Willst Du verantwortlich arbeiten und hast Lust auf echte Dienstleistung? Dann bewirb Dich bei uns unter info@parkhotel-bilm.de, Ansprechpartnerin Sylvia Hatesuer.

+++

Warum gerade WIR? Ein Team, das unterschiedlicher nicht sein könnte: Vom alten Hasen über junge Hüpfen bis hin zu Quereinsteigern - die Mischung ist bunt! Die Schwächen des einen sind die Stärken des anderen - genau das macht uns gemeinsam stark: im **Hotel und Restaurant Bullerdieck** in Garbsen-Frielingen. Wir freuen uns über Deine Bewerbung als Barkeeper/in oder Restaurantfachkraft an: Mirja Bullerdieck, Tel. 0 51 31 - 45 80, info@bullerdieck.de

+++

Der **Erlebnis-Zoo Hannover** sucht Verstärkung für sein **Hoflokal** im Küchen- sowie im Servicebereich (als Festanstellung oder auch auf Aushilfsbasis). Darüber hinaus bieten wir verschiedene Ausbildungsberufe an. Starte Deine Karriere in der Gastronomie mit einer Ausbildung zum Systemgastronom, zur Fachkraft im Gastgewerbe, zum Restaurantfachmann oder als Koch (m/w/d). Bewerbungen sind direkt über unsere Webseite oder per Mail an karriere@erlebnis-zoo.de möglich.

+++

Sie sind Gastgeber aus Leidenschaft? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennen zu lernen! Wir suchen Unterstützung für unser Serviceteam im à la carte-Restaurant **BISTRO Schweizerhof** und in unserer Bankettabteilung. Bei uns erwartet Sie ein hochmotiviertes Team, eine überragende Bezahlung und viele Zusatzleistungen. Bewerbungen bitte an: cs@cphannover.de oder Tel. 05 11 - 349 51 15. Weitere Infos unter www.schweizerhof-hannover.de.

+++

Hannovers **LieblingsBar** gehört zu den Besten! Auch bei der Ausbildung! Die LieblingsBar wurde am 6.9.2021 als beste „Bar des Jahres“ in Deutschland ausgezeichnet! Darauf sind wir mächtig stolz, weil wir ein verdammt gutes Team sind. Alle in dieser „LieblingsFamilie“ lieben, was sie machen! Wenn Du mindestens 18 bist und auch lieb, was Du machst (oder die Ausbildung wechseln möchtest), dann bewirb Dich für eine dreijährige Ausbildung zur Restaurantfachkraft (m/w/d) in Hannovers LieblingsBar: personal@lieblingsBar.de!

+++

Der **Gutshof Rethmar** sucht Dich zur Unterstützung unseres Teams. Wir stellen Restaurantfachfrau/-mann (m/w/d) und Restaurantleitung (m/w/d) unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein. Wir haben auch noch freie Ausbildungsplätze. Unsere Location mit sechs Veranstaltungssälen im historischen Ambiente, einer eigenen Brauerei, einem à la-Carte-Bereich, eigenen Rindern und vielem mehr wartet auf Dich. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung an Matthias Digwa: matthias.digwa@firma.digwa.de

Werden Sie Teil unserer großen bunten Familie, die viel Lebensfreude verspricht. DEHOGA Betriebe sind weltoffen und entlohnen ihre Mitarbeitenden mindestens nach Tarif.

Außerdem liefert das Gastgewerbe sechs spannende Ausbildungsberufe. Eine persönliche Beratung zu diesen gibt es bei Nicole Rösler (DEHOGA Berufsbildungsbeauftragte) unter 0177/ 747 50 18.

40 Jahre Rumpelkammer

Ein Laden, ein Inhaber, vier Jahrzehnte lang – „Kennst du das noch irgendwo?“ fragt Enzo Fumiento, der selbst kaum glauben kann, dass seit dem Start schon so viel Zeit vergangen ist. Im Herbst 1981 hatte er die „Kammer“ am Lister Platz eröffnet - gedacht als erster Versuch des damals 20-Jährigen, in der Selbständigkeit Fuß zu fassen.



„Es hat ungefähr fünf Jahre gedauert, bis ich gemerkt habe: Hier bleibe ich“, erinnert sich Enzo. Damals ist er dem Verein Aktion Lister Meile beigetreten, für den er unter anderem das Lister Meile Fest (fiel 2020 und 2021 aus) und den Weihnachtsmarkt auf der Lister Meile (findet in diesem Jahr wieder



Annette und Enzo damals und heute

statt!) organisiert. „Die Kammer und die Vereinsarbeit sind ein Gesamtpaket, mit dem mir nie langweilig wird“, lacht Enzo. Auch privat hat er sein Glück in der Rumpelkammer gefunden: Hier lernte er vor 36 Jahren seine Frau Annette kennen – beiden ist die Kultkneipe seitdem zur Heimat geworden. Das gilt auch für die vielen Stammgäste: Hier wird gemeinsam Fußball geschaut, gutes Bier getrunken und so manches Gespräch über die wichtigen und noch wichtigeren Themen des Lebens geführt. *ram*



Jakobistr. 2
30163 Hannover
Tel. 62 81 28

facebook: rumpelkammer.hannover

Aus Zwischenzeit wird Werkhof Restaurant

Was für ein Timing: Die komplette Renovierung – das Restaurant wurde entkernt und von der Küche bis zum Foyer neu aufgebaut – fiel mitten in den Lockdown, ebenso wie die geplante Wiedereröffnung. Nun ist es endlich so weit: **Eileen und Jens**



Hauke freuen sich, am 12.11. zur großen Einweihungsfeier einzuladen. Es begrüßt Euch das bewährte Team in Küche und Service, die Speisekarte ist gewohnt vielseitig und international. Das neu gestaltete Restaurant präsentiert sich modern, mit viel Licht und echtem Holz – hier verbringt man gerne viele schöne Stunden. Zur Eröffnung wird Abschied genommen vom altgedienten und auch liebgewonnenen Namen **Zwischenzeit**: Ab sofort firmieren das Tagungs- und Bürozentrum, das Restaurant sowie das **Hotel Schlafgut** unter dem gemeinsamen Namen **Werkhof Hannover**. Wer dabei sein möchte, reserviert am besten rechtzeitig: Ab 18 Uhr geht's los, für nur 19 Euro gibt's das große Büffet und einen Begrüßungssekt. *ram*

Schaufelder Str. 11
30167 Hannover
Tel. 35 35 63 80
restaurant@werkhof-nordstadt.de
www.werkhof-hannover.de
Mo-Fr 11-23 Uhr · Sa 17-23 Uhr



20 Jahre Gondel unter dem GOP

Alles andere als ein Kellerkind

Vor 20 Jahren kehrte eine Legende zurück nach Hannover: die Gondel. In den ehemaligen Räumlichkeiten des „Paulaner“ knüpfte das GOP Variété-Theater 2001 an eine große Tradition an. Die schon in den 1920er Jahren als „Café-Restaurant Georgspalast“ bekannte Gondel wurde 1948 nach Kriegsende durch Wilhelm Hirte wiedereröffnet. Es gab kaum jemanden mit Rang und Namen im Showgeschäft, der damals nicht Gast in der Gondel war. Paul Hörbiger und Gert Fröbe kamen ebenso wie Josephine Baker, Heinz Erhardt und sogar Zarah Leander.

Seit dem gastronomischen Neustart 2001 mit dabei ist Küchenchef Holger Melchert. „In den ersten beiden Jahren haben wir ausschließlich à la carte gekocht, das war aber auf die Dauer viel zu aufwändig. 2003 gab es einen Cut und das Rohzutatenbuffet, bei dem sich unsere Gäste ihre Zutaten selbst zusammenstellen konnten, eroberte die Gondel. Mit diesem Front-Cooking-Konzept waren wir Vorreiter in Hannover und lösten einen echten Boom aus.“



Die Gondel zur Eröffnung 2001

Letztlich fehlte aber der Platz, um das Thema noch größer zu spielen. Stattdessen wurde im Sommer 2014 die Gondel mit ihrer einzigartigen Gondel-Bar neu gestaltet. „Der Bar- wurde vom Restaurantbereich abgetrennt, in extra eingerichteten Private-Dining-Separees können kleine Gruppen jetzt in intimer Atmosphäre ihre Gerichte genießen“, lobt Holger Melchert die Umgestaltung. Ein Restaurant im Souterrain zu betreiben, betrachtet er nicht als problematisch: „Bei uns stehen Gemütlichkeit und Herzlichkeit im Vordergrund und beides kann man auch als Kellerkind seinen Gästen bieten, dafür braucht es keine Fenster und einen Blick nach draußen.“

Auf der Speisekarte stehen saisonale, deutsche Gerichte, die ausschließlich von vertrauenswürdigen und dem Gondelküchen-Team bekannten Erzeugern bezogen werden. „Unser Gäste können im Winter bei uns wieder Barberie-Entenbrust mit Preiselbeersauce, Knödel mit brauner Butter und Orangen-“



Der Eingangsbereich im Souterrain des GOP

Ingwer-Rotkohl genießen“, verspricht der Küchenchef, der auch die Gastronomie in den GOP-Häusern in Bremen und Bonn mit aufgebaut hat und heute für alle GOP-Standorte kulinarisch verantwortlich zeichnet. „In regelmäßigen Meetings mit den anderen GOP-Küchenchefs besprechen wir, abgestimmt auf die jeweilige Show, den Menüplan, und tauschen uns auch in einer eigenen Whats-App-Gruppe aus. Das ist viel administrative Arbeit, manchmal fehlt mir das Kochen ein wenig.“

An der Münchner Dependence ist Holger jetzt besonders dicht dran, denn im Sommer verlegte der 51-Jährige seinen Wohnsitz in die bayrische Metropole. Corona hat derweil auch die Gondel ausgebremst, denn 75 % der Gäste ist GOP-Kundschaft, die vor der Show ihr Menü in der Gondel einnimmt. „Wir haben

die Pause genutzt, um auch in der Gondel eine neue Frischluftanlage zu installieren und senken dadurch das Infektionsrisiko. Aktuell stehen rund 90 Plätze zur Verfügung. Zum Restart konnte ich in den Gesichtern unserer Gäste sehen, dass sie uns vermisst hatten - und wir sie genauso.“ Und wie wird das 20-jährige Jubiläum gefeiert? „Wir laden am 1.11. Mitarbeiter der ersten Stunden, wie zum Beispiel Oliver Ahlborn und Pia Cappucci, sowie ausgewählte Stammgäste zu einem 7-Gang-Menü ein. Ich freue mich sehr auf das Wiedersehen!“ *jb*



Küchenchef Holger Melchert vor einem historischen Gondel-Foto im GOP-Foyer



Georgstraße 36
30159 Hannover
Tel.: 30 18 67-67

Geöffnet (ab November):

Di.-Sa. 16.30-22, So. 17-21 Uhr

www.restaurant-gondel.de

Schau mal an: Neueröffnungen in



Foto: Günther

Ob Restaurants oder Kneipen, Bars, Bistros oder Feinkostläden: Hannovers kulinarische Szene hat so einiges zu bieten, und immer wieder wagen motivierte

Im Keksparadies

Gute Nachrichten für Krümelmonster: **Bahlsen** hat ein drittes Keks-Outlet in Hannover eröffnet. Ganz in der Nähe des Firmensitzes in der List werden ab sofort wieder B-Waren aus dem gesamten Sortiment des Keksbereichs zu vergünstigten Preisen verkauft. Der Standort der neuen Filiale im **Podbi-Park** ist jedoch gar nicht so neu: Schon zuvor gab es hier einen Fabrikverkauf, der mit dem Umbau der Einkaufspassage 2016 sehr zum Bedauern aller Keks-Fans schließen musste. Nun gibt es dort, wo bis Anfang des Jahres noch Luxusmöbel der Kette **Who's Perfect** verkauft wurden, Gebäck und Schokolade en masse sowie wechselnde Sonderangebote und Gewinnspiele.

Neben den Outlets in der Markthalle und in der Sutelstraße in Bothfeld ist es das dritte Geschäft in der Landeshauptstadt. Auch wir haben bereits zugeschlagen. Unsere Favoriten: Pick-Ups in verschiedenen Variationen und die klassischen Butterkekse „ganz ohne Chichi“, wie sie Kollege Schröder am liebsten mag.

c/jg

List, Lister Str. 9-11, www.bahlsen.com



Foto: Rüpel

Wein trifft Gemüse

In der vergangenen Ausgabe verwiesen wir schon auf die Eröffnung des Restaurants **Rüpel**. Nun haben wir Inhaber und Koch **Lennart Röbbel**, der sein Handwerk in der **Ole Deele** gelernt hat, einen Besuch abgestattet und uns von ihm erzählen lassen, welche Geschichte hinter seinem Lokal steckt. Anfang des Jahres stieß er auf der Suche nach neuen Herausforderungen mitten in der Nacht auf die Räumlichkeiten des ehemaligen Vino Y Mas in Linden. Schon am nächsten Tag bekam er den Zuschlag für die zur Vermietung stehenden Räumlichkeiten und baute den Laden nach seinen Vorstellungen um. Die Außensitzplätze im Sommer werden vom urbanen Charme der Lindener Graffiti und dem Treiben auf der Straße beeinflusst: Drinnen ist es etwas gediegener, mit einem minimalistischen Flair, das Ruhe ausstrahlt. Das Rüpel ist eine Weinbar mit Gemüseküche. Von 17 bis 22 Uhr bietet Lennart warme Küche an – immer vegetarisch und regelmäßig auch vegan. Die Karte wechselt je nach Saison und Verfügbarkeit zu keinem bestimmten Rhythmus. Lennart möchte, dass seine Gäste neue Geschmäcker kennenlernen und zeigen, wie vielfältig die Gemüseküche sein kann. „Mir macht das Kochen mit Gemüse einfach Spaß. Die vielen Variationsmöglichkeiten sind spannend. Und außerdem ist es bei hoher Qualität für den Gast am Ende trotzdem kostengünstiger als Fleischbeilagen“, erklärt er seine Entscheidung. Die ausgewählten Weine auf der Getränkekarte sind außerdem bio-zertifiziert, teilweise unfiltriert oder schwefelfrei und folgen damit dem neuesten Trend in der Weinszene.

c/jg

Linden, Kötnerholzweg 30, Tel. 0172-1586752

der Gastronomie

Gastronomen die Eröffnung eines neuen Betriebes. Wir haben uns wieder in der Stadt und Region nach neuen und spannenden Gastro-Konzepten umgesehen.

Ein Butjer kommt selten allein

Daniel Jäger (The Harp) und Ngoc Duc „Nucki“ Nguyen (ProberBar) haben sich zusammengeschlossen, um mit dem **Butjer** frischen Wind nach Linden zu bringen, aber auch um den Standort **Schwarzer Bär** zu stärken.

Der Mix aus englischer und gutbürgerlicher deutscher Küche ist einmalig im Stadtteil und definitiv einen Mehrwert für das Viertel. Fish & Chips und English Breakfast treffen auf deutsche saisonale Klassiker wie Grünkohl, Ente oder Currywurst. Der Laden an der Falkenstraße ist eine gelungene Mischung aus Kneipe und Restaurant. „Momentan sind wir noch in der Testphase und sind mit einem Soft-Opening Anfang Oktober gestartet“, berichtet Daniel Jäger. „In wenigen Wochen wollen wir dann richtig eröffnen und dann auch einen Mittagstisch mit fünf bis sechs wechselnden Gerichten anbieten.“

Außerdem können die Gäste dann das Essen auch für zu Hause abholen. Fußball-Fans kommen auch auf ihre Kosten, da unter anderem alle Spiele von Hannover 96 gezeigt werden. Von der Familie, die gut Essen gehen möchte, über Fußball- und Kneipen-Fans bis hin zum Hipster – im Butjer sind alle willkommen.

froh

Linden, Falkenstraße 11A



Foto: Butjer

Die Genuss-Oase

Enjoy Life“ ist das Motto im **ZO'E**, dem neuen Szenerestaurant hinter der Oper. So simpel es auch klingen mag, das Motto wird hier gelebt. Im Vordergrund steht stets das Wohlbefinden der Gäste.

Ob Familie oder Geschäftspartner – das ZO'E soll jedem Gast ein besonderes Erlebnis und eine gute Zeit bescheren. Um das zu erreichen, hat man sich ein besonderes Konzept ausgedacht. Die Speisekarte vereint verschiedene Küchen, vorrangig die japanische und die italienische, die miteinander harmonieren, sich ergänzen und ihre jeweiligen Qualitäten gekonnt hervorheben. Neben einer großen Auswahl an Sushi-Spezialitäten und Pasta-gerichten sind es Eigenkreationen wie die Fancy Breads, die den Unterschied machen. Varianten wie Parmela Anderson mit Parmaschinken und rote Bete Crumble kommen nicht nur wegen des Namens gut an, sondern auch, weil sie überraschend, gesund und lecker sind. Die kreativen Speisen und Getränke werden durch ein stilvolles Ambiente ergänzt. Zu jeder Tageszeit gibt es eine passende, stimmungsvolle Beleuchtung und klassische Elemente wie samtene Möbel werden mit modernen Elementen wie einer Pflanzenwand kombiniert. Auch wenn das Interieur das ZO'E recht luxuriös anmutet, ist es dem Team wichtig, dass das Restaurant für jeden neugierigen Gast gedacht ist, der offen für neue und ungewöhnliche Erlebnisse ist - und das, ohne dafür Unmengen an Geld ausgeben zu müssen.

cjg

Mitte, Rathenaustraße 12, Tel. 48 18 08 16, www.zoe-hannover.de



Foto: Davideit

Promis besuchen Konzerte

Martin Hauke war am 4.10. beim **SOUTHSIDE-JAM** in der Arminia Vereinsgaststätte

„Nach einer gefühlten Ewigkeit hatten Ecki Hüdepohl, 'Pepe' Peters, Kay Bremer und Arndt Schulz wieder zum monatlichen Southside Jam eingeladen. Pünktlich um 20.30 Uhr ertönte endlich das traditionelle erste Stück, der T-Bone Shuffle. Darauf folgte ein sehr kurzweiliges, erstes Set, das die Hausband immer alleine bestreitet. Der Neuseeländer Mathew James White als Gast des Abends spielte dann im zweiten Set sehr eingängigen Folk. Eine perfekte Einheit aus Gesang, Gitarre und Songwriting. Bei der obligatorischen Jamsession dann im dritten Set spielten wie immer alle zusammen. Neben der großartigen Hausband und den hochwertigen musikalischen Gästen trifft man hier auch immer etliche Freunde, Bekannte und Musikkollegen, das ist das Tolle. Und so freut man sich nach dieser prima Southside Jam schon auf das nächste Mal, im November am 1.11.!“

Martin Hauke (Voodoo Lounge, Learning to Fly, Elizabeth Lee Band)
(Foto: BulldogZ Photography)



„So lang's in Deutschland Fußball gibt, gibt es auch den FCK.“ Als ich mir am 2.10. im Niedersachsenstadion zum ersten Mal in dieser Saison ein Drittliga-Heimspiel des TSV Havelse anschaute, kam ich auch am Mannschaftsbus der Gäste aus Kaiserslautern vorbei. Vor dem Spiel fand ich den Spruch am Bus ganz schön protzig, nach dem Abpfiff nicht mehr: 6:0 siegten die roten Teufel vom Betzenberg. Nach einem kurzen Zwischenbier in der Stamme 96 schlenderte ich dann rüber in die Swiss Life Hall. Ich hatte mich „undercover“ als Proband für das Corona-Schnüffelhunde-Konzert von Alle Farben angemeldet. Am 15.10. hatte auch ich zusammen mit 39.999 anderen Biernotstand bei der 96-Heimleite gegen Schalke, und am 16.10. ging mir bei der Eröffnung des neuen Weltspiele-Clubs am Weidendamm schon um 2.30 Uhr am Sonntagmorgen die Puste aus. Man ist halt keine 47 mehr. Aber eines ist am Ende doch sicher: „So lang's in Hannover Veranstaltungen gibt, gibt es auch die magaScene.“ Grüße nach Lautern! *jb*



VOLLE SCHOLLE



Wintersemester 2021/22 · com.unity SPEZIAL · Sonderseiten zum Semesterstart

com.unity

An jedes Händchen kommt ein Bändchen!



Fesselnder Neustart

an Hannovers Hochschulen

Vor.wörtchen

An dieser Stelle reibt Ihr Euch vielleicht verwundert die Augen. Was macht denn die com.unity hier? Nein, unser Hochschulmagazin hat nicht die magaScene gekapert, es hat nur kurzzeitigen Unterschlupf gesucht - und gefunden. Erstmals findet Ihr in der magaScene 16 Sonderseiten zum Start des Wintersemesters an den hannoverschen Hochschulen. Warum? Nun, eigentlich geben wir zweimal im Jahr unser studentisches Magazin com.unity heraus. Aufgrund des zaghaften Neubeginns des Wissenschaftsbetriebs in Präsenzlehre und der noch zögerlichen Rückkehr der Studierenden an ihre Hochschulen haben wir uns entschieden, die Winter-

Ausgabe nicht erscheinen zu lassen, dafür aber wichtigen Campus-Themen erstmalig in der magaScene eine Bühne zu bieten. Und das beginnt eigentlich schon viel früher im Heft, denn unser großes Monatsinterview, das Ihr ab Seite 6 lesen könnt, beschäftigt sich diesmal mit den erstaunlichen Corona-Schnüffelhunden der Tierärztlichen Hochschule Hannover. Wir wünschen Euch viel Spaß beim Lesen unserer Sonderseiten und hoffen, dass wir zum Start des Sommersemesters 2022 Mitte April dann wieder ein reguläres com.unity herausgeben können.

Security am Eingang, Zutritt mit Bändchen:

Trotzdem keine Festivalstimmung zum Semesterstart

Wenn ich in diesen Tagen Berichte über die Rückkehr der Studierenden an ihre Hochschulen lese, Berichte über Security-Posten an den Uni-Eingängen und Kontrollen von Armbändchen und Testnachweisen, beschleicht mich ein mulmiges Gefühl. Kommt unserer in Sonntagsreden oft so genannten Bildungsrepublik die Freiheit der Lehre abhanden? Eine Freiheit, die auch den ungehinderten Zugang zu Lehr- und Seminarräumen beinhaltet? Sollen Studierende, die sich nicht impfen lassen wollen, wirklich täglich einen kostenpflichtigen Corona-Schnelltest als Zutrittsvoraussetzung für ihr Recht auf Bildung vorweisen müssen? Trifft es die Armen wieder mal härter als die Reichen? Hängt Bildung also wieder stärker vom Geldbeutel ab?



Zeigt her Eure Händchen, zeigt her Eure Bändchen!

Um es klar zu sagen, die Rückkehr der Studierenden an ihre Hochschulen war längst überfällig. Das Wintersemester 2021/22 hat begonnen und für viele ist es eine große Erleichterung, dass nach drei langen Online- semestern die Lehre wieder in Präsenz stattfinden kann. Für viele Studierende kam die Entscheidung über den Re-Start aber sehr plötzlich. Aufgrund von weggefallenen Verdienstmöglichkeiten sind einige zurück zu ihren Eltern gezogen, haben ihr WG-Zimmer aufgegeben oder können jetzt aus anderen Gründen nicht spontan wieder anfangen, Seminare in der Uni zu besuchen.

Für Jan Hoffmann, Referent für Hochschulpolitik Innen beim ASTA der Leibniz Universität Hannover (LUH), trägt die Politik eine Mitschuld am verunglückten Neustart: „Anderthalb Jahre hatte Niedersachsens Landesregierung Zeit, einen vernünftigen Weg hin zur Präsenzlehre einzuschlagen. Die Ausstattung der Lehrräume mit Luftfiltern wäre z.B. ein Baustein gewesen. Zwar war seitens der Uni schon Ende Juli in Aussicht gestellt worden, dass die LUH sich als Präsenzuni verstehe und auch ein Präsenzbetrieb angestrebt werde - Studierende konnten jedoch kaum daran glauben. Zu oft mussten Ankündigungen der Realität weichen. Das Präsenzsemester war seitens des Landes dann auch erst Ende September, als die neue Corona-Verordnung endgültig die Rahmenbedingungen für Präsenzlehre auch in den Warnstufen 2 und 3 schaffte, gesichert - viel zu spät für die Studierenden, als dass diese z.B. Wohnraum in Hannover und Umgebung suchen konnten. Dieses Semester wird ein Brennglas für all die Probleme sein, denen Studierende sich auch vor der Pandemie ausgesetzt sahen. Das Land und die LUH dürfen mit dem Präsenzsemester nicht annehmen, die Normalität sei zurückgekehrt: Studierende brauchen Hilfe, Unterstützung und Zeit, um die durch die Pandemie entstandenen Schäden und Brüche zu bewältigen.“

Hinzu komme die Unsicherheit über die Durchführung der Corona-Maßnahmen. Die Verantwortung werde vom Bund über die Länder an die Unis und von dieser an die Studis übertragen. Diese sollen sich impfen lassen und dies durch ein Bändchen, welches die Uni herausgibt, einfach überprüfbar machen. „Zwar unterstützen wir grundsätzlich die Aufforderung an die Studierenden, sich impfen zu lassen. Wir sehen es allerdings als problematisch an, dass es für ungeimpfte Studis keine realistische Möglichkeit gibt, an den Lehrveranstaltungen teilzunehmen. Die wegfallenden kostenlosen Tests können nicht durch einfache Selbsttests ersetzt werden, sondern erfordern einen zeitlichen und finanziellen Mehraufwand, der realistisch dazu führen wird, dass einige Studierende nicht an Lehrveranstaltungen teilnehmen werden können. Wir kritisieren die institutionalisierte Untätigkeit der Universität und den Versuch, die Verantwortung für die verpassten Chancen auf ein gelungenes Präsenzsemester nun den Studierenden zuzuschieben, entschieden. Vulnerablen Gruppen wurde angeboten, sich an beratung@chancenvielfalt.uni-hannover.de zu wenden. Dort soll an Lösungen gearbeitet werden. Dies begrüßen wir. Hier dürften allerdings eher diejenigen im Vordergrund stehen, die aus medizinischen Gründen nicht in der Lage sind, an der Präsenzlehre teilzunehmen.“

Aber hat die LUH überhaupt eine andere Wahl, wie sie den Zugang sonst regeln soll? Unbestritten ist die Bändchenkontrolle schneller als jedes Checken von Impfstatus und Personalausweis. Bei einem Hochschulbetrieb mit 5.300 Beschäftigten und rund 30.000 Studierenden ist diese Zeitersparnis ein großes Plus. Dass Studierende ihr am Handgelenk verplombtes Bändchen abstreifen und an Ungeimpfte weitergeben könnten, befürchten die Verantwortlichen nicht. Die Studierenden hätten ein hohes Eigeninteresse an einem sicheren Studienbetrieb. Kritik äußert



Freie Lehre war wohl gestern

LUH-Präsident Volker Epping an den strengen Vorgaben seitens der Niedersächsischen Landesregierung. In anderen Bundesländern wie Bayern reiche es, wenn die Hochschulen den Impfstatus ihrer Studierenden stichprobenartig überprüfen. Auch an den Kosten der Coronakontrollen beteilige sich das Land Niedersachsen nicht. Allein die Beschaffung der Bändchen habe die

LUH bisher 15.000 Euro gekostet. Pro Woche zahle die Uni 50.000 Euro aus eigenen Mitteln für zusätzliches Sicherheitspersonal, außerdem 20.000 Euro für ein Testzentrum im Sockelgeschoss, das von den Johannitern betrieben wird. Die Tests kosten dort für Studierende zehn Euro, Uni-Mitarbeiter bekommen zwei Tests pro Woche kostenlos gestellt... *jb*

GURU

to go
Indian street kitchen

Öffnungszeiten | Mo-Sa:
12.00 Uhr - 15.00 Uhr | 17.30 Uhr - 22.00 Uhr

Indian Cuisine

auf dem E-Damm -
lecker und exotisch, nicht nur zum Mitnehmen.
Bei uns könnt ihr gemütlich
drinnen und bei Sonnenschein
auch draußen sitzen!

Für Studierende -
bieten wir regelmäßige Aktionen und Rabatte.





Engelbosteler Damm 3
30167 Hannover
0511 60 499 188
www.guru-to-go-hannover.de



LEBENSMITTEL GROSßHANDEL

Wege aus der Sackgasse Studium

„Umsteigen statt Aussteigen“ eröffnet neue Perspektiven

Für viele Studierende in Hannover kommen mit dem Start des neuen Semesters vermutlich die Wochen der Wahrheit. Vor allem jene, die eigentlich zum Sommersemester 2020 oder danach im Studium durchstarten wollten und plötzlich coronabedingt im Home-Studium hockten, werden schnell erkennen, ob sie mit dem bisher, oft alleine am Rechner, erlernten Stoff in der Präsenzlehre bestehen können. Aber nicht nur das: Mitentscheidend für den weiteren Studienweg wird auch sein, ob die Neuen mit der Hochschule, den Professoren und Kommilitonen auch richtig warm werden. Und was, wenn jemand dann merkt, dass das Studium doch nicht das Richtige für sie oder ihn ist? Dass man sich verwählt hat, die Orientierung fehlt oder etwas anderes einem mehr liegt? Dann gibt es auch dafür Hilfestellung!

„Umsteigen statt Aussteigen“ eröffnet seit 2015 in und um Hannover berufliche Perspektiven für Studiensichstattdessen eine betriebliche Ausbildung vorstellen können. Ermöglicht wird das Projekt des Fachkräftebündnisses Leine-Weser und der Region Hannover durch die Förderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und durch ein Netzwerk, zu dem neben der Region Hannover mehrere Hochschulen, die Agentur

für Arbeit, das Jobcenter, Kammern, Berufsverbände, die Wirtschaftsförderungen der Landkreise Hildesheim, Nienburg und Schaumburg sowie Unternehmen aller beteiligten Regionen gehören. In einer kostenfreien, vertraulichen Beratung wird erörtert, welche Chancen der betriebliche Ausbildungsweg bietet.

Über 600 Ratsuchenden konnte mittlerweile geholfen werden. „Es freut uns sehr, dass wir mit Unterstützung aller Beteiligten aus dem ursprünglichen befristeten Projektansatz in 2015 eine auch bundesweit beachtete Marke etabliert haben. 'Umsteigen statt Aussteigen' hat sich mit seiner Expertise als fest etablierter,

wertvoller Baustein in der Beratungslandschaft entwickelt, der einen klaren Mehrwert für alle adressierten Zielgruppen bieten kann“, zieht Projektleiterin **Bettina Ladwig** von der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung der Region Hannover nach sieben Jahren eine durchweg positive Bilanz.

„Für 75 % unserer Klienten sind wir die erste Anlaufstelle, wenn es um die Zukunft des eigenen Studiums geht. Auch das unterstreicht, wie gut unser Angebot sich mittlerweile unter den vielfältigen Beratungsleistungen rund um das Thema Studienabbruch etabliert hat“, hebt **Marcus Voitel** hervor, der in seiner Funktion als Berater in diesem Projekt seine Klienten, aber auch ihre Sorgen und Nöte gut kennt. „Der Altersdurchschnitt bei den Ratsuchenden liegt bei fast 26 Jahren, mehr als 40 % haben einen Migrationshintergrund oder zählen zur First Generation, also zu jenen Kindern, die in einer Familie als erstes Kind eine akademische Laufbahn einschlagen. Der Druck auf diese Studierendengruppen ist besonders hoch.“

Didier gehört in diese Gruppe. Ein Freund vermittelte ihm den Kontakt zu „Umsteigen statt Aussteigen“, nachdem der 30-Jährige als internationaler Studierender an seinem Maschinenbau-Studium an der Hochschule Hannover zweifelte. „Das Studium hatte zu viel Theorie im Gegensatz zur Praxis geboten. Ich konnte dies zwar umsetzen, meiner Meinung nach war es aber besser für mich und auch für meine Zukunft, einen Bereich zu finden, wo ich mehr praktisch arbeiten konnte, was mir dann auch Spaß machte. Deshalb habe ich mich für die Ausbildung zum Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik entschieden. Letztlich habe ich aus dem engmaschigen Umsteigen-Verweisnetzwerk durch die Handwerkskammer Hannover die Firma Ing. Peter Behrens GmbH in Lehrte als potentiellen Arbeitgeber kennengelernt.“

Marcus Voitel und Bettina Ladwig vom Projektteam „Umsteigen statt Aussteigen“

Foto: Region Hannover, Iris Terzka





Didier packt lieber an

Foto: Jens Niemann / privat

Auch **Benedikt**, der 2020 eine vertriebsorientierte Ausbildung bei der Bausparkasse Schwäbisch Hall in der Region Hannover begann, empfand sein Studium als zu theorielastig. „Durch die Beratung habe ich endlich eine Rückmeldung bekommen, die nicht aus meiner Familie oder dem Freundeskreis kam, sondern von einer Person, die ich zuvor nicht kannte, die mit mir aber meine Ziele und Wünsche durchgegangen ist. Hilfreich und nützlich war, dass ich am Ende der Beratung eine Liste mit Adressen und auch Kontakten erhalten habe, bei denen ich mich dann melden sollte. Aber noch hilfreicher war, dass ich aus dem Gespräch mit dem Gefühl herausging, endlich zu wissen, was ich machen möchte und anstreben will. Das Projekt hat mir gezeigt, dass Wert auf mich als Person gelegt wird, es kamen über die Bewerbungszeit viele Nachfragen, ob ich noch Hilfe benötige. Ich kann nur jedem empfehlen, diese Chance zu nutzen, denn ich kann jetzt sagen, dass ich meinen Traumberuf gefunden habe und das mit konkreter Hilfe und Kontaktweiterleitung durch dieses Projekt.“

Ebenso **Jan**, der seit Sommer 2021 Bankkaufmann bei der Hannoverschen Volksbank lernt und zuvor Nanotechnologie studierte, lobt den Ansatz von „Umsteigen statt Aussteigen“. „Ich habe mich endlich verstanden und wertgeschätzt gefühlt, wodurch ich positiver und selbstbewusster in die Ausbildungssuche gehen konnte. Die bereitgestellten Stellenangebote erleichtern das Suchen und entlasten einen dahingehend. Ich denke, dass vor allem der sehr persönliche Kontakt und die Unterstützung 'Umsteigen statt Aussteigen' zu etwas Besonderem machen. Was ich anderen Zweiflern raten würde? Ihr seid nicht allein, also sprecht über eure Zweifel, sucht nach Anlaufstellen wie dieser.“

Neben fehlendem Praxisbezug des Studiums, externen Lebensbedingungen und der mangelnden akademischen Integration ist auch die Überforderung einer der Hauptgründe für einen vorzeitigen Studienabbruch. „50 % unserer Ratsuchenden kommen aus den MINT-Studiengängen und erwägen früh Zweifel an der Studienfortsetzung“, weiß **Marcus Voitell**. „Aber auch Wirtschafts- und Geisteswissenschaftler sitzen bei uns in der Beratung. Durch Corona und die sich vermeintlich verschlechternden Berufsperspektiven hatten wir u.a. gerade von diesen Studiengruppen regen Zulauf.“ Corona habe aber auch anderweitig Studienpläne platzen lassen. „Durch den Wegfall von Studenten- und Minijobs stand plötzlich bei Vielen die Finanzierung des Studiums auf der Kippe. Corona hat zudem auch in der Psyche der Studierenden Spuren hinterlassen. Jeder zweite Ratsuchende äußert, er fühle sich 'lost' in der Pandemie. Durch fehlenden oder nur sehr eingeschränkten Kontakt zu Kommilitonen, Professoren und Hochschulort hätten die sozialen Kontakte stark gelitten, ein Anschluss finden sei kaum möglich gewesen.“

Ausdrücklich geht es dem Projekt nicht darum, jemanden zu überreden, dies oder jenes zu

„Wir beraten ergebnisoffen, begleiten auf der Suche nach Perspektiven bis hin zur Entscheidungsfindung. Der überwiegende Anteil unserer Klienten startet in eine Ausbildung, knapp 40 % verbleiben bei ihrer studentischen Laufbahn, oft aber nicht in der selben Fachrichtung oder an derselben Hochschule.“

Es gibt auch noch weitere Profiteure: die Unternehmen. „Rund 320 Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit rund 1.100 Ausbildungsplätzen und dualen Studienangeboten haben wir aktuell im Pool. Darunter sind nicht nur die üblichen Verdächtigen, sondern auch viele kleine und mittlere Unternehmen, die bereits bewusst auf das theoretische Vorwissen, die hohe Arbeitsmotivation und die geballte Lebenserfahrung der interessanten Zielgruppe setzen“, erklärt **Bettina Ladwig**, die erste Ansprechpartnerin für Arbeitgeber. „Studienabbruch ist ein sehr sensibles Thema, jedoch längst kein Tabu mehr, sondern bietet die Möglichkeit für eine berufliche wie persönliche Weiterentwicklung. Die beteiligten Arbeitgeber zeigen sich offen für Zweifelnde im Orientierungsprozess!“

Tipp: Immer donnerstags von 12.00 bis 14.00 Uhr organisieren „Umsteigen statt Aussteigen“, die Agentur für Arbeit Hannover und das Jobcenter Region Hannover eine offene gemeinsame Sprechstunde bei Studienzweifel ohne Terminanmeldung an (coronabedingt ist aktuell aber eine Voranmeldung nötig, an Hannover.studium@arbeitsagentur.de)

jb

Weitere Infos zum Thema unter:

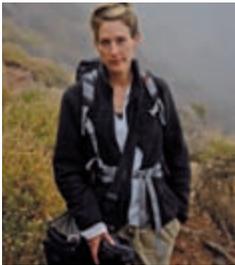
www.wirtschaftsfoerderung-hannover.de/umsteigen

www.hannover.de/Veranstaltungskalender/Kostenlos/Offene-Sprechzeit-bei-Zweifeln-im-Studium

Stefanie Silber gewinnt den diesjährigen VGH Fotopreis

Mit ihrer Fotoreihe „Laute Stille“ hat Stefanie Silber den VGH Fotopreis 2021 gewonnen. Die Fotostudentin beschäftigt sich oft mit Themen wie Trauma, Trauer und Mut. Mit 39 Jahren erfüllte sie sich ihren Traum, in Hannover Fotojournalismus und Dokumentarfotografie zu studieren. Seit 2017 arbeitet sie mit Familien, die mit einem frühkindlichen Tod leben. Zuvor hat sie zehn Jahren als Grafikerin für Buchgestaltung und Corporate Design gearbeitet.

Stefanie Silber



Für ihr jetzt preisgekröntes Langzeitprojekt hat Stefanie Silber Eltern von Sternenkindern begleitet. Abschied, Schmerz und Trauma sind Lebensthemen. Trauer ist meist unsichtbar und weitreichend ein Tabu. Der Tod von Kindern ist ein Tabu im Tabu. Die Fotografin möchte auf einen selbstverständlichen Umgang mit Langzeittrauer hinwirken. Sie arbeitet in der Tradition des lösungsorientierten Journalismus. In Kollaboration mit Betroffenen und Fachleuten gelingt es ihr, ein in der Gesellschaft weitgehend verstecktes Thema, das dennoch im Alltag vieler Familien präsent ist, behutsam zu Sichtbarkeit zu verhelfen. Der Fotopreis der VGH Versicherungen ist mit 10.000 Euro bundesweit eine der höchstdotierten Auszeichnungen im Bereich Fotografie. Seit 2008 wird er ausschließlich unter den Studierenden des Studiengangs Fotojournalismus und Dokumentarfotografie der Hochschule Hannover (HsH) vergeben.



Mit ihrer exklusiven Förderung unterstützen die VGH Versicherungen den international renommierten Studiengang, der über einen deutschlandweit einmaligen Schwerpunkt im Bereich des Fotojournalismus und der Dokumentarfotografie verfügt. „Wir freuen uns sehr über die langjährige Partnerschaft mit den VGH Versicherungen, deren Engagement uns die Möglichkeit gibt, die hervorragende Arbeit unserer Studierenden über die Grenzen der Hochschule hinaus publik zu machen und finanziell zu unterstützen“, sagt Prof. Dr. Karen Fromm, Professorin des Studiengangs. Insgesamt haben sich in diesem Jahr 30 Studierende mit unterschiedlichsten Themen und Erzählstilen um den Preis beworben. Mit der Verleihung des Preises ist eine Ausstellung der Preisträgerinnenarbeit sowie der Finalistinnen und Finalisten des Juryprozesses in der GAF - Galerie für Fotografie verbunden. Die Preisverleihung findet am 1. Dezember um 19 Uhr in den dortigen Räumen in der Seilerstraße 15 D statt.

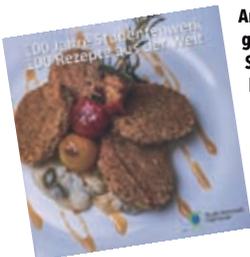
jb

Nach der stillen Geburt ihrer Tochter Theresa hofft Helena, dass dieses Mal alles gut gehen werde, so wie bei der Geburt ihrer ersten Tochter. Wenige Monate später wird Frederik gesund geboren. Die Geburt der dritten Tochter später wird trotzdem sehr an Theresa erinnern, die einen festen Platz im Erinnerungsaltag der Familie hat
(Foto: Stefanie Silber)

100 Jahre Studentenwerk Hannover machen Appetit auf mehr

Am 5. Oktober 1921 gründeten Dozenten und Studierende der Tierärztlichen Hochschule und der Technischen Hochschule die Studentenhilfe Hannover. Ziel war es, mittellosen Studierenden die Chance auf ein Studium zu ermöglichen.

Im selben Jahr eröffnete der Verein bereits das erste Wohnheim. Ein großes Fest zum 100-jährigen Jubiläum des heutigen Studentenwerks Hannover gibt es zwar nicht, dafür konnten Studierende und Beschäftigte der hannoverschen Hochschulen am 5. Oktober in der Mensa aber ein komplettes Menü für 100 Cents genießen. Aber das ist nicht die einzige kulinarische Jubiläumsaktion.



Mit „100 Jahre Studentenwerk - 100 Rezepte aus der Welt“ ist jetzt ein Kochbuch erschienen, das zum Schmöckern, Nachkochen und Schlemmen einlädt. Von schnellen Gerichten hin zu Haute Cuisine, von den Allgäuer Käsespätzle bis zum Zaziki, vom deftigen Eintopf bis zur duftenden Thaisuppe reicht die Palette, egal ob vegan, vegetarisch, mit Fisch oder Fleisch. Ideengeber waren fünf Tutorinnen und Tutoren für internationale Studierende, die seit Jahren Koch- und Kennenlernabende veranstalten. Da diese Begegnungen in der Pandemie ausfallen mussten, wurden mit den Studierenden in den Wohnheimen virtuell Rezepte ausgetauscht. Daraus

entstand dann die Idee, gemeinsam mit der Hochschulgastronomie ein Kochbuch zum Studentenwerksjubiläum herauszugeben. Und so sichteteten zehn Mensaköchinnen und -köche die Rezeptvorschläge, kochten diese in einem vierwöchigen Kochmarathon nach, fügten eigene Lieblingsrezepte hinzu und setzten das Gekochte sogar fotografisch in Szene. Da die Auflage nur 750 Exemplare beträgt, sollten sich hungrige Mäuler beeilen und schnell eines der Kochbücher erwerben, erhältlich sind sie für schlanke 10 Euro in allen Mensen des Studentenwerks. Guten Appetit!

jb



Deine erste Adresse für **AUSBILDUNG IN DEN MEDIEN**

Die MADSACK Mediengruppe verfügt über ein vielfältiges Produktportfolio: Von der Tageszeitung über Online-Portale, Apps und digitale Kommunikationslösungen bis hin zu Post, Logistik sowie Film- und Fernsehdienstleistungen ist alles dabei. Der MADSACK Medien Campus begleitet die Auszubildenden und dual Studierenden intensiv und vernetzt die Nachwuchskräfte miteinander.

UNSERE VIELFÄLTIGEN AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN (D/M/W)

- Fachinformatiker
- Kaufleute für audiovisuelle Medien
- Kaufleute für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen
- Mediengestalter Bild und Ton/ Digital und Print
- Medienkaufleute Digital und Print
- Medientechnologen Druck
- Duales Studium Medienmanagement
- Duales Studium BWL
- u.v.m.

DU HAST INTERESSE?

Dann informiere dich auf unserer Website und folge uns auf unseren Social Media Kanälen!

Alina Herter
Ausbildungsleitung
ausbildung@madsack.de



Mens Whnen BföG Sziles

Ohne uns fehlt dir was!

Das **a** und **o**
... damit Studieren
in Hannover gelingt:



 Mensen +
Cafeterien

 Zimmer +
Wohnungen

 BAföG +
Finanzierung

 Soziales +
Internationales

www.studentenwerk-hannover.de



Viele Vorträge werden online stattfinden

(Foto: Patricia Kühfuss)

Digital, hybrid und in Präsenz So wird der November der Wissenschaft 2021

Anfassen, mitmachen, ins Gespräch kommen. Wer einmal hautnah die Atmosphäre bei einem November der Wissenschaft erlebt hat, Forscherinnen und Studenten Löcher in den Bauch fragen und über Experimente staunen konnte, wird verstehen, warum im letzten Jahr die Nabelschau des hannoverschen Wissenschaftsbetriebes ausfallen musste. Und auch 2021 ist noch nicht alles wie früher.

Zwar laden die Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Bildungsträger vom 1. bis 14. November zu Vorträgen, Diskussionen, Experimenten und Exkursionen ein. Der überwiegende Teil wird aber digital oder hybrid stattfinden. Zu den wenigen Präsenzveranstaltungen zählt der Auftakt am 1.11. um 18 Uhr bei der VolkswagenStiftung im Schloss Herrenhausen. Mit Filmen und Vorträgen stellen hannoversche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aktuelle Forschungsfragen unter dem Titel „Gesellschaft in der Transformation“ vor. Es wird diskutiert über klimaverträgliche Energieversorgung, kommunales Nachhaltigkeitsmanagement, künstliche Intelligenz in der Medizin, das Mensch-Tier-Verhältnis und die Bedeutung von Kunst und Kultur für unser Leben. Weitere Highlights in Präsenz: Interessierte können sich am 3.11. um 18 Uhr die Campus Brauerei der Leibniz Universität in der Nienburger Straße 1 näher ansehen und dabei eine ganze Menge Wissenswertes mitnehmen - Brauereiführung inklusive. Die Paläontologin Dr. Annette Richter vom Landesmuseum Hannover und Paläo-Enthusiastin Leonie Vieweg laden am 6.11. (um 10 und 14 Uhr) ein zu einer geologischen Zeitreise zu den Fossilien im Neuen

Rathaus. Wer unbedingt einmal erfahren will, wie Roboter gebaut und programmiert werden, hat am 6.11. die Möglichkeit, die Werkstätten der i-bots Roboterfabrik in der Appelstraße 11 zu besuchen. Zwei Vorträge im Klinikum der TiHo am Bünteweg 9 informieren am 13.11. ab 15 Uhr über Haltungsfehler und deren Vermeidung bei Kleinsäugetern und Vögeln.

Auf ein gedrucktes Programm verzichtet die Initiative Wissenschaft Hannover 2021, um den einzelnen Veranstalterinnen und Veranstaltern die Möglichkeit zur Veröffentlichung von tagesaktuellen Corona-Einlassbedingungen zu geben. Das Gesamtprogramm mit etwa 180 Veranstaltungen ist ausschließlich online einsehbar unter www.hannover.de/knowember und wird regelmäßig aktualisiert. Der November der Wissenschaft ist ein Projekt der Initiative Wissenschaft Hannover, in der sich alle hannoverschen Hochschulen, das Fraunhofer ITEM, die Volkswagen-Stiftung, das Studentenwerk, die hannoverimpuls GmbH und die Landeshauptstadt Hannover engagieren. Das Format wird bereits seit 2008 alle zwei Jahre veranstaltet. *jb*

www.hannover.de/knowember

50 Jahre Hochschule Hannover

50 Alumni berichten über ihre Studienzzeit

In diesem Jahr feiert die Hochschule Hannover (Hsh) ihr 50-jähriges Bestehen. Seit 1971 können Studierende an der zweitgrößten Hochschule Hannovers zahlreiche angewandte Studiengänge absolvieren. Seit der Gründung am 1. August 1971 als Fachhochschule Hannover ist die Institution kontinuierlich gewachsen. Heute studieren knapp 10.000 Menschen an der Hsh, etwa 900 Personen arbeiten in Lehre und Verwaltung. Die Fächervielfalt gliedert sich in fünf Fakultäten: Elektro- und Informationstechnik (Fakultät I), Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik (Fakultät II), Medien, Information und Design (Fakultät III), Wirtschaft und Informatik (Fakultät IV) und Diakonie, Gesundheit und Soziales (Fakultät V), her-

vorgegangen aus der ehemals Evangelischen Fachhochschule Hannover. Insgesamt bietet die Hsh derzeit 67 Studiengänge an, teils von bundesweitem Renommee. Die Hsh ist mit fünf Standorten in Ahlem, an der Bismarckstraße in der Südstadt, an der Expo Plaza, am Ricklinger Stadtweg in Linden und in Kleefeld fest in der niedersächsischen Landeshauptstadt verwurzelt. Anlässlich des Jubiläums hat die Hochschule 50 Alumni über ihre Studienzzeit zu Wort kommen lassen. Zu finden sind die spannenden Video-Interviews auf der Webseite <https://hs-h.de/hsh50jahre>. Drei von den Portraitierten sind Christin Mensching, Andy Lenz und Ines Wellbrock.



Christin Mensching: „Das war genau mein Studiengang“

Eigentlich hatte Christin Mensching 2013 schon einen Master in Kommunikationswissenschaft in der Tasche, aber sie wollte noch etwas draufsetzen. Durch Zufall entdeckte sie in einem Newsletter der IHK Hannover den Weiterbildungsstudiengang „Mittelständische Unternehmensführung in Entrepreneurship“. „Und zack, war ich eingeschrieben“, sagt sie. Der Studiengang bildete genau das ab, was sie interessierte und womit sie sich in ihrem heutigen Job beschäftigt, denn Christin Mensching ist Leiterin der Marketingabteilung bei dem Familienunternehmen Heinz von Heiden GmbH Massivhäuser. Im Video erzählt sie auch von einem spannenden Auslandsprojekt während des Studiums.



Andy Lenz: „Gründen ist heute so einfach wie nie“

Andy Lenz ist Gründer und CEO von t3n, dem Magazin und der Plattform für digitale Pioniere. Seit den 1990er Jahren ist er verliebt in alles Digitale und hat die Mission, mit neuen Technologien und klugen Köpfen eine positive Zukunft zu gestalten. Bis 2005 studierte er an der Hochschule Hannover. In seiner Abschlussarbeit zum Diplom-Informationswirt produzierte er gemeinsam mit seinen Kommilitonen und Mitgründern Jan Christe und Martin Brüggemann die erste Ausgabe des t3n Magazins, das heute über 4 Millionen Leser erreicht und von rund 100 Mitarbeitern gewuppt wird. In seiner Video-Botschaft erzählt er von seiner Gründungsgeschichte - und appelliert zum Gründen. Denn dieser Schritt sei im digitalen Zeitalter so einfach wie noch nie. „Eine gute Idee und ein Laptop reichen fast schon aus!“



Ines Wellbrock: „Ich wollte raus in die Welt“

Der Beruf von Ines Wellbrock ist es, „Regulatorische Anforderungen von Behörden für pharmazeutische Firmen so zu übersetzen, dass Patienten ein sicheres Medikament bekommen.“ Im Interview mit der jungen Frau wird eines klar: die Pharmazie ist genau ihr Ding. Für ihre verschiedenen beruflichen Stationen hat es sie bereits mehrfach ins Ausland gezogen. Die ausgebildete pharmazeutisch-technische Assistentin beendete 2003 ihr Studium an der Hochschule Hannover als Diplom-Dokumentarin mit dem Schwerpunkt Biowissenschaften. Seit dem Ende ihres Studiums hat Ines Wellbrock in verschiedenen pharmazeutischen Unternehmen, in Deutschland, den Niederlanden, in Österreich und seit fünf Jahren in Dänemark, gearbeitet. Hauptsächlich war und ist sie in den Bereichen Qualitätssicherung und Pharmakovigilanz (Arzneimittelsicherheit) tätig. „Ich wollte vor allen Dingen raus in die Welt, Erfahrungen sammeln und diese dann an anderer Stelle einsetzen und schauen, was dann passiert.“ *jb*

Auf die Studien-Plätze, fertig, (wohnungs-)los?

Auch in Hannover bleibt der Wohnungsmarkt angespannt

Nach drei Semestern Onlinestudium drängen jetzt nicht nur tausende junge Menschen zurück in die deutschen Hörsäle, sondern auch ein Problem ins Bewusstsein, das seit Pandemiebeginn irgendwie verdrängt wurde: die eklatante Wohnungsnot an den Studienorten. Vor einer kritischen Wohnsituation für Studierende warnte das Deutsche Studentenwerk (DSW) schon Wochen vor dem jetzt beginnenden Wintersemester. In Hochschulstädten fehlten Zehntausende günstige Wohnungen und Zimmer. Demnach hätten sich in München 15.000 Studierende auf Wartelisten für Wohnheimplätze eingetragen,

in Berlin 4.000, in Frankfurt am Main 3.000, in Heidelberg 2.300 und auch in Hannover sieht die Lage nicht besser aus. „Bund und Länder haben viele zusätzliche Studienplätze geschaffen, aber leider zu wenig Wohnheimplätze. Das rächt sich nun“, kritisiert DSW-Generalsekretär Matthias Anbuhl und fordert eine Bund-Länder-Offensive für mehr bezahlbaren Wohnraum für Studierende. Bisher bieten die Studentenwerke 196.000 Wohnheimplätze an - das reicht für nicht einmal 10 % der Studierenden!

Der freie Zusammenschluss von student*innen-schaften (fzs) stößt ins selbe Horn. „Fast zwei Monate habe ich selbst nach einem bezahlbaren WG-Zimmer in meiner neuen Unistadt gesucht. Ein Zimmer gefunden habe ich erst letzte Woche. Dabei wären Orientierungs-

veranstaltungen bereits in der vergangenen Woche gewesen. So geht es aktuell vielen Studierenden. Diese Situation zehrt auch psychisch an den Betroffenen und ermöglicht keinen richtigen Start ins Studium“, berichtet Lone Grotheer aus dem Vorstand des fzs über

ihre eigenen Erfahrungen bei der Wohnungssuche. Und ihr Vorstandskollege Matthias Konrad ergänzt: „Die studentische Wohnungsnot zeigt sich zu Beginn dieses Wintersemesters besonders deutlich. Durch die Pandemie und die digitale Lehre sind viele Studierende aus

Die nanos am Klagesmarkt 17 liegen in Sichtweite des Conti-Campus

(Foto: hanova / Thomas Langreder)



finanziellen Gründen wieder bei ihren Eltern eingezogen. Jene, die erst in den vergangenen Semestern ihr Studium begonnen haben, sind oftmals gar nicht erst in ihre Studienstädte gezogen. So suchen nun Studierende mehrerer Studienjahrgänge gleichzeitig nach bezahlbarem Wohnraum. Gerade in großen Städten wie München, Hamburg oder Stuttgart führt das zu viel Frust und einer schwierigen Situation". Der erst kürzlich veröffentlichte Studentenwohnreport von MLP und dem Institut der Deutschen Wirtschaft bestätigt erneut, was der fzs bereits seit Jahren anprangert: es braucht dringend mehr und vor allem bezahlbaren studentischen Wohnraum. Der Vorstand des fzs fordert daher zum Beginn des Semesters einmal mehr, dass die katastrophale Situation auf dem studentischen Wohnungsmarkt dringend angegangen werden muss. Nur in einer der 30 untersuchten Städte reiche die Wohnkostenpauschale des BAföG aktuell aus. Dies unterstreiche auch, wie notwendig eine Reform des BAföG ist.

Auch das **Studentenwerk Hannover** meldet volle Wartelisten für die von ihr verwalteten Wohnheime, deren Mieten weitaus günstiger sind, als jene auf dem freien Wohnungsmarkt.



Blick in ein Hainbase-Apartment

(Foto: Stefan Gatzke)

Tipps für die Suche nach einer passenden Bleibe gibt es auf www.studentenwerk-hannover.de/wohnungssuche. Dort findet sich u.a. eine Online-Wohnraumbörse, in der man aktiv suchen oder ein Gesuch einstellen kann.

Seit Jahren hat auch die private Wohnungswirt-

schaft Studierende und Auszubildende als Miet-Klientel entdeckt. Der Immobiliendienstleister hanova baut unter dem Projektnamen **nanos - minimal maximal wohnen** Wohnanlagen für Mikroapartments. Seit Juli 2018 ist der Neubau von 117 Mikroapartments in der Kopernikusstraße 7 bezugsfertig und aktuell

hanova

GESTALTEN BAUEN LEBEN

Studieren in Hannover

Wohnen im nanos

MINIMAL MAXIMAL WOHNEN



Du studierst und suchst eine bezahlbare, zentrale Wohnung?

Die nanos Mikroapartments in der City & Nordstadt sind teilmöbliert, erschwinglich und perfekt gelegen — einfach entspannt wohnen.

Fon 0511.64 67-0

nanos.hanova.de





Der Niederländische EXPO-Pavillon vor der Sanierung

(Foto: DIE WOHNKOMPANIE Nord)

komplett vermietet. Am Klagemarkt 17 hat hanova eine Bestandsimmobilie aus den 1970er Jahren umgebaut und hier innerstädtischen Wohnraum vornehmlich für Studierende geschaffen. Die Eck-Immobilie am Klagemarkt/ Arndtstraße gegenüber der Christuskirche verfügt über eine Gesamtwohnfläche von 4.729 qm. Insgesamt 98 Mikroapartments,

15 davon behindertengerecht, mit einer Wohnfläche von jeweils rund 26 qm und eingebauter Pantryküche hat Hannovers größter Immobilienentwickler in Uninähe realisiert. Neben den Mikroapartments wurden in dem fünfbis siebengeschossigen Immobilienkomplex 18 Drei-Zimmer-Wohnungen zwischen 42 und 75 qm und sechs Mietwohnungen mit

jeweils 140 qm gebaut, die über sieben Zimmer verfügen und somit ideal für größere Wohngemeinschaften geeignet sind. In den Umbau wurden rund 20 Millionen Euro investiert. Bei beiden Objekten werden im Rahmen der regulären Fluktuation immer mal wieder einzelne Nano-Apartments frei. Das dritte nano-Objekt am Körnerplatz - ebenfalls Uni-nah, wird voraussichtlich Anfang 2023 fertiggestellt. Dort entstehen 66 weitere Mikroapartments plus zehn 3-Zimmer-Wohnungen, die auch WG-geeignet sind. Interessierte können sich auf www.nanos.hanova.de weitere Informationen einholen.

Bereits bezugsfertig ist Hannovers höchstes Studentenwohnheim an der Schulenburger Landstraße 114. Rund 36 Millionen Euro hat das neue Studentenwohnheim **Hainbase** gekostet. Die zwölf Stockwerke sind mit der Fertigstellung in den Besitz der Commerzbank-Tochter Commerz-Real übergegangen. Betrieben wird die „Hainbase“ vom Unternehmen Cubelife, das bundesweit auch andere Studentenwohnheime bewirtschaftet. In zwei Jahren Bauzeit sind am nördlichen Stadteingang 241 Studentenapartments entstanden. Ein 22-Quadratmeter-Apartment kostet ab 560 Euro, das 35-Quadratmeter-Apartment liegt bei 950 Euro. Klingt teuer, relativiert sich aber, denn die Preise sind all-inclusive: Nicht nur

alle Nebenkosten bis zum Internet sind inbegriffen, sondern auch die Möbel. Und mit Sonnendachterrasse, großen Gemeinschafts- und Lernräumen sowie einer kleinen Bar im fünften Stock ist die Ausstattung besser als in manch anderem teuren Wohnheim. Ausgebucht ist hier noch nichts, ein Blick auf www.hainbase.de lohnt sich also.

Bis auf dem **Quartier EXPO Campus** die ersten Studierenden einziehen können, dauert es noch. Auf dem Areal des ehemaligen niederländischen Pavillons haben im Sommer die Abriss- und Umbauarbeiten begonnen. Unter dem Projektnamen HY_live entwickelt die Projektgesellschaft iLive Expo Campus GmbH, ein Joint Venture aus der DIE WOHNKOMPANIE Nord GmbH und der iLive Group GmbH, ein Quartier mit einem außergewöhnlichen Bürogebäude mit Co-Working-Spaces sowie 368 Mikroapartments. Bis Ende 2023 investiert die Projektgesellschaft an dieser Stelle ca. 90 Millionen Euro. Mitte Juli wurde mit dem Beginn der Erdarbeiten und Verbauarbeiten zur anschließenden Sanierung der Außenwände im Untergeschoss des Pavillons der Startschuss für das Projekt gegeben. Im August begannen dann die erforderlichen Rückbauarbeiten zur weiteren Vorbereitung der Revitalisierung. Die planmäßige Fertigstellung der Rückbauarbeiten ist Ende dieses Jahres. *jb*

WOHNEN IN DER HAINBASE
Möbliertes Wohnen für Studenten
Ab 570 Euro All-In pro Monat

Schulenburger Landstraße 114 und 114 a
www.hainbase.de
www.instagram.com/hainbase/



114 HAINBASE

ONLINE-BERATUNG

www.frauentreffpunkt-hannover.de

Frauen+Treffpunkt
Anlauf- und Beratungsstelle

Psychosoziale Beratung für Frauen

Jakobistr. 2 · 30163 Hannover · Tel. (0511) 33 21 41
info@frauentreffpunkt-hannover.de

Mein Personal Trainer ist hier.

Mein Job gleich nebenan.

Jobs für
NIEDERSACHSEN.de

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Welcome to the Club!

Hier feiert Hannover. Unsere Tipps für Eure Partynacht!

Béi Chéz Heinz

Wenn jemand am Montag erzählt, er habe das Wochenende im Keller verbracht, sollte man sich mit Vorurteilen über Sozial- und Lichtscheue zurückhalten – vielleicht war derjenige im Heinz feiern. Tatsächlich in Kellerräumen gelegen, bietet der Club Konzerte und Partys für alle mit einem Herz für rockige und elektronische Töne. Wer geimpft oder genesen ist, darf wieder Konzerte ohne Masken und Abstand genießen. Auch darf unter diesen Bedingungen wieder getanzt werden!
Liepmannstr. 7, beichezheinz.de

Brauhaus Ernst August

Ausgelassene Partyatmosphäre erwartet die Besucher seit genau 35 Jahren im Brauhaus Ernst August. Wechselnde Bands und DJs sorgen Woche für Woche für feuchtfrohliche Stimmung, die die Gäste zum Tanzen animiert. Dazu werden vor Ort auch gleich die hauseigenen, naturbesseren Bier-Spezialitäten der Marke „Hanöversch“ serviert. Ganz aktuell hat das BEA auf 2G umgestellt.
Schmiedestraße 31, brauhaus.net

Bronco's

Wer braucht schon Friedrichshain und Kreuzberg? Im Bronco's ist das tanzwütige Szenepublikum der Stadt zuhause. Das Team um die Betreiber Frido Marquardt und Monty Emrich hat sich mächtig ins Zeug gelegt und während der Pandemie über Monate mit Hilfe von Freunden den Club renoviert (endlich eine neue Frischluftanlage!). Zu Musik von Funk bis Elektro gibt es eine große Auswahl an Cocktails. Und das alles nur für Geimpfte oder Genesene.

Schwarzer Bär 7

Café Glocksee/Indie Glocksee

Ein Club, der beweist, dass Hannover mehr ist als die profillosse Mittelmäßigkeit. Im Café Glocksee kommt alles von Indie über Drum&Bass bis hin zu Punk auf die Plattenteller, dazu gibt es regelmäßig Livemusik. Wem das alles viel zu massenkompatibel ist: Gleich einen Stock höher im Indiego bleiben mit Hip Hop, UK Bass oder auch Grime ist anti-rassistisch, anti-sexistisch und anti-homophob ausgerichtet. Aber pro 2G!
Glockseestr. 35, cafe-glocksee.de

Capitol

Seit über dreißig Jahren ist das imposante Capitol-Hochhaus aus den 1920er-Jahren Hannovers Adresse für hochkarätige Konzerte von Rock bis Indie. Getanzt wird allerdings auch, wenn die Bühne leer ist: Bei den Partys verwandelt sich die Halle zum Tanzpalast direkt am Ihmeufer. Tipp für alle älteren Semester: die „Forever Young Partys“, die aktuell aber noch pausieren.
Schwarzer Bär 2, capitol-hannover.de

DAX BIERBÖRSE P-Club · Joy

Die DAX BIERBÖRSE verbindet gemütliche Kneipenatmosphäre mit Erlebnisgastronomie. Der besondere Clou sind die sich ständig ändernden Getränkepreise: Ähnlich wie an den großen Börsen dieser Welt unterliegen die Preise der Getränke dem Gesetz von Angebot und Nachfrage. Im P-Club kann man in gepflegter Atmosphäre zu aktuellen Chartbreakern der Black- und House-Music sowie Schlagnern und den Hits der letzten Jahrzehnte abtanzen. Im Joy wird ein breites Musikspektrum aus der Zeit zwischen 1975 und 1995 geboten. Aktuell gilt ein 2G/3G-Mischmodell: Mi.+Fr. 3G, Do.+Sa. 2G.
Hamburger Allee 4, bierboerse-hannover.de

Eve-Klub

Wer bei „Celebration“ oder „Ain't Nobody“ das Radio lauter dreht, mitsingt und innerlich darüber weint, in den 1970ern noch nicht gelebt zu haben, hat mit dem Eve-Club endlich das Mutterschiff gefunden. Hier gibt es feinsten Funk, Soul und Swing zu günstigem Prosecco. Eintritt erfreulicherweise frei! Aktuell ist der Laden zweigeteilt, im Eve Klub & Garden gilt 2G, in der kleinen und großen Lounge 3G.
Reuterstr. 3-4, eveklub-hannover.de

Klub Pan

Die zentrale Location am E-Damm, mit ten in der von Studenten bevölkerten Nordstadt, beherbergte schon diverse unterschiedliche Klubs. Seit 2018 ist es das Zuhause des Klub Pan. „Nice People dancing to good techno music“ - so lautet das Motto. Und das hält, was es verspricht: Hier sind regelmäßig angelegte DJs der Szene zu Gast. Es gilt 2G!
Engelbosteler Damm 7, klubpan.com

Kulturzentrum Faust

Die Faust zelebriert das Lebensgefühl Lindens. Wer hier tanzen geht, liebt alles, was mit „Independent“ beginnt und hat für den Mainstream nur ironische Distanz übrig. In der Clubkneipe Mephisto laufen eher die elektronischen Beats und in der 60er-Jahre-Halle Musik von Alternative über Grunge bis zu Pop. Aktuell ruht das Party-Programm noch, aber Live-Musik, Slams und mehr finden schon statt.
Zur Bettfedernfabrik 3, kulturzentrum-faust.de

LUX

Auf der Suche nach musikalischen Perlen gibt es um das LUX kein Herumkommen. Direkt neben dem Capitol gelegen, ist der kleine Club mit seinen Konzerten und Partys eine wahre

Fundgrube an besonderen Klängen. Am Wochenende wird zu Hip Hop, Elektro oder auch mal Britpop getanzt - sonst stehen ausgesuchte Konzerte auf dem Programm. Mitte November soll das Konzert-Programm wieder anlaufen.
Schwarzer Bär 2, lux-linden.de

Monkey's

Nein, Hannover ist nicht Berlin, aber wenigstens ein bisschen Underground-feeling kann man im Monkey's bekommen. Auf nur 60 Quadratmetern gibt es satten Deephouse, dazu Funk und Soul. Und das Gefühl, schon irgendwie ganz schön cool zu sein inklusive. Da der frühe Vogel... startet das Early-Clubbing freitags & samstags schon um 20.30 Uhr. Es gilt 2G, obwohl die Adresse anderes vermuten lässt.

Raschplatz 11 G, monkeys-club.de

Osho

Die „Baggi“ is back! Seit Anfang Oktober wird am Raschplatz die Nacht wieder zum Tag gemacht. Von Pop, Funk, Soul über House, Rock, Hip Hop und R'n'B kommt hier alles auf den Plattenteller, was gefällt - Hauptsache es ist tanzbar. Es gilt 2G!

Raschplatz 7L, osho-disco.de

Palo Palo

Aller Glücklichen, die am Dienstag aus-schlafen können und montags schon in Feierlaune sind, landen zwangsläufig im Palo, denn wo sonst kann man in der neuen Woche besser mit dem Feiern beginnen, als im legendären Urgestein des hannoverschen Nachtlebens - und

das bei freiem Eintritt. Gespielt werden Black Music und House. Der Palo-Dress-code ist Mo./Fr./Sa.: Smart Casual. Und das alles bei 2G.

Raschplatz 8a, palopalo.de

Rockhouse

Wo Rock draufsteht, ist auch Rock drin. Das Rockhouse ist das zweite Wohnzimmer für alle, die wissen, dass man Moshpits nicht im Sushirestaurant bekommt, welche Band eigentlich den Metal erfunden hat und welcher Kaval die Goth-Party am besten übersteht. Aktuell ist das Rockhouse noch geschlossen!

Kurt-Schumacher-Str. 23, rockhouse.de

Rocker

Du hast den ganzen Mainstreamscheiß der hannoverschen Clubs satt? Keine Lust mehr, für deinen Partystyle aus ungekämmten Haaren und Shirt von gestern blöd angeguckt zu werden? Überhaupt bringen dich nur harte Gitarrenriffs auf Touren? Dann biteschön: Hier ist das Rocker! Immer freitags und samstags wehen hier die Haare, aktuell bei 3G!

Reuterstr. 5, rocker-hannover.de

Die Schwule Sau

Der traditionelle Klub der queeren Community in Hannover. Die Schwule Sau wird seit 1991 ehrenamtlich vom Verein „anders queer e.V.“ betrieben. Neben regelmäßigen Party- und Barabenden gibt es auch Table-Quiz, Vorträge, Lesungen und mehr. Es gilt

2G, elektronisches Einchecken per Luca-App ist zwingend erforderlich!
Schaufelder Straße 30a, schwulesauhannover.de

Subkultur

Ein Club, in dem man sich nicht trauen sollte, das Wort „Mainstream“ auszusprechen, denn im Subkultur ist der Name Programm. Gefeierte wird bei Live-Konzerten und DJ-Abenden zu Psychobilly, Rockabilly und allem, was sonst noch irgendwie „anders“ ist.

Engelbosteler Damm 87, subkultur-hannover.de

Weltspiele

Alles neu am Weidendamm! Am 16.10. eröffnete der selbst ernannte „cosmos for music, art & clubculture“ als Nachfolger des nicht weniger legendären „Weidendamm“. Urbane Industriecharme, aufwändige Lichtinstallationen, dazu gastieren hier verschiedene DJs der elektronischen Szene.

Weidendamm 8, weltspiele.club

Zaza

Älter als die meisten Erstsemester, ist das Zaza seit 1992 aus dem Nachtleben der Stadt nicht mehr wegzudenken. Hier wird bis in die Puppen zu den üblichen Verdächtigen aus Charts, House und R'n'B getanzt und getrunken, an Feiertagen trifft man sich beim Frühschoppen. Aktuell ist das Zaza geschlossen.

Hamburger Allee 4a, zaza-club.de

Brayhaus



LUX



Feust



Foto: Georg Schröder



Foto: Alfred-Wegener-Institut / Kerstin Rolles

Die Polar- und Tiefseeforscherin Prof. Dr. Antje Boetius über ihren 1. Schein an der Uni

Erst 0,01% des Meeresbodens sind erforscht. Wie hoch der Anteil von Prof. Dr. Antje Boetius an dieser Forschungsleistung ist, wissen wir nicht. Dass sich die Polar- und Tiefseeforscherin aber unermüdlich für die Rettung der Meere und den Kampf gegen den menschengemachten Klimawandel einsetzt, aber schon. Die Direktorin des Alfred-Wegener-Instituts, Helmholtz Zentrum für Polar- und Meeresforschung und Professorin für Geomikrobiologie an der Universität Bremen wurde 1967 in Frankfurt am Main geboren, studierte von 1986-1992 in Hamburg und San Diego Biologische Ozeanographie und promovierte 1996 über Tiefseemikrobiologie. Nach Aufhalten an verschiedenen Meeresforschungsinstituten etablierte sie von 2003 bis 2008 eine Arbeitsgruppe zur Erforschung mikrobieller Habitate im Ozean am Max-Planck-Institut für Marine Mikro-

biologie. Seit Ende 2008 leitet sie die Helmholtz-Max Planck Brückengruppe für Tiefseeökologie und -Technologie. 2009 erhielt Antje Boetius den hochdotierten Gottfried-Wilhelm-Leibniz Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft und wurde zum Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina gewählt. Von 2010 bis 2016 war sie Mitglied des Wissenschaftsrates Deutschlands, seit 2013 die Vorsitzende seiner wissenschaftlichen Kommission. Für ihre Arbeit wurde die Forscherin mit dem Deutschen Umweltpreis 2018 und im Jahr 2019 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Und auch Hannover ehrte die Wissenschaftlerin: 2019 wurde ihr der Leibniz Ring Hannover verliehen. Für uns erinnerte sie sich an ihren ersten Schein und ihr Studentinnenleben.

„Mein erster Schein an der Uni?“

Ich meine, ganz am Anfang stand ein Mathematikurs, Statistik in der Biologie oder so etwas. Oder war es die Eingangsvorlesung Biologie? Ich bin mir nicht mehr sicher, was genau war, ich erinnere mich nur noch an den rosafarbenen Umschlag von meinem Schein-Ordner. Generell habe ich an das Studium an der Uni Hamburg positive Erinnerungen, vor allem an den Teil, der schon mit den Meeren zu tun hatte, am Institut für Hydrobiologie, dem sogenannten 'Zeiseweg'. Und die erste Meeres-Exkursion auf der Poseidon, zwei Wochen durchgeschüttelt werden auf der Nordsee! Toll war natürlich das Nachtleben in Hamburg. Ich hatte etwas verrückte Schlafzeiten, um alles mitzunehmen: Lernen und Clubs. Finanziert habe ich mir das Studium zunächst mit einem Job in einem Restaurant, aber das war nicht so meins, dann in der Büroorganisation bei einer Versicherungsgesellschaft. Dort habe ich viel praktisches Wissen angehäuft. Aber die besten Jobs kamen erst später, das waren die Hiwi-Jobs am Zeiseweg, Bakterien zählen und Meiofauna aus der Tiefsee. Ich habe gleich zum ersten Semester eine eigene Wohnung gefunden, in Ottensen, hinter der 'Fabrik'. Die Bude war sehr klein, es gab nur einen Kohleofen, die Dusche stand in der Küche und die S-Bahn konnte man fast anfassen, wenn sie vorbei fuhr. Aber es war toll, alleine wohnen zu können, bzw. mit selbst ausgewählten Gästen, weil ich zu Schulzeiten schon das WG-Wohnen ausprobiert hatte. Schön war auch, dass aus ehemaligen Kommilitoninnen und Kommilitonen später lebenslange Freundinnen und Freunde wurden.

Welchen Tipp ich heutigen Erstsemestern mit auf den Weg ins Studium geben würde?

Ich würde allen raten: Bleibt immer neugierig, probiert Eure Talente aus und habt keine Angst vor einem neuen Pfad, wenn es woanders nicht weitergeht - vor allem aber: Lebt in dieser schönen Zeit des Lebens, sucht Freunde und Lern-Teams, dann macht das Studium viel mehr Freude!"



Kuba: ein Land, eine Insel, eine touristische Destination, aber auch ein revolutionärer Mythos und eine mehr als widersprüchliche gesellschaftliche Wirklichkeit.

Wieder widmen wir Kuba, seiner Kinematografie und seiner Kultur, ein ganzes Wochenende. Aktuelles und selten zu sehende Klassiker der kubanischen Filmgeschichte bilden zusammen mit Gesprächen und einer Foto-Ausstellung ein vielfältiges Programm.

3. Festival des kubanischen Films

Kubanische Visionen 5. bis 7. November 2021

Kino Im Künstlerhaus Hannover



LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

3. Festival des kubanischen Films

5. November 2021

La bella del Alhambra

Hommage an Enrique Pineda Barnet

Quo Vadis Kuba?

Wirtschaftliche, soziale und gesellschaftliche Aspekte im Kuba von heute – Vortrag

Un traductor (Ein Übersetzer)

von Rodrigo und Sebastián Barriuso

Dolly Back

Vorfilm von Juan Carlos Tabío

6. November 2021

Frauen erneuern Havanna

Vortrag zur Foto-Ausstellung

Miriam Makeba

Kurzfilm von Juan Carlos Tabío

Fresa y chocolate (Erdbeer und Schokolade)

von Tomás Gutiérrez Alea und Juan Carlos Tabío

La campaña (Die Kampagne)

Monte Rouge

High Tech

Zu Gast im Kino: Eduardo del Llano

7. November 2021

Matinee

Das kubanische Gesundheitssystem, Kubas medizinischer Internationalismus, die US-Blockade und COVID-19

Guantanamo

von Tomás Gutiérrez Alea und Juan Carlos Tabío

Plaff o demasiado miedo

a la vida (Plaff oder zuviel Angst vor dem Leben)

von Juan Carlos Tabío

Soy Cuba

von Mikhail Kalatozov

Kino im Künstlerhaus

Kommunales Kino Hannover
Sophienstraße 2, 30159 Hannover
E-Mail koki@hannover-stadt.de

 facebook.com/KoKiHannover
 [koki_hannover](https://www.instagram.com/koki_hannover)

www.koki-hannover.de

HAN
NOV
ER

Stell dir vor,

DU würdest

→ dich auf

montags

FREUEN.

STUDIENABBRECHER/INNEN GESUCHT!

Raus aus dem Zweifel, rauf auf einen neuen Karriereweg.
Umsteigen. Statt Aussteigen.

www.wirtschaftsfoerderung-hannover.de/umsteigen

umsteigen
statt
aussteigen

FACHKRÄFTE
ALLIANZ
HANNOVER

EUROPEAN UNION

20 Jahre
Region Hannover